Entwurf

Landeshaushaltsplan

für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Einzelplan 07

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
07 01	Ministerium	17
07 02	Staatliche Technische Überwachung Hessen	
07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	43
07 10	Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung	143
07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	175
07 20	Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement	233
07 21	Abrechnung Autobahn GmbH	275
07 25	Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen	283
07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	323
07 41	Eichverwaltung	353
	Abschluss des EP 07 für das Jahr 2023	372
	Abschluss des EP 07 für das Jahr 2024	376
	Stellenpläne, Stellenübersichten	381
	Landesbetriebe	
	Staatliche Technische Überwachung Hessen	409
	Anlagen	
	Straßenerhaltungs- und Bauprogramm, Radwegeprogramm	417
	Soziale Wohnraumförderung und Städtebau	418
	Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestition“	424
	Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“	429

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Wirtschaft und Verkehr

- Angelegenheiten:
  - der Industrie und der übrigen gewerblichen Wirtschaft einschließlich staatlicher Finanzierungshilfen
  - wirtschaftlicher Verbände und Organisationen
  - der Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsförderung, insbesondere auf dem Gebiet der gewerblichen Wirtschaft
  - der zivilen Verteidigung im Geschäftsbereich
- Außenwirtschaft und Entwicklungshilfe
- Berufsausbildung einschließlich Planung und Förderung sowie berufliche Fortbildung und Umschulung außerhalb des schulischen Bereichs
- Binnenschifffahrt, Häfen, Fähren, Kanalisierung
- Eisenbahnwesen
- Energiepolitik, Energierecht, Erneuerbare Energien
- Forschungsförderung innerhalb der gewerblichen Wirtschaft
- Genossenschaftswesen
- Gewerbeförderung im Handwerk
- Grundsatzfragen des öffentlichen Auftrags- und Beschaffungswesens
- Handels- und Messewesen
- Internationale Wirtschaftsfragen, insbesondere Angelegenheiten der Europäischen Union
- Kataster- und Vermessungswesen
- Kartell- und sonstige wettbewerbsrechtliche Angelegenheiten
- Luftverkehr einschließlich Luftaufsicht und Luftsport
- Medien- und Kommunikationswirtschaft
- Mess-, Eich- und Prüfwesen
- Normen
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Post- und Fernmeldewesen
- Preiswesen
- Rationalisierung
- Sparkassen-, Versicherungs- und Börsenwesen
- Straßen- und Brückenbau
- Straßengüter- und Personenverkehr einschließlich internationaler Verkehrsfragen
- Straßenverkehr
- Technische Überwachung mit Ausnahme der Hauptabteilung Dampf-, Druck- sowie Elektro- und Fördertechnik
- Technologieförderung, Informationstechnik und Telekommunikation

- Tourismus
- Umstellungsrechnungen
- Verbesserung der regionalen und sektoralen Wirtschaftsstruktur in den hessischen Fördergebieten
- Verbraucherfragen
- Verkehrspolitik und Verkehrswirtschaft
- Verkehrstechnik und Unfallverhütung
- Währungs-, Geld- und Kapitalmarktfragen
- Wirtschaftliches Prüfungs- und Beratungswesen
- Wirtschafts- und Verkehrsrecht

Regionalentwicklung, Raumordnung, Landes- und Regionalplanung

- Bestimmung einzelner Raumordnungs- und Entwicklungskategorien
- Bodenbevorratung
- Flurneuordnung und Immobilienwertermittlung
- Grundsätze der Raumordnung und Entwicklungsplanung
- Luftbildwesen, Kartographische Datenverarbeitung
- Planungsrecht
- Raumordnungsverfahren

Wohnungs- und Städtebau

- Städtebau, Stadtökologie
- Nachhaltige Stadtentwicklung und deren Förderung
- Wohnungswesen, soziale Wohnraumförderung
- Modernisierungs- und Instandsetzungsprogramme im Wohnungsbau
- Soziales Miet- und Wohnrecht, Wohngeld
- Allgemeines Bauwesen, Bauaufsicht, Bautechnik

Der Staatsaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen unterstehen:

- Industrie- und Handelskammern
- Handwerkskammern und Landesinnungsverbände
- Einigungsstellen nach § 15 des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG)
- Frankfurter Wertpapierbörse, Eurex-Deutschland und andere Handelsplattformen
- Landesbank Hessen-Thüringen - Girozentrale -
- Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen
- Nassauische Sparkasse
- Frankfurter Sparkasse

- Genossenschaftliche Prüfungsverbände
- Ingenieurkammer Hessen
- Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen
- Hessische Landgesellschaft mbH (soweit nicht die Beteiligungszuständigkeit des Ministeriums der Finanzen betroffen ist)
- Teilnehmergemeinschaften nach dem Flurbereinigungsgesetz
- Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Der Fachaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen unterstehen:

- Sterbekasse für den öffentlichen Dienst des Regierungsbezirkes Kassel
- Evangelische Zusatzversorgungskasse Darmstadt
- Gemeinnützige Haftpflichtversicherungsanstalt Darmstadt
- Kommunale Zusatzversorgungskassen

Der Rechtsaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen unterstehen:

- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen*)

  *) Die Fachaufsicht über die Durchführung von Förderprogrammen und sonstigen Maßnahmen des Landes übt das nach der Abgrenzung der Geschäftsbereiche für die jeweilige Aufgabe fachlich zuständige Ministerium aus.

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Hessischen Landesregierung nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen in der Fassung vom 4. April 2019 (GVBl. S. 56).

Das Land verwaltet gemäß Art. 90 Abs. 2 in Verbindung mit Art. 85 Grundgesetz im Auftrag des Bundes die Bundesfernstraßen (Bundesstraßen).

Das Land ist gemäß § 41 des Hessischem Straßengesetzes (HStrG) vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 817) Träger der Straßenbaulast für die Landstraßen. Aufgrund § 41 Abs. 2 HStrG obliegt den Kreisen als Träger der Straßenbaulast die Verwaltung und Betreuung ihrer Kreisstraßen.

Der Einzelplan 07 enthält im Einzelnen die Erträge und Aufwendungen:

- des Ministeriums (Kapitel 01) einschließlich der dem Einzelplan 07 zugeordneten Bereiche der Regierungspräsidien
- der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen (Kapitel 02) mit der Verwaltung in Darmstadt (vormals Kapitel 43)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Wirtschaft und Technologie (Kapitel 05)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Berufliche Bildung (Kapitel 10)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Verkehr (Kapitel 15)
- von Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (Kapitel 20) mit der Zentrale in Wiesbaden und 14 Außenstellen in:

  1. Bad Arolsen
  2. Darmstadt
  3. Dillenburg
  4. Eschwege
  5. Frankfurt a.M.
  6. Fulda
  7. Gelnhausen
  8. Heppenheim
  9. Kassel
  10. Marburg
  11. Rotenburg a.d. Fulda
  12. Schotten
  13. Wetzlar
  14. Wiesbaden

- Abrechnung Autobahn GmbH (Kapitel 21)
- der Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen (Kapitel 25)
- der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (Kapitel 30) mit dem Hessischen Landesamt und den 7 Ämtern für Bodenmanagement mit den Standorten:

  1. Büdingen
  2. Fulda
  3. Heppenheim (Bergstraße)
  4. Homberg (Efze)
  5. Korbach
  6. Limburg an der Lahn
  7. Marburg

- der Eichverwaltung (Kapitel 41) mit der Eichdirektion in Darmstadt und Außenstellen in:

  1. Darmstadt
  2. Fulda
  3. Gießen
  4. Kassel
  5. Maintal
  6. Wiesbaden

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Die mit der Novellierung der LHO einhergehende Neugestaltung des Haushaltsplans und insbesondere der Ausweis der Liquidität und des Aufwands auf allen Ebenen vom Produkt bis hin zum Gesamthaushalt machten eine Neukonzeption der Kosten- und Leistungsrechnung erforderlich. Die Einführung des Produkts „Allgemeine Verwaltung“, die Vereinfachung der Strukturen der Kosten- und Leistungsrechnung sowie der dadurch erfolgte Neuzuschnitt der bisher bestehenden Produkte machen die Darstellung eines Jahresvergleichs auf Ebene der Produkte unmöglich. Daher wird auf die Darstellung der Sollwerte 2022 und Istwerte 2021 in den Produktübersichten und Produktblättern verzichtet. Eine vergleichende Darstellung erfolgt nur auf Ebene der Kapitelerfolgspläne und im kameralen Teil.

Nicht betroffen von dieser grundlegenden Umstrukturierung ist der Bereich der Fördermittel sowie die ab dem Haushalt 2023 im Anhang dargestellten Landesbetriebe, Sondervermögen und Hochschulen. Daher erfolgt hier ein durchgängiger Ausweis der Soll- und Istwerte über alle Ebenen.

C. Personalsoll

	Stellen					
Bezeichnung	**2024**	**davon Leerstellen**	**2023**	**davon Leerstellen**	**2022**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	1.667,0	12,0	1.667,0	12,0	1.658,0	12,0
Beamte auf Widerruf	85,0	-	85,0	-	85,0	-
Tarifbeschäftigte	3.718,5	31,0	3.719,5	31,0	3.726,5	30,0
davon Auszubildende	289,5	-	289,5	-	289,5	-
Zusammen	**5.470,5**	**43,0**	**5.471,5**	**43,0**	**5.469,5**	**42,0**

D. Oberziele

Ziel der hessischen Wirtschafts-, Energie- und Verkehrspolitik ist die Schaffung nachhaltigen Wachstums, orientiert an den Bedürfnissen der Menschen. Dabei steht die Balance zwischen Ökonomie und Ökologie im Zentrum. In der Wirtschaftspolitik gilt es einen fairen und transparenten Wettbewerb zu schaffen. Regionale Wirtschaftskreisläufe und Wertschöpfungsketten sind im Hinblick auf eine ausgewogene räumliche Entwicklung aller Landesteile zu stärken. Dabei sind insbesondere die Interessen der kleinen und mittleren Unternehmen zu berücksichtigen.

Der Schwerpunkt im Bereich Energie liegt auf einer nachhaltigen Umsetzung der Energiewende unter Berücksichtigung sozialer und wirtschaftlicher Aspekte. Neben dem Aspekt der Nachhaltigkeit ist es Ziel, eine umweltschonende, bezahlbare und gesellschaftlich akzeptierte Energieversorgung sicherzustellen.

Ziel der Verkehrspolitik ist die Stärkung der Mobilität. Dies soll zum einen durch zielgerichtete Unterstützung der Stärken der verschiedenen Verkehrsarten und zum anderen durch die Schaffung verkehrsträgerübergreifender Mobilitätsprodukte geschehen.

Ziel der Wohnungspolitik ist bezahlbarer Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen im Rahmen einer sozialen und ökologisch verantwortlichen Siedlungsentwicklung.

E. Gender Marker – Geschlechtergerechter Haushalt (Pilotverfahren)

Im Landeshaushalt soll zukünftig mithilfe von Gender Markern ein systematischer Gesamtüberblick des Ermächtigungsrahmens nach Gender-Kategorien ermöglicht werden, um die Förderung der Chancengleichheit in allen Lebensbereichen durch eine geschlechtergerechtere Verwendung von Mitteln zu gewährleisten. Durch die Verknüpfung zwischen Geschlechtergerechtigkeit und Budget soll zudem Transparenz über alle Finanzmittel mit Bezug zur Geschlechtergerechtigkeit geschaffen werden.

Gender Marker ordnen Programme, Maßnahmen oder Budgets entsprechend ihrer jeweiligen Charakteristika einer von drei folgenden Kategorien zu und definieren die mit den nachstehenden Genderzielen geplante Wirkung:

GG2-Ziel:

Unter dem Genderhauptziel „GG2“ werden die Planansätze erfasst, mit denen Chancengleichheit durch gezielte Maßnahmen hergestellt werden soll. Eine Einordnung unter das Hauptziel bedeutet, dass mit der Maßnahme eine Veränderung mit Genderbezug erreicht werden soll. Ohne Genderbezug würde die Maßnahme nicht stattfinden.

GG1-Ziel:

Das Nebenziel „GG1“ bedeutet, dass das fachliche und sachliche Ziel der Maßnahme zwar im Vordergrund steht, Genderaspekte aber berücksichtigt und mitgedacht werden. Mit dieser Markierung werden die Bereiche transparenter, in denen die Transformationsprozesse in der Gesellschaft – mit finanzieller Intervention durch das Land – gestaltet werden.

GG0-Ziel:

„GG0“ bedeutet kein Ziel, d. h. Genderaspekte spielen bei dieser Maßnahme keine Rolle. Dies ist der Fall, wenn die Maßnahme nicht genderrelevant ist oder wenn für die Maßnahme keine Genderziele – auch nicht als Nebenziele – mitgedacht bzw. mitgeplant werden, obwohl dies möglich wäre. Somit erhalten alle Ansätze, die nicht unter GG2 oder GG1 fallen, die GG0. Ein Beispiel eines GG0-Ziels wären beispielsweise Baumersatzpflanzungen im Rahmen des Landesstraßenbauprogramms.

Im Rahmen eines Pilotverfahrens werden für den Doppelhaushalt 2023/2024 zunächst die nachfolgenden Produkte der Kap. 07 01 und 07 10 den geschlechtergerechten Zielen zugeordnet und erlauben somit eine Übersicht über die ertrags- und aufwandsseitige (Verwaltungsergebnis lt. Produkterfolgsplan) Inanspruchnahme des finanziellen Ermächtigungsrahmens bezogen auf die Geschlechtergerechtigkeit.

Gender Marker 2023 (in Tsd. Euro)

Kapitel	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Verwaltungsergebnis	Ziele		
				GG2	GG1	GG0
0701						
	001	Wirtschaft	40.514,7	0,0	9.835,6	30.679,1
	002	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	28.951,5	0,0	7.694,1	21.257,4
	003	Verkehr und Infrastruktur	24.201,3	0,0	9.762,4	14.438,9
	999	Allgemeine Verwaltung	37.281,2	0,0	15.707,4	21.573,8
		Summe	**130.948,7**	**0,0**	**42.999,5**	**87.949,2**
0710						
	045	Sonstige EU-Programme	0,0	0,0	0,0	0,0
	046	EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007-2013	0,0	0,0	0,0	0,0
	047	Überbetriebliche Berufsbildungsstätten	4.009,9	0,0	0,0	4.009,9
	049	Programme zur Erstausbildung	18.887,4	0,0	18.887,4	0,0
	050	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014-2020	0,0	0,0	0,0	0,0
	051	Förderung der beruflichen Bildung	16.544,6	0,0	16.544,6	0,0
	052	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027	2.150,0	0,0	2.150,0	0,0
	062	Sammler	0,0	0,0	0,0	0,0
		Summe	**41.578,5**	**0,0**	**37.582,0**	**4.009,9**
		Gesamtsumme im Epl. 07	**172.527,2**	**0,0**	**80.581,5**	**91.959,1**

Gender Marker 2024 (in Tsd. Euro)

Kapitel	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Verwaltungsergebnis	Ziele		
				GG2	GG1	GG0
0701						
	001	Wirtschaft	42.619,5	0,0	10.092,5	32.527,0
	002	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	28.776,0	0,0	7.897,4	20.878,6
	003	Verkehr und Infrastruktur	24.503,3	0,0	10.019,1	14.484,2
	999	Allgemeine Verwaltung	36.436,1	0,0	16.293,6	20.142,5
		Summe	**132.334,9**	**0,0**	**44.302,6**	**88.032,3**
0710						
	045	Sonstige EU-Programme	0,0	0,0	0,0	0,0
	046	EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007-2013	0,0	0,0	0,0	0,0
	047	Überbetriebliche Berufsbildungsstätten	21.300,5	0,0	0,0	21.300,5
	049	Programme zur Erstausbildung	13.836,5	0,0	13.836,5	0,0
	050	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014-2020	0,0	0,0	0,0	0,0
	051	Förderung der beruflichen Bildung	19.164,6	0,0	19.164,6	0,0
	052	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027	5.300,0	0,0	5.300,0	0,0
	062	Sammler	0,0	0,0	0,0	0,0
		Summe	**59.601,6**	**0,0**	**38.301,1**	**21.300,5**
		Gesamtsumme im Epl. 07	**191.936,5**	**0,0**	**82.603,7**	**109.332,8**

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW) werden u.a. folgende Maßnahmen zur Verwirklichung von Genderzielen eingesetzt:

Im Bereich der Personalausgaben

Bei den Personalausgaben sind die Genderziele durch die gleiche Bezahlung („equal payment“) von allen Geschlechtern, sowohl im Tarifvertrag, als auch im Beamtenbesoldungsgesetz verankert und somit sichergestellt.

Im Bereich der beruflichen Förderung und Bildung

In diesem Bereich werden generell die Ausbildungschancen der hessischen Auszubildenden genderneutral gesteigert. Dieser Ansatz wird durch die folgenden Beispiele ergänzt, die sich direkt mit der Förderung von Genderzielen in bestimmtem Arbeits- und Ausbildungsberufen befassen.

Durch die Förderung von Projekten der MINT-Berufsorientierung („Projekt Girls 4 MINT“) sollen insbesondere auch junge Mädchen für MINT-Berufe begeistert werden und ihr Interesse für eine Ausbildung in gewerblich technischen und naturwissenschaftlichen Ausbildungsberufen geweckt werden. Aktuell wird als spezifische Mädchen-Maßnahme das Projekt „Girls4MINT“ gefördert. Die teilnehmenden Schülerinnen erhalten durch Berufsorientierungsworkshops mit Unternehmenspartnern vertiefte Einblicke in die Unternehmens- und Berufspraxis. Zudem sind eine MINT-Kompetenzbeobachtung sowie eine Fokussierung auf Digitalisierung und Nachhaltigkeit in den MINT-Berufen vorgesehen.

In diesem Zusammenhang sei auch die Förderung weiblichen Unternehmertums im Bereich des HMWEVW genannt.

Das HMWEVW unterstützt und fördert weibliches Unternehmertum auf vielfältige Art und Weise. Gemeinsam mit jumpp Frauenbetriebe e.V. als Projektträger werden beispielsweise Frauen mit Migrationshintergrund auf dem Weg in die Selbständigkeit unterstützt, weibliche Unternehmensnachfolge in den Fokus gerückt und die Stabilisierung und das Wachstum von Firmen weiblicher Gründerinnen/Unternehmerinnen gefördert. Etabliert ist auch der jährlich stattfindende Hessische Unternehmerinnentag, in dessen Rahmen der Hessische Unternehmerinnenpreis vergeben wird. Ausgezeichnet werden herausragende Unternehmerinnen, die durch ihre eindrucksvolle Persönlichkeit und ihr zukunftsweisendes Verständnis von Unternehmertum überzeugen.

Zielsetzung

Langfristig sollen im gesamten Landeshaushalt der Einsatz der Gender Marker implementiert, Genderziele gemessen, durch deren Transparenz in den politischen Entscheidungsprozess einfließen und somit eine effektivere Nutzung von Ressourcen zur Erreichung von Geschlechter- und Chancengleichheit und deren Entwicklung gewährleistet werden.

F. Strategie Digitales Hessen

Maßnahme	Kapitel	Produkt/ZBL	Betrag in € 2024	Betrag in € 2023	Stellen
Digitale Strategie	07 01	2	200.000	200.000	-
	07 05	22	7.965.000	7.965.000	
	07 05	33	1.500.000	1.500.000	
	07 20	5	200.000	200.000	-
	07 30	1	530.000	530.000	
	07 30	6	570.000	570.000	
Onlinezugangsgesetz einschl. DMB	07 01	999	4.156.500	5.729.800	26
Registermodernisierungsgesetz	07 01	999	2.152.600	506.500	-

In den o.g. Mitteln sind Entnahmen aus der Rücklage Digitale Strategie und Entwicklung des Landes Hessen im Kap. 17 01 i.H.v. 1.779.800 Euro (2023) und 956.000 Euro (2024) enthalten, die im Wege der Kapitelverrechnung bereitgestellt werden.

Die dargestellten Mittel können nur mit Zustimmung der Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung in Anspruch genommen werden.

Die erstmalige Besetzung einer Stelle bedarf der Zustimmung der Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung.

G. Produktübersicht in Tsd. Euro

Produktübersicht 2023

IPR	Kapitel	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
312		**Berufliche Bildung**	**4.330,0**	**41.591,9**	**–37.261,9**
	07 10	Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung	4.330,0	41.591,9	–37.261,9
411		**Schiene**	**-**	**290,0**	**–290,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	-	290,0	–290,0
412		**Straße**	**106.967,0**	**585.963,2**	**–478.996,2**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	270,0	48.002,2	–47.732,2
	07 20	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	96.697,0	527.961,0	–431.264,0
	07 21	Abrechnung Autobahn GmbH	10.000,0	10.000,0	-
415		**Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr**	**899.526,2**	**1.101.639,4**	**–202.113,2**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	899.526,2	1.101.639,4	–202.113,2
416		**Verkehrssicherheit**	**-**	**740,0**	**–740,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	-	740,0	–740,0
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**57.822,2**	**189.383,4**	**–131.561,2**
	07 01	Ministerium	740,0	53.969,0	–53.229,0
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	6.443,4	10.649,9	–4.206,5
	07 25	Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen	48.644,0	98.674,9	–50.030,9
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	1.994,8	26.089,6	–24.094,8
422		**Förderung des Wohnungsbaus**	**193.415,6**	**313.859,2**	**–120.443,6**
	07 25	Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen	193.415,6	313.859,2	–120.443,6
423		**Geoinformation**	**9.765,6**	**69.503,1**	**–59.737,5**
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	9.765,6	69.503,1	–59.737,5
511		**Soziale Hilfen**	**55.500,0**	**111.000,0**	**–55.500,0**
	07 25	Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen	55.500,0	111.000,0	–55.500,0

IPR	Kapitel	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
713		**Umweltschutz**	**6.482,0**	**14.561,0**	**–8.079,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	6.482,0	14.561,0	–8.079,0
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**76.412,1**	**86.659,6**	**–10.247,5**
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	76.412,1	86.659,6	–10.247,5
821		**Wirtschaftsordnung**	**7.537,5**	**9.331,0**	**–1.793,5**
	07 02	TÜH Staatliche Überwachung Hessen	-	0,0	–0,0
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	-	390,0	–390,0
	07 41	Eichverwaltung	7.537,5	8.941,0	–1.403,5
822		**Wirtschaftspolitik**	**12.109,6**	**122.037,5**	**–109.927,9**
	07 01	Ministerium	6.860,0	47.417,6	–40.557,6
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	5.249,6	74.619,9	–69.370,3
831		**Energiepolitik und Energieversorgung**	**-**	**29.204,4**	**–29.204,4**
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	-	29.204,4	–29.204,4
999		**Allgemeine Verwaltung**	**4.966,0**	**152.647,8**	**–147.681,8**
	07 01	Ministerium	3.279,8	40.618,4	–37.338,6
	07 20	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	1.331,9	69.265,1	–67.933,2
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	317,3	38.720,6	–38.403,3
	07 41	Eichverwaltung	37,0	4.043,7	–4.006,7
		Summe Produkte	**1.434.833,8**	**2.828.411,5**	**–1.393.577,7**

Produktübersicht 2024

IPR	Kapitel	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
312		**Berufliche Bildung**	**7.480,0**	**59.601,6**	**–52.121,6**
	07 10	Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung	7.480,0	59.601,6	–52.121,6
411		**Schiene**	**-**	**280,0**	**–280,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	-	280,0	–280,0
412		**Straße**	**106.668,0**	**581.324,9**	**–474.656,9**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	270,0	13.868,2	–13.598,2
	07 20	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	96.398,0	557.456,7	–461.058,7
	07 21	Abrechnung Autobahn GmbH	10.000,0	10.000,0	-
415		**Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr**	**960.978,3**	**1.186.798,1**	**–225.819,8**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	960.978,3	1.186.798,1	–225.819,8
416		**Verkehrssicherheit**	**-**	**740,0**	**–740,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	-	740,0	–740,0
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**57.308,4**	**189.222,3**	**–131.913,9**
	07 01	Ministerium	740,0	54.099,3	–53.359,3
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	5.979,5	10.019,4	–4.039,9
	07 25	Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen	48.645,0	98.354,3	–49.709,3
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	1.943,9	26.749,3	–24.805,4
422		**Förderung des Wohnungsbaus**	**230.601,1**	**340.604,7**	**–110.003,6**
	07 25	Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen	230.601,1	340.604,7	–110.003,6
423		**Geoinformation**	**9.815,9**	**70.887,1**	**–61.071,2**
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	9.815,9	70.887,1	–61.071,2
511		**Soziale Hilfen**	**57.100,0**	**114.200,0**	**–57.100,0**
	07 25	Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen	57.100,0	114.200,0	–57.100,0
713		**Umweltschutz**	**5.593,0**	**7.781,0**	**–2.188,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	5.593,0	7.781,0	–2.188,0
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**59.413,0**	**68.886,0**	**–9.473,0**
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	59.413,0	68.886,0	–9.473,0
821		**Wirtschaftsordnung**	**7.537,5**	**9.189,0**	**–1.651,5**
	07 02	TÜH Staatliche Überwachung Hessen	-	0,0	–0,0
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	-	290,0	–290,0

IPR	Kapitel	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	07 41	Eichverwaltung	7.537,5	8.899,0	–1.361,5
822		**Wirtschaftspolitik**	**9.359,6**	**91.545,0**	**–82.185,4**
	07 01	Ministerium	3.360,0	46.025,0	–42.665,0
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	5.999,6	45.520,0	–39.520,4
831		**Energiepolitik und Energieversorgung**	**-**	**60.494,0**	**–60.494,0**
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	-	60.494,0	–60.494,0
999		**Allgemeine Verwaltung**	**3.274,2**	**157.624,6**	**–154.350,4**
	07 01	Ministerium	1.588,1	38.084,7	–36.496,6
	07 20	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	1.331,2	75.872,8	–74.541,6
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	317,9	39.558,8	–39.240,9
	07 41	Eichverwaltung	37,0	4.108,3	–4.071,3
		Summe Produkte	**1.515.129,0**	**2.939.178,3**	**–1.424.049,3**

H. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.368.266.500	1.285.490.900	1.065.496.500	4.220.857.556
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	110.891.300	114.863.700	153.494.800	197.733.437
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	17.870.000	11.169.000	10.507.000	22.002.122
6	Sonstige Erträge	8.079.500	8.079.500	10.548.900	33.610.719
6a	Erträge aus Verrechnungen	8.699.500	13.907.800	2.245.800	983.708
7	**Summe Erträge**	**1.513.806.800**	**1.433.510.900**	**1.242.293.000**	**4.475.187.542**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	302.327.900	333.948.100	284.714.200	265.935.286
9	Personalaufwand	346.150.100	335.109.800	316.909.000	297.207.018
10	Abschreibungen	266.488.100	249.660.000	242.748.200	227.645.140
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.948.871.400	1.829.900.000	1.665.462.100	4.435.219.111
13	Sonstige Aufwendungen	6.052.300	6.037.200	5.595.800	27.300.460
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	68.526.800	73.003.800	115.686.400	76.833.138
14	**Summe Aufwendungen**	**2.938.416.600**	**2.827.658.900**	**2.631.115.700**	**5.330.140.153**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.424.609.800**	**–1.394.148.000**	**–1.388.822.700**	**–854.952.611**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	556.507
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.322.200	1.322.900	666.800	3.218.889
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	126.892.448
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	656.600	647.500	670.200	668.320
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**665.600**	**675.400**	**–3.400**	**–123.785.372**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.423.944.200**	**–1.393.472.600**	**–1.388.826.100**	**–978.737.983**
24	Steuern	105.100	105.100	181.200	179.670
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.424.049.300**	**–1.393.577.700**	**–1.389.007.300**	**–978.917.653**

I. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-Nr.	Beschreibung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
07 01		**Ministerium**	**247.500**	**247.500**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**247.500**	**247.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	247.500	247.500
07 20		**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**	**169.712.600**	**151.212.600**
	004	**Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis**	**154.700.000**	**136.700.000**
		Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter	154.700.000	136.700.000
	005	**Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis**	**10.916.600**	**10.916.600**
		Technische Anlagen und Maschinen	10.916.600	10.916.600
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**4.096.000**	**3.596.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	870.000	890.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.226.000	2.706.000
07 30		**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**	**2.807.200**	**3.029.700**
	001	**Landesvermessung**	**577.000**	**575.000**
		0730001/Nicht zugeordnet	-	-
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	547.000	545.000
		Hardware	30.000	30.000
		Technische Anlagen und Maschinen	-	-
	002	**Liegenschaftskataster**	**-**	**-**
		Technische Anlagen und Maschinen	-	-
	003	**Bodenmanagement**	**-**	**35.000**
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	35.000
	006	**Service Geoinformation**	**350.000**	**1.520.000**
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	350.000	1.520.000
		Fuhrpark	-	-
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**1.880.200**	**899.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.000	58.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	416.000	241.000
		Hardware	1.404.000	599.500
		Technische Anlagen und Maschinen	1.200	1.200

Kapitel	Produkt-Nr.	Beschreibung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
07 41		**Eichverwaltung**	**730.000**	**730.000**
	001	**Hoheitliche Tätigkeiten**	**447.300**	**577.300**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.800	90.800
		Fuhrpark	150.000	150.000
		Technische Anlagen und Maschinen	206.500	336.500
	002	**Gewerbliche Tätigkeiten**	**28.200**	**28.200**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.700	7.700
		Technische Anlagen und Maschinen	20.500	20.500
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**254.500**	**124.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	241.500	111.500
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.000	10.000
		Technische Anlagen und Maschinen	3.000	3.000
Summe der Investitionen			**173.497.300**	**155.219.800**

J. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	35.309.000	35.279.200	35.176.400	77.091.519
2	Übertragungseinnahmen	916.245.100	870.388.800	799.786.500	3.925.984.225
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	450.649.400	431.817.200	337.221.600	259.812.174
	Gesamteinnahmen	**1.402.203.500**	**1.337.485.200**	**1.172.184.500**	**4.262.887.918**
4	Personalausgaben	343.141.300	332.405.500	314.823.000	229.296.897
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	226.688.900	235.567.400	211.000.500	218.591.748
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	1.143.544.000	1.069.204.100	1.002.072.000	3.978.027.773
7	Baumaßnahmen	225.090.000	199.090.000	195.516.000	237.719.329
8	Sonstige Investitionsausgaben	697.626.600	672.807.800	522.724.000	351.572.429
9	Besondere Finanzierungsausgaben	68.526.800	73.003.800	115.686.400	214.840.774
	Gesamtausgaben	**2.704.617.600**	**2.582.078.600**	**2.361.821.900**	**5.230.048.949**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–1.302.414.100**	**–1.244.593.400**	**–1.189.637.400**	**–967.161.032**

Kapitel 07 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen nimmt die im Vorwort beschriebenen Aufgaben wahr.

Zur Umsetzung von Fördermaßnahmen bedient sich das Ministerium in bestimmten Bereichen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen) und der HA Hessen Agentur GmbH.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Es wird landeseinheitlich das Produkt Allgemeine Verwaltung ausgeprägt.

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Der Kindertagesstätte Landeshaus e. V. wird eine Fläche von rd. 104 qm unentgeltlich überlassen. Der Mietwert beträgt 1.039 € jährlich.
2. Im Rahmen der Übertragung von Aufgaben auf die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen dürfen Haushaltsmittel aus Produkten der Kap. 07 05 (Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie), 07 10 (Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung), 07 15 (Allgemeine Bewilligungen Verkehr) und 07 25 (Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen) mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zur Verstärkung der Personal- und Sachaufwendungen verwendet werden.
3. Für denselben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
4. Die Aufwendungen für die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und HA Hessen Agentur GmbH dürfen durch Mehrerträge bei Position 4 des Erfolgsplanes für den gleichen Zweck verstärkt werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**740,0**	**54.099,3**	**–53.359,3**	**–51.947,2**
	002	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	90,0	28.901,2	–28.811,2	–28.185,5
	003	Verkehr und Infrastruktur	650,0	25.198,1	–24.548,1	–23.761,7
822		**Wirtschaftspolitik**	**3.360,0**	**46.025,0**	**–42.665,0**	**–41.884,2**
	001	Wirtschaft	3.360,0	46.025,0	–42.665,0	–41.884,2
999		**Allgemeine Verwaltung**	**1.588,1**	**38.084,7**	**–36.496,6**	**–35.648,9**
	999	Allgemeine Verwaltung	1.588,1	38.084,7	–36.496,6	–35.648,9
		Summe Produkte	**5.688,1**	**138.209,0**	**–132.520,9**	**–129.480,3**

Ansatz 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
740,0	**53.969,0**	**–53.229,0**	**–51.970,8**
90,0	29.075,1	–28.985,1	–28.426,2
650,0	24.893,9	–24.243,9	–23.544,6
6.860,0	**47.417,6**	**–40.557,6**	**–39.862,4**
6.860,0	47.417,6	–40.557,6	–39.862,4
3.279,8	**40.618,4**	**–37.338,6**	**–36.587,6**
3.279,8	40.618,4	–37.338,6	–36.587,6
10.879,8	**142.005,0**	**–131.125,2**	**–128.420,8**

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 001 Wirtschaft

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Sicherstellung wirtschafts- und finanzpolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung in den Bereichen Wirtschaft, Technologie, Regionale Struktur und Berufliche Bildung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Versicherungsaufsicht
2. Sparkassenaufsicht
3. Börsenaufsicht
4. Verhinderung/Ahndung von Wettbewerbsbeschränkungen
5. Regulierungskammer Hessen
6. Vollzug Energiewirtschaftsgesetz
7. Aufsicht über Einheitlicher Ansprechpartner Hessen (EAH)
8. Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Wirtschafts-, Technologie-, Energie- und Strukturförderung
9. Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen im Bereich der außerschulischen beruflichen Bildung und Ausbildung
10. Wirtschaftsberatung und –beobachtung

Weitere Leistungen werden von den Regierungspräsidien erbracht; vgl. Produkte des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen in den Kap. 03 14, 03 15 und 03 16.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.860.000	1.860.000
6	Sonstige Erträge	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.500.000	5.000.000
7	**Summe Erträge**	**3.360.000**	**6.860.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.621.100	25.267.000
9	Personalaufwand	10.092.500	9.835.600
10	Abschreibungen	300	300
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	22.500	22.500
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.243.100	12.249.300
14	**Summe Aufwendungen**	**45.979.500**	**47.374.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–42.619.500**	**–40.514.700**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.500	42.900
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–45.500**	**–42.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–42.665.000**	**–40.557.600**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–42.665.000**	**–40.557.600**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
6a	Abführung des 50% Anteils der technischen Hilfe aus EU-Mitteln aus Kapitel 0705 an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	1.500.000	5.000.000
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	11.893.400	12.195.800
8	Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH	3.685.700	4.785.700
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	19.800	19.800
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	1.720.800	1.720.800
13a	Hessisches Statistisches Landesamt (HSL) für die integrierte Ausbildungsberichterstattung (iABE)	87.100	87.100
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	2.766.800	2.764.500
13a	Regierungspräsidium Gießen	6.471.500	6.452.000
13a	Regierungspräsidium Kassel	1.177.100	1.205.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	3.360.000	6.860.000
Ausgaben	45.244.200	46.722.400
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–41.884.200**	**–39.862.400**

Erläuterungen zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 140 Tsd. € wurde ab 2024 zu Kap. 07 10 Produkt 049 (Programme zur Erstausbildung) umgesetzt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	46.464	46.464	32.611	37.350	-	-
		Ist	-	-	-	56.470	52.596	25.543
- davon entfallen auf das Ministerium	Personentage	**Soll**	22.595	22.595	21.768	27.041	-	-
		Ist	-	-	-	27.041	21.527	16.428
- davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS)	Personentage	**Soll**	23.869	23.869	10.843	10.309	-	-
		Ist	-	-	-	29.429	31.069	9.115
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Rechtssicherheit gewährleisten								
Beaufsichtigte Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Unternehmen	Anzahl	**Soll**	155	155	156	156	-	-
		Ist	-	-	-	155	156	156
2.2 Verwaltungskosten der Förderung								
Effizienz in der Fördermittelbewirtschaftung (Verhältnis der Kosten der Förderung zum tatsächlichen Bewilligungsvolumen)	Prozent	**Soll**	7,0	6,0	7,1	6,5	-	-
		Ist	-	-	-	13,4	11,3	8,1

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Die Beratungseinheiten für 2023 und 2024 sind wesentlich höher, da das Regierungspräsidium Gießen mit den Abschlussarbeiten der Corona-Überbrückungshilfen beauftragt ist und für die Planung 2022 seinerzeit nicht absehbar war, dass hierfür Aufwand entstehen wird.

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 002 Landesentwicklung und Energie Wohnungswesen und Städtebau

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums und Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Konsumtive Maßnahmen und Projekte in den Bereichen Landesentwicklung, Energie, Wohnungswesen und Städtebau

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Landesentwicklungsplan
2. Flurbereinigung
3. Bauwesen, Baurecht, Innovation
4. Energie
5. Wohnungswesen
6. Städtebau und Stadtentwicklung

Weitere Leistungen werden von den Regierungspräsidien erbracht; vgl. Produkte des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen in den Kap. 03 14, 03 15 und 03 16.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	90.000	90.000
6	Sonstige Erträge	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**90.000**	**90.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.060.700	9.452.700
9	Personalaufwand	7.897.400	7.694.100
10	Abschreibungen	6.000	9.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	688.000	686.000
13	Sonstige Aufwendungen	12.400	12.400
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	11.201.500	11.187.300
14	**Summe Aufwendungen**	**28.866.000**	**29.041.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–28.776.000**	**–28.951.500**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.200	33.600
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–35.200**	**–33.600**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–28.811.200**	**–28.985.100**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–28.811.200**	**–28.985.100**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	685.000	685.000
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	4.974.300	5.482.800
8	Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH	2.535.000	2.278.500
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	15.500	15.300
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	1.434.700	1.434.600
13a	Hessisches Statistisches Landesamt (HSL) für die Erarbeitung der Energiebilanz	36.500	36.500
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	5.337.900	5.315.600
13a	Regierungspräsidium Gießen	2.295.500	2.309.000
13a	Regierungspräsidium Kassel	2.081.400	2.076.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	90.000	90.000
Ausgaben	28.275.500	28.516.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–28.185.500**	**–28.426.200**

Erläuterungen zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 180 Tsd. € für 2023 und i.H.v. 220 Tsd. € für 2024 wurde von Kap. 07 05 Produkt 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) umgesetzt.

Ein Betrag i.H.v. 200 Tsd. € wurde ab 2023 von Kap. 07 25 Produkt 091 (Initiativen im Wohnungs- und Städtebau) umgesetzt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	34.211	34.211	30.767	31.460	-	-
		Ist	-	-	-	29.353	26.934	24.111
- davon entfallen auf das Ministerium	Personentage	**Soll**	17.292	17.292	13.895	14.343	-	-
		Ist	-	-	-	14.343	13.289	11.245
- davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS)	Personentage	**Soll**	16.919	16.919	16.872	17.117	-	-
		Ist	-	-	-	15.010	13.645	12.866
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um eine nachhaltige Raumentwicklung Hessens unter sozialen, ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten zu gewährleisten								
Raumordnungspläne	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	-	-
		Ist	-	-	-	4	4	4
Abweichungsverfahren / Raumordnungsverfahren	Anzahl	**Soll**	38	38	37	38	-	-
		Ist	-	-	-	33	40	38
2.2 Positive Rahmenbedingungen für die Energiewende in Hessen schaffen								
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	51	91	21
2.3 Verwaltungskosten der Förderung								
Effizienz in der Fördermittelbewirtschaftung (Verhältnis der Kosten der Förderung zum tatsächlichen Bewilligungsvolumen)	Prozent	**Soll**	0,2	0,2	0,2	0,2	-	-
		Ist	-	-	-	0,0	0,2	0,1

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 003 Verkehr und Infrastruktur

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums und Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Sicherstellung wirtschafts- und verkehrspolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung im Bereich Verkehr

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Integrierte Verkehrsplanung
2. Planungsgebiete/Planfeststellung Straßenbau
3. Planfeststellung (u.a. für weiteren Ausbau Flughafen Frankfurt am Main) /Genehmigung Luftverkehr
4. Planung, Umsetzung, Durchführung von Förderprogrammen im Bereich Verkehr
5. Leistungen im Zusammenhang mit dem Planfeststellungsverfahren zum Ausbau des Flughafens Frankfurt am Main
6. Luftaufsicht

Weitere Leistungen werden von den Regierungspräsidien erbracht; vgl. Produkte des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen in den Kap. 03 14, 03 15 und 03 16.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	650.000	650.000
6	Sonstige Erträge	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**650.000**	**650.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.235.600	3.235.600
9	Personalaufwand	10.019.100	9.762.400
10	Abschreibungen	11.000	10.400
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.000	5.000
13	Sonstige Aufwendungen	19.100	19.100
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	11.863.500	11.818.800
14	**Summe Aufwendungen**	**25.153.300**	**24.851.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–24.503.300**	**–24.201.300**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44.800	42.600
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–44.800**	**–42.600**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–24.548.100**	**–24.243.900**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–24.548.100**	**–24.243.900**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	242.500	242.500
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	48.700	48.700
8	Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH	1.399.000	1.399.000
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	20.000	19.700
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	1.801.400	1.801.500
13a	Hessisches Statistisches Landesamt (HSL) für die Ermittlung Preisgleitfaktor Omnibusverkehr	10.000	10.000
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	4.017.700	3.972.700
13a	Regierungspräsidium Gießen	997.200	995.000
13a	Regierungspräsidium Kassel	5.017.200	5.019.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	650.000	650.000
Ausgaben	24.411.700	24.194.600
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–23.761.700**	**–23.544.600**

Erläuterungen zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 150 Tsd. € wurde ab 2023 zu Kap. 07 05 Produkt 005 (LandesEnergieAgentur) umgesetzt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	39.817	39.817	38.659	40.656	-	-
		Ist	-	-	-	38.838	37.267	31.700
- davon entfallen auf das Ministerium	Personentage	**Soll**	22.259	22.259	21.440	23.551	-	-
		Ist	-	-	-	23.551	22.354	16.489
- davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS)	Personentage	**Soll**	17.558	17.558	17.219	17.105	-	-
		Ist	-	-	-	15.287	14.913	15.211
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um die Mobilität in Hessen zu erhöhen								
Prozentuale Zunahme der gefahrenen Fahrzeugkilometer auf hessischen Autobahnen (weggefallen)	Prozent	**Soll**	-	-	-	0,6	-	-
		Ist	-	-	-	-	–0,2	–0,4
Erlassene Planfeststellungsbeschlüsse	Anzahl	**Soll**	10	13	8	15	-	-
		Ist	-	-	-	6	8	9
Realisierte Straßeninfrastrukturprojekte des Landes	Anzahl	**Soll**	170	150	145	100	-	-
		Ist	-	-	-	110	127	115
2.2 Verwaltungskosten der Förderung								
Effizienz in der Fördermittelbewirtschaftung (Verhältnis der Kosten der Förderung zum tatsächlichen Bewilligungsvolumen)	Prozent	**Soll**	0,2	0,2	0,2	0,1	-	-
		Ist	-	-	-	1,3	6,0	9,0

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

IPR-Nr. 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. IT-Ausweis SAP Verfahren
9. Transport und Sicherheit
10. Liegenschaften
11. Interessenvertretung
12. Ehrenamt
13. Beschaffung/Vergabe
14. Normsetzung
15. Anfragen und Initiativen Parlament
16. Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
17. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.381.600	1.500.000
6	Sonstige Erträge	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	206.500	1.779.800
7	**Summe Erträge**	**1.588.100**	**3.279.800**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	18.282.700	21.404.400
9	Personalaufwand	16.293.600	15.707.400
10	Abschreibungen	185.700	195.900
13	Sonstige Aufwendungen	425.700	417.600
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.836.500	2.835.700
14	**Summe Aufwendungen**	**38.024.200**	**40.561.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–36.436.100**	**–37.281.200**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	58.500	55.400
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–58.500**	**–55.400**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–36.494.600**	**–37.336.600**
24	Steuern	2.000	2.000
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–36.496.600**	**–37.338.600**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
6a	Zentrale Digitalisierungsrücklage Einzelplan 17 (EP17)	206.500	1.779.800
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien (LBIH)	1.857.000	1.857.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	21.700	21.500
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	761.500	761.500
13	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	43.000	43.000
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	26.200	25.400
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	2.024.700	2.024.700
13a	Hessisches Staatskanzlei (HSTK) für die Erstellung des Pressespiegels	47.000	47.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	631.000	631.000
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	104.800	104.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (OfD) für die Kfz-Selbstversicherung	2.800	2.800

Zu Pos. 8 und 13: Darin enthalten 7.200 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 18.200 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	1.588.100	3.279.800
Ausgaben	37.237.000	39.867.400
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–35.648.900**	**–36.587.600**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Möbel, BGA	247.500	247.500
2	Sanierung Landeshaus	1.857.000	1.857.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2021	2020
1. Mengen				
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Ist**	308	-
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Ist**	221	-
2. Qualitätskennzahlen				
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen				
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Ist**	47,8	-
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Ist**	46,0	-
2.2 Demographischen Wandel bewältigen				
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Ist**	10,4	-
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Ist**	24,7	-
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Ist**	23,1	-
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Ist**	28,7	-
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Ist**	13,1	-
2.3 Klimaneutrale Landesverwaltung erreichen				
CO2 Emission gesamt (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Ist**	2.592,0	-
CO2 Emission pro m2 (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Ist**	114,0	-
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten				
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Ist**	378	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Auf den Ausweis der Sollwerte wird für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1, 2.3 und 2.4 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 07 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	2.290.007
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.981.600	4.100.000	2.481.600	3.896.266
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	187.046
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.706.500	6.779.800	2.000.000	97.980
7	**Summe Erträge**	**5.688.100**	**10.879.800**	**4.481.600**	**6.471.299**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	54.200.100	59.359.700	50.694.700	46.833.703
9	Personalaufwand	44.302.600	42.999.500	38.839.000	34.152.673
10	Abschreibungen	203.000	215.600	393.200	377.565
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	693.000	691.000	689.000	563.013
13	Sonstige Aufwendungen	479.700	471.600	549.200	332.724
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	38.144.600	38.091.100	38.593.600	38.351.739
14	**Summe Aufwendungen**	**138.023.000**	**141.828.500**	**129.758.700**	**120.611.417**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–132.334.900**	**–130.948.700**	**–125.277.100**	**–114.140.117**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	1.939
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	184.000	174.500	144.400	168.439
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–184.000**	**–174.500**	**–144.400**	**–166.500**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–132.518.900**	**–131.123.200**	**–125.421.500**	**–114.306.617**
24	Steuern	2.000	2.000	2.000	733
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–132.520.900**	**–131.125.200**	**–125.423.500**	**–114.307.350**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 01		**Ministerium**				
		E I N N A H M E N				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	2.524.000	2.524.000	2.403.600	3.522.665
112	011	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	-	-	-	55.435
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	-	-	-	196.627
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.381.600	1.500.000	-	-
234	011	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	-	-	-	2.290.007
271	011	Erstattungen von der EU	76.000	76.000	78.000	74.268
281	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-	-	-	163.712
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	-	-	1.157.000	-
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.706.500	6.779.800	2.000.000	97.980
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 01	**5.688.100**	**10.879.800**	**5.638.600**	**6.400.694**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Personalausgaben				
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	185.000	185.000	185.000	182.900
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	26.646.100	25.959.100	22.395.600	17.837.113
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.560.400	14.283.600	14.030.600	14.918.104
429	011	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	-	-	125.000	-
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	19.100	19.100	20.600	38.668
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	40.000	40.000	40.000	22.990
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	125.000	125.000	-	141.108
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	762.700	771.400	964.800	590.548
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	83.000	88.000	83.600	93.002
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-	-	-	1.141
518	011	Mieten und Pachten	5.330.900	5.087.900	4.971.700	5.104.488
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	93.000	68.000	83.000	5.443
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	295.600	287.500	363.600	177.584
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	1.914.800	1.914.800	1.445.800	1.775.192
527	011	Dienstreisen	250.000	250.000	250.000	50.534
529	011	Verfügungsmittel	25.400	25.400	25.400	4.693
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	336.300	329.300	369.200	259.932
537	011	Beförderungsausgaben	14.800	14.800	19.100	2.558
538	680	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	43.042.900	48.463.800	40.111.800	32.253.498
542	011	Steuern und Abgaben	10.000	10.000	1.000	12.090
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	1.500	1.500	1.500	7.466
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	435
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	178.000	178.000	46.000	44.900
633	729	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100.000	100.000	100.000	100.000
685	638	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	903.800	901.800	1.055.800	775.107
		Baumaßnahmen				
711	711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.857.000	1.857.000	1.857.000	1.652.508

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
811	011	Erwerb von Fahrzeugen	-	-	-	1.184
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	247.500	247.500	246.000	327.086
		Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	38.144.600	38.091.100	6.595.400	6.484.500
989	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	31.998.200	31.484.759
		Gesamtausgaben Kapitel 07 01	**135.168.400**	**139.300.600**	**127.386.700**	**114.349.532**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	2.524.000	2.524.000	2.403.600	3.774.726
2	Übertragungseinnahmen	1.457.600	1.576.000	78.000	2.527.987
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.706.500	6.779.800	3.157.000	97.980
	Gesamteinnahmen	**5.688.100**	**10.879.800**	**5.638.600**	**6.400.694**
4	Personalausgaben	41.575.600	40.611.800	36.796.800	33.140.883
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	52.161.900	57.313.400	48.691.500	40.338.604
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	1.181.800	1.179.800	1.201.800	920.007
7	Baumaßnahmen	1.857.000	1.857.000	1.857.000	1.652.508
8	Sonstige Investitionsausgaben	247.500	247.500	246.000	328.270
9	Besondere Finanzierungsausgaben	38.144.600	38.091.100	38.593.600	37.969.259
	Gesamtausgaben	**135.168.400**	**139.300.600**	**127.386.700**	**114.349.532**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–129.480.300**	**–128.420.800**	**–121.748.100**	**–107.948.838**

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

A. Vorbemerkungen

Die TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen ist ein Landesbetrieb gemäß § 26 Hessische Landeshaushaltsordnung (LHO).

Sie bedient sich bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben seit dem 01.01.1999 des TÜV Hessen im Rahmen des zwischen dem Land Hessen, der TÜV Süddeutschland Holding AG, der TÜH und dem TÜV Hessen abgeschlossenen Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrages (GDÜV) vom 18. September 1998.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das neue Kap. 07 02 ersetzt das bisherige Kap. 07 43. Der Wirtschaftsplan für den Landesbetrieb ist in der Anlage zu Kap. 07 02 „Landesbetrieb 1“ enthalten.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
821		**Wirtschaftsordnung**	**-**	**-**	**-**	**-**
	001	TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen	-	-	-	-
		Summe Produkte	**-**	**-**	**-**	**-**

Ansatz 2023				Ansatz 2022		Ist 2021	
Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Produkt 001 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

IPR-Nr. 821 -Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Zu- und Abführungen an den Landesbetrieb TÜH

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	-
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	-
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-
9	Personalaufwand	-	-	-	-
10	Abschreibungen	-	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	-	-
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**-**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**-**
24	Steuern	-	-	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**-**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	-	-	-	-
2	Übertragungseinnahmen	-	-	-	-
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	-	-
	Gesamteinnahmen	**-**	**-**	**-**	**-**
4	Personalausgaben	-	-	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	-
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	-	-	-	-
7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	-	-	-	-
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
	Gesamtausgaben	**-**	**-**	**-**	**-**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 05 ist die allgemeine Wirtschaftsförderung, die Förderung von Technologie und Energie sowie die Förderung der Energieeinsparung veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Mehrerträge/Mehreinnahmen können auch zur Verstärkung der Aufwendungen/Ausgaben bei Kap. 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung verwendet werden.
2. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
4. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.
5. Erträge und Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Produkte eingesetzt werden.
6. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Produkt erfolgen.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**5.979,5**	**10.019,4**	**-4.039,9**	**-2.975,0**
	006	EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2021-2027	1.500,0	1.500,0	-	-
	010	EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2020 einschließlich LEADER	490,0	490,0	-	-
	021	Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)	500,0	1.925,0	-1.425,0	-545,0
	027	Flurneuordnung	3.489,5	6.104,4	-2.614,9	-2.430,0
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**59.413,0**	**68.886,0**	**-9.473,0**	**-7.560,0**
	018	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)	9.413,0	18.826,0	-9.413,0	-7.500,0
	019	Sonstige EU-Programme	-	0,0	0,0	-
	023	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2021 bis 2027	50.000,0	50.000,0	-	-
	029	Europäischer Raum	-	60,0	-60,0	-60,0
	032	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020	-	-	-	-
	040	Fondsrückflüsse	-	-	-	-
	041	Abwicklung von EU-Altprogrammen	-	-	-	-
821		**Wirtschaftsordnung**	**-**	**290,0**	**-290,0**	**-1.020,0**
	011	Wirtschaftsordnung	-	290,0	-290,0	-1.020,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**5.999,6**	**45.520,0**	**-39.520,4**	**-51.969,4**
	002	Zinsverbilligungen im Bereich der Wirtschaftsförderung	-	3.500,0	-3.500,0	-3.500,0
	004	Hessen Trade & Invest GmbH	-	-	-	-9.000,0
	008	Haftungs- und Beteiligungsfonds	-	5.730,0	-5.730,0	-5.730,0
	009	Förderung innovativer Unternehmensgründungen (Start-ups und Scale-ups)	-	4.830,0	-4.830,0	-4.800,0
	014	Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing	-	701,7	-701,7	-694,5
	015	Messeförderung	-	244,0	-244,0	-220,0

Ansatz 2023				Ansatz 2022		Ist 2021	
Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität
6.443,4	**10.649,9**	**-4.206,5**	**-2.975,0**	**-5.962,8**	**-2.675,0**	**-1.370,1**	**-347,9**
1.000,0	1.000,0	-	-	-	-	-	-
843,9	843,9	-	-	-1.946,2	-	9,5	520,5
500,0	1.685,0	-1.185,0	-545,0	-1.350,0	-545,0	-143,4	-208,6
4.099,5	7.121,0	-3.021,5	-2.430,0	-2.666,6	-2.130,0	-1.236,3	-659,8
76.412,1	**86.659,6**	**-10.247,5**	**-7.560,0**	**-9.662,1**	**-7.560,0**	**-4.599,4**	**-5.944,0**
10.187,5	20.375,0	-10.187,5	-7.500,0	-9.602,1	-7.500,0	5.006,2	-5.976,3
-	0,0	0,0	-	-	-	-	-
45.000,0	45.000,0	-	-	-	-	-	-
-	60,0	-60,0	-60,0	-60,0	-60,0	-21,1	-25,0
21.224,6	21.224,6	-	-	-	-	-515,6	-
-	-	-	-	-	-	-4.516,4	-
-	-	-	-	-	-	57,4	57,4
-	**390,0**	**-390,0**	**-1.120,0**	**-4.040,0**	**-310,0**	**-195,9**	**-84,1**
-	390,0	-390,0	-1.120,0	-4.040,0	-310,0	-195,9	-84,1
5.249,6	**74.619,9**	**-69.370,3**	**-50.515,6**	**-105.807,6**	**-106.204,4**	**-36.506,4**	**-75.513,8**
-	2.500,0	-2.500,0	-3.000,0	-3.500,0	-3.000,0	-3.500,0	-3.500,0
-	22.561,0	-22.561,0	-9.121,0	-1.824,2	-9.121,0	-11.651,7	-7.109,4
-	1.730,0	-1.730,0	-5.730,0	-2.930,0	-8.930,0	7.361,5	-11.452,6
-	4.580,0	-4.580,0	-3.500,0	-1.030,0	-1.000,0	-	-
-	701,7	-701,7	-694,5	-701,7	-694,5	-525,7	-512,6
-	256,0	-256,0	-220,0	-253,6	-220,0	-19,4	-37,9

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
	022	Digitales Hessen	750,0	6.620,0	-5.870,0	-8.570,0
	028	FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region (FRM	-	156,0	-156,0	-130,0
	033	Gründungs- und Mittelstandförderung	-	3.727,3	-3.727,3	-5.030,0
	034	Kultur- und Kreativwirtschaft	-	1.708,5	-1.708,5	-1.700,5
	035	Technologie- und Innovationsförderung	-	7.405,0	-7.405,0	-6.690,0
	037	Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung	-	4.602,0	-4.602,0	-3.479,0
	038	Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)	-	5.435,0	-5.435,0	-6.875,0
	039	Entwicklungszusammenarbeit	-	860,5	-860,5	-800,0
	042	Sammler	5.249,6	-	5.249,6	5.249,6
831		**Energiepolitik und Energieversorgung**	**-**	**60.494,0**	**-60.494,0**	**-36.130,0**
	005	LandesEnergieAgentur	-	27.100,0	-27.100,0	-14.900,0
	024	Erneuerbare Energien und Energietechnologien	-	8.660,0	-8.660,0	-7.380,0
	025	Energieeffizienz und Energieberatung	-	7.734,0	-7.734,0	-5.350,0
	026	neu Anreizwirkung Hessisches Energiegesetz	-	17.000,0	-17.000,0	-8.500,0
		Summe Produkte	**71.392,1**	**185.209,4**	**-113.817,3**	**-99.654,4**

Ansatz 2023				Ansatz 2022		Ist 2021	
Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität
-	13.720,0	-13.720,0	-10.320,0	-16.930,0	-12.235,0	-6.765,9	-7.494,8
-	156,0	-156,0	-130,0	-182,0	-130,0	-130,0	-130,0
-	4.295,2	-4.295,2	-5.215,2	-5.830,6	-2.853,0	-3.532,7	-1.517,0
-	2.030,5	-2.030,5	-1.650,5	-1.304,5	-1.136,5	-831,9	-841,7
-	9.205,0	-9.205,0	-4.530,0	-3.130,0	-2.480,0	-2.106,4	-1.982,6
-	5.478,0	-5.478,0	-3.479,0	-2.308,0	-1.679,0	658,1	-469,9
-	6.515,0	-6.515,0	-7.375,0	-65.141,5	-67.175,0	-14.982,8	-39.930,2
-	891,5	-891,5	-800,0	-741,5	-800,0	-715,7	-783,6
5.249,6	-	5.249,6	5.249,6	-	5.249,6	236,2	248,6
-	**29.204,4**	**-29.204,4**	**-30.350,0**	**-46.043,5**	**-24.943,8**	**-7.716,9**	**-17.646,8**
-	7.300,0	-7.300,0	-16.380,0	-28.795,0	-13.651,3	-6.561,9	-12.326,9
-	11.837,0	-11.837,0	-8.420,0	-6.025,0	-4.820,0	-	-
-	10.067,4	-10.067,4	-5.550,0	-11.223,5	-6.472,5	-1.155,0	-5.319,9
-	-	-	-	-	-	-	-
88.105,1	**201.523,8**	**-113.418,7**	**-92.520,6**	**-171.516,0**	**-141.693,2**	**-50.388,8**	**-99.536,6**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 002 Zinsverbilligungen im Bereich der Wirtschaftsförderung

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderung für Unternehmen in der Gründungs- und Wachstumsphase in Form von Zinsverbilligungen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Zinsverbilligungen im Rahmen des GuW-Kreditprogrammes der WIBank
2. Zinsverbilligungen und Tilgungszuschüsse für Unternehmen in der Gründungs- und Wachstumsphase

Mittels zinsverbilligter (max. 0,2 %) Kredite werden Investitionen und Betriebsmittel für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Freiberufler und Existenzgründungen in Hessen gefördert.

Die WIBank refinanziert sich für die GuW-Darlehen bei der KfW auf Grundlage des ERP-Förderkredits - KMU. Deren Mittel werden zusätzlich zinsverbilligt.

Die Vereinbarung mit der WIBank sieht vor, dass Zinsverbilligungen für die Kreditnehmer u.a. im Rahmen des Förderprodukts vom Land zeitlich befristet erstattet werden.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.500.000	2.500.000	3.500.000	3.500.000
14	**Summe Aufwendungen**	**3.500.000**	**2.500.000**	**3.500.000**	**3.500.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–3.500.000**	**–2.500.000**	**–3.500.000**	**–3.500.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–3.500.000**	**–2.500.000**	**–3.500.000**	**–3.500.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–3.500.000**	**–2.500.000**	**–3.500.000**	**–3.500.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	3.500.000	3.000.000	3.000.000	3.500.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–3.500.000**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.500.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	500.000
Landesmittel (Neubewilligung)	3.500.000	2.500.000
Gesamt	**3.500.000**	**3.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Vereinbarung über Zinsverbilligung bei GuW Darlehen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Unternehmerische Initiativen in Hessen in den Bereichen Life Sciences und Chemie sowie GuW fördern								
Kreditverträge (GuW)	Anzahl	**Soll**	500	500	700	500	-	-
		Ist	-	-	-	700	597	500
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	100	100	-

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 004 Hessen Trade und Invest GmbH

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Betriebskostenzuschuss für die Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Betriebskostenzuschuss

Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) - Tochter der HA Hessen Agentur GmbH - ist die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Landes Hessen. Ihre Aufgabe ist es, den Wirtschafts- und Technologiestandort Hessen nachhaltig weiterzuentwickeln, um seine Wettbewerbsfähigkeit zu festigen und auszubauen. Zu diesem Zweck bündelt die HTAI insbesondere folgende Aufgaben: Standortmarketing, Außenwirtschaft, Internationale Kooperationen, Messen, Technologie und Innovation.

Darüber hinaus kann sie weitere Aufgaben wahrnehmen, die im Einklang mit den wirtschaftspolitischen Schwerpunktsetzungen des Landes stehen und der Wirtschaftsentwicklung des Landes dienen. Dabei arbeitet die Gesellschaft partnerschaftlich mit Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik in allen hessischen Regionen zusammen. Zu den Aufgaben dieses Bereiches gehört auch die Betreuung des „Mobilen Hessen“.

Das Angebot der HTAI richtet sich insbesondere an innovations- und technologieorientierte Unternehmen aus Hessen sowie an hessische Unternehmen, die ins Ausland expandieren oder ihr Auslandsgeschäft erweitern möchten. Darüber hinaus ist sie zentrale Anlaufstelle für Investoren aus aller Welt, die sich in Hessen ansiedeln oder hier investieren wollen.

Sie bündelt das Wissen von Expertinnen und Experten unterschiedlichster Fachrichtungen und kann so maßgeschneidert ganz unterschiedliche und fachübergreifende Anforderungen abdecken.

Rechtsgrundlage:

- Gesellschaftsvertrag vom 18.10.2012 geändert am 20.09.2018

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	2.011.575
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**2.011.575**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	22.561.000	1.824.200	13.663.250
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**22.561.000**	**1.824.200**	**13.663.250**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**–22.561.000**	**–1.824.200**	**–11.651.675**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**–22.561.000**	**–1.824.200**	**–11.651.675**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**–22.561.000**	**–1.824.200**	**–11.651.675**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	2.011.575
Ausgaben	9.000.000	9.121.000	9.121.000	9.121.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–9.000.000**	**–9.121.000**	**–9.121.000**	**–7.109.425**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	9.000.000	4.560.000
Landesmittel (Neubewilligung)	-	4.561.000
Gesamt	**9.000.000**	**9.121.000**

In 2023 und 2024 ist jeweils ein Betrag i.H.v. 750 Tsd. € für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	18.000.000	9.000.000	9.000.000	-	-
Summe	18.000.000	9.000.000	9.000.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Betriebskostenzuschuss	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	-	1

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 005 LandesEnergieAgentur

IPR-Nr. 831 – Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Betriebskostenzuschuss für die LandesEnergieAgentur (LEA)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Betriebskostenzuschuss

Die LEA ist eine Tochtergesellschaft der HA Hessen Agentur GmbH.

Das Aufgabenportfolio umfasst insbesondere:

- Beratung und Vernetzung zu Energiekonzepten, Kommunaler Wärmeplanung, Mieterstrommodellen, Energiecontracting und kommunales Energiemanagement
- fachtechnische Dienstleistungen
- Bürgerforum Energiewende Hessen – Moderationsangebote für Kommunen beim Einsatz erneuerbarer Energien
- Fördermittelberatung
- Geschäftsstelle E-Mobilität
- Landesstelle Wasserstoff
- Energiesparen und Energieeffizienz im Gebäudesektor (neu)
- Beratungsangebot zu Energieeffizienz für hessische Unternehmen (z. B. Hessische Initiative für Energieberatung im Mittelstand, Koordination hessischer Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke
- Interreg Projekt der EU zu Finanzierungsinstrumenten für Erneuerbare Energien - Firespol
- Unterstützung der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen
- Unterstützung von Start-Ups im Energiesektor
- Bildungsangebote im Bereich Energiewende (neu)
- Unterstützung im Bereich erneuerbare Energietechnologien

Darüber hinaus kann sie weitere Aufgaben wahrnehmen, die im Einklang mit den energie- und klimapolitischen Zielen der Landesregierung stehen. Dabei richtet sich das Angebot insbesondere an hessische Kommunen und Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger sowie gesellschaftliche Organisationen.

Die LEA fungiert auch als zentrale Anlaufstelle und überörtliche Energieberatungsstelle, um eine effektive Bündelung und Koordination der zur erfolgreichen Umsetzung der Energiewende in Hessen erforderlichen Maßnahmen und Initiativen zu erreichen. Sie übernimmt dabei als von Hersteller-, Vertriebs- und Anbieterinteressen unabhängige Einrichtung des Landes Hessen die neutrale Information und Beratung aller hessischen Akteure (z. B. Unternehmen, Kommunen, private Haushalte), insbesondere über Maßnahmen zur Energieeffizienz, zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie zu klima- und umweltschonenden Antriebstechnologien im Mobilitätsbereich.

Rechtsgrundlage:

- Gesellschaftsvertrag vom 27.11.2019

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	3.923.131
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**3.923.131**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	27.100.000	7.300.000	28.795.000	10.485.000
14	**Summe Aufwendungen**	**27.100.000**	**7.300.000**	**28.795.000**	**10.485.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–27.100.000**	**–7.300.000**	**–28.795.000**	**–6.561.869**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–27.100.000**	**–7.300.000**	**–28.795.000**	**–6.561.869**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–27.100.000**	**–7.300.000**	**–28.795.000**	**–6.561.869**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	1.051.863
Ausgaben	14.900.000	16.380.000	13.651.300	13.378.732
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–14.900.000**	**–16.380.000**	**–13.651.300**	**–12.326.869**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	14.900.000	12.780.000
Landesmittel (Neubewilligung)	-	3.600.000
Gesamt	**14.900.000**	**16.380.000**

In 2023 und 2024 ist jeweils ein Betrag i.H.v. 4.210 Tsd. € für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.

Ab 2023 wurden dauerhaft ein Betrag i.H.v. 150 Tsd. € von Kap. 07 01 Produkt 003 (Verkehr und Infrastruktur) und ein Betrag i.H.v. 200 Tsd. € von Kap. 07 15 Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität) umgesetzt.

Für das Jahr 2023 wurde einmalig ein Betrag i.H.v. 250 Tsd. € von Kap. 07 25 Produkt 25 (Energieeffizienz und Energieberatung) umgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	3.700.000	3.700.000	-	-	-
Summe	3.700.000	3.700.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	27.100.000	13.550.000	13.550.000	-	-
Summe	27.100.000	13.550.000	13.550.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Betriebskostenzuschuss	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	1

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 006 EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2021 bis 2027

IPR-Nr. 421 – Rumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2021 bis 2027“

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Flurneuordnung (siehe auch Produkt 027)

Die Europäische Union fördert im Rahmen des Europäischen Landschaftsfonds (ELER) im Zeitraum 2021 bis 2027 die Entwicklung des ländlichen Raums.

Für die Kofinanzierung aus Landesmitteln ist das Produkt 027 (Flurneuordnung) vorgesehen.

Die bisherige Förderperiode 2014-2022 ist bei Produkt 010 (EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014-2020 einschließlich LEADER) veranschlagt.

Rechtsgrundlage:

- Verordnung (EU) 2021/2115 vom 2. Dezember 2021 mit Vorschriften für die Unterstützung der von den Mitgliedstaaten im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik zu erstellenden und durch den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zu finanzierenden Strategiepläne (GAP-Strategiepläne)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.500.000	1.000.000	-	-
7	**Summe Erträge**	**1.500.000**	**1.000.000**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.500.000	1.000.000	-	-
14	**Summe Aufwendungen**	**1.500.000**	**1.000.000**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	1.500.000	1.000.000	-	-
Ausgaben	1.500.000	1.000.000	-	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
EU Mittel (Abfinanzierung)	-	-
EU Mittel (Neubewilligung)	1.500.000	1.000.000
Gesamt	**1.500.000**	**1.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle Flurneuordnung	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu Kennzahlen

Aufgrund der in 2023 beginnenden Umsetzung der Programme der Förderperiode 2021 bis 2027 wird auf die Ausprägung förderproduktspezifischer Kennzahlen zunächst verzichtet, da die hier geplanten Mittel ausschließlich zur Kofinanzierung des Produkts 027 (Flurneuordnung) verwendet werden und eigene Kennzahlen erst nach Verabschiedung des Operationellen Programms ausgebracht werden können.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 008 Haftungs- und Beteiligungsfonds

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen von Haftungs- und Beteiligungsfonds

Haushaltsvermerke

Das Produkt 008 (Haftungs- und Beteiligungsfonds) kann zu Lasten der Produkte 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) und 040 (Fondsrückflüsse) verstärkt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Bürgschaften, Beteiligungen und Nachrangdarlehen

Förderung von Existenzgründungen, Start-ups und des Wachstums von kleinen und mittleren Unternehmen - KMU - (Verbesserung der Finanzierungsbedingungen) durch Bürgschaften der Bürgschaftsbank Hessen.

Beteiligungen der vom Land Hessen eingerichteten oder unterstützten Risikokapital- und Beteiligungsfonds (auch privat und EFRE-kofinanzierter) sowie durch risikotragende Kreditangebote der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen. Durch Nachrangdarlehen, Einrichtung neuer oder Aufstockung bestehender Haftungsfonds und revolvierender Fonds erfolgt eine Stärkung der entsprechenden Institutionen, um diese bei der Darlehensvergabe und der Bereitstellung von Beteiligungskapital und Bürgschaften zu unterstützen.

In 2018 wurde ein neuer privat-öffentlicher Start-up Risikokapitalfonds in Hessen eingerichtet. Mit einem neuen Kooperationsansatz durch Nutzung des Netzwerkes der privaten Kapitalgeber und der Einbindung eines Inkubators ("Futury Lab") sollen Unternehmensgründungen und Innovationen gezielt gefördert werden.

Investitionsfokus ist Hessen mit einem Beteiligungsvolumen i.H.v. mindestens 50 Prozent des beabsichtigten Fondsvolumens von 10 - 20 Mio. €, das zu gleichen Bedingungen schrittweise jeweils zu 50 Prozent von privater Seite und dem Land Hessen bereitgestellt wird.

Der in 2020 eingerichtete neue Futury Growth Fund besteht aus einer internationalen und einer regionalen Tranche. Investitionsfokus der regionalen Tranche ist Hessen. Damit sollen die Gründung und das Wachstum von Start-Ups in Hessen gezielt gefördert werden. Der Anteil des Landes von 30 Mio. € entspricht voraussichtlich 50 Prozent des Fondvolumens der regionalen Tranche. Das Kapital wird zu gleichen Bedingungen schrittweise jeweils anteilig von privaten Kapitalgebern und dem Land bereitgestellt.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 032).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	126.357.972
6	Sonstige Erträge	-	-	-	150.916
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	–150.916
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**126.357.972**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.730.000	1.730.000	2.930.000	–9.984.607
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	-	2.500.000
14	**Summe Aufwendungen**	**5.730.000**	**1.730.000**	**2.930.000**	**–7.484.607**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–5.730.000**	**–1.730.000**	**–2.930.000**	**133.842.580**
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	11.507
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	64.711
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	126.557.289
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**–126.481.071**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–5.730.000**	**–1.730.000**	**–2.930.000**	**7.361.509**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–5.730.000**	**–1.730.000**	**–2.930.000**	**7.361.509**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	30.557.972
Ausgaben	5.730.000	5.730.000	8.930.000	42.010.580
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–5.730.000**	**–5.730.000**	**–8.930.000**	**–11.452.608**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	4.000.000
Landesmittel (Neubewilligung)	5.730.000	1.730.000
Gesamt	**5.730.000**	**5.730.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Vertrag	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	4	1
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Förderauftrag der Bürgschaftsbank, der Wirtschafts-u. Infrastrukturbank Hessen und der Beteiligungsfonds sichern								
Bürgschafts- und Kreditvolumen	Mio. Euro	**Soll**	50	50	50	50	-	-
		Ist	-	-	-	126	346	68
Beteiligungsvolumen	Mio. Euro	**Soll**	20	20	20	20	-	-
		Ist	-	-	-	27	30	23
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	6.883	51	167

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Die Ist-Ergebnisse 2020 und 2021 beinhalten auch Hilfsmaßnahmen bei Corona-bedingten wirtschaftlichen Beeinträchtigungen.

Zu 2.2: Die Ist-Ergebnisse berücksichtigen Mittelumschichtungen, die nach dem Haushaltsvermerk zulässig sind.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 009 Förderung innovativer Unternehmensgründungen (Start- und Scale ups)

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Start-ups und Scale-ups

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Gründerstipendien für Start-ups

   Hessen benötigt mehr erfolgreiche innovative Unternehmensgründungen. Deshalb sollen Start-up-Gründerinnen und -Gründer bei der Fortentwicklung ihrer Geschäftsmodelle oder bei der Etablierung ihres Start-up-Unternehmens mit Hilfe von Gründerstipendien unterstützt werden.

2. Förderung und Maßnahmen im Bereich Start-ups und Scale-ups

   Gefördert werden Projekte, die einen Beitrag zur Verbesserung von Qualifikation und Wettbewerbsfähigkeit von Start-ups leisten, etwa durch Information, Beratung, Qualifizierung und Vernetzung. Ferner werden Maßnahmen gefördert, die die Sichtbarkeit und Vernetzung von Start-ups und Scale-ups erhöhen und das Profil Hessens als Start-up-Standort schärfen, die Start-up-Landschaft in Hessen unterstützen und das Gründungsklima im Bereich Start-up und Scale-up verbessern.

   Im Rahmen der Umsetzung der Start-up-Initiative Hessen ist die dauerhafte Etablierung eines Start-up-Festivals mit internationaler Ausrichtung vorgesehen, um die Aufmerksamkeit von Kunden und Investoren auf das hiesige Start-up-Ökosystem zu richten und hessischen Start-ups dadurch zusätzliche Marktchancen zu eröffnen.

   Die Mittel können auch zur Vergabe von Aufträgen verwendet werden.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsfördergesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Start-ups und Scale-ups

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.830.000	4.580.000	1.030.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**4.830.000**	**4.580.000**	**1.030.000**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–4.830.000**	**–4.580.000**	**–1.030.000**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–4.830.000**	**–4.580.000**	**–1.030.000**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–4.830.000**	**–4.580.000**	**–1.030.000**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	4.800.000	3.500.000	1.000.000	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–4.800.000**	**–3.500.000**	**–1.000.000**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.170.000	120.000
Landesmittel (Neubewilligung)	3.630.000	3.380.000
Gesamt	**4.800.000**	**3.500.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	1.200.000	1.200.000	-	-	-
Summe	1.200.000	1.200.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	1.200.000	1.200.000	-	-	-
Summe	1.200.000	1.200.000	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Gesamtmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	16	16	13	23	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Start-Up Unternehmungen durch Gründerstipendien erleichtern								
Gründerstipendien	Anzahl	**Soll**	10	10	10	20	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Projekte zur Förderung der Start-up Landschaft in Hessen								
geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	6	6	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 010 EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2020 einschließlich LEADER

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2022“

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Flurneuordnung (siehe auch Produkt 27)

   Die Europäische Union fördert im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) im Zeitraum 2014 - 2022 die Entwicklung des ländlichen Raums. Die ursprünglich im Jahr 2020 endende ELER-Förderperiode wurde mit Verordnung vom 23. Dezember 2020 um zwei Jahre bis zum Jahr 2022 verlängert.

   Diese EU-Mittel sind für die Kofinanzierung von Landesmitteln bei Produkt 027 (Flurneuordnung) vorgesehen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	490.000	843.900	-	1.745.340
7	**Summe Erträge**	**490.000**	**843.900**	**-**	**1.745.340**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	490.000	843.900	1.946.200	1.735.797
14	**Summe Aufwendungen**	**490.000**	**843.900**	**1.946.200**	**1.735.797**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**–1.946.200**	**9.542**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**–1.946.200**	**9.542**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**–1.946.200**	**9.542**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	500.000	1.000.000	2.000.000	1.799.193
Ausgaben	500.000	1.000.000	2.000.000	1.278.662
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**520.531**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
EU Mittel (Abfinanzierung)	10.000	156.100
EU Mittel (Neubewilligung)	490.000	843.900
Gesamt	**500.000**	**1.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle Flurneuordnung	Anzahl	**Soll**	45	45	45	25	-	-
		Ist	-	-	-	68	14	16
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	106	76	100

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 011- Wirtschaftsordnung

IPR-Nr. 821 - Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich der Standardisierung sowie zur Sicherung und Weiterentwicklung des Finanzplatzes Frankfurt

Haushaltsvermerke

1. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuwendungen bei der gemeinsam finanzierten Anschubfinanzierung des International Sustainability Standards Boards (ISSB) in Frankfurt/Main vom Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen vom Bund sowie den Städten Frankfurt/Main und Eschborn vorliegen.
2. Im Rahmen der vom Bund und Kommunen für die Ansiedlung von ISSB verbindlich zugesagten Mittel dürfen die auf den Landesanteil entfallenden Mehraufwendungen und Mehrausgaben zu Lasten der Allgemeinen Rücklage überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung von Projekten zur Standardisierung

   Projekte im Bereich Standardisierung: Sie dienen der Vereinheitlichung der Anforderungen an Lieferungen und Leistungen im Interesse der Unternehmen in Hessen in Übereinstimmung mit dem EU-Recht.

2. Sicherung und Weiterentwicklung des Finanzplatzes Frankfurt/Main

   Sicherung und Weiterentwicklung des Finanzplatzes Frankfurt am Main als zentrales Finanz- und Regulierungszentrum in Europa, auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen des Brexit, durch Maßnahmen zum Ausbau guter Rahmenbedingungen am Standort Frankfurt insbesondere durch:

   - Aufbau eines Zentrums (Hub) für Künstliche Intelligenz (KI) und Informationstechnologie (IT)
   - Förderung von finanzplatzbezogenen Projekten
   - Förderung des Green Sustainable Finance Clusters Germany e.V.
   - Aufbau eines Sino-German Centers for Finance and Economics
   - Anschubfinanzierung für die Ansiedlung des International Sustainability Standards Boards (ISSB) in Frankfurt am Main. Frankfurt am Main wird Sitz des International Sustainability Standards Boards (ISSB), das ein globales Rahmenwerk für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen entwickeln soll. Die International Financial Reporting Standards Foundation (IFRS Foundation), eine internationale Standardsetzerin für Rechnungslegung, entschied sich, den Hauptsitz ihres neuen ISSB in Frankfurt zu errichten. Dies gab die IFRS Foundation im Rahmen der UN-Weltklimakonferenz COP26 am 3. November 2021 bekannt. Von öffentlicher Seite werden sich neben dem Land der Bund sowie die Städte Frankfurt am Main und Eschborn an der Finanzierung beteiligen

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	6.250.000	-
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**6.250.000**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	100.000	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	290.000	290.000	10.290.000	195.920
14	**Summe Aufwendungen**	**290.000**	**390.000**	**10.290.000**	**195.920**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–290.000**	**–390.000**	**–4.040.000**	**–195.920**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–290.000**	**–390.000**	**–4.040.000**	**–195.920**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–290.000**	**–390.000**	**–4.040.000**	**–195.920**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	1.250.000	1.250.000	2.000.000	-
Ausgaben	2.270.000	2.370.000	2.310.000	84.120
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–1.020.000**	**–1.120.000**	**–310.000**	**–84.120**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	830.000	830.000
Landesmittel (Neubewilligung)	190.000	290.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	750.000	750.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	-	-
Sonstige Drittmittel (Abfinanzierung)	500.000	500.000
Sonstige Drittmittel (Neubewilligung)	-	-
Gesamt	**2.270.000**	**2.370.000**

In 2023 und 2024 ist jeweils ein Betrag i.H.v. 25 Tsd. € für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	100.000	100.000	-	-	-
Summe	100.000	100.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	100.000	100.000	-	-	-
Summe	100.000	100.000	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	3	3	2	3	-	-
		Ist	-	-	-	2	-	1
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wettbewerbschancen insbesondere mittelständischer Unternehmen in Hessen verbessern								
Projekte	Anzahl	**Soll**	3	3	2	3	-	-
		Ist	-	-	-	2	-	1
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	58	1	2

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 014 Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Außenwirtschaftsförderung und Standortmarketing

Haushaltsvermerke

Das Produkt 014 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing) ist einseitig deckungsfähig zulasten des Produkts 015 (Messeförderung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Publikationen
2. Delegationsreisen und -besuche, Markterschließungsmaßnahmen und Investitionswerbung im In- und Ausland
3. Repräsentationsaufwendungen/Veranstaltungen/Empfänge der Landesregierung
4. Stipendien für Außenwirtschaft und Standortmarketing
5. Außenwirtschaftliche Unterstützung von KMU, Gründerunternehmen und Start-Ups sowie Tagungen, Veranstaltungen und Unternehmerreisen, Kooperation mit Auslandshandelskammern, GTAI und anderen Institutionen der Wirtschaftsförderung (neu)

Auf Basis der v.g. Leistungen sind die Mittel vorgesehen für:

Die Intensivierung, Stärkung und Aktivierung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Hessen mit seinen Unternehmen sowie Institutionen mit Partnern im Ausland. Schwerpunkte sind auf die wichtigsten Wachstums- und Wirtschaftsregionen konzentriert, aufgrund des Marktpotentials insbesondere auf Schwellenländer wie die Volksrepublik China oder auf europäische Staaten.

Delegationsbesuche, Präsentationen, Studien, Publikationen, Beratungen und Veranstaltungen im Interesse der Markterschließung für die hessische Wirtschaft im In- und Ausland sowie Veranstaltungen und sonstige Empfänge der Landesregierung. Bei Wirtschaftsdelegationen können auch Repräsentationsaufwendungen gezahlt werden.

Einrichtungen der Außenwirtschaft und des Standortmarketings wie hessische Korrespondenten, Kooperationsbüros und -beauftragte an ausgewählten Standorten werden finanziell unterstützt. Ferner können Stipendien an zukünftige Fachkräfte als bewährtes Instrument der Außenwirtschaftsförderung vergeben werden. Dies erfolgt vor Allem in Staaten, in deren Volkswirtschaften ein Systemwechsel vollzogen wird, sog. Transformationsländern, die sich marktwirtschaftlich öffnen.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden Aktivitäten in Außenwirtschaft und Standortmarketing zur Festigung der Handels- und Investitionsbeziehungen Hessens mit dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland nach dem Austritt dieses Landes aus der Europäischen Union.

Mit dem Standortmarketing stellt sich Hessen der Konkurrenz der internationalen Spitzenstandorte. Ziel ist es, Hessen im Wettbewerb der Wirtschafts- und Technologiestandorte weiter zu profilieren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen: wirtschaftliche Stärke, Internationalität, Innovation und Infrastruktur.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	681.700	681.700	681.700	506.367
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	20.000	20.000	20.000	19.350
14	**Summe Aufwendungen**	**701.700**	**701.700**	**701.700**	**525.717**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–701.700**	**–701.700**	**–701.700**	**–525.717**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–701.700**	**–701.700**	**–701.700**	**–525.717**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–701.700**	**–701.700**	**–701.700**	**–525.717**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	694.500	694.500	694.500	512.627
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–694.500**	**–694.500**	**–694.500**	**–512.627**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	28.800	28.800
Landesmittel (Neubewilligung)	665.700	665.700
Gesamt	**694.500**	**694.500**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	36.000	36.000	-	-	-
Summe	36.000	36.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	36.000	36.000	-	-	-
Summe	36.000	36.000	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Projekte	Anzahl	**Soll**	55	55	55	60	-	-
		Ist	-	-	-	12	19	68
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Wirtschaft bei der Erschließung von Auslandsmärkten erhöhen und den Standort Hessen als attraktives Ziel profilieren								
geförderte Standortmarketingmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	2	2	2	3	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	3
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	74	34	106

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 015 Messeförderung

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen von Beteiligungen kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) an Messen und Ausstellungen

Haushaltsvermerke

Das Produkt 015 (Messeförderung) ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts 014 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Förderung der Beteiligung an Messen und Ausstellungen (Gruppen- und Einzelförderungen)

Gefördert wird die Beteiligung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) an Messen und Ausstellungen, insbesondere in Märkten im Ausland. Im Inland gilt die Förderung für Kleinbetriebe und wissensbasierte neugegründete Unternehmen (z.B. FinTech Start-ups). Sie dient als Starthilfe zur Erschließung sowie der Festigung und Wahrung neuer Märkte bzw. der Steigerung der Absatzchancen.

Die Mittel dienen darüber hinaus allgemeinen wirtschaftsfördernden Zwecken zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinien für die Gewährung von Finanzierungshilfen des Landes Hessen an die gewerbliche Wirtschaft
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	244.000	256.000	253.600	19.361
14	**Summe Aufwendungen**	**244.000**	**256.000**	**253.600**	**19.361**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–244.000**	**–256.000**	**–253.600**	**–19.361**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–244.000**	**–256.000**	**–253.600**	**–19.361**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–244.000**	**–256.000**	**–253.600**	**–19.361**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	220.000	220.000	220.000	37.911
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–220.000**	**–220.000**	**–220.000**	**–37.911**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	96.000	84.000
Landesmittel (Neubewilligung)	124.000	136.000
Gesamt	**220.000**	**220.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	120.000	80.000	40.000	-	-
Summe	120.000	80.000	40.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	120.000	80.000	40.000	-	-
Summe	120.000	80.000	40.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	35	35	35	35	-	-
		Ist	-	-	-	12	28	25
geförderte Unternehmen	Anzahl	**Soll**	70	70	70	70	-	-
		Ist	-	-	-	34	75	37
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Hessische KMU an internationale Märkte heranführen								
Einzel- oder Gruppenförderung	Anzahl	**Soll**	70	70	70	70	-	-
		Ist	-	-	-	34	75	64
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	8	27	73

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 018 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW)

IPR-Nr. 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW)

Haushaltsvermerke

1. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigung verändert werden.
2. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.
3. Zinserträge sind in Höhe von 50 % an den Bund abzuführen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Betriebliche Investitionen
2. Tourismusinfrastruktur
3. Infrastrukturen für die Ansiedlung und Entwicklung von Unternehmen, Regionale Entwicklungskonzepte, Regionalmanagement, Regionalbudget sowie Netzwerke und Cluster
4. Errichtung und Ausbau von Ausbildungs-, Fortbildungs- und Umschulungsstätten
5. Forschungsvorhaben

Das Produkt dient der Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur in den im jeweiligen Koordinierungsrahmen ausgewiesenen Fördergebieten und gliedert sich in die Förderbereiche Unternehmensförderung und Infrastrukturförderung sowie Forschungsvorhaben.

Ziel der Förderung ist es, Landesteile, die in ihrer Wirtschaftskraft den Landesdurchschnitt nicht erreichen, bei der Bewältigung des Strukturwandels zu unterstützen. Dies geschieht zum einen durch gezielte Hilfen an Unternehmen, damit diese Arbeitsplätze bereitstellen und zum anderen durch den Aus-bau der wirtschaftsnahen Infrastrukturen einschließlich der touristischen Infrastruktur und Einrichtun-gen der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Nach § 7 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" trägt der Bund, vorbehaltlich der Bestimmung gemäß Artikel 91a Abs. 1 Grundgesetz, die Hälfte der Ausgaben der Länder für die nach dem Koordinierungsrahmen geförderten Vorhaben.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 032).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) sowie laufender GRW-Koordinierungsrahmen
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
- Richtlinie zur Hessischen Qualifizierungsoffensive, Programme zur beruflichen Bildung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	9.413.000	10.187.500	9.602.100	6.897.320
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	1.306.082
6	Sonstige Erträge	-	-	-	4.518.373
7	**Summe Erträge**	**9.413.000**	**10.187.500**	**9.602.100**	**12.721.775**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	120.000	208.000	208.000	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.706.000	20.167.000	18.996.200	7.721.163
14	**Summe Aufwendungen**	**18.826.000**	**20.375.000**	**19.204.200**	**7.721.163**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–9.413.000**	**–10.187.500**	**–9.602.100**	**5.000.613**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	5.635
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**5.635**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–9.413.000**	**–10.187.500**	**–9.602.100**	**5.006.248**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–9.413.000**	**–10.187.500**	**–9.602.100**	**5.006.248**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	7.500.000	7.500.000	7.500.000	8.137.939
Ausgaben	15.000.000	15.000.000	15.000.000	14.114.288
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–7.500.000**	**–7.500.000**	**–7.500.000**	**–5.976.349**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	5.587.000	4.812.500
Landesmittel (Neubewilligung)	1.913.000	2.687.500
Bundesmittel (Abfinanzierung)	5.587.000	4.812.500
Bundesmittel (Neubewilligung)	1.913.000	2.687.500
Gesamt	**15.000.000**	**15.000.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	-
Summe	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	-
Summe	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	20	20	20	20	-	-
		Ist	-	-	-	13	11	26
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wirtschaftsstruktur gemäß strategischer Schwerpunktsetzung verbessern								
einzelbetriebliche Förderung	Prozent	**Soll**	65	65	65	65	-	-
		Ist	-	-	-	40	23	47
touristische Infrastrukturinvestitionen	Prozent	**Soll**	16	16	16	16	-	-
		Ist	-	-	-	60	77	53
wirtschaftsnahe Infrastrukturinvestitionen	Prozent	**Soll**	16	16	16	16	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Berufsbildungseinrichtungen	Prozent	**Soll**	2	2	2	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Forschungsvorhaben	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	44	99	74

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 019 Sonstige EU-Programme

IPR-Nr. 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen kurzfristig aufgelegter Sonderprogramme der Europäischen Union im Bereich Wirtschaftsförderung

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Sonder- und sonstige EU- Programme

Das Produkt wird für die Abwicklung von kurzfristig aufgelegten Programmen der Europäischen Union (z.B. Initiativen) benötigt.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 021 Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen von Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend) und Betriebskostenzuschuss zur Dachgesellschaft der Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investive Fördermaßnahmen

   Investive Förderungen und Maßnahmen im Bereich der Kulturlandschaft Welterbe Oberes Mittelrheintal. Priorität haben Projekte, die im Zusammenhang mit der für 2029 im WOM geplanten Bundesgartenschau von Bedeutung sind.

2. Öffentlichkeitsarbeit

   Zur Förderung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Kulturlandschaft Welterbe Oberes Mittelrheintal. Priorität haben Projekte, die im Zusammenhang mit der für 2029 im WOM geplanten Bundesgartenschau von Bedeutung sind.

3. Management

   Beteiligung an der Finanzierung des länderübergreifenden Zweckverbandes "Welterbe Oberes Mittelrheintal" (WOM) und für den Gesellschafterbeitrag des Landes Hessen an die Dachgesellschaft Regionalpark Ballungsraum Rhein-Main GmbH.

4. Betriebskostenzuschuss

   Der Betriebskostenzuschuss zur Finanzierung der Dachgesellschaft der Regionalpark GmbH.

Rechtsgrundlagen:

- Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung des Landes Hessen an den Aufwendungen des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal
- Gesellschaftsvertrag der Regionalpark GmbH vom 29.08.2019
- Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung des Landes Hessen an den Aufwendungen der Geschäftsstelle der Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
6a	Erträge aus Verrechnungen	500.000	500.000	-	-
7	**Summe Erträge**	**500.000**	**500.000**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	125.000	95.000	155.000	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.800.000	1.590.000	1.195.000	143.366
14	**Summe Aufwendungen**	**1.925.000**	**1.685.000**	**1.350.000**	**143.366**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.425.000**	**–1.185.000**	**–1.350.000**	**–143.366**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.425.000**	**–1.185.000**	**–1.350.000**	**–143.366**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.425.000**	**–1.185.000**	**–1.350.000**	**–143.366**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 3: Hierbei handelt es sich um Erträge aus der Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main“ zur Finanzierung des Betriebskostenzuschusses.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	500.000	500.000	500.000	-
Ausgaben	1.045.000	1.045.000	1.045.000	208.600
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–545.000**	**–545.000**	**–545.000**	**–208.600**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	720.000	160.000
Landesmittel (Neubewilligung)	325.000	885.000
Gesamt	**1.045.000**	**1.045.000**

Bei den Einnahmen handelt es sich um eine Zuführung aus der Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main“ Kap. (17 01 Produkt 009).

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	800.000	800.000	-	-	-
Summe	800.000	800.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	1.600.000	800.000	800.000	-	-
Summe	1.600.000	800.000	800.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	8	8	8	37	-	-
		Ist	-	-	-	4	4	10
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Kulturlandschaftsentwicklung fördern								
Investive Maßnahmen	Prozent	**Soll**	12	12	20	60	-	-
		Ist	-	-	-	8	32	73
Öffentlichkeitsarbeit	Prozent	**Soll**	11	11	10	25	-	-
		Ist	-	-	-	-	10	2
Management	Prozent	**Soll**	15	15	70	15	-	-
		Ist	-	-	-	11	58	25
Betriebskostenzuschuss	Prozent	**Soll**	62	62	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	13	23	98

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Durch Umstellung der Einzelprojektförderung auf Betriebskostenzuschuss in 2022 kam es zu einer Reduzierung der Mengen (Nr. 1) sowie zu einer Verschiebung von den Bereichen (Nr. 2.1) investive Maßnahmen und Management zum Bereich Betriebskostenzuschuss.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen im Bereich der Wirtschaftsförderung

Produkt 022 Digitales Hessen

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen zur Umsetzung der Digitalstrategie Hessen

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung von Modernisierungs-, Anwendungs- und Innovationsprojekten im Bereich der Digitalisierung
2. Finanzierung vorbereitender und begleitender Maßnahmen (unter anderem Studien, Berater und Beratungen, Wissens- und Technologietransfer, Öffentlichkeitsarbeit, Wettbewerbe) zur Unterstützung von Akteuren, unter anderem kleinen und mittleren Unternehmen und jungen Unternehmen
3. Gründungs- und Transferzentrum Hessen

Das Land Hessen hat in 2016 die Strategie Digitales Hessen verabschiedet. Diese ist die Grundlage für Maßnahmen zur Digitalisierung in Hessen, um Wohlstand, Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung nachhaltig zu stärken.

Die Strategie Digitales Hessen formuliert Maßnahmen und Rahmenbedingungen, um die nachhaltige Wirtschaftsentwicklung und gute Arbeitsbedingungen in Hessen zu sichern, die Innovationskraft Hessens und Platzierung in der Spitzengruppe europäischer Technologiestandorte zu stärken sowie die gesellschaftlichen Herausforderungen wie demografischer Wandel, Klimaveränderung und Energiewende zu bewältigen.

Mit der Umsetzung der Strategie Digitales Hessen im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen sollen Akteure des digitalen Wandels, z.B. Unternehmen, in die Lage versetzt werden, den digitalen Wandel in ihren Geschäftsprozessen erfolgreich zu gestalten. Die Mittel sind vorgesehen zur Förderung von modellhaften Anwendungs- und Innovationsprojekten, die neuartige Konzepte, Produkte und Dienstleistungen im Bereich der Digitalisierung hervorbringen. Zudem sollen innovative kleine und mittlere sowie junge Unternehmen durch Beratungsleistungen unterstützt werden. Die Modernisierung von Unternehmen und die Entwicklung neuartiger Digitalisierungsprozesse werden durch einen Zuschuss gefördert.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023 und 032).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsfördergesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	80
6a	Erträge aus Verrechnungen	750.000	-	-	-
7	**Summe Erträge**	**750.000**	**-**	**-**	**80**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	1.500.000	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.620.000	13.720.000	15.430.000	6.767.375
14	**Summe Aufwendungen**	**6.620.000**	**13.720.000**	**16.930.000**	**6.767.375**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.870.000**	**-13.720.000**	**-16.930.000**	**-6.767.295**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	1.348
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**1.348**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.870.000**	**-13.720.000**	**-16.930.000**	**-6.765.948**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.870.000**	**-13.720.000**	**-16.930.000**	**-6.765.948**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos.12: Der höhere Aufwand in den Jahren 2022 und 2023 ist auf Bewilligungen im Zusammenhang mit dem Gründungs- und Transferzentrum Hessen zurückzuführen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	750.000	-	800.000	24.995
Ausgaben	9.320.000	10.320.000	13.035.000	7.519.753
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.570.000**	**-10.320.000**	**-12.235.000**	**-7.494.758**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	7.200.000	4.600.000
Landesmittel (Neubewilligung)	2.120.000	5.720.000
Gesamt	**9.320.000**	**10.320.000**

Bei der Einnahme in Höhe von 750 Tsd. € in 2024 handelt es sich um eine Entnahme aus der Digitalisierungsrücklage bei Kap. 17 01.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	8.000.000	6.000.000	2.000.000	-	-
Summe	8.000.000	6.000.000	2.000.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	4.500.000	2.500.000	2.000.000	-	-
Summe	4.500.000	2.500.000	2.000.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmenlinien	Anzahl	**Soll**	-	-	5	5	-	-
		Ist	-	-	-	5	5	5
Maßnahmen (neu)	Anzahl	**Soll**	1.202	1.202	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Umsetzung von Digitalisierungsprozessen unterstützen								
modelhafte Anwendungs-, Transfer- (neu) und Innovationsprojekte	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	-	-
		Ist	-	-	-	2	2	2
Vorbereitende und begleitende Maßnahmen (Beratungen und Studien)	Anzahl	**Soll**	-	-	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	3	3	3
Modernisierung von Unternehmen und die Entwicklung neuartiger Digitalisierungsprozesse (neu)	Anzahl	**Soll**	1.200	1.200	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	39	70	59

Erläuterung zu den Kennzahlen

Aus den bisherigen Maßnahmenlinien werden Einzelmaßnahmen, die in der neuen Kennzahl „Modernisierung von Unternehmen und die Entwicklung neuartiger Digitalisierungsprozesse“ aussagekräftiger gezählt und dargestellt werden können.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 023 EU-Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2021 bis 2027“

IPR-Nr. 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung 2021 bis 2027“ aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Ein wettbewerbsfähigeres und intelligenteres Europa
2. Ein grünerer, CO2 armer Übergang zu einer CO2 neutralen Wirtschaft und einem widerstandsfähigen Europa
3. Eine nachhaltige, multimodale städtische Mobilität im Rahmen des Übergangs zu einer CO2 neutralen Wirtschaft (neu)
4. Technische Hilfe

In dieser Förderperiode sind EU-Mittel in Höhe von insgesamt bis zu 248,7 Mio. € vorgesehen, die für die Kofinanzierung von Landesmitteln bei den folgenden Produkten vorgesehen sind:

- Kap. 07 05 Produkt 022 (Digitales Hessen)
- Kap. 07 05 Produkt 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien)
- Kap. 07 05 Produkt 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) (neu)
- Kap. 07 05 Produkt 033 (Betriebsberatung)
- Kap. 07 05 Produkt 035 (Technologie- und Innovationsförderung)
- Kap. 07 10 Produkt 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten)
- Kap. 07 15 Produkt 070 (Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr)
- Kap. 07 15 Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität)
- Kap. 02 06 Produkt 007 (Digitale Innovations- und Technologieförderung)
- Kap. 15 02 Produkt 007 (Innovations-Strukturentwicklungsbudget)

Rechtsgrundlagen:

- Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates mit gemeinsamen Bestimmungen für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds Plus, den Kohäsionsfonds und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds sowie mit Haushaltsvorschriften für diese Fonds und für den Asyl- und Migrationsfonds, den Fonds für die innere Sicherheit und das Instrument für Grenzmanagement und Visa
- Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und den Kohäsionsfonds
- Delegierte Verordnungen und Durchführungsverordnungen der Europäischen Kommission
- Operationelles Programm für den Einsatz des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in Hessen im Förderzeitraum 2021 bis 2029

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	50.000.000	45.000.000	45.000.000	-
7	**Summe Erträge**	**50.000.000**	**45.000.000**	**45.000.000**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	18.080.000	15.305.000	12.500.000	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	30.420.000	28.695.000	31.500.000	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.500.000	1.000.000	1.000.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**50.000.000**	**45.000.000**	**45.000.000**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	45.000.000	35.000.000	27.000.000	-
Ausgaben	45.000.000	35.000.000	27.000.000	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
EU Mittel (Abfinanzierung)	13.000.000	8.000.000
EU Mittel (Neubewilligung)	32.000.000	27.000.000
Gesamt	**45.000.000**	**35.000.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	18.000.000	8.000.000	5.000.000	3.000.000	2.000.000
Summe	18.000.000	8.000.000	5.000.000	3.000.000	2.000.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	18.000.000	8.000.000	5.000.000	3.000.000	2.000.000
Summe	18.000.000	8.000.000	5.000.000	3.000.000	2.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	80	60	30	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Fördermitteleinsatz nach Förderschwerpunkten pro Prioritätsachse								
Ein wettbewerbsfähigeres und intelligenteres Europa	Prozent	**Soll**	53	53	55	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Ein grünes, CO2-armes und zu einer netto-kohlenstofffreien Wirtschaft übergehendes, widerstandsfähiges Europa	Prozent	**Soll**	32	32	42	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Eine nachhaltige, multimodale städtische Mobilität im Rahmen des Übergangs zu einer CO2-neutralen Wirtschaft	Prozent	**Soll**	12	12	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Technische Hilfe	Prozent	**Soll**	4	4	4	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 024 Erneuerbare Energien und Energietechnologien

IPR-Nr. 831 – Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen zur Unterstützung des Transformationsprozesses zu erneuerbaren Energien und Energietechnologien

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
3. Die Produkte 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) und 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung investiver Vorhaben im Bereich erneuerbarer Energien, Wasserstoffnutzung, Abwärmenutzung und innovativer Technologien im Energiesektor
2. Förderung und Finanzierung von Forschungen, Konzeptionen, Datenauswertungen, Beratungen, Öffentlichkeitsarbeit und Informationsverbreitung im Bereich der erneuerbaren Energien und Energietechnologien sowie House of Energy

Mit den Förderungen aus diesem Produkt soll die technologische Basis für die Transformation des Energiesystems im Zuge der Energiewende hin zu einer vollständig auf erneuerbaren Quellen basierenden Energieerzeugung und –verteilung verbreitert werden.

Gefördert werden Konzeptionen und investive Maßnahmen zur Steigerung des Anteils erneuerbarer Energiequellen bei der Erzeugung, Verteilung, Verwendung und Speicherung von Energie. Dazu zählt auch die Erarbeitung von konzeptionellen und wissenschaftlichen Grundlagen und Strategien zum Technologiesegment der Energiewende, sowie deren Umsetzung bis zur Marktreife. Zudem werden Maßnahmen der Digitalisierung gefördert, die der Energiewende dienen.

Neben der Förderung von investiven Vorhaben werden auch Maßnahmen und Initiativen zur Qualifikations- und Informationsvermittlung sowie zur Akzeptanzsteigerung und zum Aufbau von Netzwerken im Bereich erneuerbarer Energien gefördert.

Weitere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit unter anderem durch die Veranstaltung von Wettbewerben und Preisverleihungen sollen dabei unterstützen, den gesamtgesellschaftlichen Fokus auf die Notwendigkeit der Energiewende zu richten.

Mit der Durchführung des jährlichen Energiemonitorings und der Erhebung und Auswertung energiestatistischer Daten wird unter anderem der Stand der Energiewende in Hessen ermittelt und den Bürgerinnen und Bürgern zugänglich gemacht.

Das als Denkfabrik, Kommuikations- und Transferplattform zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik fungierende House of Energy (HoE) wird in Projekten und Betrieb unterstützt.

Maßnahmen in Ergänzung zu aufgelegten Bundesprogrammen, die den Zielen dieses Produkts entsprechen können ebenfalls gefördert werden. Die Förderung kann in Kooperation mit Dritten erfolgen. Die fachtechnische Prüfung und finanzielle Abwicklung von Fördervorhaben durch Dritte kann aus Mitteln des Produkts erfolgen.

Das Produkt dient weiterhin zur Finanzierung von Maßnahmen zur Umsetzung der Hessischen Digitalstrategie und der Hessischen Innovationsstrategie im Klimabereich.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023 und 032).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Energiegesetz (HEG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur energetischen Förderung im Rahmen des Hessischen Energiegesetzes
- –

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.910.000	2.037.000	2.225.000	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.750.000	9.800.000	3.800.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**8.660.000**	**11.837.000**	**6.025.000**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.660.000**	**-11.837.000**	**-6.025.000**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.660.000**	**-11.837.000**	**-6.025.000**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.660.000**	**-11.837.000**	**-6.025.000**	**-**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 12: Höhere Aufwendungen zur Umsetzung des Klimaplans Hessen. Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	7.380.000	8.420.000	4.820.000	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.380.000**	**-8.420.000**	**-4.820.000**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	2.920.000	1.233.100
Landesmittel (Neubewilligung)	4.460.000	7.186.900
Gesamt	**7.380.000**	**8.420.000**

Für das Jahr 2023 ist ein Betrag in Höhe von 3.600 Tsd. € und für 2024 in Höhe von 2.600 Tsd. € zur Umsetzung des Klimaplans Hessen enthalten.

Ein Betrag i.H.v. 180 Tsd. € für 2023 und i.H.v. 220 Tsd. € ab 2024 wurde umgesetzt nach Kap. 07 01 Produkt 002 (Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau).

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	4.650.000	2.500.000	1.600.000	550.000	-
Summe	4.650.000	2.500.000	1.600.000	550.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	4.200.000	2.300.000	1.400.000	500.000	-
Summe	4.200.000	2.300.000	1.400.000	500.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Projekte	Anzahl	**Soll**	13	13	13	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Maßnahmen im Bereich erneuerbare Energien und Energietechnologien fördern								
Geförderte investive Projekte zur Entwicklung und Anwendung innovativer Energietechnologien	Anzahl	**Soll**	9	9	5	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Geförderte nicht investive Projekte zu innovativen Technologien im Bereich erneuerbarer Energien	Anzahl	**Soll**	4	4	8	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu Kennzahlen

Bis 2021 sind die Mengen- und Qualitätskennzahlen im Produkt 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) enthalten.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 025 Energieeffizienz und Energieberatung

IPR-Nr. 831 – Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Energieeffizienz und Energieberatung

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
3. Die Produkte 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) und 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige:

1. Förderung von investiven Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung
2. Umsetzung und Förderung von nicht-investiven Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung, insbesondere im Bereich Energieberatung, Information, Qualifikation, Konzeption, Planungsgrundlagen und Akzeptanz der Energie- und Wärmewende sowie die fachtechnische Prüfung von Vorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung
3. Fonds Wohnraumförderung

Das Produkt dient in besonderem Maße dazu, die Energie- und Wärmewende in Hessen weiter voranzutreiben, die Energieeffizienz und die Energieeinsparung deutlich zu erhöhen, die Modernisierungsrate im Gebäudebestand wesentlich anzuheben und dadurch den Endenergiebedarf in den Bereichen Wärme und Strom signifikant zu senken.

Dazu können insbesondere die folgenden Maßnahmen durchgeführt werden:

- Förderung von investiven Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und der Energieeinsparung, mit dem Ziel eines effizienten Energieeinsatzes und der Nutzung erneuerbarer Energien
- Förderung von innovativen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie Pilot- und Demonstrationsprojekten zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Energieeinsparung
- Förderung von kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepten, Energieeffizienzplänen sowie von Quartierskonzepten und kommunalen Sanierungsmanagement
- Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen zur Energieberatung und von Maßnahmen zur Qualifikations- und Informationsvermittlung auf dem Gebiet der Energieeffizienz und Energieeinsparung, Informations- und Akzeptanzinitiativen sowie von Energieberatungen, Sanierungsfahrplänen und Energienetzwerken
- Erarbeitung der für die Energie- und Wärmewende notwendigen konzeptionellen Grundlagen, Strategien und Studien für den Bereich Energieeffizienz

- Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Energie- und Wärmewende, insbesondere Kampagnen und Aktionen zur Akzeptanz, Veranstaltungen und Wettbewerbe einschließlich Preisverleihungen sowie Weiterbildungsmaßnahmen im Bereich der Energieeffizienz
- Durchführung eines Gebäudemonitorings, Erhebung und Auswertung von Daten im Bereich der Energieeffizienz
- Verstärkte Förderung zusätzlicher Vorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung des Wärmeeffizienzpakets oder dessen Folgeprogrammen

Landesmaßnahmen in Ergänzung zu Programmen des Bundes im Energiebereich sowie Maßnahmen an den Schnittstellen zwischen Energieeffizienz und anderen Themen, z.B. Klimaschutz und Klimaanpassung, nachhaltiges Bauen und Digitalisierung, die den Zielen dieses Produkts entsprechen, können ebenfalls gefördert werden.

Die Förderung kann in Kooperation mit Dritten erfolgen. Die fachtechnische Prüfung und finanzielle Abwicklung von Fördervorhaben durch Dritte kann aus Mitteln des Produkts erfolgen.

Darüber hinaus werden dem Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen die durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen dem Treuhandkonto des Landes verwalteten Mittel des Programms Energieeffizienz im Mietwohnungsbau über dieses Produkt zugeführt.

Das Produkt dient weiterhin zur Finanzierung von Maßnahmen zur Umsetzung der Hessischen Digitalstrategie und der Hessischen Innovationsstrategie im Bereich Energieeffizienz und Energieberatung.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023 und 032).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	3.520.642
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**3.520.642**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.080.000	4.312.000	2.560.000	3.827.802
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.654.000	5.755.400	8.663.500	847.856
14	**Summe Aufwendungen**	**7.734.000**	**10.067.400**	**11.223.500**	**4.675.658**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–7.734.000**	**–10.067.400**	**–11.223.500**	**–1.155.016**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–7.734.000**	**–10.067.400**	**–11.223.500**	**–1.155.016**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–7.734.000**	**–10.067.400**	**–11.223.500**	**–1.155.016**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	2.100.000	2.100.000	2.100.000	3.196.232
Ausgaben	7.450.000	7.650.000	8.572.500	8.516.170
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–5.350.000**	**–5.550.000**	**–6.472.500**	**–5.319.938**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	4.541.000	3.432.600
Landesmittel (Neubewilligung)	2.909.000	4.217.400
Gesamt	**7.450.000**	**7.650.000**

Bei den Einnahmen i.H.v. 2.100 Tsd. € handelt es sich um eine Entnahme aus der kameralen Rücklage bei Kap. 07 05 i.H.v. 600 Tsd. € und der kameralen Rücklage Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen bei Kap. 07 25 i.H.v. 1.500 Tsd. €

Ein Betrag i.H.v. jeweils 1.450 Tsd. € ist für den Klimaschutzplan Hessen vorgesehen.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	5.850.000	3.050.000	2.300.000	500.000	-
Summe	5.850.000	3.050.000	2.300.000	500.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	4.825.000	2.600.000	1.800.000	425.000	-
Summe	4.825.000	2.600.000	1.800.000	425.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Projekte	Anzahl	**Soll**	20	20	11	20	-	-
		Ist	-	-	-	22	21	29
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Maßnahmen im Bereich der Energieeffizienz, Energieberatung und Energieeinsparung fördern								
Geförderte investive Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung bzw. Nutzung energieeffizienter Technologien	Anzahl	**Soll**	4	4	3	7	-	-
		Ist	-	-	-	-	5	6
Geförderte Maßnahmen im Bereich Energieberatung, Information, Qualifikation, Planungsgrundlagen und Akzeptanz der Energie- und Wärmewende	Anzahl	**Soll**	16	16	8	13	-	-
		Ist	-	-	-	22	16	20
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	36	18	24

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Bis 2021 sind unter den Vorjahreswerten auch die Mengen- und Qualitätskennzahlen des Produkts 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) enthalten.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 026 Anreizwirkung des Hessischen Energiegesetzes (HEG) (neu)

IPR-Nr. 831 Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Ergänzende Aufstockung von Förderungen und Maßnahmen aus Programmen des Landes, die ganz oder teilweise die Beschaffenheit der Gebäudehülle betreffen und die jeweils gesetzlich geltenden Mindestanforderungen für Neu- und Erweiterungsbauten sowie die Sanierung von Gebäuden in einer nicht nur geringfügigen Weise übererfüllen einschließlich Programmabwicklung

Haushaltsvermerke

1. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Produkten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). Ebenfalls können Maßnahmen nach Programmen des Bundes und der EU, die den Zielen dieses Produktes entsprechen, gefördert werden.
2. Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre und Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen die Aufwandsermächtigung des laufenden Jahres.
3. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
4. Ungebundene Reste dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen der Rücklage „Anreizwirkung Klimaschutz“ beim Kap. 07 05 zugeführt werden.
5. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Anreizwirkung Programme Geschäftsbereich HMdIS
2. Anreizwirkung Programme Geschäftsbereich HKM
3. Anreizwirkung Programme Geschäftsbereich HMdF
4. Anreizwirkung Programme Geschäftsbereich HMWEVW
5. Anreizwirkung Programme Geschäftsbereich HMSI
6. Anreizwirkung Programme Geschäftsbereich HMUKLV
7. Anreizwirkung Programme Geschäftsbereich HMWK
8. Anreizwirkung Programme Sondervermögen WuZ

Mit den Mitteln können nach § 1 Abs. 6 HEG in der jeweils geltenden Fassung folgende Förderprogramme, deren Maßnahmen, die jeweils geltenden gesetzlichen energetischen Mindestanforderungen für Neu- und Erweiterungsbauten sowie die Sanierung von Gebäuden in einer nicht nur geringfügigen Weise übererfüllen, verstärkt werden:

- Kap. 03 05 Produkt 001 (Sportförderung)
- Kap. 03 19 Produkt 001 (Brandschutz, Elementarschäden)
- Kap. 04 02 Produkt 009 (Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter)

- Kap. 07 25 Produkt 086 (Soziale Wohnraumförderung)
- Kap. 08 05 Produkt 019 (Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe sowie des Frauenschutzes)
- Kap. 08 05 Produkt 026 (Maßnahmen der Suchthilfe)
- Kap. 08 06 Produkt 051 (Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung)
- Kap. 08 06 Produkt 061 (Pflege-Entlastungsfonds)
- Kap. 09 23 Produkt 008 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP))
- Kap- 09 23 Produkt 020 (Marktstrukturförderung)
- Kap. 09 23 Produkt 024 (Förderung der Dorfentwicklung)
- Kap. 09 23 Produkt 025 (Förderung der ländlichen Regionalentwicklung/LEADER)
- Kap. 17 32 Produkt 028 (Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen und für Behinderteneinrichtungen)
- Kap. 17 41 Produkt 041 (Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms)
- Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen – WuZ“ (Programme zur sozialen Wohnraumförderung)

Weitere Förderrichtlinien oder Förderangebote, die ganz oder teilweise die Beschaffenheit der Gebäudehülle betreffen, können auch mit Mitteln dieses Produkts verstärkt werden.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Energiegesetz (HEG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur Anreizwirkung nach § 1 Abs. 6 Hessisches Energiegesetz (HEG) - Entwurf

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.000.000	-	-	-
14	**Summe Aufwendungen**	**17.000.000**	**-**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–17.000.000**	**-**	**-**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–17.000.000**	**-**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–17.000.000**	**-**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	8.500.000	-	-	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–8.500.000**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	8.500.000	-
Gesamt	**8.500.000**	**-**

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	8.500.000	3.200.000	2.700.000	1.600.000	1.000.000
Summe	8.500.000	3.200.000	2.700.000	1.600.000	1.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Anzahl der verstärkten Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	16	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 027 Flurneuordnung

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen im Bereich der Flurneuordnung

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sind im Aufbringungsverhältnis Bund 60 % / Land 40 % zu verwenden
2. Zinserträge aus der GAK sind in Höhe von 60 % an den Bund abzuführen.
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)
2. dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen (ländlicher Wegebau)
3. auf räumliche und thematische Schwerpunkte beschränkte integrierte ländliche Entwicklungskonzepte (SILEK)

Zweck der Förderung ist es, zur Verbesserung der Agrarstruktur im Rahmen integrierter ländlicher Entwicklungsansätze unter Berücksichtigung der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung, der Belange des Natur- und Umweltschutzes, der Grundsätze der AGENDA 21, der demographischen Entwicklung sowie der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, die ländlichen Räume im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1305/2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln.

Die Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz werden zur Förderung der Anpassung und Entwicklung von ländlichen Gebieten sowohl in ökonomischer und ökologischer als auch in sozialer und kultureller Hinsicht eingesetzt. Sie stellen die nachhaltige Entwicklung der ländlichen Regionen sicher und fördern die Erhaltung/ Entwicklung der Kulturlandschaften. Die nachhaltigen Wirkungen der Flurbereinigungsverfahren sowie die dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen und die damit verbundene Stärkung der ländlichen Regionen wurden im Rahmen der Bewertung des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2007 - 2013 durch das Johann Heinrich von Thünen-Institut umfassend bestätigt.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 006 und 010).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Flurbereinigungsgesetz
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe (GA) „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK); Rahmenplan des GAK
- Sonderrahmenplan „ländliche Entwicklung“ (SRPLE) des GAK Rahmenplans

- Richtlinie für die Finanzierung von Ausführungsmaßnahmen in Verfahren nach dem FlurbG, dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen und auf räumlich und thematische Schwerpunktebeschränkte integrierte ländliche Entwicklung (Finanzierungsrichtlinien)
- Entwicklungsplan für den ländlichen Raum des Landes Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.489.500	4.099.500	3.878.400	1.892.386
6	Sonstige Erträge	-	-	-	1.859
7	**Summe Erträge**	**3.489.500**	**4.099.500**	**3.878.400**	**1.894.244**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.104.400	7.121.000	6.545.000	3.130.560
14	**Summe Aufwendungen**	**6.104.400**	**7.121.000**	**6.545.000**	**3.130.560**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–2.614.900**	**–3.021.500**	**–2.666.600**	**–1.236.315**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	10
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**10**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–2.614.900**	**–3.021.500**	**–2.666.600**	**–1.236.306**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–2.614.900**	**–3.021.500**	**–2.666.600**	**–1.236.306**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	3.212.200	3.212.200	3.073.600	2.575.607
Ausgaben	5.642.200	5.642.200	5.203.600	3.235.416
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–2.430.000**	**–2.430.000**	**–2.130.000**	**–659.809**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.415.100	1.008.500
Landesmittel (Neubewilligung)	1.014.900	1.421.500
Bundesmittel (Abfinanzierung)	2.122.700	1.512.700
Bundesmittel (Neubewilligung)	1.089.500	1.699.500
Gesamt	**5.642.200**	**5.642.200**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	4.000.000	2.750.000	950.000	300.000	-
Summe	4.000.000	2.750.000	950.000	300.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	4.000.000	2.750.000	950.000	300.000	-
Summe	4.000.000	2.750.000	950.000	300.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	45	45	20	25	-	-
		Ist	-	-	-	68	18	19
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Landentwicklung durch Verfahren nach dem FlurbG und dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen fördern								
geförderte Verfahren	Anzahl	**Soll**	80	80	65	60	-	-
		Ist	-	-	-	98	65	60
abgeschlossene Verfahren im Haushaltsjahr	Anzahl	**Soll**	40	40	16	14	-	-
		Ist	-	-	-	69	16	14
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	59	62	98

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 028 FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region (FRM)

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Betriebskostenzuschuss an die Frankfurt RheinMainGmbH - International Marketing of the Region (FRM)

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Betriebskostenzuschuss

Die Attraktivität Hessens für internationale Investoren wird ganz entscheidend von den Faktoren Internationalität und Innovationskraft geprägt. Hessen ist ein bevorzugtes Ziel für ausländische Direktinves-titionen.

An der Spitze in Hessen liegt der Bestand von Investitionen durch Unternehmen aus den europäischen Nachbarländern, traditionell stark vertreten sind Investoren aus den USA sowie aus Japan und Korea. Aus Schwellenländern wie China und Indien nimmt die Investitionstätigkeit zu. Die Anziehungskraft Hessens als Standort internationaler Unternehmen ist von den Standortvorzügen Frankfurts und der Rhein-Main-Region entscheidend mitgeprägt.

Die Geschäftsfelder der FRM GmbH sind:

- das internationale Standortmarketing für den Wirtschaftsraum,
- die Vernetzung und Bündelung der Stärken der Region,
- die Erhöhung der Wahrnehmung ihrer Standortvorteile,
- die Entwicklung eines gemeinsamen, profilierten Erscheinungsbildes und
- die Entwicklung und Pflege der Region als Marke.

Die FRM ist ein wichtiger Partner der Wirtschaftsfördergesellschaft des Landes, Hessen Trade & Invest GmbH, und der anderen regionalen Marketinggesellschaften in Nordhessen und Mittelhessen.

Das Land Hessen ist an FRM mit einer Stammeinlage von 8.125 € beteiligt. Der Betriebskostenzuschuss des Landes berücksichtigt in seiner Höhe die Förderung von Marketingaktivitäten in anderen hessischen Regionen.

Diese Beteiligung verbessert die Grundlagen, das Standortmarketing für Hessen und für seine Regionen mit den regionalen Partnern zu gestalten. So kann Hessens Attraktivität für internationale Anleger gesichert und weiter gestärkt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	156.000	156.000	182.000	130.000
14	**Summe Aufwendungen**	**156.000**	**156.000**	**182.000**	**130.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–156.000**	**–156.000**	**–182.000**	**–130.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–156.000**	**–156.000**	**–182.000**	**–130.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–156.000**	**–156.000**	**–182.000**	**–130.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	130.000	130.000	130.000	130.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–130.000**	**–130.000**	**–130.000**	**–130.000**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	104.000	104.000
Landesmittel (Neubewilligung)	26.000	26.000
Gesamt	**130.000**	**130.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	130.000	130.000	-	-	-
Summe	130.000	130.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	130.000	130.000	-	-	-
Summe	130.000	130.000	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Betriebskostenzuschuss	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	1

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 029 Europäischer Raum

IPR-Nr. 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Technische Hilfe und Maßnahmen zur Umsetzung von EU-Programmen

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen/Mehrausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen gem. § 5 Abs. 3 HG geleistet werden. Sie bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen der von der EU genehmigten Programme überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte
4. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Technische Hilfe (u.a. Maßnahmen für die Durchführung der Programm- und Prüfsysteme)

Die INTERREG-Programme unterstützen die europäische Raumentwicklung und territoriale Zusammenarbeit. Bei INTERACT (2014-2020) handelt es sich um ein EU-weites Kooperationsprogramm, das dazu dient, die verschiedenen INTERREG-Programme zu harmonisieren, zu vereinfachen und den Austausch zwischen den INTERREG-Programmen zu fördern. Mit den hier veranschlagten Landesmitteln erfolgt die landesseitige Kofinanzierung der sog. Technischen Hilfe sowie weiterer Maßnahmen zur Durchführung des Programms. Dies sind beispielsweise die Finanzierung des Prüfsystems, die Durchführung von Seminaren und Öffentlichkeitsarbeit. Die technische Hilfe wird vor allem eingesetzt, um die Programmabwicklung durch ein internationales Verwaltungssekretariat (Joint Technical Secretariat-JTS) und nationale Kontaktstellen (National Contact Points) zu gewährleisten. Projekte, die nicht durch ein Verwaltungssekretariat abgewickelt werden, können im Rahmen zur Verfügung stehender EU-Mittel gefördert werden.

Des Weiteren ist die Beteiligung an EU-Projekten (z.B. INTERREG HORIZON 2020) in den von der hessischen Innovationsstrategie definierten Schlüsselbereichen, insbesondere den Bereichen Schlüsseltechnologien und Ressourceneffizienz möglich.

In den Jahren 2023 und 2024 wird die technische Hilfe zur Abwicklung der Programme der Förderperiode 2014-2020 (z. B. Abrechnung, Dokumentation, Evaluierung) als auch für die Programme der Förderperiode 2021-2027 (z. B. Programmierung, Projektentwicklung) benötigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	60.000	60.000	60.000	21.057
14	**Summe Aufwendungen**	**60.000**	**60.000**	**60.000**	**21.057**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–60.000**	**–60.000**	**–60.000**	**–21.057**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–60.000**	**–60.000**	**–60.000**	**–21.057**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–60.000**	**–60.000**	**–60.000**	**–21.057**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	60.000	60.000	60.000	25.036
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–60.000**	**–60.000**	**–60.000**	**–25.036**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	60.000	60.000
Gesamt	**60.000**	**60.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	35	41	-

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 032 EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020

IPR-Nr. 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020“

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Stärkung von Forschung, technischer Entwicklung und Innovation
2. Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)
3. Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO2-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft
4. Nachhaltige Stadtentwicklung
5. Technische Hilfe
6. REACT-EU
7. REACT-EU Technische Hilfe

In dieser Förderperiode sind EU-Mittel in Höhe bis zu 241 Mio. € vorgesehen, die für die Kofinanzierung von Landesmitteln bei den folgenden Produkten vorgesehen sind:

- Kap. 07 05 Produkt 008 (Haftungsfonds)
- Kap. 07 05 Produkt 014 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing)
- Kap. 07 05 Produkt 018 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur")
- Kap. 07 05 Produkt 022 (Digitales Hessen)
- Kap. 07 05 Produkt 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien)
- Kap. 07 05 Produkt 025 (Energieeffizienz und Energieberatung)
- Kap. 07 05 Produkt 033 (Betriebsberatung)
- Kap. 07 05 Produkt 035 (Technologie- und Innovationsförderung)
- Kap. 07 05 Produkt 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung)

- Kap. 07 05 Produkt 038 (Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv))
- Kap. 07 10 Produkt 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten)
- Kap. 07 15 Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität)
- Kap. 07 15 Produkt 074 (Innovative Mobilität)
- Kap. 07 25 Produkt 092 (Programme zur Städtebauförderung)
- Kap. 15 02 Produkt 018 (EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE))

Darüber hinaus erhält Hessen für sein EU-Programm IWB in 2022 und 2023 noch zusätzliche EU-Mittel über den Bund im Rahmen von REACT-EU. Diese REACT-EU-Mittel sollen für Maßnahmen zur Krisenbewätigung und zur Linderung von Krisenfolgen der Corona-Pandemie auch über die EFRE Programme der Länder eingesetzt werden.

Rechtsgrundlagen:

- Allgemeine Strukturfondsverordnung, EFRE-Verordnung und Durchführungsverordnungen in den jeweils geltenden Fassungen
- Entscheidungen der Kommission vom 12.12.2014, 12.09.2018,15.01.2020, 09.10.2020 und 26.08.2021 zum Operationellen Programm im EFRE "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung" für den Programmzeitraum 2014 bis 2020

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	21.224.600	21.820.300	36.299.413
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	8.253.099
6	Sonstige Erträge	-	-	-	–109.558
7	**Summe Erträge**	**-**	**21.224.600**	**21.820.300**	**44.442.954**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	6.200.000	6.000.000	1.999.822
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	10.175.600	8.324.800	41.128.571
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	4.849.000	7.495.500	1.830.931
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**21.224.600**	**21.820.300**	**44.959.324**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**–516.370**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	729
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**729**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**–515.641**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**–515.641**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	29.000.000	37.000.000	48.478.415
Ausgaben	-	29.000.000	37.000.000	48.478.415
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	-	-
EU-Mittel (Abfinanzierung)	-	7.775.400
EU-Mittel (Neubewilligung)	-	21.224.600
Gesamt	-	**29.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	-	10	80	150	-	-
		Ist	-	-	-	114	132	139
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Fördermitteleinsatz nach Förderschwerpunkten pro Prioritätsachse								
Stärkung von Forschung, technischer Entwicklung und Innovation	Prozent	**Soll**	-	28	40	36	-	-
		Ist	-	-	-	40	41	37
Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU	Prozent	**Soll**	-	25	20	28	-	-
		Ist	-	-	-	21	22	18
Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO2-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft	Prozent	**Soll**	-	15	21	19	-	-
		Ist	-	-	-	26	17	28
Nachhaltige Stadtentwicklung	Prozent	**Soll**	-	10	15	13	-	-
		Ist	-	-	-	11	19	16
Technische Hilfe	Prozent	**Soll**	-	3	4	4	-	-
		Ist	-	-	-	2	1	1
REACT-EU	Prozent	**Soll**	-	18	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
REACT-EU Technische Hilfe	Prozent	**Soll**	-	1	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	-	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	98	72	166

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 033 Gründungs- und Mittelstandförderung

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich des Mittelstands, der Gründungsbereitschaft und des Unternehmertums sowie institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (DHI)

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Anteilige institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts
2. Gründungs- und Betriebsberatung
3. Projektförderung und Maßnahmen im Bereich des Mittelstands, der Gründungsbereitschaft und des Unternehmertums

Der Mittelstand, dem über 99 Prozent aller hessischen Unternehmen angehören, bildet das Rückgrat der hessischen Wirtschaft. Gleichzeitig ist ein vitales Gründungsgeschehen elementar für die Zukunftsfähigkeit einer Region. Unternehmensgründungen sind Treiber von Innovation, schaffen Arbeitsplätze, generieren Steuereinnahmen. Um dauerhaft Wohlstand und Wachstum für den Wirtschaftsstandort Hessen zu garantieren, ist es daher notwendig, den Mittelstand, die Gründungsbereitschaft und das Unternehmertum zu stärken und hierfür die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Das Produkt nimmt dabei wesentliche Aspekte in den Blick.

Das Produkt beinhaltet zum einen die institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (DHI). Dies ist eine vom Bund (Anteil 38 %) und den Ländern (Anteil 38 %) gemeinsam getragene Forschungseinrichtung des Handwerks (Anteil 24 %) in Deutschland. Die Forschungsbereiche des DHI erstrecken sich dabei u. a. auf die Themenfelder Handwerkswirtschaft, Handwerkstechnik, berufliche Bildung und Handwerksrecht.

Die Förderung dient der anwendungsorientierten Handwerksforschung und Verknüpfung dieser Forschung mit der praktischen Gewerbeförderung u. a. in den Bereichen Digitalisierung, Management und Marketing, Innovations- und Technologietransfer.

Zum anderen beinhaltet das Produkt die Förderung von Gründungs- und Betriebsberatungen. D. h. Förderung von flächendeckend kostenfreien Erstberatungen, Gründungsberatungen sowie Betriebsberatungen für hessische KMU. Die Beratungen erfolgen sowohl branchenspezifisch als auch branchenunabhängig und umfassen sowohl Einzel- als auch Gruppenberatungen sowie Informationsveranstaltungen.

Des Weiteren ist die Förderung von Projekten vorgesehen zur Steigerung der Gründungsbereitschaft, Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Verbesserung unternehmerischer Qualifikation hessischer KMU. Hierunter fallen sowohl branchenunabhängige Projekte als auch branchen- und zielgruppenspezifische Maßnahmen wie zum Beispiel Projekte zur Förderung des Unternehmerinnentums oder des Sozialunternehmertums in Hessen.

Ebenso können aus dem Produkt Verträge/ Auftragsvergaben zur Unterstützung der aus dem Produkt finanzierten Programme sowie für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023 und 032).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
- Richtlinie zur Förderung eines Innovationsclusters im Handwerk durch ein Informations-, Beratungs- und Technologietransfernetzwerk (Know-how-Transfer im Handwerk)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.727.300	4.295.200	5.830.600	3.318.563
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	214.105
14	**Summe Aufwendungen**	**3.727.300**	**4.295.200**	**5.830.600**	**3.532.668**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.727.300**	**-4.295.200**	**-5.830.600**	**-3.532.668**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.727.300**	**-4.295.200**	**-5.830.600**	**-3.532.668**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.727.300**	**-4.295.200**	**-5.830.600**	**-3.532.668**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	54.855
Ausgaben	5.030.000	5.215.200	2.853.000	1.571.846
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.030.000**	**-5.215.200**	**-2.853.000**	**-1.516.991**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.502.700	1.120.000
Landesmittel (Neubewilligung)	3.527.300	4.095.200
Gesamt	**5.030.000**	**5.215.200**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	200.000	200.000	-	-	-
Summe	200.000	200.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	200.000	200.000	-	-	-
Summe	200.000	200.000	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Zuwendungsbescheid DHI	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	1
Zuwendungsbescheide Gründungs- und Betriebsberatung	Anzahl	**Soll**	5	5	7	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Zuwendungsbescheide Gründungsbereitschaft	Anzahl	**Soll**	6	6	5	10	-	-
		Ist	-	-	-	14	-	-
Tagewerke und Tagewerkäquivalente (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	6.109	5.716
Zuwendungsbescheid Sozialunternehmertum (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Flächendeckendes Beratungsangebot aufrechterhalten (weggefallen)								
Beratungsstandorte	Anzahl	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	2	2	2
Sprechtage für Gründer und KMU hessenweit	Anzahl	**Soll**	-	-	-	110	-	-
		Ist	-	-	-	96	91	104

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
2.2 Betrieb des DHI gewährleisten								
Hessischer Anteil an der Länderfinanzierung	Prozent	**Soll**	8	8	7	7	-	-
		Ist	-	-	-	7	7	7
2.3 Existenzgründungen RKW: Existenzgründungen erleichtern (weggefallen)								
erfolgreiche Gründungen nach Gründungsberatungen	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1.000	-	-
		Ist	-	-	-	666	1.023	1.073
Beratungen RKW und Andere: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU (durchgeführte Beratungen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	900	-	-
		Ist	-	-	-	737	966	921
Existenzgründungsberatungen Handwerk: Erleichterung von Existenzgründungen (Tagewerke)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	790	-	-
		Ist	-	-	-	784	815	810
Beratungen im Handwerk: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit im hessischen Handwerk (durchgeführte Beratungstage)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	3.000	-	-
		Ist	-	-	-	3.520	3.173	2.571
2.4 Sozialunternehmertum stärken und diesbezügliche Gründungen erleichtern (weggefallen)								
Beratungsstunden	Anzahl	**Soll**	-	-	-	800	-	-
		Ist	-	-	-	751	553	-
durchgeführte Informationsveranstaltungen	Anzahl	**Soll**	-	-	-	6	-	-
		Ist	-	-	-	19	7	-
2.5 Betriebsberatungen (neu)								
durchgeführte kostenfreie Erstberatungen	Anzahl	**Soll**	150	150	150	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
durchgeführte Gründungsberatungen (Tagewerke/Tagewerkäquivalente)	Anzahl	**Soll**	1.000	1.000	2.100	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
durchgeführte Betriebsberatungen (Tagewerke/Tagewerkäquivalente)	Anzahl	**Soll**	2.800	2.800	3.700	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.6 Projekte zur Steigerung der Gründungsbereitschaft (neu)								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
2.7 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	57	73	98

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Ab 2022 sind die bisherigen Kennzahlen:

- zur Leistungswirkung für flächendeckende Beratungsangebote (Nr. 2.1) in den Kennzahlen Betriebsberatungen (Nr.2.5),
- zu Existenzgründungen RKW (Nr. 2.3) in den Kennzahlen Betriebsberatungen (Nr. 2.5) und Projekte zur Förderung der Gründungsbereitschaft (Nr.2.6)

enthalten.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 034 Kultur- und Kreativwirtschaft

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft sowie institutionelle Förderung des Vereins Hessen Design e.V.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Projektförderung des Rates für Formgebung

   Förderung des Rates für Formgebung in Frankfurt am Main zur Sicherung und Weiterentwicklung des Kompetenzschwerpunkts Design am Wirtschaftsstandort Hessen. Der Rat für Formgebung unterstützt die Wirtschaft durch geeignete Maßnahmen bei der Implementierung von Design, um die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen auf nationalen und internationalen Märkten zu erhöhen.

2. Institutionelle Förderung des Hessen Design e.V.

   Institutionelle Förderung des Vereins Hessen Design e.V. in Darmstadt, dessen Hauptzweck die Förderung der Entwicklung und Verbreitung guten Designs als integrierender Bestandteil vorbildlicher Industrie- und Handwerkskultur ist. Mit seinen Aktivitäten soll der Verein u.a. auf Wirtschaft, Kunst und Wissenschaft sowie auf die Verbraucher orientierend einwirken und die hessischen Designinstitutionen vernetzen.

3. Förderungen und Maßnahmen im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft

   Förderung von Projekten und Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Hessischen Kultur- und Kreativwirtschaft insbesondere durch Information, Veranstaltungen, Netzwerke und Kooperationen zur Entwicklung und Bewerbung des Kreativwirtschaftsstandorts, der Verstärkung des Wissenstransfers sowie andere geeignete Maßnahmen.

   Die Mittel unter und dienen auch der Finanzierung von Aufträgen.

4. Förderung von Computer- und Videospielen

   Förderung von Gründungen und der Wettbewerbsfähigkeit in der Computer- und Videospielbranche in Hessen durch Unterstützung der Produzenten bei der Spieleentwicklung. Unterstützt wird die Entwicklung von Computer- und Videospielen - insbesondere Serious Games - oder ähnlicher Anwendungen.

   Dies umfasst die Erstellung marktfähiger Konzepte zur Produktion oder Vermarktung von Computer- oder Videospielen und die Erstellung mindestens eines spielbaren Levels oder Moduls eines Computer- oder Videospiels.

   Die Mittel dienen auch der Finanzierung von Aufträgen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Computer- und Videospielen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.708.500	2.030.500	1.304.500	831.870
14	**Summe Aufwendungen**	**1.708.500**	**2.030.500**	**1.304.500**	**831.870**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.708.500**	**–2.030.500**	**–1.304.500**	**–831.870**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.708.500**	**–2.030.500**	**–1.304.500**	**–831.870**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.708.500**	**–2.030.500**	**–1.304.500**	**–831.870**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	1.700.500	1.650.500	1.136.500	841.686
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–1.700.500**	**–1.650.500**	**–1.136.500**	**–841.686**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	392.000	120.000
Landesmittel (Neubewilligung)	1.308.500	1.530.500
Gesamt	**1.700.500**	**1.650.500**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	500.000	350.000	150.000	-	-
Summe	500.000	350.000	150.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	400.000	250.000	150.000	-	-
Summe	400.000	250.000	150.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	31	31	32	32	-	-
		Ist	-	-	-	30	20	24
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Hessen als Standort für nationales und internationales Kompetenzzentrum "Design" etablieren								
Arbeitsplätze in der Institution	Anzahl	**Soll**	4	4	6	6	-	-
		Ist	-	-	-	6	6	6
2.2 Hessen als Standort für die Gamesbranche stärken und ausbauen								
Konzepte / Produktion / Vertrieb	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	-	-
		Ist	-	-	-	7	-	-
2.3 Hessische Designinstitutionen vernetzen, Unternehmen, Designern und Wissenschaft zusammenführen								
überregionale Veranstaltungen, Projekte und Publikationen	Anzahl	**Soll**	27	27	38	38	-	-
		Ist	-	-	-	39	38	34
2.4 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	68	69	61

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 035 Technologie- und Innovationsförderung

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Technologie und Innovationen sowie institutionelle Förderung der cesah GmbH

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Technologie- und Innovationsförderung sowie Förderung des Wissens- und Technologietransfers und technologisch-wirtschaftlicher Infrastruktur (inkl. institutioneller Förderung der cesah GmbH, Darmstadt)
2. Unterstützung der hessischen Wirtschaft durch Studien, Technologiemarketing und Innovationsberatung (inkl. Technologieland Hessen)

Die Mittel dienen der Beschleunigung des Innovationsprozesses durch Förderung der Optimierung des nachfrageorientierten Wissens- und Technologietransfers, von Innovationsberatungen, des Technologiemarketings in Schlüsseltechnologiefeldern insbesondere durch Technologie-Aktionslinien, der Ressourceneffizienz, modellhafter Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben, von technologieorientierten Unternehmensgründungen sowie dem Auf- und Ausbau der technologisch-wirtschaftlichen Infrastruktur.

Technologie- und Innovationsförderung unterstützt die hessische Wirtschaft insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei der Bewältigung des Strukturwandels durch Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit sowie der Heranführung an nationale und europäische Projekte und Förderprogramme. Sie dient dem Ziel der Erhaltung und Sicherung zukunftssicherer Arbeitsplätze.

Zudem ist der Ausbau der Marke „Technologieland Hessen" vorgesehen.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023 und 032).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	12.550
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**12.550**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	600.000	1.560.000	760.000	730.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.805.000	7.645.000	2.370.000	1.388.963
14	**Summe Aufwendungen**	**7.405.000**	**9.205.000**	**3.130.000**	**2.118.963**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–7.405.000**	**–9.205.000**	**–3.130.000**	**–2.106.413**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–7.405.000**	**–9.205.000**	**–3.130.000**	**–2.106.413**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–7.405.000**	**–9.205.000**	**–3.130.000**	**–2.106.413**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	195.971
Ausgaben	6.690.000	4.530.000	2.480.000	2.178.619
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–6.690.000**	**–4.530.000**	**–2.480.000**	**–1.982.648**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	3.285.000	800.000
Landesmittel (Neubewilligung)	3.405.000	3.730.000
Gesamt	**6.690.000**	**4.530.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	5.475.000	3.125.000	2.200.000	150.000	-
Summe	5.475.000	3.125.000	2.200.000	150.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	4.000.000	2.200.000	1.600.000	200.000	-
Summe	4.000.000	2.200.000	1.600.000	200.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	24	24	7	7	-	-
		Ist	-	-	-	7	7	4
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Unternehmen, Institutionen, Presse, Multiplikatoren, wissenschaftlichen Einrichtungen, Verwaltungen und Bürger informieren								
Technologiemarketing und Umsetzung der Innovationsoffensive Hessen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	1
durchgeführte Fachveranstaltungen und Messebeteiligungen	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	3	3	3
modellhafte Anwendungs-, Transfer- und Innovationsprojekte (incl. EFRE-Kofinanzierung) (neu)	Anzahl	**Soll**	20	20	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	68	70	55

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 037 Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen von Investitionen und Projekten zum Ausbau der Infrastruktur

Haushaltsvermerke

Das Produkt 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 038 (Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Tourismus

   Investitionen zum Ausbau der öffentlichen touristischen Infrastruktur.

2. Konversion

   Investitionen für eine gewerbliche Folgenutzung von ehemaligen militärischen Standorten, von ehemaligen Bahnflächen und von Industrie- und Gewerbeflächen.

3. Erschließung gewerblicher Flächen

   Investitionen zum Ausbau der Infrastruktur für die Ansiedlung und Entwicklung von Unternehmen wobei Projekte, die im Rahmen einer interkommunalen Kooperation verwirklicht werden und regionalwirtschaftlich besonders notwendige Gewerbegebiete grundsätzlich Vorrang haben.

4. Betriebliche Investitionen in der gewerblichen Wirtschaft

   Private Investitionen insbesondere in strukturschwächeren Landesteilen. Gefördert werden sollen insbesondere beschäftigungs- und umweltwirksame Investitionen gewerblicher Unternehmen und Gründungsvorhaben.

Insbesondere sollen innovative Vorhaben sowie Projekte mit regionaler Ausstrahlung bevorzugt gefördert werden. Durch die Förderung sollen private Investitionen angestoßen oder beschleunigt werden.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 032).

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie zur Förderung der regionalen Entwicklung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	690.000
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**690.000**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.602.000	5.478.000	2.308.000	31.947
14	**Summe Aufwendungen**	**4.602.000**	**5.478.000**	**2.308.000**	**31.947**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–4.602.000**	**–5.478.000**	**–2.308.000**	**658.053**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–4.602.000**	**–5.478.000**	**–2.308.000**	**658.053**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–4.602.000**	**–5.478.000**	**–2.308.000**	**658.053**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entsprechen der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	890.000
Ausgaben	3.479.000	3.479.000	1.679.000	1.359.947
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–3.479.000**	**–3.479.000**	**–1.679.000**	**–469.947**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.492.000	616.000
Landesmittel (Neubewilligung)	1.987.000	2.863.000
Gesamt	**3.479.000**	**3.479.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	2.615.000	1.145.000	970.000	500.000	-
Summe	2.615.000	1.145.000	970.000	500.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	2.615.000	1.145.000	970.000	500.000	-
Summe	2.615.000	1.145.000	970.000	500.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	-	-
		Ist	-	-	-	1	2	1
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Tourismus: Qualität und Attraktivität des Urlaubslandes Hessen verbessern								
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	10	10	10	10	-	-
		Ist	-	-	-	100	2	100
2.2 Konversion: Konversionsfolgen bewältigen								
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	30	30	30	30	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.3 Erschließung gewerblicher Flächen: Wirtschaftsstruktur verbessern								
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	30	30	30	30	-	-
		Ist	-	-	-	-	98	-
2.4 Betriebliche Investitionen in der gewerblichen Wirtschaft								
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	30	30	30	30	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.5 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	1	92	12

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.5: Die Ist-Ergebnisse in 2020 berücksichtigen Mittelumschichtungen, die nach dem Haushaltsvermerk zulässig sind.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 038 Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Konsumtive Maßnahmen und Förderungen im Bereich Wirtschaft und Tourismus sowie Bewilligungen von Härtefallleistungen (auch Kofinanzierung)

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 038 (Regionale Wirtschaftsförderung - nicht investiv) und 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.
3. Aus dem Produkt können auch wirtschaftliche Schäden im Rahmen von Billigkeitsleistungen nach § 53 LHO ausgeglichen werden. Näheres regelt das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Tourismusmarketing (incl. Destinationsmanagement)

   Die Förderung des touristischen Marketings, des Destinationsmanagements und touristischer Kompetenzstellen.
2. Regionalmanagement

   Basisfinanzierung und Projektförderung Regionalmanagement Nordhessen und Mittelhessen.
3. Cluster und Kooperationsnetzwerke
4. Sonstige Wirtschaftsförderung (Machbarkeitsstudien, Gründerförderung cesah etc.)

   Zu 3 und 4: Förderung von Machbarkeitsstudien, Entwicklungskonzepten, Planungs- und Beratungsleistungen für von Konversion betroffene Standorte sowie in strukturschwächeren Landesteilen und Förderung von Gründern im Centrum für Satellitennavigation Hessen (cesah GmbH) gemäß der Vereinbarung zwischen der European Space Agency (ESA) mit dem Land Hessen.
5. Ausgleich von wirtschaftlichen Schäden (Billigkeitsleistungen) (neu).

   Kofinanzierung der Bundesmittel aus der Härtefallfazilität und den Bewilligungen nach der Richtlinie zur Gewährung von Härtefallleistungen aus Gründen der Billigkeit; "Härtefallfazilität" aufgrund weicherer Subsidiaritätsanforderungen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
- Richtlinie zur Gewährung von Härtefallleistungen aus Gründen der Billigkeit "Härtefallfazilität"

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	2.852.098.458
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**2.852.098.458**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.905.000	4.617.000	2.720.000	5.092.874
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.530.000	1.898.000	62.421.500	2.861.988.420
14	**Summe Aufwendungen**	**5.435.000**	**6.515.000**	**65.141.500**	**2.867.081.294**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–5.435.000**	**–6.515.000**	**–65.141.500**	**–14.982.836**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–5.435.000**	**–6.515.000**	**–65.141.500**	**–14.982.836**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–5.435.000**	**–6.515.000**	**–65.141.500**	**–14.982.836**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entsprechen der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf. Die Veränderung des Solls von 2022 nach 2023 resultiert aus der Veranschlagung der Kofinanzierung der Bundesmittel aus der Härtefallfazilität in 2022.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	2.845.145.580
Ausgaben	6.875.000	7.375.000	67.175.000	2.885.075.739
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–6.875.000**	**–7.375.000**	**–67.175.000**	**–39.930.159**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	2.540.000	2.210.000
Landesmittel (Neubewilligung)	4.335.000	5.165.000
Gesamt	**6.875.000**	**7.375.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	1.350.000	1.350.000	-	-	-
Summe	1.350.000	1.350.000	-	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	1.100.000	1.100.000	-	-	-
Summe	1.100.000	1.100.000	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	38	38	38	26	-	-
		Ist	-	-	-	34	31	25
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Marketingprojekte fördern, örtliche und regionale Projektinitiativen unterstützen								
Tourismusmarketing (einschließlich Destinationsmanagement)	Prozent	**Soll**	80	85	86	89	-	-
		Ist	-	-	-	92	66	66
Cluster und Kooperationsnetzwerke	Prozent	**Soll**	3	2	2	5	-	-
		Ist	-	-	-	2	4	6
Regionalmanagement	Prozent	**Soll**	5	4	4	3	-	-
		Ist	-	-	-	7	7	3
sonstige Wirtschaftsförderung (Machbarkeitsstudien, Cesah Start Up Förderung etc.)	Prozent	**Soll**	12	9	8	3	-	-
		Ist	-	-	-	3	3	8
Destinationsmanagement (weggefallen)	Prozent	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	20	17
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	22.234	32.971	106

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.2: Die Ist-Ergebnisse 2020 und 2021 beinhalten die Zahlungen der Bund/Länder Sonderprogramme im Rahmen der Covid-19-Pandemie sowie die Zahlungen aus den Sondervermögen "Hessens gute Zukunft sichern".

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 039 Entwicklungszusammenarbeit

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Zuschüsse an hessische Nichtregierungsorganisationen für entwicklungspolitische Projekte im In- und Ausland
2. Veranstaltungen des HMWEVW und hessischer Nichtregierungsorganisationen zur entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit (Inlandsarbeit)
3. Entwicklungspolitische Netzwerke
4. Promotorenprogramm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
5. Projekte in der Berufsausbildung der beruflichen Weiterqualifizierung und der Existenzgründung in Afrika und Asien

Vorgesehen ist die Förderung von:

- entwicklungspolitischen Projekten in Afrika, Asien und Lateinamerika, insbesondere Projekte in der Berufsausbildung der beruflichen Weiterqualifizierung und der Existenzgründung.
- Aufklärungs- und Bildungsarbeit in Hessen

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Entwicklungspolitische Beschlüsse der Konferenzen der Ministerpräsidenten der Länder
- Leitlinien zur Entwicklungszusammenarbeit der Hessischen Landesregierung
- Aktionsplan zur Integration von Flüchtlingen und Bewahrung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	33.701
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**33.701**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	860.500	891.500	741.500	750.311
14	**Summe Aufwendungen**	**860.500**	**891.500**	**741.500**	**750.311**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–860.500**	**–891.500**	**–741.500**	**–716.610**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	868
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**868**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–860.500**	**–891.500**	**–741.500**	**–715.742**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–860.500**	**–891.500**	**–741.500**	**–715.742**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	15.512
Ausgaben	800.000	800.000	800.000	799.088
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–800.000**	**–800.000**	**–800.000**	**–783.576**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	242.000	211.000
Landesmittel (Neubewilligung)	558.000	589.000
Gesamt	**800.000**	**800.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	302.500	207.500	95.000	-	-
Summe	302.500	207.500	95.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	302.500	207.500	95.000	-	-
Summe	302.500	207.500	95.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	35	35	30	30	-	-
		Ist	-	-	-	36	35	25
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Informations- und Bildungsarbeit im Inland sowie Auslandsaktivitäten fördern								
Projekte	Anzahl	**Soll**	33	33	28	29	-	-
		Ist	-	-	-	33	32	34
2.2 Qualifizierungsprojekte im In- und Ausland								
Projekte (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	2
2.3 Qualifizierungsprojekte in Afrika und Asien								
Projekte	Anzahl	**Soll**	2	2	2	1	-	-
		Ist	-	-	-	3	-	-
2.4 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	86	81	105

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.2: Es erfolgt nur noch die Abfinanzierung.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 040 Fondsrückflüsse

IPR-Nr. 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Abwicklung und Wiedereinsatz von Fondsrückflüssen

Haushaltsvermerke

Rückflüsse können für wirtschaftsfördernde Zwecke bei Produkten der Kap. 07 05 und 07 10 eingesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen aus folgenden Programmen:
   - Europäischer Regionalfonds
   - Hessen Invest
   - Bürgschaft ohne Bank (BoB)
   - EU-Innovative Maßnahmen
   - Sonstige Fondrückflüsse

Hier werden nur Rückflüsse abgewickelt, die aufgrund von Verträgen bzw. EU-Bestimmungen dem Landeshaushalt wieder zufließen. Diese Rückflüsse sind wieder für wirtschaftsfördernde Zwecke einzusetzen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	–4.408.542
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**–4.408.542**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	16.275
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**	**16.275**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**–4.424.817**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	243.532
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	335.112
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**–91.580**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**–4.516.397**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**–4.516.397**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	2.201.193
Ausgaben	-	-	-	2.201.193
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 041 Abwicklung von EU-Altprogrammen

IPR-Nr. 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Abwicklung von EU-Altprogrammen

Haushaltsvermerke

1. Mehrerträge und -einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.
2. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen aus folgenden Programmen:
   - „Europäischer Regional-Fonds (EFRE) Gemeinschaftsinitiative (GI) kleine und mittlere Unternehmen (KMU)"
   - „EFRE GI-KONVER"
   - „EFRE GI-RETEX"
   - „EFRE Ziel-2 (2000 bis 2006)"
   - „EU-GI INTERREG II C"
   - „EFRE RWB (2007 bis 2013)"
   - Sonstige EU-Programme

Hier werden sämtliche EU-Maßnahmen (außer ESF) abgewickelt, die auf Grund von rechtskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen. Diese Maßnahmen werden bisher aus übertragenen Ausgaberesten und zukünftig aus zu bildenden Rücklagen finanziert.

Für die Abwicklung der Landesmittel vgl. Produkt 042 (Sammler).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**-**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	57.385
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**57.385**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**57.385**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**57.385**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	57.385
Ausgaben	-	-	-	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**57.385**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 042 Sammler

IPR-Nr. 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und -einnahmen reduzieren nicht die Aufwands- und Ausgabenermächtigung bei anderen Produkten.
2. Mehrerträge und -einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.
3. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen des Kap. 07 05 (außer EU-Mitteln)

Hier werden sämtliche Maßnahmen (außer EU-Mittel; hierzu vgl. Produkt 041) abgewickelt, die auf Grund von bestandskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen. Diese Maßnahmen können aus übertragenen Ausgaberesten bzw. aus Rücklagen finanziert werden.

Darüber hinaus werden hierüber nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen abgewickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	4.649.600	4.649.600	-	–861.876
7	**Summe Erträge**	**4.649.600**	**4.649.600**	**-**	**–861.876**
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**4.649.600**	**4.649.600**	**-**	**–861.876**
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	545.000
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600.000	600.000	-	623.083
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**600.000**	**600.000**	**-**	**1.168.083**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**5.249.600**	**5.249.600**	**-**	**306.207**
24	Steuern	-	-	-	69.976
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**5.249.600**	**5.249.600**	**-**	**236.231**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	5.249.600	5.249.600	5.249.600	248.567
Ausgaben	-	-	-	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**5.249.600**	**5.249.600**	**5.249.600**	**248.567**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	69.542.100	87.005.100	86.550.800	3.030.212.150
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	9.559.181
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	41.335
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.250.000	500.000	-	–150.916
7	**Summe Erträge**	**70.792.100**	**87.505.100**	**86.550.800**	**3.039.661.750**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	56.817.700	65.192.700	60.170.900	36.472.447
9	Personalaufwand	-	-	-	-
10	Abschreibungen	-	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	126.891.700	130.482.100	189.400.400	2.923.629.911
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	214.105
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.500.000	5.849.000	8.495.500	4.330.931
14	**Summe Aufwendungen**	**185.209.400**	**201.523.800**	**258.066.800**	**2.964.647.395**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–114.417.300**	**–114.018.700**	**–171.516.000**	**75.014.355**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	556.507
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600.000	600.000	-	1.002.754
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	126.892.401
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**600.000**	**600.000**	**-**	**–125.333.140**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–113.817.300**	**–113.418.700**	**–171.516.000**	**–50.318.785**
24	Steuern	-	-	-	69.976
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–113.817.300**	**–113.418.700**	**–171.516.000**	**–50.388.761**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 05		**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**				
		E I N N A H M E N				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	860	Gebühren, sonstige Entgelte	-	-	-	3.088
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	4.649.600	4.649.600	4.649.600	29.000.566
153	860	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-	13.196
161	860	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	-	-	-	9.924
162	div.	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	600.000	600.000	600.000	61.612
182	521	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	-	-	-	931.152
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	750.000	803.200	750.000	2.724.107.877
233	023	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	500.000	500.000	500.000	-
234	div.	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	-	-	-	114.374.252
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331	div.	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	10.712.200	10.659.000	10.573.600	8.870.750
334	div.	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	-	-	-	4.444.204
346	div.	Zuschüsse für Investitionen von der EU	47.000.000	66.000.000	66.000.000	50.205.793
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	2.100.000	2.100.000	3.650.000	14.656.000
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.250.000	500.000	500.000	-
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 05	**67.561.800**	**85.811.800**	**87.223.200**	**2.946.678.414**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
526	692	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	64.000	120.000	120.000	-
531	651	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	10.000	-
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	49.026.500	55.267.500	50.325.300	32.148.613
545	019	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	89.000	89.000	89.000	165.289
547	635	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	32.100	-	-	32.116
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	div.	Sonstige Zuweisungen an Bund	-	-	-	27.378.551
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.996.600	1.737.800	1.348.200	328.163
662	691	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	3.500.000	3.000.000	3.000.000	3.500.000
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.520.000	1.170.000	420.000	19.350
682	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	-	-	162.100	80.279.641
683	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	6.699.600	7.396.700	66.809.100	2.749.972.318
684	023	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	-	-	-	126.078
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	228.000	568.800	729.900	1.944.125
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	40.882.800	43.086.400	34.760.900	12.632.601
687	023	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland, soweit nicht Gruppe 688 oder 689	2.000.000	2.000.000	2.000.000	-
688	div.	weggefallen Abführung der Eigenmittel an die EU	-	-	-	112.600
697	691	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	-	-	7.000.000	30.000.000
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
831	692	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	5.730.000	5.730.000	1.930.000	14.510.580
863	521	Darlehen an Sonstige im Inland	-	-	232.600	-
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	27.585.600	36.140.163	37.431.400	15.266.744
887	div.	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-	180.000	350.000	661.548
891	890	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-	185.400	114.500	11.792
892	div.	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	10.153.400	8.070.800	7.377.900	16.344.538
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	10.948.600	2.548.800	1.907.200	1.452.572
894	div.	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	5.250.000	5.182.037	4.302.800	3.255.061
		Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	-	-	-	50.716.206
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.500.000	5.849.000	8.495.500	5.356.506
		Gesamtausgaben Kapitel 07 05	**167.216.200**	**178.332.400**	**228.916.400**	**3.046.214.990**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	5.249.600	5.249.600	5.249.600	30.019.538
2	Übertragungseinnahmen	1.250.000	1.303.200	1.250.000	2.838.482.129
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	61.062.200	79.259.000	80.723.600	78.176.747
	Gesamteinnahmen	**67.561.800**	**85.811.800**	**87.223.200**	**2.946.678.414**
4	Personalausgaben	-	-	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	49.221.600	55.486.500	50.544.300	32.346.018
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	56.827.000	58.959.700	116.230.200	2.906.293.427
7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	59.667.600	58.037.200	53.646.400	51.502.834
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.500.000	5.849.000	8.495.500	56.072.711
	Gesamtausgaben	**167.216.200**	**178.332.400**	**228.916.400**	**3.046.214.990**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–99.654.400**	**–92.520.600**	**–141.693.200**	**–99.536.576**

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 10 sind die Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung und der Ausbildungsförderung veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Mehraufwendungen/Mehrausgaben können auch in Höhe der Mehrerträge/Mehreinnahmen bei Kap. 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie geleistet werden.
2. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
4. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.
5. Erträge und Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Produkte eingesetzt werden.
6. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Produkt erfolgen.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
312		**Berufliche Bildung**	**7.480,0**	**59.601,6**	**-52.121,6**	**-31.694,1**
	045	Sonstige EU-Programme	-	0,0	0,0	-
	046	EU-Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013	-	0,0	0,0	-
	047	Überbetriebliche Berufsbildungsstätten	-	21.300,5	-21.300,5	-4.220,5
	049	Programme zur Erstausbildung	-	13.836,5	-13.836,5	-13.293,0
	050	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014-2020	-	-	-	-
	051	Förderung der beruflichen Bildung	-	19.164,6	-19.164,6	-16.360,6
052		**EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027**	**5.300,0**	**5.300,0**	**-**	**-**
	062	Sammler	2.180,0	-	2.180,0	2.180,0
		Summe Produkte	**7.480,0**	**59.601,6**	**-52.121,6**	**-31.694,1**

Ansatz 2023				Ansatz 2022		Ist 2021	
Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität
4.330,0	**41.591,9**	**-37.261,9**	**-34.628,6**	**-57.100,4**	**-39.930,1**	**-26.335,6**	**-30.877,0**
-	0,0	0,0	-	-	-	-	-
-	0,0	0,0	-	-	-	-	-
-	4.009,9	-4.009,9	-2.600,5	-18.437,9	-4.400,5	-593,2	-504,2
-	18.887,4	-18.887,4	-21.097,5	-18.317,8	-18.983,0	-13.151,9	-13.715,1
-	-	-	-	-	-	-12.612,1	-16.681,0
-	16.544,6	-16.544,6	-13.110,6	-20.344,7	-18.726,6	-	-
2.150,0	2.150,0	-	-	-	-	-	-
2.180,0	-	2.180,0	2.180,0	-	2.180,0	21,5	23,4
4.330,0	**41.591,9**	**-37.261,9**	**-34.628,6**	**-57.100,4**	**-39.930,1**	**-26.335,6**	**-30.877,0**

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 045 Sonstige EU-Programme

IPR-Nr. 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen kurzfristig aufgelegter Sonderprogramme der Europäischen Union im Bereich beruflicher Bildung

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. EU-Sonderprogramme

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 046 EU-Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013

IPR-Nr. 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen EU-Programms „Regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013“

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung des Förderprogramms

Die Europäische Union förderte im Rahmen der Europäischen Strukturfonds die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) im Zeitraum 2007 bis 2013 in Hessen mit insgesamt 186 Mio. €, wovon 65 Mio. € auf den Ressortbereich des HMWEVW entfielen.

Der Bewilligungszeitraum endete am 31.12.2015.

Aus dem Produkt erfolgen die Abrechnung und die Restauszahlung des Programms.

Rechtsgrundlage:

- Operationelles Programm für die Förderung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in Hessen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) 2007 bis 2013 (CCI2007DE052PO006), genehmigt am 07.11.2007

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 047 Überbetriebliche Berufsbildungsstätten

IPR-Nr. 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen von Bau-, Ausbau, Modernisierungs- und Ausstattungsmaßnahmen und der Weiterentwicklung überbetrieblicher Berufsbildungsstätten

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten), 049 (Programme zur Erstausbildung) und 051 (Förderung der beruflichen Bildung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Zusätzliche Bundesmittel erhöhen die Aufwands- und Ausgabenermächtigung.
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Finanzierung von Bau-, Ausbau-, Modernisierungs- und Ausstattungsmaßnahmen von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten sowie von Leitprojekten
2. Modellvorhaben zur Weiterentwicklung von überbetrieblichen Berufsbildungszentren zu Kompetenzzentren

Die Produktivität und Innovationsfähigkeit von Unternehmen hängen in hohem Maße vom Wissen der Beschäftigten ab. Um ein hohes Qualitätsniveau in der beruflichen Bildung und die Unterstützung der Innovationsideen sicherzustellen, sind in den - insbesondere überbetrieblichen – nichtstaatlichen berufsqualifizierenden Einrichtungen (Berufsbildungszentren z.B. der Kammern; keine staatlichen Berufsschulen) Investitionen zur Bereitstellung einer ausreichenden Zahl von Aus- und Weiterbildungsplätzen mit qualitativ hochwertiger Ausstattung notwendig. Damit werden die infrastrukturellen Voraussetzungen für einen verbesserten Zugang und für eine bessere Qualität der Beruflichen Bildung geschaffen.

Der Bau und Ausbau überbetrieblicher Ausbildungsstätten wird auch aus GRW-Mitteln, aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung mitfinanziert. Hierzu zählt auch die Förderung von Campusprojekten.

Nach Abschluss der Planungen ist vorgesehen das Projekt "Campus für berufliche Bildung Frankfurt" der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main in den Jahren 2024 bis 2027 zu fördern.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Kap. 07 05 Produkte 023 und 032).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Handwerksordnung
- Berufsbildungsgesetz
- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie zur Hessischen Qualifizierungsoffensive, Programme zur beruflichen Bildung
- Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	21.300.500	4.009.900	18.437.900	593.177
14	**Summe Aufwendungen**	**21.300.500**	**4.009.900**	**18.437.900**	**593.177**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–21.300.500**	**–4.009.900**	**–18.437.900**	**–593.177**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–21.300.500**	**–4.009.900**	**–18.437.900**	**–593.177**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–21.300.500**	**–4.009.900**	**–18.437.900**	**–593.177**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	430.000	-	100.000	695.560
Ausgaben	4.650.500	2.600.500	4.500.500	1.199.797
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–4.220.500**	**–2.600.500**	**–4.400.500**	**–504.237**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei der Einnahme i.H.v. 430 Tsd. € handelt in 2024 es sich um eine Entnahme aus der kameralen Rücklage „Fondsrückflüsse“ bei Kap. 07 05.

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.800.000	1.040.000
Landesmittel (Neubewilligung)	2.850.500	1.559.600
Gesamt	**4.650.500**	**2.600.500**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	2.450.000	1.500.000	950.000	-	-
Summe	2.450.000	1.500.000	950.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	18.450.000	7.100.000	10.350.000	1.000.000	-
Summe	18.450.000	7.100.000	10.350.000	1.000.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	-	-
		Ist	-	-	-	7	5	9
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungseinrichtungen und -maßnahmen stärken								
Entwicklung der geförderten überbetrieblichen Werkstatt-, Theorie- und Internatsplätze	Anzahl	**Soll**	1.300	1.300	1.300	450	-	-
		Ist	-	-	-	407	363	1.376
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	12	130	22

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Aufgrund Erholung nach der COVID-19-Pandemie wird erwartet, dass das IST-Ergebnis 2019 ab dem Jahr 2022 wieder erreicht wird.

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 049 Programme zur Erstausbildung

IPR-Nr. 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich der beruflichen Ausbildung und beruflichen Orientierung

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten), 049 (Programme zur Erstausbildung) und 051 (Förderung der beruflichen Bildung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Unterstützung von Ausbildungsstellen für Hauptschüler:

   Zuschüsse an Unternehmen, die betriebliche Ausbildungsverhältnisse mit Jugendlichen begründen, die die Jahrgangsstufe 9 der allgemeinbildenden Schulen höchstens mit einem Hauptschulabschluss verlassen und die Ausbildung direkt im Anschluss an die Schulentlassung beginnen.
2. Unterstützung Überbetriebliche berufliche Ausbildungslehrgänge:

   Zuschüsse an die Durchführungsträger der überbetrieblichen Lehrgänge zur Verbilligung der Lehrgangskosten und entsprechender Entlastung der entsendenden Ausbildungsbetriebe.
3. Unterstützung von Ausbildungsverhältnissen (Ausbildungsplatzförderung):

   Betriebe, die mit Jugendlichen,

   - die durch Insolvenz oder Betriebsstilllegung den Ausbildungsplatz verloren haben
   - die eine Ausbildung in einem anderen Betrieb nach der Probezeit abgebrochen haben
   - die im Strafvollzug eine Ausbildung begonnen haben und nach der Entlassung aus dem Strafvollzug die Ausbildung fortsetzen
   - die seit dem Vorjahr bei der Arbeitsverwaltung ausbildungsplatzsuchend gemeldet sind und die die allgemeinbildenden Schulen höchstens mit einem Hauptschulabschluss verlassen haben,
   - die einer erhöhten Sprachförderung bedürfen (z.B. Geflüchtete)
   - ein Ausbildungsverhältnis begründen, können Zuschüsse zu den Ausbildungsvergütungen erhalten.
4. Vorhaben zur Stärkung der beruflichen Orientierung
5. Unterstützung der Verbundausbildung
6. Vorhaben im Bereich der Prüfungsvorbereitung

Die Kosten der Fachausschüsse und Steuerungsgremien (soweit die Federführung oder die Geschäftsführung beim HMWEVW liegt, z.B. Geschäftsstelle für den Landesausschuss für Berufsbildung nach § 82 BBiG) werden ebenfalls aus den Programmmitteln finanziert.

Die Kofinanzierung durch EU-Mittel sowie durch Bundesmittel ist möglich.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Berufsbildungsgesetz
- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Handwerksordnung
- Richtlinie zur Hessischen Qualifizierungsoffensive, Programme der beruflichen Bildung und dazugehörige
- Fachrichtlinie (Entwurf)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	4.004.805
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**4.004.805**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.836.500	18.887.400	18.317.800	17.156.692
14	**Summe Aufwendungen**	**13.836.500**	**18.887.400**	**18.317.800**	**17.156.692**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–13.836.500**	**–18.887.400**	**–18.317.800**	**–13.151.887**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–13.836.500**	**–18.887.400**	**–18.317.800**	**–13.151.887**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–13.836.500**	**–18.887.400**	**–18.317.800**	**–13.151.887**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	2.083.944
Ausgaben	13.293.000	21.097.500	18.983.000	15.799.076
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–13.293.000**	**–21.097.500**	**–18.983.000**	**–13.715.132**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	4.306.500	9.096.000
Landesmittel (Neubewilligung)	8.986.500	6.914.600
Gesamt	**13.293.000**	**16.010.600**

Ein Betrag i.H.v. 140 Tsd. € für 2024 wurde von Kap. 07 01 Produkt 001 (Wirtschaft) dauerhaft umgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	4.850.000	3.950.000	900.000	-	-
Summe	4.850.000	3.950.000	900.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	4.850.000	3.950.000	900.000	-	-
Summe	4.850.000	3.950.000	900.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1.090	1.165	1.125	1.402	-	-
		Ist	-	-	-	1.226	1.307	1.159
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 neue Ausbildungsplätze schaffen								
neu geschaffene Ausbildungsplätze	Anzahl	**Soll**	1.077	1.130	1.100	1.372	-	-
		Ist	-	-	-	1.192	1.272	1.131
Genderbezogene Information - davon weibliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	265	291	275
Genderbezogene Information - davon männliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	927	981	856
2.2 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungsmaßnahmen stärken								
Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	35.000	35.000	35.000	20.000	-	-
		Ist	-	-	-	36.823	36.620	36.496
Genderbezogene Information - davon weibliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	7.913	7.416	5.247
Genderbezogene Information - davon männliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	28.910	29.204	31.249
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	113	90	103

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 050 EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014-2020

IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014 bis 2020“

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Vorhaben im Bereich Nachwuchsgewinnung und vertiefte Berufsorientierung
2. Vorhaben im Bereich Qualifizierte berufspädagogische Ausbildungsbegleitung durch Coaches in Berufsschule und Betrieb (QuABB)
3. Vorhaben im Bereich Bildungscoaches und Nachqualifizierungsberatungsstellen
4. Vorhaben im Bereich Mobilitätsberatung
5. Förderungen und Maßnahmen zur beruflichen Bildung
6. Qualifizierungsschecks
7. Stärkung der Ausbildungsfähigkeit und -qualität von kleinen Unternehmen

Die Europäische Union fördert im Rahmen der Europäischen Strukturfonds Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) im Zeitraum 2014 bis 2020 in Hessen mit insgesamt 241 Mio. Euro.

Die Förderperiode endete am 31.12.2020. Die Abfinanzierung aus Mitteln der Förderperiode war bis 31.12.2022 möglich. Am 01.01.2023 beginnt die Abrechnung der ESF-Förderperiode.

Rechtsgrundlagen:

- Entscheidung der EU-Kommission zum Operationellen Programm in Hessen aus Mitteln des ESF (EU -Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung) vom 07.10.2014 für den Programmzeitraum 2014 bis 2020
- Vom Europäischen Rat und dem Europäischen Parlament verabschiedete Verordnungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	2.476.798
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	13.450.000	2.362.788
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**13.450.000**	**4.839.586**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	36.484
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	13.450.000	17.432.686
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**13.450.000**	**17.469.170**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**–12.629.584**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	17.520
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**17.520**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**–12.612.064**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**–12.612.064**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	3.729.900	8.609.345
Ausgaben	-	-	3.729.900	25.290.357
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**–16.681.012**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	-	-	-	500	-	-
		Ist	-	-	-	605	687	546
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Arbeitsmarkt durch berufliche Bildungspolitik und Bildungssysteme auf neue Herausforderungen ausrichten (Fördermitteleinsatz pro Maßnahmenlinie / Gesamtvolumen der Förderung)								
Berufsorientierung verbessern	Prozent	**Soll**	-	-	-	11	-	-
		Ist	-	-	-	9	-	17
Ausbildungsabbrüche durch Ausbildungsbegleitung verhindern	Prozent	**Soll**	-	-	-	18	-	-
		Ist	-	-	-	22	-	22
Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungsberatung stärken	Prozent	**Soll**	-	-	-	14	-	-
		Ist	-	-	-	9	21	-
Berufliche Qualifikation von Beschäftigten durch Auslandspraktika verbessern	Prozent	**Soll**	-	-	-	4	-	-
		Ist	-	-	-	4	-	3
Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung stärken	Prozent	**Soll**	-	-	-	44	-	-
		Ist	-	-	-	17	59	52
Qualifizierung von Beschäftigten in KMU	Prozent	**Soll**	-	-	-	4	-	-
		Ist	-	-	-	16	-	-
Stärkung der Ausbildungsfähigkeit und -qualität von kleinen Unternehmen	Prozent	**Soll**	-	-	-	5	-	-
		Ist	-	-	-	24	20	7
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	-	-	-	100	-	-
		Ist	-	-	-	58	438	204

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 051 Förderung der beruflichen Bildung

IPR-Nr. 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich der beruflichen Bildung sowie die institutionelle Förderung des Vereins „Weiterbildung in Hessen e.V.“

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten), 049 (Programme zur Erstausbildung) und 051 (Förderung der beruflichen Bildung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Vorhaben im Bereich der beruflichen Orientierung (insbesondere MINT)
2. Vorhaben im Bereich der Qualifizierten berufspädagogischen Ausbildungsbegleitung durch Coaches in Berufsschule und Betrieb (QuABB)

   Förderung von Coaches, die Auszubildende bei drohenden Ausbildungsabbrüchen begleiten und durch passgenaue Unterstützungsangebote zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss führen. Hierzu zählt auch die Finanzierung einer Koordinierungsstelle.
3. Vorhaben im Bereich Bildungscoaches

   Förderung von Bildungscoaches, die insbesondere KMU und Beschäftigte gezielt zu beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen beraten und begleiten.
4. Vorhaben im Bereich Mobilitätsberatung

   Förderung von Beratern zur Unterstützung von hessischen Auszubildenden, jungen Fachkräften und KMU bei der Vorbereitung und Durchführung beruflicher Auslandspraktika sowie zur Erstberatung (Erstanlaufstelle) von ausländischen Ausbildungssuchenden oder Fachkräften, die in Hessen eine Ausbildung absolvieren möchten bzw. eine Arbeit aufnehmen möchten.
5. Förderungen und Maßnahmen der beruflichen Bildung

   Förderung von Projekten zur Unterstützung und Verbesserung der Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen, z. B. zur Verbesserung des Übergangsystems Schule - Beruf durch die landesweite Strategie OloV, zur Bereitstellung der Datengrundlagen und zur Information über die Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen. Förderung von Projekten der beruflichen Bildung im besonderen Landesinteresse.

   Aus den Programmitteln können außerdem Verträge / Auftragsvergaben für beispielsweise die Umsetzung von Koordinierungsleistungen bzw. für Koordinierungsstellen der Förderprogramme finanziert werden.

Die Kosten der Fachausschüsse zur beruflichen Bildung (z.B. Geschäftsstelle des Landesausschusses für Berufsbildung nach § 82 BBiG in Rahmen fachlicher Zuständigkeiten als ressortübergreifendes Steuerungsgremium) werden ebenfalls aus Programmtiteln finanziert. Hieraus können auch begleitende Öffentlichkeitsarbeiten finanziert werden.

6. Förderung des erfolgreichen Abschlusses der Aufstiegsqualifizierung (Aufstiegsprämie)
7. Vorhaben im Bereich Wirtschaft integriert

   Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Integration und Begleitung von jungen geflüchteten Menschen und Jugendlichen mit erhöhtem Sprachförderbedarf im Rahmen einer kontinuierlichen Förderkette von beruflicher Orientierung bis zur Begleitung während der dualen Berufsausbildung.
8. Anteilige institutionelle Förderung des Vereins Weiterbildung Hessen e.V.

Die Kofinanzierung durch EU-Mittel (vgl. Produkte 050 und 052) sowie durch Bundesmittel ist möglich.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Handwerksordnung
- Berufsbildungsgesetz
- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie zur Hessischen Qualifizierungsoffensive, Programme zur beruflichen Bildung und dazugehörige Fachrichtlinien (Entwürfe)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	19.164.600	16.544.600	20.344.700	-
14	**Summe Aufwendungen**	**19.164.600**	**16.544.600**	**20.344.700**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–19.164.600**	**–16.544.600**	**–20.344.700**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–19.164.600**	**–16.544.600**	**–20.344.700**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–19.164.600**	**–16.544.600**	**–20.344.700**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	1.500.000	2.900.000	-	-
Ausgaben	17.860.600	16.010.600	18.726.600	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–16.360.600**	**–13.110.600**	**–18.726.600**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen in 2024 und 2023 handelt es sich um die Entnahme aus der kameralen Rücklage „Wirtschaft integriert“.

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	9.576.000	9.096.000
Landesmittel (Neubewilligung)	8.284.600	6.914.600
Gesamt	**17.860.600**	**16.010.600**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	9.630.000	5.920.000	2.610.000	1.100.000	-
Summe	9.630.000	5.920.000	2.610.000	1.100.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	10.880.000	6.700.000	3.080.000	1.100.000	-
Summe	10.880.000	6.700.000	3.080.000	1.100.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen (Leistung 1 - 7)	Anzahl	**Soll**	30	30	60	50	-	-
		Ist	-	-	-	57	36	63
Zuwendungsbescheid (Leistung 8)	Anzahl	**Soll**	1	1	1	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Berufsorientierung verbessern								
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an Berufsorientierungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	980	980	980	900	-	-
		Ist	-	-	-	1.920	1.149	1.404
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	980	582	717
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	940	567	687
2.2 Ausbildungsabbrüche durch Ausbildungsbegleitung verhindern								
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an Beratungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	1.900	1.900	1.900	800	-	-
		Ist	-	-	-	2.118	2.123	2.339
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	1.031	1.053	1.015
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	1.087	1.070	1.324
2.3 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungsberatungen stärken								
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an beruflicher Weiterbildungsberatung (bis 2021 insbesondere Nachqualifizierungsberatungen)	Anzahl	**Soll**	550	550	550	500	-	-
		Ist	-	-	-	1.148	1.070	1.252
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	545	559	576

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	603	511	676
Berufliche Qualifikationen von Beschäftigten durch Auslandspraktika verbessern - Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/ innen in Beratungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	300	300	300	250	-	-
		Ist	-	-	-	311	172	375
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	135	103	185
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	176	69	190
Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung stärken - Anzahl der geförderten Projekte	Anzahl	**Soll**	5	5	5	22	-	-
		Ist	-	-	-	5	10	26
2.4 Erfolgreiche Aufstiegsqualifikationen								
Entwicklung der Anzahl der bestandenen Aufstiegsqualifikationen	Anzahl	**Soll**	4.200	4.200	4.200	5.300	-	-
		Ist	-	-	-	2.949	2.956	2.483
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	889	912	734
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	2.060	2.044	1.749
2.5 Wirtschaft integriert								
Anzahl geförderter Projekte	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	3	-	-
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an betriebsnahen Berufsorientierungsmaßnahmen mit berufsbezogenem Spracherwerb (z.B. Flüchtlinge) (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1.050	-	-
		Ist	-	-	-	1.079	1.000	1.338
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	283	222	180
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	795	778	1.158

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
Genderbezogene Informationen - davon diverse Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	1	-	-
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen vorrangig an berufsbezogener								
	Anzahl	**Soll**	-	-	-	250	-	-
Sprachförderung begleitend zur Einstiegsqualifizierung (EQ) (z.B. Flüchtlinge) (weggefallen)								
		Ist	-	-	-	161	169	348
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	34	38	43
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	127	131	305
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen in Berufsorientierungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung und Ausbildungsbegleitung mit berufsbezogener Sprachförderung	Anzahl	**Soll**	975	975	875	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.6 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	67	66	85

Kapitel 07 10 - Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 052 EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027

IPR-Nr. 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (ESF+) 2021-2027“

Haushaltsvermerke

1. Mehrausgaben bedürfen gem. § 5 Abs. 3 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Vorhaben im Bereich der beruflichen Orientierung (insbesondere MINT)

   Förderung von Projekten zur Berufsorientierung für Schüler und Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen zur Vorbereitung auf Ausbildungsberufe (vorrangig für MINT-Berufe) im dualen System.

2. Vorhaben im Bereich Qualifizierte berufspädagogische Ausbildungsbegleitung durch Coaches in Berufsschule und Betrieb (QuABB)

   Förderung von Coaches, die Auszubildende bei drohenden Ausbildungsabbrüchen begleiten und durch passgenaue Unterstützungsangebote zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss führen. Hierzu zählt auch die Finanzierung einer Koordinierungsstelle.

3. Vorhaben im Bereich Bildungscoaches

   Förderung von Bildungscoaches, die insbesondere KMU und Beschäftigte gezielt zu beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen beraten und begleiten.

4. Vorhaben im Bereich Mobilitätsberatung

   Förderung von Beratern zur Unterstützung von hessischen Auszubildenden, jungen Fachkräften und KMU bei der Vorbereitung und Durchführung beruflicher Auslandspraktika sowie zur Erstberatung (Erstanlaufstelle) von ausländischen Ausbildungssuchenden oder Fachkräften, die in Hessen eine Ausbildung absolvieren möchten bzw. eine Arbeit aufnehmen möchten.

5. Förderungen und Maßnahmen zur beruflichen Bildung

   Förderung von Projekten zur Unterstützung und Verbesserung der Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen, z. B. zur Verbesserung des Übergangsystems Schule - Beruf durch die landesweite Strategie OloV, zur Bereitstellung der Datengrundlagen und zur Information über die Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen, Förderung von Projekten der beruflichen Bildung im besonderen Landesinteresse.

   Aus den Programmmitteln können außerdem Verträge / Auftragsvergaben für beispielsweise die Umsetzung von Koordinierungsleistungen bzw. für Koordinierungsstellen der Förderprogramme finanziert werden.

Die Kofinanzierung des Landes erfolgt aus dem Produkt 051.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Entscheidung der Europäischen Kommission zum Operationellen Programm des Landes Hessen für den Europäischen Sozialfonds (ESF+) in der Förderperiode 2021 bis 2027 im Ziel "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung"
- Vom Europäischen Rat und dem Europäischen Parlament noch zu verabschiedende Verordnungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.300.000	2.150.000	13.450.000	-
7	**Summe Erträge**	**5.300.000**	**2.150.000**	**13.450.000**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.300.000	2.150.000	13.450.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**5.300.000**	**2.150.000**	**13.450.000**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	5.600.000	5.600.000	5.200.000	-
Ausgaben	5.600.000	5.600.000	5.200.000	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
EU Mittel (Abfinanzierung)	4.350.000	5.000.000
EU Mittel (Neubewilligung)	1.250.000	600.000
Gesamt	**5.600.000**	**5.600.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	1.550.000	1.100.000	450.000	-	-
Summe	1.550.000	1.100.000	450.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	4.050.000	2.800.000	1.250.000	-	-
Summe	4.050.000	2.800.000	1.250.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	25	25	780	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Arbeitsmarkt durch Förderung der beruflichen Bildung auf neue Herausforderungen ausrichten								
Berufsorientierung verbessern	Prozent	**Soll**	13	13	10	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsabbrüche durch Ausbildungsbegleitung verhindern	Prozent	**Soll**	33	33	29	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von beruflicher Weiterbildungsberatung stärken	Prozent	**Soll**	10	10	5	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Berufliche Qualifikation von Beschäftigten durch Auslandspraktika verbessern	Prozent	**Soll**	4	4	3	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung stärken	Prozent	**Soll**	40	40	42	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Qualifizierung von Beschäftigten in KMU	Prozent	**Soll**	-	-	11	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Die hier ausgebrachten Kennzahlen beziehen sich ausschließlich auf Förderungen von EU-Mitteln. Die Kennzahlen für das kofinanzierte Produkt 051 sind jeweils dort ausgebracht.

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 062 Sammler

IPR-Nr. 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 10 Berufliche Bildung

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und -einnahmen reduzieren nicht die Aufwands- und Ausgabenermächtigung bei anderen Produkten.
2. Mehrerträge und -einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.
3. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Abwicklung Altprogramme Bewilligungen Berufliche Bildung
2. nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen
3. Abwicklung Europäischer Sozialfonds (ESF) 2000 – 2006

Hier werden sämtliche Maßnahmen abgewickelt, die auf Grund von rechtskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.130.000	2.130.000	-	21.482
7	**Summe Erträge**	**2.130.000**	**2.130.000**	**-**	**21.482**
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.130.000**	**2.130.000**	**-**	**21.482**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.000	50.000	-	68
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**50.000**	**50.000**	**-**	**68**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**2.180.000**	**2.180.000**	**-**	**21.550**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**2.180.000**	**2.180.000**	**-**	**21.550**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	2.180.000	2.180.000	2.180.000	23.360
Ausgaben	-	-	-	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.180.000**	**2.180.000**	**2.180.000**	**23.360**

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.130.000	2.130.000	-	6.503.085
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.300.000	2.150.000	26.900.000	2.362.788
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	-
7	**Summe Erträge**	**7.430.000**	**4.280.000**	**26.900.000**	**8.865.873**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	36.484
9	Personalaufwand	-	-	-	-
10	Abschreibungen	-	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	59.601.600	41.591.900	84.000.400	35.182.554
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	-	-
14	**Summe Aufwendungen**	**59.601.600**	**41.591.900**	**84.000.400**	**35.219.038**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–52.171.600**	**–37.311.900**	**–57.100.400**	**–26.353.165**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.000	50.000	-	17.587
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**50.000**	**50.000**	**-**	**17.587**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–52.121.600**	**–37.261.900**	**–57.100.400**	**–26.335.578**
24	Steuern	-	-	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–52.121.600**	**–37.261.900**	**–57.100.400**	**–26.335.578**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 10		**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**				
		E I N N A H M E N				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	860	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.130.000	2.130.000	2.130.000	3.093.921
161	860	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	50.000	50.000	50.000	-
162	860	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	-	-	-	68
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231	233	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-	-	-	748.800
234	253	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	-	-	-	1.444.399
271	253	Erstattungen von der EU	5.600.000	5.600.000	8.929.900	6.125.022
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	1.930.000	2.900.000	100.000	-
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 10	**9.710.000**	**10.680.000**	**11.209.900**	**11.412.209**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
531	253	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-	34.944
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	253	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	534.626
683	253	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	5.993.000	12.383.000	10.934.200	7.704.405
685	253	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	562.600	551.200	500.000	501.900
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	30.198.000	29.773.900	35.205.300	31.563.557
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
893	153	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	4.650.500	2.600.500	4.500.500	1.199.797
		Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	-	-	-	750.000
		Gesamtausgaben Kapitel 07 10	**41.404.100**	**45.308.600**	**51.140.000**	**42.289.231**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	2.180.000	2.180.000	2.180.000	3.093.989
2	Übertragungseinnahmen	5.600.000	5.600.000	8.929.900	8.318.220
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.930.000	2.900.000	100.000	-
	Gesamteinnahmen	**9.710.000**	**10.680.000**	**11.209.900**	**11.412.209**
4	Personalausgaben	-	-	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	34.944
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	36.753.600	42.708.100	46.639.500	40.304.489
7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	4.650.500	2.600.500	4.500.500	1.199.797
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	-	750.000
	Gesamtausgaben	**41.404.100**	**45.308.600**	**51.140.000**	**42.289.231**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–31.694.100**	**–34.628.600**	**–39.930.100**	**–30.877.021**

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 15 sind die Bewilligungen der Bereiche Verkehr und Öffentlicher Personennahverkehr veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
2. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
3. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.
4. Erträge und Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Produkte eingesetzt werden.
5. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Produkt erfolgen.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
411		**Schiene**	**-**	**280,0**	**-280,0**	**-250,0**
	066	Schienengüterverkehr	-	280,0	-280,0	-250,0
412		**Straße**	**270,0**	**13.868,2**	**-13.598,2**	**-17.934,0**
	071	House of Logistics and Mobility (HOLM)	-	4.084,0	-4.084,0	-3.804,0
	073	Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität	-	8.250,0	-8.250,0	-7.750,0
	074	Innovative Mobilität	-	1.534,2	-1.534,2	-6.650,0
	079	Sammler	270,0	-	270,0	270,0
413		**Bundeswasserstraßen und Häfen**	**-**	**-**	**-**	**-**
	063	Landstromversorgung für Binnenschiffe	-	-	-	-
415		**Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr**	**960.978,3**	**1.186.798,1**	**-225.819,8**	**-230.232,0**
	068	Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz	-	104.087,8	-104.087,8	-108.500,0
	069	Förderung des ÖPNV-Angebotes	774.778,3	896.510,3	-121.732,0	-121.732,0
	070	Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr	34.200,0	34.200,0	-	-
	072	Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich	152.000,0	152.000,0	-	-
	076	Zuweisungen von Bundesmitteln im Rad- und Fußverkehr	-	-	-	-
416		**Verkehrssicherheit**	**-**	**740,0**	**-740,0**	**-740,0**
	065	Verkehrssicherheit und Unfallforschung	-	250,0	-250,0	-250,0
	067	Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm GmbH)	-	490,0	-490,0	-490,0
713		**Umweltschutz**	**5.593,0**	**7.781,0**	**-2.188,0**	**-8.881,0**
	075	Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten	743,0	-	743,0	-600,0
	077	Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs	4.850,0	3.250,0	1.600,0	-3.750,0
	078	Regionaler Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt/Main	-	4.531,0	-4.531,0	-4.531,0
		Summe Produkte	**966.841,3**	**1.209.467,3**	**-242.626,0**	**-258.037,0**

Ansatz 2023				Ansatz 2022		Ist 2021	
Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität
-	**290,0**	**-290,0**	**-250,0**	**-320,0**	**-250,0**	**-307,1**	**-91,5**
-	290,0	-290,0	-250,0	-320,0	-250,0	-307,1	-91,5
270,0	**48.002,2**	**-47.732,2**	**-19.304,0**	**-18.254,4**	**-16.954,0**	**-16.096,3**	**-12.620,7**
-	4.242,3	-4.242,3	-3.804,0	-4.564,0	-3.804,0	-3.437,5	-3.294,5
-	10.155,2	-10.155,2	-7.750,0	-6.663,8	-9.557,5	-3.890,4	-6.256,6
-	33.604,7	-33.604,7	-8.020,0	-7.026,6	-3.862,5	-8.767,1	-3.082,1
270,0	-	270,0	270,0	-	270,0	-1,4	12,5
-	**-**	**-**	**-500,0**	**-533,0**	**-500,0**	**-466,9**	**-**
-	-	-	-500,0	-533,0	-500,0	-466,9	-
899.526,2	**1.101.639,4**	**-202.113,2**	**-209.532,0**	**-137.194,1**	**-157.120,7**	**-90.349,8**	**-136.550,9**
-	113.381,2	-113.381,2	-120.800,0	-124.462,1	-120.000,0	-111.017,8	-103.818,9
729.516,6	818.248,6	-88.732,0	-88.732,0	-12.732,0	-37.120,7	37.502,9	-32.732,0
33.600,0	33.600,0	-	-	-	-	21.900,0	-
136.000,0	136.000,0	-	-	-	-	-38.734,9	-
409,6	409,6	-	-	-	-	-	-
-	**740,0**	**-740,0**	**-740,0**	**-740,0**	**-740,0**	**-552,4**	**-621,8**
-	250,0	-250,0	-250,0	-250,0	-250,0	-62,4	-131,8
-	490,0	-490,0	-490,0	-490,0	-490,0	-490,0	-490,0
6.482,0	**14.561,0**	**-8.079,0**	**-10.611,0**	**-25.196,0**	**-4.781,0**	**-3.592,7**	**-313,8**
1.632,0	3.030,0	-1.398,0	-1.830,0	-5.465,0	-	-221,7	-
4.850,0	7.000,0	-2.150,0	-4.250,0	-15.200,0	-250,0	-971,4	-313,8
-	4.531,0	-4.531,0	-4.531,0	-4.531,0	-4.531,0	-2.399,6	-
906.278,2	**1.165.232,6**	**-258.954,4**	**-240.937,0**	**-182.237,5**	**-180.345,7**	**-111.365,3**	**-150.198,7**

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 063 Landstromversorgung für Binnenschiffe

IPR-Nr. 413 Verkehrsinfrastruktur

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Rahmen des Neu- und Ausbaus von Landstromanlagen in Binnenhäfen

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.
2. Das Produkt 063 (Landstrom für Binnenschiffe) ist einseitig deckungsfähig zu Lasten Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität).
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Errichtung von Landstromanlagen

Zur Reduzierung von Emissionen durch Binnenschiffe in Häfen und an Anlegestellen und um die Attraktivität der Binnenschifffahrt als Verkehrsträger zu steigern, setzt sich der Bund für eine Errichtung von Landstromanlagen ein. Durch Nutzung der Landstromversorgung können Schiffe, die in Häfen und Anlegestellen liegen, auf die Nutzung eigener Bordaggregate für ihre Stromversorgung verzichten und so einen Beitrag von Verringerung der Luftverschmutzung leisten.

Landstromanlagen sind elektrotechnische Infrastrukturen, mit denen Wasserfahrzeuge den Strom für ihr Bordnetz von Land aus beziehen können. Vorgesehen ist die Förderung des Neu- und Ausbaus von Landstromanlagen in Binnenhäfen incl. erforderlicher Planungsleistungen sowie elektrotechnischer Komponenten, Einhausung, Verteiler- und Übergabeeinrichtungen sowie Anschluss an das öffentliche Stromnetz.

Die Förderung erfolgt in der Regel zu gleichen Teilen aus Mitteln des Bundes und des Landes Hessen.

Ab 2024 erfolgt die Förderung aus dem Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität).

Rechtsgrundlage:

- Verwaltungsvereinbarung “Errichtung von Landstromanlagen” vom 04.11.2020 (Art. 104b GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	466.875
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**466.875**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	533.000	933.750
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**533.000**	**933.750**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**–533.000**	**–466.875**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**–533.000**	**–466.875**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**–533.000**	**–466.875**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	500.000	500.000	-
Ausgaben	-	1.000.000	1.000.000	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**–500.000**	**–500.000**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	500.000
Landesmittel (Neubewilligung)	-	-
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	500.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	-	-
Gesamt	**-**	**1.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Projekte	Anzahl	**Soll**	-	-	2	3	-	-
		Ist	-	-	-	1	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	-	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	37	-	-

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 064 Verkehrsinfrastruktur

IPR-Nr. 414 – Flugplätze

Zweckbestimmung

Restabwicklung und Abrechnung der Ausbaumaßnahme des Regionalflughafens Kassel-Calden

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung der Ausbaumaßnahme

Der Regionalflughafen Kassel-Calden wurde am 04.04.2013 eröffnet. Die Ausbaumaßnahme befindet sich in der Abrechnungsphase. Restzahlungen erfolgen aus der hierfür gebildeten zweckgebundenen kameralen Rücklage Kassel-Calden.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 065 Verkehrssicherheit und Unfallforschung

IPR-Nr. 416 – Verkehrssicherheit

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Verkehrssicherheit und Unfallverhütung

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Fahrzeugkontrollen

   Es sind gezielte Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch spezielle technische Fahrzeugkontrollen bei der Beförderung gefährlicher Güter, Großraum- und Schwertransporten, Schulbussen und motorisierten Zweirädern vorgesehen.

2. Maßnahmen zur Unfallverhütung und Verbesserung der Verkehrssicherheit

   Vorgesehen ist die Förderung und Finanzierung von:

   - Verkehrssicherheitsmaßnahmen zur Prävention und Unfallverhütung wie z.B. Anbringen von Dialog-Displays vor Kindergärten und Schulen, dem Projekt "Sicher unterwegs in Hessen"
   - Seminaren für pädagogisches Personal in Kindergärten
   - Material für Kindergärten
   - Radfahrausbildung an Grundschulen
   - Verkehrserziehung in der Kinderbetreuungsarbeit
   - Ausstattung der Jugendverkehrsschulen mit Fahrrädern und Material
   - Verkehrsaufklärung von Senioren und Schulanfängern

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	150.000	150.000	150.000	–30.981
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000	100.000	100.000	93.414
14	**Summe Aufwendungen**	**250.000**	**250.000**	**250.000**	**62.433**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–250.000**	**–250.000**	**–250.000**	**–62.433**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–250.000**	**–250.000**	**–250.000**	**–62.433**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–250.000**	**–250.000**	**–250.000**	**–62.433**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	250.000	250.000	250.000	131.801
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–250.000**	**–250.000**	**–250.000**	**–131.801**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	250.000	250.000
Gesamt	**250.000**	**250.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Aktionen	Anzahl	**Soll**	7	7	7	7	-	-
		Ist	-	-	-	4	7	7
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Gezielte Maßnahmen zur Verhaltensänderung der Verkehrsteilnehmer umsetzen								
Durchgeführte Kontrollen	Anzahl	**Soll**	30	30	30	30	-	-
		Ist	-	-	-	14	1	57
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	25	90	86

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 066 Schienengüterverkehr

IPR-Nr. 411 – Schiene

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur Herstellung und Sanierung/Grunderneuerung von Gleisanschlüssen sowie Infrastruktur für den Schienengüterverkehr

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investive Maßnahmen

   Die Mittel sind vorgesehen zur Sanierung von Gleisanschlüssen und Schieneninfrastruktur für den Güterverkehr mit dem Ziel, Unternehmen durch direkten Zugang zur Schiene einen wirtschaftlichen Versand und Empfang von Gütern über die Schiene und damit die Entlastung der Straße zu ermöglichen.

2. Gutachten

   Untersuchungen, die dem Ziel dienen, einen nicht genutzten Gleisanschluss hinsichtlich der Nutzungsmöglichkeiten und des Aufwands zur Inbetriebnahme zu prüfen oder einen von Bedienungseinstellung bedrohten Gleisanschluss durch Ausweitung des Aufkommens langfristig zu sichern, sollen ebenfalls gefördert werden.

Die auf Basis der vorgenannten Leistungen geförderten Maßnahmen erzielen aufgrund der Entlastung von Ortsdurchfahrten und übergeordnetem Straßennetz einen hohen Nutzen. Im Einzelnen ist vorgesehen die Förderung von:

- Schieneninfrastruktur und Gutachten für den Güterverkehr
- Erhaltung von bestehendem Güterverkehr
- Reaktivierung von aufgegebenem Güterverkehr
- Erweiterung oder Neueinrichtung von Güterverkehr
- Untersuchungen zur Reaktivierung oder dauerhaften Sicherung eines Gleisanschlusses

Durch das Förderprogramm soll die Mobilität im Personenverkehr und der Gütertransport in Hessen erhalten und verbessert werden.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie des Landes Hessen für den Schienengüterverkehr

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	280.000	290.000	320.000	307.100
14	**Summe Aufwendungen**	**280.000**	**290.000**	**320.000**	**307.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–280.000**	**–290.000**	**–320.000**	**–307.100**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–280.000**	**–290.000**	**–320.000**	**–307.100**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–280.000**	**–290.000**	**–320.000**	**–307.100**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	250.000	250.000	250.000	91.500
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–250.000**	**–250.000**	**–250.000**	**–91.500**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	120.000	110.000
Landesmittel (Neubewilligung)	130.000	140.000
Gesamt	**250.000**	**250.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	150.000	100.000	50.000	-	-
Summe	150.000	100.000	50.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	150.000	100.000	50.000	-	-
Summe	150.000	100.000	50.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Projekte	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Entlastung des Straßennetzes-Sicherung des Schienengüterverkehrs								
verlagerte LKW-Verkehrsleistung	Kilometer	**Soll**	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000	-	-
		Ist	-	-	-6.500.000	1.300.000	3.600.000	
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	96	4	27

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 067 Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm GmbH)

IPR-Nr. 416 - Verkehrssicherheit

Zweckbestimmung

Institutionelle Förderung der Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm GmbH)

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Förderung der ivm GmbH

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Zusammenarbeit im Verkehrsmanagement der Länder Hessen und Rheinland-Pfalz und der Landkreise und Städte in der Region Frankfurt Rhein Main.

Das Land gewährt als größter Partner gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrages einen institutionellen Zuschuss zu den Betriebskosten.

Rechtsgrundlagen:

- Artikel 1 § 1 Nr. 5 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) in der jeweils geltenden Fassung
- Gesellschaftsvertrag der ivm GmbH in der Fassung vom 13.12.2012

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	490.000	490.000	490.000	490.000
14	**Summe Aufwendungen**	**490.000**	**490.000**	**490.000**	**490.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	490.000	490.000	490.000	490.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**	**–490.000**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	490.000	490.000
Gesamt	**490.000**	**490.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Zuwendungsbescheid	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Zusammenarbeit in der Region fördern								
Gesellschafter	Anzahl	**Soll**	18	18	18	18	-	-
		Ist	-	-	-	18	18	18
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	100	100	100

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 068 Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

IPR-Nr. 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Förderungen von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung nach dem Mobilitätsfördergesetz

Haushaltsvermerke

1. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den jeweiligen Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.
2. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Konsumtive Maßnahmen zur Förderung der Mobilität
2. Investive Maßnahmen zur Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs
3. Investive Maßnahmen zur Förderung des Kommunalen Straßenbaus
4. Investive Maßnahmen zur Förderung von emissionsarmen Fahrzeugen und deren Tank- und Ladeeinrichtungen

Nach dem Mobilitätsfördergesetz stehen Mittel zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung in den hessischen Gemeinden zur Verfügung. Die Mittel verteilen sich hälftig auf die Bereiche „Öffentlicher Personenverkehr (ÖPNV)" und „Kommunaler Straßenbau (KSB)", wobei die gleichgewichtige Verteilung der Mittel zwischen ÖPNV und KSB im mehrjährigen Durchschnitt sichergestellt wird.

Die Mittel (Leistungen 1 bis 4) sind insbesondere vorgesehen für:

Bau und Ausbau von Stadt-, Straßen-, S- und nicht bundeseigenen Eisenbahnstrecken einschließlich deren Grunderneuerung, Kreuzungsmaßnahmen nach dem EKrG, Beschleunigungsmaßahmen des ÖPNV sowie Leitsysteme, Haltestellen, P+R- sowie B+R-Plätze, Busspuren, Rad- und Fußverkehrsanlagen, Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge, behinderten- und ortsgerechter Bau- bzw. Ausbau von Straßen und Brückenbauwerken im Zuge von Gemeinde- und Kreisstraßen, Tempo-30-Zonen sowie emissionsarme Fahrzeuge und deren Tank- und Ladeeinrichtungen.

Für die Kofinanzierung sind Mittel des Produkts 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr) bei Kap. 07 15 und des Produkts 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen bei Kap. 17 30 vorgesehen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Mobilitätsfördergesetz
- Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	–305.755
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**–305.755**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	104.087.800	113.381.200	124.462.100	110.771.722
14	**Summe Aufwendungen**	**104.087.800**	**113.381.200**	**124.462.100**	**110.771.722**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–104.087.800**	**–113.381.200**	**–124.462.100**	**–111.077.477**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	59.651
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**59.651**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–104.087.800**	**–113.381.200**	**–124.462.100**	**–111.017.826**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–104.087.800**	**–113.381.200**	**–124.462.100**	**–111.017.826**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	5.000.000	-	-	433.321
Ausgaben	113.500.000	120.800.000	120.000.000	104.252.209
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–108.500.000**	**–120.800.000**	**–120.000.000**	**–103.818.888**

Bei den Einnahmen i.H.v. 5,0 Mio. € in 2024 handelt es sich um die Entnahme aus der kameralen Rücklage „MobiFöG“.

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	112.412.200	119.418.800
Landesmittel (Neubewilligung)	1.087.800	1.381.200
Gesamt	**113.500.000**	**120.800.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	112.000.000	29.500.000	35.500.000	32.000.000	15.000.000
Summe	112.000.000	29.500.000	35.500.000	32.000.000	15.000.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	103.000.000	30.000.000	33.000.000	25.000.000	15.000.000
Summe	103.000.000	30.000.000	33.000.000	25.000.000	15.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	135	135	182	186	-	-
		Ist	-	-	-	126	145	154
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wertschöpfung je Euro Zuwendung bei Förderungen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) (weggefallen)								
Wertschöpfung bei Förderung von Bauausgaben (weggefallen)	Euro	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	2	2
Wertschöpfung bei Förderung von Planungsausgaben (weggefallen)	Euro	**Soll**	-	-	-	4	-	-
		Ist	-	-	-	-	1	-
2.2 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im ÖPNV								
Verkehrswege der Straßenbahnen, Hoch- und Untergrundbahnen, Bahnen besonderer Bauart, nicht bundeseigener Eisenbahnen und Reaktivierung von Schienenstrecken	Anzahl	**Soll**	10	10	25	25	-	-
		Ist	-	-	-	6	-	-
Reaktivierung von Schienenstrecken (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Haltestellen, Verkehrsstationen, Mobilitätsstationen, Umsteigeanlagen und Bahnhöfe	Anzahl	**Soll**	45	45	40	40	-	-
		Ist	-	-	-	51	-	-
Sonstige Vorhaben nach § 3 Nr. 1 Buchst. d, f, g und h MobiFöG (neu)	Anzahl	**Soll**	5	5	2	-	-	-
		Ist	-	-	-	8	-	-
Beschleunigungs- und Informationssysteme (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Anschaffung von effizienzsteigernden oder emmissionsmindernden Antrieben bei Fahrzeugen des Schienenpersonennahverkehrs (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Nachrüstung von Betriebshöfen und zentralen Werkstätten (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
Nachrüstung von Häfen und Hafenanlagen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Bahnhof / Station (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	3	3
Haltestelle / ZOB / Umsteigeanlage (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	55	32
P+R, B+R, K+R, Umsteigeanlage (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	5	2
Beschleunigung des ÖPNV (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Fahrgastinformation / Mobilitätszentrale (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	3	-
Bahntrassen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	1	26
Sonstiges (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	7	2
2.3 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im kommunalen Straßenbau								
Straßen, verkehrswichtige zwischenörtliche Straßen, verkehrswichtige innerörtliche Straßen, Kreisstraßen, Straßenanbindung von Güterverkehrszentren (neu)	Anzahl	**Soll**	35	35	47	-	-	-
		Ist	-	-	-	27	-	-
Rad- und Fußverkehrsanlagen, Fahrradverleih-Stationen (neu)	Anzahl	**Soll**	30	30	46	-	-	-
		Ist	-	-	-	26	-	-
Sonstige, Fahrstreifen für Busse, eigenständige Busstraßen, Quartiersgaragen, Umsteigeparkplätze, Carsharing-Stationen, Kreuzungsmaßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz, Verkehrsbeeinflussung, Parkleitsysteme und digitale Parkraumbewirtschaftung	Anzahl	**Soll**	5	5	22	-	-	-
		Ist	-	-	-	5	-	-
verkehrswichtige innerörtliche Straßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	15	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
verkehrswichtige zwischenörtliche Straßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
Kreisstraßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	30	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Tempo-30-Zonen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Lichtsignalanlagen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Verkehrsbeeinflussung, Parkleitsysteme und digitale Parkraumbewirtschaftung (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	3	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Kreuzungsmaßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	5	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Rad- und Fußverkehrsanlagen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	45	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Carsharing-Stationen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Fahrradverleih-Stationen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Umsteigeparkplätze (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Quartiersgaragen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Fahrstreifen für Busse und eigenständige Busstraßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Straßenanbindung von Güterverkehrszentren (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Geh- und Radwege an Bundes-/ Landesstraßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	16	15
Eisenbahn-Kreuzungsmaßnahmen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	3
Kreisstraßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	20	28
verkehrswichtige innerörtliche Straßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	14	13
Fußgänger- / Radverkehrsanlagen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	20	28
Sonstige Verkehrsanlagen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	1	2

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
2.4 Emissionsarme Fahrzeuge								
Elektrische Antriebe von Personenkraftwagen und Kraftomnibussen (neu)	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	-	-
		Ist	-	-	-	3	2	-
Anschaffung von Personenkraftwagen und Kraftomnibussen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	5	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.5 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	95	51	130

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.2: Hier sind die Kennzahlen des Produktes 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) bei Kap. 17 30 enthalten.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 069 Förderung des ÖPNV-Angebotes

IPR-Nr. 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden, Weiterleitung der Mittel aus dem Regionalisierungsgesetz (RegG) sowie Abwicklung der Maßnahmen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 069 (Förderung des ÖPNV-Angebots) ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt 070 (Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr).
2. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.
4. Mindererträge/Mindereinnahmen aufgrund ausbleibender Bundesmittel nach dem RegG werden bis zur Höhe von bis zu 56 Mio. € in 2023 und von bis zu 89 Mio. € in 2024 jeweils hälftig durch Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage (Kap. 17 01) und Deckung aus dem Landesausgleichsstock (Kap. 17 24) ausgeglichen. Die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (Kap. 17 01) und die Deckung aus dem Landesausgleichsstock (Kap. 17 24) bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
5. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen werden Mehreinnahmen nach dem RegG einer zweckgebundenen kameralen Rücklage im Epl. 07 zugeführt.
6. Aus dem Produkt können auch wirtschaftliche Schäden im Rahmen von Billigkeitsleistungen nach § 53 LHO ausgeglichen werden. Näheres regelt das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung der Verkehrsverbünde RMV, NVV und VRN
2. Schülerticket Hessen
3. Fachzentrum Mobilität im ländlichen Raum
4. Zahlungen an Verkehrsunternehmen
5. Ausgleich wirtschaftlicher Schäden (Billigkeitsleistungen) (freiwillige Leistung)

Die hier, sowie bei Kap. 17 30 - P 022 (Förderung des ÖPNV-Angebots) veranschlagten Mittel aus dem Kommunalen Finanzausgleich, schließen die Finanzierungslücke zwischen den Fahrgeldeinnahmen und den Kosten und sichern so das ÖPNV-Angebot sowie dessen weitere Entwicklung in Qualität und Quantität im Sinne des Gemeinwohlauftrages der Daseinsvorsorge.

Das Land stellt seine Fördermittel und die Regionalisierungsmittel des Bundes für die ÖPNV-Aufgabenträger mittels mehrjähriger Finanzierungsvereinbarungen den drei Verkehrsverbünden Rhein-Main Verkehrsverbund (RMV), Nordhessischer Verkehrsverbund (NVV) und Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) zur Verfügung.

Die nächsten Finanzierungsvereinbarungen (Verbundverträge) mit RMV, NVV und VRN werden für die Jahre 2023 bis 2024 geschlossen.

Das hessenweite Schülerticket soll mit Wirkung ab dem Schuljahr 2023/2024 in die Finanzierungsvereinbarungen integriert werden. Des Weiteren ist vorgesehen, die Finanzierung des Betriebs des Fachzentrums im ländlichen Raum ebenfalls in die Finanzierungsvereinbarungen zu integrieren (bisher Produkt 074 Innovative Mobilität).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Regionalisierungsgesetz (RegG)
- Gesetz über den Öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG)
- Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	774.778.300	729.516.600	661.474.100	928.081.958
7	**Summe Erträge**	**774.778.300**	**729.516.600**	**661.474.100**	**928.081.958**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	–20.000.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	896.510.300	818.248.600	674.206.100	910.579.066
14	**Summe Aufwendungen**	**896.510.300**	**818.248.600**	**674.206.100**	**890.579.066**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–121.732.000**	**–88.732.000**	**–12.732.000**	**37.502.892**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–121.732.000**	**–88.732.000**	**–12.732.000**	**37.502.892**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–121.732.000**	**–88.732.000**	**–12.732.000**	**37.502.892**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Mehr wegen erhöhtem Bedarf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	774.778.300	729.516.600	661.474.100	929.158.366
Ausgaben	896.510.300	818.248.600	698.594.800	961.890.366
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–121.732.000**	**–88.732.000**	**–37.120.700**	**–32.732.000**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	121.732.000	88.732.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Bundesmittel (Neubewilligung)	774.778.300	729.516.600
Gesamt	**896.510.300**	**818.248.600**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	3	3	3
Vereinbarungen zum Schülerticket	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	-	-
		Ist	-	-	-	2	2	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Verkehrsangebot im ÖPNV sichern (Jahresleistung in Zug- und regionale Bus-km nach Verkehrsverbünden bezogen auf Einwohner im Verbundgebiet)								
RMV	Kilometer	**Soll**	31	29	27	25	-	-
		Ist	-	-	-	25	24	22
NVV	Kilometer	**Soll**	16	15	15	15	-	-
		Ist	-	-	-	15	14	14
VRN	Kilometer	**Soll**	32	32	32	32	-	-
		Ist	-	-	-	33	32	31
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	134	137	100

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Die hier angegebenen Zählgrößen / Mengen beinhalten auch den Aufwand und die Liquidität des Produkts 022 bei Kap. 17 30 (Förderung des ÖPNV-Angebots).

Zu 2.1 Die Angabe der Jahresleistung je Verkehrsverbund beruht auf der Anzahl der gefahrenen Gesamtkilometer dividiert durch die Anzahl der Einwohner im entsprechenden Verbundgebiet gemäß der Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 070 Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr

IPR-Nr. 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Förderungen des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 070 (ÖPNV-Infrastrukturförderung) ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt 069 (Förderung des ÖPNV-Angebots).
2. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Investive Maßnahmen zur Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen (Zweisystemfahrzeuge)

Im Rahmen des Klimapaketes hat die Bundesregierung beschlossen, die Regionalisierungsmittel in den Jahren 2020 bis 2023 zu erhöhen und im Sinne der Planungssicherheit für die Länder zu dynamisieren.

Durch die zusätzlich vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel haben die Länder die Möglichkeit, die Nutzung des ÖPNV attraktiver zu gestalten und die Fahrgastzahlen zu erhöhen.

Hessen erhält gemäß dem Fünften Gesetz zur Änderung des Regionalisierungsgesetzes zusätzliche Regionalisierungsmittel des Bundes, die für die investive Förderung im ÖPNV eingesetzt werden sollen.

Die zusätzlichen Regionalisierungsmittel sind ausschließlich vorgesehen für die Finanzierung des Erwerbs von Schienenfahrzeugen (Zweisystemfahrzeuge) für die Regionaltangente West oder der Sanierung von Schienenfahrzeugen der Regiotram der hessischen Verkehrsverbünde im Rahmen von Finanzierungsvereinbarungen, bei sonstigen Zuwendungsempfängern im Rahmen von Zuwendungsbescheiden. Insbesondere ist vorgesehen,

Dem besonderen Aufwand der Ausrüstung dieser Fahrzeuge entsprechend der Eisenbahn -Bau- und Betriebsordnung (EBO) einerseits und der Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab) andererseits ist damit Rechnung zu tragen.

Die Förderung ist bis 2031 vorgesehen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Regionalisierungsgesetz (RegG)
- Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	34.200.000	33.600.000	22.300.000	21.900.000
7	**Summe Erträge**	**34.200.000**	**33.600.000**	**22.300.000**	**21.900.000**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	34.200.000	33.600.000	22.300.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**34.200.000**	**33.600.000**	**22.300.000**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**21.900.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**21.900.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**21.900.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	34.200.000	33.600.000	22.300.000	21.900.000
Ausgaben	34.200.000	33.600.000	22.300.000	21.900.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Bundesmittel (Neubewilligung)	34.200.000	33.600.000
Gesamt	**34.200.000**	**33.600.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Förderung von Schienenfahrzeugen								
Erworbene Fahrzeuge	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Sanierte Fahrzeuge	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Der Erwerb sowie der Abschluss der Sanierung von Fahrzeugen werden voraussichtlich erst nach dem Jahr 2024 erfolgen.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 071 House of Logistics and Mobility (HOLM)

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik im HOLM, für Kooperationsprojekte sowie zur Unterstützung des Logistikstandorts Hessen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Projektförderung Hochschulen und Forschungseinrichtungen im HOLM

   Das House of Logistics and Mobility (HOLM) ist am Standort Gateway Gardens am Flughafen Frank-furt/Main angesiedelt. Das HOLM soll öffentliche und private Hochschulen (hessische, nationale sowie internationale) mit Wirtschaftsunternehmen aus den Branchen Logistik und Mobilität vernetzen und Kompetenzen am Standort Gateway Gardens zusammenführen. Zum Zweck der Vernetzung erhalten Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen auch die Möglichkeit, Repräsentanzen im HOLM - Gebäude zu betreiben.

   Darüber hinaus sollen Projekte zu Themen aus Logistik und Mobilität gefördert werden, wie beispielsweise zu den volks- und betriebswirtschaftlichen Wirkungen einzelner Branchen. Die finanzielle Beteiligung Dritter wird angestrebt.

2. Erstattungen/Ersetzungen von Mietleistungen im HOLM

   Um einen besonderen Anreiz für die Bildung interdisziplinärer Konsortien zu schaffen, können für die Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie öffentlichen Einrichtungen mit entsprechend fachlichem Schwerpunkt und deren jeweiligen Repräsentanzen im HOLM sowie Start-Ups, Ersetzungen von Mietleistungen für Räumlichkeiten im HOLM am Standort Gateway Gardens erfolgen.

   Von den Flächen des HOLM-Gebäudes werden im jährlichen Mittel ca. 50 Prozent der Flächen den Wirtschaftsunternehmen und ca. 50 Prozent der Flächen den Hochschulen und Start Ups zur Verfügung gestellt. Vorgesehen ist eine Zuwendung an die HOLM GmbH für die Vorhaltung dieser Flächen für eine Nutzung durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen sowie Einrichtungen, die für das Mobilitäts- und Logistiknetzwerk im besonderen Interesse des Landes liegen.

3. Projektförderung Cluster

   Das HOLM soll zudem als Standort der Cluster Aviation, Mobilität und Logistik einen Beitrag dazu leisten, den Standort Hessen durch Cluster- und Netzwerkmanagement weiter zu stärken. Das Cluster Aviation soll dabei u.a. das Spektrum der hessischen Luftverkehrskompetenzen abrunden, das Cluster Logistik soll dazu beitragen u.a. Logistikunternehmen, -immobilienanbieter und Wirtschaftsförderer eine Plattform für Cluster- und Netzwerkarbeit zur Stärkung des Logistikstandortes zu bieten und die Profilierung als nachhaltiger, klimafreundlicher Logistikstandort zu fördern (Umsetzung der Maßnahme "Nachhaltiger Güterverkehr des Integrierten Klimaschutzplans"). Das Cluster Mobilität soll Unternehmen dabei unterstützen, weitere neue und innovative Lösungen für die Mobilität der Zukunft zu entwickeln und anzuwenden. Die Cluster bilden damit die Schnittstelle zwischen Unternehmen aus der Region und dem HOLM bezogen auf Aviation, Logistik und Mobilität. Die finanzielle Beteiligung Dritter wird angestrebt.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

– Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Logistik- und Mobilitätsinnovationen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.084.000	4.242.300	4.564.000	3.437.519
14	**Summe Aufwendungen**	**4.084.000**	**4.242.300**	**4.564.000**	**3.437.519**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–4.084.000**	**–4.242.300**	**–4.564.000**	**–3.437.519**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–4.084.000**	**–4.242.300**	**–4.564.000**	**–3.437.519**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–4.084.000**	**–4.242.300**	**–4.564.000**	**–3.437.519**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	3.804.000	3.804.000	3.804.000	3.294.519
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–3.804.000**	**–3.804.000**	**–3.804.000**	**–3.294.519**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.120.000	961.700
Landesmittel (Neubewilligung)	2.684.000	2.842.300
Gesamt	**3.804.000**	**3.804.000**

In 2023 und 2024 ist jeweils ein Betrag i.H.v. 100 Tsd. € für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	1.400.000	1.000.000	400.000	-	-
Summe	1.400.000	1.000.000	400.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	1.400.000	1.000.000	400.000	-	-
Summe	1.400.000	1.000.000	400.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	10	10	10	15	-	-
		Ist	-	-	-	12	15	11
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Initiierung wissenschaftlicher Projekte und Aktivitäten								
Begonnene bzw. in Umsetzung befindliche Aktivitäten und Projekte	Anzahl	**Soll**	20	20	10	4	-	-
		Ist	-	-	-	21	18	4
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	70	56	77

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Ab 2022 werden neben der verlängerten Umsetzungsphase begonnener Projekte (bis zu drei Jahre) auch neu geplante Projekte der Hessen Agentur berücksichtigt.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 072 Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich

IPR-Nr. 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des vom Bund genehmigten Programms überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. GVFG-Bundesprogramm

Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen nach Art. 104 b GG für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden (GVFG-Bundesprogramm).

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur stellt gemäß § 6 Abs. 1 auf der Grundlage von Vorschlägen der Länder und im Benehmen mit ihnen Programme auf. Nach der Programmaufnahme erteilt der Bund die Freigabe für die vorhabenbezogene Bewilligung der Bundesmittel für das kommunale GVFG-Vorhaben.

Diese Bundesmittel werden im Produkt eingenommen und verausgabt.

Mit diesen Mittel kann das Kap. 17 30 Produkt 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) kofinanziert werden.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	152.000.000	136.000.000	39.500.000	27.490.808
7	**Summe Erträge**	**152.000.000**	**136.000.000**	**39.500.000**	**27.490.808**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	152.000.000	136.000.000	39.500.000	66.225.720
14	**Summe Aufwendungen**	**152.000.000**	**136.000.000**	**39.500.000**	**66.225.720**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**–38.734.912**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**–38.734.912**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**–38.734.912**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	152.000.000	136.000.000	39.500.000	27.490.808
Ausgaben	152.000.000	136.000.000	39.500.000	27.490.808
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Bundesmittel (Neubewilligung)	152.000.000	136.000.000
Gesamt	**152.000.000**	**136.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	4	4	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	4	3	2
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 GVFG-Bundesprogramm								
Maßnahmen des Bundes	Anzahl	**Soll**	4	4	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	4	-	-
2.2 Radweg Deutsche Einheit (RDE) (weggefallen)								
Radstätten	Stück	**Soll**	-	-	-	1	-	-
		Ist	-	-	-	-	3	2
2.3 Radschnellwege (weggefallen)								
Länge neuer bzw. ausgebauter Abschnitte von Radschnellverbindungen (gezählt werden neue Abschnitte, die insgesamt oder teilweise mit Mitteln des Bundes realisiert werden)	Kilometer	**Soll**	-	-	-	2	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.4 Investive Maßnahmen ÖPNV								
Maßnahmen des ÖPNV	Anzahl	**Soll**	-	-	-	3	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.5 Infrastruktur für den Radverkehr (weggefallen)								
Maßnahmen im Rahmen des Sonderprogramms "Stadt und Land"	Stück	**Soll**	-	-	-	40	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.6 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	89	53	100

Zu 2.1: Hier sind die Kennzahlen des Produktes 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) bei Kap. 17 30 enthalten.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 073 Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Förderung von und Maßnahmen zur Umsetzung der Verkehrswende in Hessen im Bereich der Elektromobilität sowie Finanzierungshilfen für die Beschaffung von Elektrofahrzeugen und der hierzu erforderlichen Infrastruktur

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 074 (Innovative Mobilität).
2. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Produkten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
3. Das Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität) ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts 063 (Landstrom für Binnenschiffe).
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung der Elektromobilität (u.a. Elektrofahrzeuge, Ladeinfrastruktur und Elektromobile inter- bzw. multimodale Verkehrskonzepte)

   Die Geschäftsstelle Elektromobilität wurde im April 2015 bei der Hessen Agentur - LandesEnergie-Agentur - eingerichtet und dient als der zentrale Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das Thema Elektromobilität.

   Zu ihren Hauptaufgabenfeldern zählen die Unterstützung und Beratung von hessischen Unternehmen im Bereich der Elektromobilität, Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Schulungs- bzw. Beratungsangebote für hessische Kommunen.

   Als zentrale Maßnahmen sollen insbesondere umgesetzt werden:

   - Carsharing, u.a. an Landesliegenschaften oder im ländlichen Raum,
   - Verstärkung intermodaler Angebote (z.B. Mobilitäts- und Pendlermanagement, jeweils auch innerhalb der Landesverwaltung),
   - Klimafreundlichen Güterverkehr stärken (u.a. Güterverkehrskonzept für Hessen, emissionsarme städtische Lieferverkehre, Mobilitätsmanagement),
   - Stärkung klimafreundlicher Mobilitätsangebote (Fachzentrum "Nachhaltige urbane Mobilität", kommunale Mobilitätskonzepte, betriebliches Mobilitätsmanagement),
   - Klimaschutz im Straßengüterverkehr (Projekt Oberleitungs-Lkw),
   - Verkehrsmanagement, Intelligente Verkehrssysteme (IVS),
   - Stärkung der Vorbildfunktion des Landes im Bereich betriebliche Mobilität (insbesondere Förderung des Dienstfahrradverkehrs, Ladesäulen für Dienst-Pkw, Mobilitätsberatung).

Zur Umsetzung des Klimaschutzplans sollen Fachzentren dienen, die im House of Logistics and Mobility (HOLM) angesiedelt sind: Das Fachzentrum „Mobilität im ländlichen Raum" unter Beteiligung der Verkehrsverbünde RMV und NVV dient vor allem der Umsetzung der Klimaschutzmaßnahme „Klimafreundliche Mobilität auf dem Land fördern". Das Fachzentrum „Nachhaltige urbane Mobilität" (finanziert aus dem Produkt 004) und das Fachzentrum „Schulisches Mobilitätsmanagement" (finanziert aus dem Produkt 074) dienen der Umsetzung der Klimaschutzmaßnahme „Stärkung von klimafreundlichen Mobilitätsangeboten".

Ferner sollen Projekte durchgeführt werden, die z. B. zur Unterstützung des Carsharings (Prüfung, ob an öffentlichen Gebäuden zusätzliche Stationen für Carsharing eingerichtet werden können) beitragen und die sich u. a. mit dem betrieblichen Mobilitätsmanagement befassen.

2. Förderung der Anschaffung von Elektrofahrzeugen (Kauf oder Leasing) und der für den Betrieb der E-Fahrzeuge erforderlichen Infrastruktur (beides auch für die Dienststellen des Landes)

   Insbesondere die Beschaffungsmaßnahmen sollen durch die Mittel des „Integrierten Klimaschutzplans Hessen 2025" verstärkt gefördert werden. Hier sind u.a. Maßnahmen in folgenden Bereichen vorgesehen: Landesverwaltung als Vorbild für den Einsatz emissionsfreier bzw. -armer Fahrzeuge, Öffentlicher Verkehr (z.B. Taxis), städtischer Lieferverkehr (z.B. Kurier-, Express- und Paketdienste) sowie die Errichtung von Mobilitätsstationen, an denen E-Fahrzeuge (Autos, Pedelecs) geladen werden können, und der einfache Wechsel zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln möglich ist. Diese Maßnahmen werden ergänzt um die Förderung von E-Bussen aus Mitteln des Produktes 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz).

3. Förderung von Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Messen/Ausstellungen)

   Die Maßnahmen und die Ergebnisse der Projekte sollen öffentlichkeitswirksam dargestellt werden. Dazu gehören u.a. der Aufbau und die Pflege eines hessischen Elektromobilitätsnetzwerks sowie Veranstaltungen und Messeauftritte.

4. Projekte aus der Grundlagenforschung sowie Forschung und Entwicklung incl. Pilot- und Demonstrationsprojekte

   Elektromobilität wird - unabhängig vom Energiespeicher - als eine der Schlüsseltechnologien der Verkehrswende angesehen. In diesem Bereich sollen daher Projekte der Grundlagenforschung, Forschung und Entwicklung sowie Pilot- oder Demonstrationsanwendungen in Hessen gefördert und umgesetzt werden. Innovativen Entwicklungen in Hessen in diesem Bereich soll die Möglichkeit zur Demonstration und Erprobung gegeben werden. Neben der Förderung von marktnahen Anwendungen für Elektrofahrzeuge stehen auch der Ausbau einer barrierefreien und möglichst einfach handhabbaren Ladeinfrastruktur sowie Konzepte zu inter- bzw. multimodalen Wegeketten im Fokus. Dazu gehören explizit auch Finanzierungshilfen für die Beschaffung (Kauf oder Leasing) von Elektrofahrzeugen und für die Errichtung der für den Betrieb der EFahrzeuge erforderlichen Infrastruktur.

   Die Mittel des Produktes können auch für Verkehrsuntersuchungen, insbesondere für vertiefende Erhebungen im Rahmen der vom Bund initiierten "Mobilität in Deutschland" (MID) verwendet werden, mit dem Ziel, detaillierte regionalisierte Daten zum Mobilitätsverhalten in Hessen zu erhalten sowie um Untersuchungen aus der Vergangenheit fortzuschreiben.

5. Projekte aus den Bereichen des Programms "Mobiles Hessen 2030"

   Das Programm "Mobiles Hessen 2030" dient der Umsetzung der "Hessenstrategie Mobilität 2035" und somit einer nachhaltigen Mobilitätspolitik, die die CO2-Emissionen senkt und Beiträge zur Luftreinhaltung, zum Lärmschutz sowie zur Lösung städtischer Verkehrsprobleme liefert. Es setzt das Programm „Mobiles Hessen 2020" der vergangenen Legislaturperiode fort. Da dem Verkehr im Klimaschutz aufgrund seiner seit 1990 unverändert hohen CO2-Emission eine Schlüsselrolle zukommt, wird das Programm aus Mitteln des „Integrierten Klimaschutzplans Hessen 2025" in den zentralen Bereichen intermodale Verkehre, Nahmobilität (Rad- und Fußverkehr), Mobilität in ländlichen Räumen und urbane Mobilität verstärkt.

6. Förderung der Errichtung von Landstromanlagen (neu ab 2024 - bisher P063)

   Zur Reduzierung von Emissionen durch Binnenschiffe in Häfen und an Anlegestellen und um die Attraktivität der Binnenschifffahrt als Verkehrsträger zu steigern. Durch Nutzung der Landstromversorgung können Schiffe, die in Häfen und Anlegestellen liegen, auf die Nutzung eigener Bordaggregate für ihre Stromversorgung verzichten und so einen Beitrag zur Verringerung der Luftverschmutzung leisten.

   Landstromanlagen sind elektrotechnische Infrastrukturen, mit denen Wasserfahrzeuge den Strom für ihr Bordnetz von Land aus beziehen können. Vorgesehen ist die Förderung des Neu- und Ausbaus von Landstromanlagen in Binnenhäfen incl. erforderlicher Planungsleistungen sowie elektrotechnischer Komponenten, Einhausung, Verteiler- und Übergabeeinrichtungen sowie Anschluss an das öffentliche Stromnetz.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023 und 032).

Rechtsgrundlagen in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Logistik- und Mobilitätsinnovationen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	4.619.785
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	51.620
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**4.671.405**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	125.000	175.000	175.000	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.125.000	9.980.200	6.488.800	8.568.287
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	-	–5.100
14	**Summe Aufwendungen**	**8.250.000**	**10.155.200**	**6.663.800**	**8.563.187**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–8.250.000**	**–10.155.200**	**–6.663.800**	**–3.891.782**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	1.407
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**1.407**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–8.250.000**	**–10.155.200**	**–6.663.800**	**–3.890.375**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–8.250.000**	**–10.155.200**	**–6.663.800**	**–3.890.375**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	1.231.505
Ausgaben	7.750.000	7.750.000	9.557.500	7.488.145
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–7.750.000**	**–7.750.000**	**–9.557.500**	**–6.256.641**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	5.300.000	3.594.800
Landesmittel (Neubewilligung)	2.450.000	4.155.200
Gesamt	**7.750.000**	**7.750.000**

In 2023 und 2024 ist jeweils ein Betrag i.H.v. 6.900 Tsd. € für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.

Ein Betrag i.H.v. 200 Tsd. € wurde ab 2023 dauerhaft nach Kap. 07 05 Produkt 005 (LandesEnergieAgentur) umgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	6.000.000	4.000.000	2.000.000	-	-
Summe	6.000.000	4.000.000	2.000.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	5.800.000	3.900.000	1.900.000	-	-
Summe	5.800.000	3.900.000	1.900.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Projekte/Demonstrationsvorhaben	Anzahl	**Soll**	17	16	10	10	-	-
		Ist	-	-	-	14	107	93
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Initiierung von Projekten und Aktivitäten								
Förderung von Elektrofahrzeugen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	150	-	-
		Ist	-	-	-	-	80	150
Förderung von Ladepunkten	Anzahl	**Soll**	100	150	200	200	-	-
		Ist	-	-	-	1.530	530	170
Begonnene bzw. in Umsetzung befindliche Aktivitäten und Projekte	Anzahl	**Soll**	17	16	10	-	-	-
		Ist	-	-	-	14	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	114	68	84

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 074 Innovative Mobilität

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich innovativer Mobilität

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 074 (Innovative Mobilität) und 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
3. Fahrzeuge incl. Zubehör und Geräte aus Landesbeschaffungen können im Rahmen des Förderzwecks unentgeltlich übereignet werden.
4. Webbasierte landesweite Anwendungen bzw. digitale Dienste des Rad-, Fuß- und öffentlichen Verkehrs können im Rahmen des Förderzwecks unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.
5. Zusätzliche Bundesmittel erhöhen die Aufwands- und Ausgabenermächtigung des Produkts.
6. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Projekte zur Umsetzung der Nahmobilitätsstrategie und des Klimaschutzes für Hessen
2. Pilotprojekte im ÖPNV

   Zu 1. und 2.:

   Als Maßnahmen sollen insbesondere umgesetzt werden:

   - Verstärkung intermodaler und klimafreundlicher Angebote (z. B. kommunales und betriebliches Mobilitätsmanagement, Verleihangeboten, Förderung der Nutzung von Lasten- bzw. Spezialrädern)
   - Stärkung der Mobilität in ländlichen Räumen (Fachzentrum "Mobilität im ländlichen Raum", Entwicklung und Durchführung von Modellprojekten)
   - Förderung einer klimagerechten (Nah-)mobilität u.a. durch die Förderung des Rad- und Fußverkehrs und des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) (u.a. Schaffung von Daten- und Planungsgrundlagen für die Infrastruktur, Angebotsplanung, Radwegebau, Optimierungen für den Fußverkehr, Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität einschließlich Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen) und die Verknüpfung mit dem ÖPNV
   - Einführung und Förderung von Bürgerbussen im ländlichen Raum sowie die Unterstützung, Begleitung und Beratung lokaler Initiativen bei der Einführung einschließlich damit verbundener Car-Sharing-Projekte
   - Projekte im Rahmen des innovativen Stadtverkehrs sowie im ländlichen und suburbanen Raum zur Erprobung neuer Bedienformen, Buchungsmöglichkeiten etc.
   - Das Fachzentrum "Schulisches Mobilitätsmanagement" und die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität (AGNH) dienen der Umsetzung der Klimaschutzmaßnahmen „Fuß- und Radverkehr stärken“.

Für die Einrichtung von Fachzentren und die Aktivitäten im Rahmen der AGNH stehen bei Kap. 07 05 Produkt 005 (LandesEnergieAgentur) weitere Mittel zur Verfügung.

Die LandesEnergieAgentur (LEA) unterstützt die AGNH, die aus Klimaschutzmitteln Projektmittel zur Stärkung der Nahmobilität auf kommunaler Ebene erhalten soll. Dies dient der Umsetzung der Maßnahme „Rad- und Fußverkehr stärken“ des Klimaschutzplans Hessen.

Ferner sollen Projekte durchgeführt werden, die z. B. zur Unterstützung des Carsharings (z. B. Verknüpfung von Bürgerbusprojekten und Carsharing) beitragen und die sich u. a. mit dem betrieblichen und schulischen Mobilitätsmanagement befassen. Darüber hinaus soll die Arbeit der AGNH durch Projekte unterstützt werden.

3. Schaffung von Daten- und Planungsgrundlagen für den Fuß- und Radverkehr sowie den ÖPNV

   Es sollen in Zusammenarbeit mit den Baulastträgern bzw. weiteren zuständigen Stellen des Landes, d. h. Hessen Mobil für Bund und Land, den Landkreisen sowie Städten und Gemeinden Daten- und Planungsgrundlagen für den Rad- und Fußverkehr und den öffentlichen Personennahverkehr geschaffen werden.

4. Bürgerbusse einschließlich Unterstützung der Bürgerbusinitiativen

   Bürgerbusfahrzeuge incl. Zubehör aus einer Rahmenvereinbarung des Landes können Kommunen / Initiativen im Rahmen des Förderprogramms für Bürgerbusse unentgeltlich übereignet werden. Mobile und stationäre Anlagen zur Datenerfassung, sowie webbasierte landesweite Anwendungen bzw. digitale Dienste des Rad- und Fußverkehrs und des öffentlichen Verkehrs können Landkreisen, Städten und Gemeinden zur Schaffung von Daten- und Planungsgrundlagen für den unentgeltlich übereignet bzw. zur Verfügung gestellt werden.

Das Produkt dient der Förderung der innovativen Mobilität im Rahmen des Programms „Mobiles Hessen 2030". Das "Mobile Hessen 2030" ist das Programm zur Umsetzung der „Hessenstrategie Mobilität 2035" sowie der „Nahmobilitätsstrategie für Hessen. Das Produkt wird ergänzt durch das Produkt 073 (Elektromobilität und Mobiles Hessen 2030), das den Einsatz emissionsarmer Fahrzeuge fördert und die Voraussetzungen für deren Einsatz schafft.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 032).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	11.036
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**11.036**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	934.200	31.584.700	1.000.000	7.945.527
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	600.000	2.020.000	6.026.600	832.586
14	**Summe Aufwendungen**	**1.534.200**	**33.604.700**	**7.026.600**	**8.778.114**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.534.200**	**–33.604.700**	**–7.026.600**	**–8.767.078**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.534.200**	**–33.604.700**	**–7.026.600**	**–8.767.078**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.534.200**	**–33.604.700**	**–7.026.600**	**–8.767.078**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	800.000	200.000	11.036
Ausgaben	6.650.000	8.820.000	4.062.500	3.093.140
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–6.650.000**	**–8.020.000**	**–3.862.500**	**–3.082.104**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	6.115.800	3.315.300
Landesmittel (Neubewilligung)	534.200	4.704.700
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	800.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	-	-
Gesamt	**6.650.000**	**8.820.000**

In 2023 ist ein Betrag i.H.v. 4.550 Tsd. € und 2024 ein Betrag i.H.v. 3.850 Tsd. € für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	28.900.000	3.900.000	4.700.000	4.700.000	15.600.000
Summe	28.900.000	3.900.000	4.700.000	4.700.000	15.600.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	1.000.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Summe	1.000.000	250.000	250.000	250.000	250.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Verträge	Anzahl	**Soll**	10	10	5	10	-	-
		Ist	-	-	-	10	6	36
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Initiierung von Projekten und Aktivitäten								
Begonnene bzw. in Umsetzung befindliche Projekte	Anzahl	**Soll**	10	10	10	10	-	-
		Ist	-	-	-	10	10	12
Geförderte Bürgerbusse	Anzahl	**Soll**	7	8	10	15	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	111	53	99

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Das in 2021 aufgelegte Programm über die Förderung von 40 Bürgerbussen wird bis 2024 fortgeführt.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 075 Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten

IPR-Nr. 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich baulicher Schallschutz und Klimatisierung in Grundschulen sowie Schulen mit Grundschulangebot

Haushaltsvermerke

1. Abweichungen nach § 35 Abs. 2 LHO werden für Kap. 07 15 Produkt 075 (Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten) und für Kap. 17 30 Produkt 050 (Energie) zugelassen.
2. Rückflüsse müssen der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" wieder zugeführt werden.
3. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.
5. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Entnahmen aus der Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009) mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen geleistet werden. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investive Maßnahmen einschließlich Planungskosten

   Die Ergebnisse der Lärmwirkungsstudie NORAH ("Noise-Related Annoyance, Cognition, and Health") wurden im November 2014 der Öffentlichkeit vorgestellt. Nach Prüfung der Ergebnisse des Moduls „Entwicklung" wurde entschieden, Maßnahmen zur Prävention und Kompensation möglicher negativer Folgen des Fluglärms am Verkehrsflughafen Frankfurt/Main auf die Leseleistungen bei Grundschülern umzusetzen.

   Das Land Hessen stellt hierfür insgesamt Fördermittel bis zur Höhe von 11,2 Mio. € zur Verfügung. Bis zu deren Ausschöpfung werden in den Folgejahren entsprechende Mittel neu veranschlagt (siehe Haushaltsvermerk Nr. 4).

   Gefördert werden Grundschulen und Schulen mit Grundschulangebot in der Tagschutzzone 2 des Lärmschutzbereiches, der gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm in der Fassung vom 31.10.2007 (BGBl. I S. 2550) für den erweiterten Verkehrsflughafen Frankfurt/Main durch die am 13.10.2011 in Kraft getretene Lärmschutzbereichsverordnung des Landes Hessen festgesetzt wurde.

2. Gutachten

   Förderfähig sind Gutachten sowie die Planung und Umsetzung von Maßnahmen an Grundschulen und Schulen mit Grundschulangebot, wie zum Beispiel:

   – Anhebung des Schalldämmmaßes von Klassenräumen und sonstigen Räumen zum regelmäßigen Aufenthalt von Grundschulkindern auf das für Schulneubauten vorgeschriebene Maß (z.B. Einbau von Schallschutzfenstern, Dämmung von Außenwänden etc.),
   – Klimatisierung bzw. Lüftung von Klassenräumen und sonstigen Räumen zum regelmäßigen Aufenthalt von Grundschulkindern auch bei geschlossenen Fenstern,
   – Errichtung oder Umbau von ausreichend schallgeschützten Räumen zum regelmäßigen Aufenthalt außerhalb der Unterrichtszeiten.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

– Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen des baulichen Schallschutzes in Grundschulen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
6a	Erträge aus Verrechnungen	743.000	1.632.000	-	-
7	**Summe Erträge**	**743.000**	**1.632.000**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	3.030.000	5.465.000	221.672
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**3.030.000**	**5.465.000**	**221.672**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**743.000**	**–1.398.000**	**–5.465.000**	**–221.672**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**743.000**	**–1.398.000**	**–5.465.000**	**–221.672**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**743.000**	**–1.398.000**	**–5.465.000**	**–221.672**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	743.000	1.632.000	3.211.700	100.000
Ausgaben	1.343.000	3.462.000	3.211.700	100.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–600.000**	**–1.830.000**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.343.000	1.632.000
Landesmittel (Neubewilligung)	-	1.830.000
Gesamt	**1.343.000**	**3.462.000**

Die Finanzierung des Produktes erfolgt aus der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009).

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	1.200.000	600.000	350.000	250.000	-
Summe	1.200.000	600.000	350.000	250.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	2	2	6	20	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Maßnahmen zur Lärmvermeidung und Reduzierung								
Räume in Grundschulen an dem Verbesserungen vorgenommen wurden	Anzahl	**Soll**	50	50	150	150	-	-
		Ist	-	-	-	2	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	19	2	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Die Anzahl der Zuwendungsbescheide ist niedriger, da die Anträge teilweise für mehrere Schulen zu einem Antrag zusammengefasst werden.

Zu 2: Soll-Schätzungen beruhen auf Unterlagen der Schulträger, die bereits im Rahmen der Vorplanungen vorliegen.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 076 Zuweisungen von Bundesmitteln im Rad- und Fußverkehr

IPR-Nr. 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Zuweisung und Verwendung von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr.

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen im Rahmen des vom Bund genehmigten Programms überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Infrastruktur für den Rad- und Fußverkehr - Sonderprogramm Stadt und Land
2. Radschnellwege
3. Radweg Deutsche Einheit (RDE)
4. Sonstige Bundesprogramme im Zusammenhang mit Rad- und Fußverkehr

Bei diesem Produkt sollen die Mittel von kurzfristig aufgelegten neuen Bundesprogrammen im Bereich des Rad- und Fußverkehrs eingenommen und wieder verausgabt werden.

Befristet entsprechend der mit dem Bund geschlossenen Verwaltungsvereinbarungen bzw. der Programme des Bundes.

Für die Kofinanzierung sind Mittel des Produkts 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz) bei Kap. 07 15 und des Produkts 051 (Nahmobilität) bei Kap. 17 30 vorgesehen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Mobilitätsfördergesetz (MobiFöG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Nahmobilität
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

sowie

- Projekthandbuch des Bundes - Radweg Deutsche Einheit (RDE)
- Verwaltungsvereinbarung Sonderprogramm "Stadt und Land" (Art. 104b GG)
- Verwaltungsvereinbarung über die Kooperation im Bereich der Datenbereitstellung und Routingdienste für das Radnetz Deutschland (Art. 104b GG)
- Verwaltungsvereinbarung zum Ausbau und zur Erweiterung des Radnetzes Deutschland (Art. 104b GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	409.600	-	-
7	**Summe Erträge**	**-**	**409.600**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	409.600	-	-
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**409.600**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	15.839.500	16.165.800	-
Ausgaben	-	15.839.500	16.165.800	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	15.429.900
Bundesmittel (Neubewilligung)	-	409.600
Gesamt	**-**	**15.839.500**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Infrastruktur für den Radverkehr - Sonderprogramm Stadt und Land								
Maßnahmen im Rahmen des Sonderprogramms "Stadt und Land" (Zuwendungsbescheide)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	83	-	-
2.2 Radschnellwege								
Länge neuer bzw. ausgebauter Abschnitte von Radschnellverbindungen	Kilometer	**Soll**	-	-	2	-	-	-
		Ist	-	-	-	3	-	-
2.3 Radweg Deutsche Einheit (RDE)								
Radstätten (Zuwendungsbescheide)	Anzahl	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.4 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	-	-	100	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Die Vorjahreswerte bis 2021 sind im Produkt 072 (Zuweisung von Bundesmitteln im Verkehrsbereich) enthalten.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 077 Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs

IPR-Nr. 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse müssen der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" wieder zugeführt werden; dies gilt nicht für die Mittel für die Umsetzung des Klimaschutzplans.
2. Nicht verbrauchte Mittel für die Umsetzung des Klimaschutzplans werden der kameralen Rücklage „Klimaschutzplan" im Epl. 07 zugeführt.
3. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden
5. Mehraufwendungen/Mehrausgaben dürfen in Höhe der Entnahmen aus der kameralen Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009) mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen geleistet werden. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Gutachten, Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung von Akteuren
2. Investive Maßnahmen einschließlich Planungskosten
3. Maßnahmen für u.a. den Betrieb des Kompetenzzentrums Klima- und Lärmschutz im Luftverkehr, Zertifizierungskosten, Aufbau und Betrieb von Pilotanlagen
4. Projekte zur Dekarbonisierung und Defossilierung des Luftverkehrs (neu)

Das HMWEVW ist Planfeststellungs- und Genehmigungsbehörde für den Flughafen Frankfurt am Main, einem der größten Flughäfen Europas. Damit einher geht die Zuständigkeit für die Fluglärmschutzbeauftragte und weitere gesetzliche Zuständigkeiten, z.B. den Vollzug des Fluglärmschutzgesetzes. Verbunden mit dem Flugbetrieb ist die Belastung von mehreren hunderttausend Bürgerinnen und Bürgern mit erheblichem Fluglärm sowie eine hohe Zahl weiterer Betroffener in der erweiterten Region. Der nationale und internationale Luftverkehr trägt zudem in besonderem Maß zu klimaschädlichen Emissionen bei. Ziel der Landesregierung ist daher, dass die weitere Entwicklung des Flugbetriebs so lärmarm sowie luft- und klimaschonend wie möglich erfolgt. Hierzu sind Anstrengungen auf allen Ebenen erforderlich. Entsprechend seiner Bedeutung als wichtigster Luftverkehrsstandort Deutschlands soll Hessen auch im Bereich der Entwicklung von technischen, organisatorischen oder infrastrukturellen Lösungen hin zu einem lärm- und klimaschonenden nachhaltigen Luftverkehr eine besondere Rolle einnehmen. Dies kann nur dann erfolgreich umgesetzt werden, wenn mit einer Vielzahl verschiedener Maßnahmen bei unterschiedlichen Akteuren jeweils Emissionsminderungspotenziale erschlossen werden, die vielfach nur im Zusammenspiel entwickelt werden können. Daher sind weitere technische, konzeptionelle und

kommunikationsbezogene Entwicklungen notwendig. Das Land Hessen fördert dementsprechend Vorhaben und die Vernetzung von Akteuren, die sich dieser Aufgabenstellung widmen.

Dies soll insbesondere durch Maßnahmen zum Aktiven Schallschutz (Reduktion des Lärms an der Quelle bzw. durch lärmarme An- und Abflugverfahren) sowie zur Intermodalität (Verlagerung von vermeidbaren Flugbewegungen auf andere Verkehrsträger) erreicht werden. Ebenso sollen Maßnahmen gefördert werden, die der Schaffung eines möglichst klimaschonenden Luftverkehrs dienen.

Mit dem bereits bestehenden Regionalfonds werden aktuell und gemäß den Planungen für die Verstetigung ausschließlich Maßnahmen bei betroffenen Bürgerinnen und Bürgern in Ergänzung zum Fluglärmschutzgesetz gefördert (passiver Schallschutz). Besonders vom Fluglärm betroffene Kommunen erhalten zudem Mittel zur nachhaltigen Kommunalentwicklung aus dem Regionalfonds (vgl. Produkt 078 – Regionaler Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt am Main).

Die hier vorgesehenen Maßnahmen setzen hingegen bei der Vermeidung von Emissionen an der Quelle an (aktiver Schallschutz, Vermeidung von klimaschädlichen Emissionen, nachhaltiger Luftverkehr). Eine Überschneidung mit den bisher Förderberechtigten gibt es dabei nicht.

Die Mittel dienen der Förderung von Maßnahmen zur Vermeidung von Emissionen unter Wahrung und Ausbau einer möglichst guten Anbindung der Region an den nationalen und internationalen Verkehr. Dies soll insbesondere durch Maßnahmen zum Aktiven Schallschutz (Reduktion des Lärms an der Quelle bzw. durch lärmarme An- und Abflugverfahren) sowie zur Intermodalität (Verlagerung von vermeidbaren Flugbewegungen auf andere Verkehrsträger und Weiterentwicklung in der Verknüpfung verschiedener Verkehrsträger) erreicht werden. Ebenso sollen Maßnahmen gefördert werden, die der Schaffung eines möglichst klimaschonenden Luftverkehrs dienen.

Schwerpunkte sind:

- Analyse von Hemmnissen, Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für aktiven Schallschutz, Klimaschutz und Intermodalität. Dies kann z. B. technische, ökonomische oder regulatorische Rahmenbedingungen betreffen.
- Planung, Umsetzung und Monitoring von Maßnahmen (einschließlich Pilotvorhaben zur Prüfung von Praxistauglichkeit oder Effektivität) zum Fluglärmschutz, Schutz vor Luftschadstoffen sowie zum Klimaschutz, Intermodalität und der Umsetzung der Wasserstoffstrategie des HMWEVW im Bereich Luftverkehr.
- Maßnahmen zur Kommunikation im den genannten Bereichen.
- Weitere Maßnahmen mit dem Ziel, die Verträglichkeit des Luftverkehrs in der Region durch Vermeidung von Fluglärm und seiner negativen Folgen zu fördern.
- Kosten für Projektkoordination.
- Betrieb des Kompetenzzentrums "Klima- und Lärmschutz im Luftverkehr" (CENA).

Um einen klimaschonenderen Luftverkehr sowie eine schrittweise Defossilierung des Luftverkehrs zu erreichen, soll ein Schwerpunkt der Forschung und Erprobung auf dem Gebiet der synthetischen Kraftstoffe liegen. Für eine marktgerechte Einführung synthetischen Kraftstoffs in der Luftfahrt sind politische Rahmensetzungen erforderlich. Mit dem Flughafen Frankfurt Main bietet Hessen den wichtigsten Luftfahrtstandort Deutschlands. Mit den Fördermitteln soll der Aufbau und Betrieb von Pilotanlagen und Pilotprojekten zur Herstellung und Nutzung insb. von Power to Liquid-Flugkraftstoffen (ptl-synthetisches Kerosin, das mit Hilfe von Strom aus erneuerbaren Energiequellen aus CO2 hergestellt wird), finanziert werden.

Ziel ist es, synthetische Flugkraftstoffe am Standort Frankfurt mit Partnern aus der Luftverkehrswirtschaft zur Anwendung zu bringen.

Vorgesehen ist, zusätzliche Bundesgelder aus dem Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung und / oder EU-Fördergelder aus dem Förderprogramm „Green Airport" der EU sowie Beiträge von Partnern aus der Luftverkehrswirtschaft einzuwerben.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs (Entwurf)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	112.990
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.850.000	4.850.000	-	-
7	**Summe Erträge**	**4.850.000**	**4.850.000**	**-**	**112.990**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	2.400.000	1.084.400
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.250.000	7.000.000	12.800.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**3.250.000**	**7.000.000**	**15.200.000**	**1.084.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.600.000**	**–2.150.000**	**–15.200.000**	**–971.410**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**1.600.000**	**–2.150.000**	**–15.200.000**	**–971.410**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**1.600.000**	**–2.150.000**	**–15.200.000**	**–971.410**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	4.850.000	4.850.000	2.550.000	711.172
Ausgaben	8.600.000	9.100.000	2.800.000	1.025.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–3.750.000**	**–4.250.000**	**–250.000**	**–313.828**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	6.100.000	4.600.000
Landesmittel (Neubewilligung)	2.500.000	4.500.000
Gesamt	**8.600.000**	**9.100.000**

In 2023 ist ein Betrag i.H.v. 4.250 Tsd. € und in 2024 ein Betrag i.H.v. 3.750 Tsd. € für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.

Bis auf die Mittel für die Umsetzung des Klimaschutzplans erfolgt die Finanzierung aus der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009)

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	2.500.000	1.500.000	500.000	500.000	-
Summe	2.500.000	1.500.000	500.000	500.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	750.000	500.000	250.000	-	-
Summe	750.000	500.000	250.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Projekte	Anzahl	**Soll**	8	7	5	3	-	-
		Ist	-	-	-	5	1	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)								
beteiligte Institutionen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	-	-
		Ist	-	-	-	5	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	6	23	-

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 078 Regionaler Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt am Main

IPR-Nr. 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Entschädigungsleistungen zur Unterstützung der nachhaltigen Kommunalentwicklung vom Fluglärm betroffener Kommunen

Haushaltsvermerke

1. Nicht ausgezahlte bzw. zurückgezahlte Entschädigungen sind der kameralen Rücklage „Regionales Lastenausgleichsgesetz Flughafen Frankfurt" im Epl. 07 (Kap. 07 15) zuzuführen.
2. Ein evtl. im Kap. 07 15 zum 31.12.2024 vorhandener Rücklagenbestand „Regionales Lastenausgleichsgesetz Flughafen Frankfurt" wird der kameralen Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009) wieder zugeführt. Die ab 2022 der kameralen Rücklage „Regionales Lastenausgleichsgesetz Flughafen Frankfurt" bei Kap. 07 15 zugeführten Landesmittel bleiben hiervon unberührt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Maßnahmen zur Abmilderung von Folgen der Fluglärmbelastung oder zur Verbesserung der Lebensqualität in von Fluglärm betroffenen Kommunen

Für die besonders von Fluglärm des Flughafens Frankfurt/Main betroffenen Kommunen wurde auch nach dem Auslaufen der Leistungen des bisherigen Regionalfonds zur nachhaltigen Kommunalentwicklung (sog. Säule III) zum 31. Dezember 2016 die Unterstützung durch das Land fortgesetzt und räumlich ausgedehnt. Ziel ist es, den Kommunen hierbei eine weitgehende Eigenständigkeit zu ermöglichen, um mit der Orts- und Sachkenntnis der lokalen Politik und der Verwaltung einen gezielten Einsatz der vom Land erhaltenen Entschädigungsleistungen zu ermöglichen.

Die Laufzeit des bis zum 31. Dezember 2021 befristeten Gesetztes über den Regionalen Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt/Main (Regionallastenausgleichsgesetz – RegLastG) wurde um weitere fünf Jahre verlängert. Danach werden bis einschließlich 2026 insgesamt weitere Mittel bis zu 22,655 Mio. € (jährlich jeweils 4,531 Mio. €) zur Verfügung gestellt. Die Verteilung des Regionalen Lastenausgleichs betreffend den Flughafen Frankfurt Main beruht auf einem Vorschlag des Forums Flughafen und Region (FFR). Nach § 5 RegLastG wird die Entschädigungsleistung für die im Gesetz benannten Kommunen bis zum 31. Dezember 2026 erneut befristet. Die Kommunen haben nach Nr. 11 der Ausführungsbestimmungen zum RegLastG bis zu drei Jahre nach dessen Außerkrafttreten (bis Ende 2029) einen Anspruch auf bis dahin noch nicht verausgabte Entschädigungsleistungen.

Die Finanzierung erfolgte bis zum 31. Dezember 2021 aus der kameralen Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt“ (Kap. 17 01 Produkt 009). Seit dem Jahr 2022 erfolgt die Finanzierung aus regulären Landesmitteln.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Regionallastenausgleichsgesetz – RegLastG
- Ausführungsbestimmungen zum ReglastG

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.531.000	4.531.000	4.531.000	2.399.643
14	**Summe Aufwendungen**	**4.531.000**	**4.531.000**	**4.531.000**	**2.399.643**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**–2.399.643**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**–2.399.643**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**–2.399.643**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	4.531.000
Ausgaben	4.531.000	4.531.000	4.531.000	4.531.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**–4.531.000**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	4.531.000	4.531.000
Gesamt	**4.531.000**	**4.531.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
begünstigte Kommunen	Anzahl	**Soll**	21	21	21	21	-	-
		Ist	-	-	-	16	20	18
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	53	171	98

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2: Aufgrund seiner Konzipierung können keine adäquaten Wirkungskennzahlen für Entschädigungen aus dem regionalen Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt Main festgelegt werden. Die Empfänger berichten stattdessen über den Einsatz der erhaltenen Entschädigungen dem Land jährlich.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 079 Sammler

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge- und einnahmen reduzieren nicht die Aufwands- und Ausgabeermächtigung bei anderen Produkten.
2. Mehrerträge- und einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.
3. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen des Kap. 07 15

   Hier werden nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen abgewickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	270.000	270.000	-	–1.370
7	**Summe Erträge**	**270.000**	**270.000**	**-**	**–1.370**
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**	**-**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**270.000**	**270.000**	**-**	**–1.370**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**270.000**	**270.000**	**-**	**–1.370**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**270.000**	**270.000**	**-**	**–1.370**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	270.000	270.000	270.000	12.534
Ausgaben	-	-	-	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**270.000**	**270.000**	**270.000**	**12.534**

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	961.248.300	899.796.200	723.274.100	982.376.327
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	-
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.593.000	6.482.000	-	51.620
7	**Summe Erträge**	**966.841.300**	**906.278.200**	**723.274.100**	**982.427.947**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.209.200	31.909.700	3.725.000	–11.001.054
9	Personalaufwand	-	-	-	-
10	Abschreibungen	-	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.208.258.100	1.133.322.900	901.786.600	1.104.860.479
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	-	–5.100
14	**Summe Aufwendungen**	**1.209.467.300**	**1.165.232.600**	**905.511.600**	**1.093.854.326**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–242.626.000**	**–258.954.400**	**–182.237.500**	**–111.426.379**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	61.058
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**61.058**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–242.626.000**	**–258.954.400**	**–182.237.500**	**–111.365.321**
24	Steuern	-	-	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–242.626.000**	**–258.954.400**	**–182.237.500**	**–111.365.321**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 15		**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**				
		E I N N A H M E N				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	270.000	270.000	270.000	702.485
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231	741	Sonstige Zuweisungen vom Bund	774.778.300	730.316.600	661.674.100	695.381.892
234	741	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	-	-	-	228.311.366
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331	div.	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	34.200.000	49.939.500	78.465.800	49.390.808
333	742	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	152.000.000	136.000.000	-	-
334	729	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	-	-	-	1.098.900
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	5.000.000	-	-	5.465.108
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.593.000	6.482.000	5.761.700	5.229.182
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 15	**971.841.300**	**923.008.100**	**746.171.600**	**985.579.741**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6.875.000	8.375.000	2.325.000	22.575.942
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	2.578.425
682	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	900.804.300	822.474.300	702.888.800	899.101.194
683	729	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	2.680.000	1.901.700	2.213.200	1.331.700
684	729	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	-	-	-	58.900
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	200.000	875.200	474.600	1.764.596
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	7.995.000	8.166.400	7.517.200	1.118.602
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
811	729	Erwerb von Fahrzeugen	-	670.000	-	12.979
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	249.933.000	243.568.300	183.908.500	61.478.118
887	741	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	350.300	1.253.700	-	4.317.100
891	890	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	55.372.400	69.656.000	23.050.000	58.467.852
892	div.	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-	865.000	3.440.000	2.233.600
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	5.668.300	6.000.000	700.000	396.900
894	div.	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	-	139.500	-	43.900
		Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	-	-	-	79.965.589
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	-	-	-	333.090
		Gesamtausgaben Kapitel 07 15	**1.229.878.300**	**1.163.945.100**	**926.517.300**	**1.135.778.488**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	270.000	270.000	270.000	702.485
2	Übertragungseinnahmen	774.778.300	730.316.600	661.674.100	923.693.258
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	196.793.000	192.421.500	84.227.500	61.183.998
	Gesamteinnahmen	**971.841.300**	**923.008.100**	**746.171.600**	**985.579.741**
4	Personalausgaben	-	-	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.875.000	8.375.000	2.325.000	22.575.942
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	911.679.300	833.417.600	713.093.800	905.953.417
7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	311.324.000	322.152.500	211.098.500	126.950.449
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	-	80.298.679
	Gesamtausgaben	**1.229.878.300**	**1.163.945.100**	**926.517.300**	**1.135.778.488**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–258.037.000**	**–240.937.000**	**–180.345.700**	**–150.198.747**

Kapitel 07 20 Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement

A. Vorbemerkungen

Öffentliche Straßen werden ihrer Bedeutung nach in Landes-, Kreis-, Gemeinde- und sonstige öffentliche Straßen (z. B. dem öffentlichen Verkehr gewidmete Wirtschaftswege) eingeteilt. Das Land ist gem. § 41 Abs. 1 Hessisches Straßengesetz (HStrG) in der jeweils geltenden Fassung, Träger der Straßenbaulast für die Landesstraßen. Die Straßenbaulast umfasst alle mit dem Bau und der Unterhaltung der Straßen zusammenhängenden Aufgaben (§ 9 Abs. 1 HStrG).

Im Auftrag des Bundes verwaltet das Land nach Art. 90 Abs. 3 i. V. m. Art. 85 des Grundgesetzes die Bundesfernstraßen. Diese sind nach § 1 Abs. 2 Ziff. 2 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der jeweils geltenden Fassung die Bundesstraßen mit den Ortsdurchfahrten, vgl. auch Vorwort zum Einzelplan 07. Die Verwaltung der Bundesautobahnen ging zum 01.01.2021 im Rahmen der Strukturänderung der Bundesauftragsverwaltung zur Autobahn GmbH über. Das von Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement beschäftigte, aber der Autobahn GmbH gestellte Personal, wird in Kapitel 07 21 abgebildet.

Nach § 41 Abs. 2 Satz 1 HStrG obliegt den Landkreisen die Straßenbaulast ihrer Kreisstraßen. Die Landkreise haben von der Möglichkeit, dem Land durch Vereinbarung die Verwaltung und Unterhaltung der Kreisstraßen einschließlich des Um- und Ausbaus gegen Ersatz der entstehenden Aufwände zu übertragen, überwiegend Gebrauch gemacht (§ 41 Abs. 2 Satz 2 HStrG).

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement ist obere Straßenbaubehörde (§ 46 Abs. 2 HStrG) und damit für Planung, Bau und Betrieb des ihr zugewiesenen Straßennetzes zuständig. Die straßenverkehrsrechtlichen Befugnisse beschränken sich insoweit auf § 45 Abs. 2 StVO (Bauarbeiten, Straßenschäden). Darüber hinaus besteht eine von der Landesregierung angeordnete, weitere Zuständigkeit als Straßenverkehrsbehörde und auch als höhere Straßenverkehrsbehörde für Straßen mit besonderer Verkehrsbedeutung (§ 44 Abs. 1 S. 2 StVO i. V. m. §§ 9 Abs. 1 u. 2, 10 Abs. 1 Ziff. 1 der Verordnung zur Bestimmung verkehrsrechtlicher Zuständigkeiten in der jeweils geltenden Fassung).

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement hat seinen Dienstsitz in Wiesbaden. Standorte der oberen Straßenbaubehörde befinden sich in Bad Arolsen, Darmstadt, Dillenburg, Eschwege, Frankfurt / Rödelheim, Fulda, Gelnhausen, Heppenheim, Kassel, Marburg, Rotenburg an der Fulda, Schotten, Wiesbaden und Wetzlar.

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement nimmt Aufgaben des Baus, der Planung und der Erhaltung von Straßen (einschließlich der Belange des Umweltschutzes) sowie die Verkehrsabwicklung unter Einbindung aller Verkehrsträger (z. B. Öffentlicher Personennahverkehr), der integrierten Verkehrssysteme und der Belange der Verkehrssicherheit wahr. Darüber hinaus schafft Hessen Mobil in Zusammenarbeit mit anderen Baulastträgern, wie Landkreisen, Städten und Gemeinden, bzw. weiteren zuständigen Stellen des Landes Daten- und konzeptionelle Grundlagen für den Rad- und Fußverkehr.

Schwerpunkte der Aufgabenwahrnehmung in den Standorten sind die Umsetzung der Bundes- und Landesstraßenbauprogramme, die Wartung und Unterhaltung von Bundes- und Landesstraßen sowie – nach Abschluss eines entsprechenden Vertrages (§ 41 Abs. 2 Satz 2 HStrG) – die technische Betreuung von Kreisstraßen (Planung und/oder Bau, Verwaltung sowie betriebliche Unterhaltung).

Für das Kap. 07 20 wurden 9 Produkte gebildet.

Im Kap. 07 20 werden Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen umgesetzt.

Die Anlage 2 zum Einzelplan 07 stellt die Planungsgrundlage zur Umsetzung des Landesstraßenbau- und Radwegeprogramms dar.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Im Rahmen der Einführung von Funktionsbereichen im Zusammenhang mit der neuen Landeshaushaltordnung wurden ehemalige Produkte zusammengelegt, da auf Ebene der Funktionsbereiche eine Trennung nach Baulastträgern nicht mehr möglich ist. Zudem wird landeseinheitlich das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ ausgeprägt.

Die Veränderungen in der Produktstruktur, der externen Leistungen (EL) und der zwischenbehördlichen Leistungen (ZBL) stellen sich wie folgt dar:

Nr. bis 2023	Produktbezeichnung bis 2022	Nr. ab 2023	Produktbezeichnung ab 2023
Produkt 8	Förderung von Verkehrsinvestitionen	001	Förderung von Verkehrsinvestitionen
Produkt 20	Abschreibungen Infrastrukturvermögen	002	Abschreibungen Infrastrukturvermögen
Produkt 21	Intelligentes Verkehrsmanagement Straße	003	Intelligentes Verkehrsmanagement Straße
Produkt 22	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land	004	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land, Bund und Kreis
Produkt 23	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund		
EL 1	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Kreis		
Produkt 24	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land	005	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land, Bund und Kreis
Produkt 25	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund		
EL 2	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Kreis		
EL 3	Gutachten und Arbeiten für Dritte	006	Gutachten und Arbeiten für Dritte
ZBL 4	Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen	007	Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen
ZBL 5	Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern	008	Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern
ZBL 3	Abordnungen an andere Buchungskreise	999	Allgemeine Verwaltung

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Aufgrund der neuen Produktstrukturen werden befristet für 2023 und 2024 ausnahmsweise die Aufwendungen/Ausgaben der Produkte 001 bis 008 und 999 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
2. Verpflichtungsermächtigungen der Produkte 004 und 005 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes von Forschungsprojekten des Bundes und der EU zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
412		**Straße**	**96.398,0**	**557.456,7**	**-461.058,7**	**-385.283,4**
	001	Förderung von Verkehrsinvestitionen	25,5	7.351,2	-7.325,7	-7.317,7
	002	Abschreibungen Infrastrukturvermögen	2.811,0	243.760,0	-240.949,0	-
	003	Intelligentes Verkehrsmanagement Straße	3.620,0	10.782,8	-7.162,8	-7.135,0
	004	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	35.239,1	147.077,4	-111.838,3	-279.930,0
	005	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	52.760,3	146.543,2	-93.782,9	-90.900,7
	006	Gutachten und Arbeiten für Dritte	100,0	100,0	-	-
	007	Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen	1.800,0	1.800,0	-	-
	008	Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern	42,1	42,1	-	-
999		**Allgemeine Verwaltung**	**1.331,2**	**75.872,8**	**-74.541,6**	**-75.078,4**
	999	Allgemeine Verwaltung	1.331,2	75.872,8	-74.541,6	-75.078,4
		Summe Produkte	**97.729,2**	**633.329,5**	**-535.600,3**	**-460.361,8**

Ansatz 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
96.697,0	**527.961,0**	**-431.264,0**	**-347.366,2**
25,5	7.310,6	-7.285,1	-7.276,7
2.811,0	226.260,0	-223.449,0	-
3.620,0	10.790,1	-7.170,1	-7.135,0
35.538,1	135.523,1	-99.985,0	-243.330,0
52.760,3	146.135,1	-93.374,8	-89.624,5
100,0	100,0	-	-
1.800,0	1.800,0	-	-
42,1	42,1	-	-
1.331,9	**69.265,1**	**-67.933,2**	**-67.819,6**
1.331,9	69.265,1	-67.933,2	-67.819,6
98.028,9	**597.226,1**	**-499.197,2**	**-415.185,8**

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 001 Förderung von Verkehrsinvestitionen

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Bewilligung und Abwicklung von Förderungen im Bereich Verkehr

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung von Projekten des öffentlichen Personennahverkehrs und des Schienenpersonennahverkehrs

   Die Fördermittel sind bei Kap. 17 30 Produkt 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) veranschlagt.

2. Förderung von kommunalen Maßnahmen zur Verbesserung der Verhältnisse des Fahrrad- und Fußverkehrs

   Die Fördermittel sind bei Kap. 17 30 Produkt 051 (Förderung der Nahmobilität) veranschlagt.

3. Förderung von Schieneninfrastruktur für den Güterverkehr

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 066 (Schienengüterverkehr) veranschlagt.

4. Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung in den hessischen Gemeinden

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz) veranschlagt.

5. Förderung für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden (GVFG-Bundesprogramm)

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 072 (Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich) veranschlagt.

6. Förderung des Rad- und Fußverkehrs, sowie der Bau von Radwegen und das länderübergreifende nationale Vorhaben "Radwege Deutsche Einheit /RDE)“

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr) veranschlagt.

Hessen Mobil ist bei den vorstehenden Förderungen Bewilligungsstelle nach § 44 LHO und den hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	25.000	25.000
6	Sonstige Erträge	500	500
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**25.500**	**25.500**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	100.000	100.000
9	Personalaufwand	7.248.200	7.207.700
14	**Summe Aufwendungen**	**7.348.200**	**7.307.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–7.322.700**	**–7.282.200**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.000	2.900
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–3.000**	**–2.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–7.325.700**	**–7.285.100**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–7.325.700**	**–7.285.100**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	25.000	25.000
Ausgaben	7.342.700	7.301.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–7.317.700**	**–7.276.700**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	14.000	13.000	11.000	9.800	9.500	8.800
		Ist	-	-	-	12.029	10.677	9.328
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Verkehrsangebot verbessern								
Ausgestellte Bescheide (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	-	-	1.300	1.400	1.000	1.000
		Ist	-	-	-	957	1.059	1.304
Ausgestellte Zuwendungsbescheide (Neubewilligungen) (neu)	Anzahl	**Soll**	260	260	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Produkt kostendeckend erstellen								
Kosten je ausgestellten Bescheid (weggefallen)	Euro	**Soll**	-	-	6.537	4.485	6.916	6.438
		Ist	-	-	-	7.582	6.812	4.959
Kosten je Mio. Euro neu bewilligter Zuwendung (neu)	Euro	**Soll**	50.000	50.000	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Mehr durch Personalsteigerung.

Zu 2.1: Die Gesamtanzahl ausgestellter Bescheide enthält neben den Neubewilligungen auch alle zur Bewirtschaftung erforderlichen Bescheide zu laufenden Maßnahmen aus Vorjahren, die es im Rahmen des damit verbundenen Verwaltungsaufwands zu reduzieren gilt. Durch die Optimierung von internen Prozessen ist die Gesamtanzahl der Bescheide bereits rückläufig. Aus den v. g. Gründen ist die Kennzahl nicht geeignet, um die Zielerreichung bei der Förderung von Verkehrsinvestitionen darzustellen und fällt ab 2023 weg.

Die neue Darstellung der Anzahl ausgestellter Zuwendungsbescheide (Neubewilligungen) dient der Verdeutlichung der jährlichen Zielerreichung im Hinblick auf die Verbesserung des Verkehrsangebotes.

Zu 2.2: Analog zu 2.1 werden ab 2023 auch die Aufwendungen der Verkehrsinfrastrukturförderung in ein Verhältnis zu den Neubewilligungen des jeweiligen Haushaltsjahres gesetzt. Dabei ist die Anzahl der Bescheide stark abhängig vom Umfang der in den Förderprogrammen enthaltenen Maßnahmen.

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 002 Abschreibungen Infrastrukturvermögen

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Abschreibungen des von Hessen Mobil betreuten Infrastrukturvermögens

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Aufwendungen im Zusammenhang mit Abschreibungen des von Hessen Mobil betreuten Infrastrukturvermögens

Hessen Mobil bilanziert das aus Straßen, Brücken, Radwegen, Ingenieurbauwerken und sonstiger Straßenausstattung bestehende Infrastrukturvermögen.

Der Vermögenswert unterliegt einer planmäßigen jährlichen Abschreibung.

Sonderabschreibungen im Sinne der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches sind zulässig.

Die jährliche Abschreibungshöhe definiert den aus kaufmännischer Sicht entstandenen Wertverlust des Infrastrukturvermögens.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-
6	Sonstige Erträge	2.811.000	2.811.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**2.811.000**	**2.811.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-
10	Abschreibungen	240.760.000	223.260.000
13	Sonstige Aufwendungen	3.000.000	3.000.000
14	**Summe Aufwendungen**	**243.760.000**	**226.260.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–240.949.000**	**–223.449.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–240.949.000**	**–223.449.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–240.949.000**	**–223.449.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 10: Die Abschreibungen zum Infrastrukturvermögen bilden einen Teil der gesamten Abschreibungen aus dem Erfolgsplan des Kap. 07 20 ab.

Zu Pos. 13: Aufwendungen aus Abgang von Anlagevermögen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Umfang des bilanzierten Infrastrukturvermögens	Kilometer	**Soll**	7.000	7.000	7.005	6.989	6.989	6.989
		Ist	-	-	-	6.989	6.989	6.973
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wert des Infrastrukturvermögens erhalten								
Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planjahr / Bilanzwert des Infrastrukturvermögens 2011 (bereinigt)	Prozent	**Soll**	76	79	80	82	84	83
		Ist	-	-	-	84	86	87
2.2 Abschreibungsquote								
Abschreibung Planjahr / Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planvorjahr	Prozent	**Soll**	7	6	6	6	5	6
		Ist	-	-	-	5	5	5

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 003 Intelligentes Verkehrsmanagement Straße

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Maßnahmen, Entwicklung und Projekte zur Gewährleistung eines sicheren und leistungsfähigen Ablaufs des Verkehrs

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Verkehrssicherheitsarbeit
2. Verkehrsmanagement
3. Verkehrsmanagementstrategien
4. Verkehrsinformationsmanagement
5. Verkehrsbeeinflussung
6. Verkehrssteuerung
7. Baustellenmanagement
8. Störfallmanagement
9. Stellungnahmen Großraum- und Schwertransporte (inkl. VEMAGS)
10. Grundlast Verkehr
11. Beseitigung Unfallschäden Straßenausstattung
12. Projekte Verkehrsmanagement (inkl. Forschungsprojekte)
13. Intelligente Infrastruktur, intelligentes Fahrzeug, kooperative Systeme, Kommunikationsnetze
14. Qualitätssicherung an Lichtsignalanlagen

Das Produkt umfasst alle anteilig zugeordneten Aufwendungen und Erträge zur Gewährleistung eines sicheren und leistungsfähigen Ablaufs des Verkehrs. Hierzu gehören die Verkehrsablaufsteuerung, Leistungen im Rahmen der Verkehrssicherheit sowie die Zusammenarbeit mit Verkehrsbehörden einschließlich verkehrsrechtlicher Anordnungen nach § 45 StVO.

Ebenso umfasst das Produkt Maßnahmen und Entwicklungen auf dem Gebiet der Verkehrsbeeinflussung, des Baustellenmanagements, des zuständigkeitsübergreifenden Strategiemanagements, der kooperativen Systeme und des Intelligenten Verkehrs mit dem Ziel, auch unter zukünftigen Rahmenbedingungen die Sicherheit im Verkehr zu erhöhen, den Verkehrsfluss zu verbessern und die Mobilität in Hessen nachhaltig zu sichern.

Im Herbst 2022 begann das Pilotprojekt „Verkehrslösungen für komplexe Umbauszenarien auf der Grundlage Intelligenter Datenauswertung“ (VLUID) in Zusammenarbeit mit der Stadt Wetzlar und mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums zur Optimierung des verkehrlichen Baustellenmanagements im Bereich Wetzlar.

Um das verkehrsübergreifende Stau- und Baustellenmanagement weiterzuführen und baustellenbedingte Belastungen und Einschränkungen im Verkehrsablauf zu minimieren, wird das bestehende Planungs- und Informationssystem für Arbeitsstellen PIA um ein weiteres System, TIC Kommunal, welches Landkreisen und Kommunen ermöglicht, ihre eigenen Baustellen zu planen und anzuordnen, erweitert. Mit PIA und TIC Kommunal soll perspektivisch ein flächendeckendes Baustellenmanagement in Hessen ermöglicht werden.

In der Vergangenheit hatte Hessen Mobil keinen zentralen Zugriff auf die in ihrer Baulast befindlichen Lichtsignalanlagen (LSA). Somit war es nicht möglich, die Anlagen kontinuierlich zu überwachen, auftretende Störungen schnell zu erkennen und für eine rasche Störungsbeseitigung zu sorgen. Da diese Situation den zukünftigen Anforderungen an den Betrieb des nachgeordneten Netzes im Zuständigkeitsbereich von Hessen Mobil nicht mehr genügt, können zukünftig die verkehrstechnischen Anwendungen zur Verbesserung der Verkehrssteuerung ebenso wie die Entwicklung und Einführung kooperativer Anwendungen und Dienste im nachgeordneten Netz durch den Einsatz einer Lichtsignalanlagen-Zentrale besser überwacht, verfolgt und beeinflusst werden. Außerdem sollen die an LSA anfallenden dynamischen Verkehrs- und Prozessdaten zur ständigen Verbesserung der auf zentraler Ebene entwickelten und eingesetzten Verkehrsmanagement- und Verkehrsteuerungsstrategien beitragen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.620.000	3.620.000
6	Sonstige Erträge	-	-
7	**Summe Erträge**	**3.620.000**	**3.620.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.800.000	2.800.000
9	Personalaufwand	7.962.600	7.963.600
10	Abschreibungen	8.400	14.700
13	Sonstige Aufwendungen	5.000	5.000
14	**Summe Aufwendungen**	**10.776.000**	**10.783.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–7.156.000**	**–7.163.300**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.800	6.800
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–6.800**	**–6.800**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–7.162.800**	**–7.170.100**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–7.162.800**	**–7.170.100**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	3.620.000	3.620.000
Ausgaben	10.755.000	10.755.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–7.135.000**	**–7.135.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Verkehrsbewertungszahl (weggefallen)	VZ	**Soll**	-	-	300	321	674	673
		Ist	-	-	-	299	674	673
Verkehrsleistung (neu)	Stück	**Soll**	20.400	19.900	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Verkehrsablauf verbessern								
Verkehrsoptimierungsintensität (weggefallen)	VI	**Soll**	-	-	1.126	1.126	1.937	1.960
		Ist	-	-	-	1.126	1.126	1.937
LSA-Optimierung (neu)	Stück	**Soll**	89	89	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen								
Stückkosten Ist / Stückkosten Plan	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	134	130	155

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Ab 2023 wird die Jahresverkehrsleistung auf Bundes- und Landesstraßen als neue Mengenkennzahl verwendet, weil die Betreuung des Autobahnnetzes und damit die in der entfallenen Kennzahl enthaltene temporäre Seitenstreifenfreigabe sowie das LKW-Parkleitsystem weggefallen sind.

Zu 2.1: Ab 2023 wird die Optimierung der Lichtsignalanlagen im Verhältnis zu deren Gesamtzahl an Bundes- und Landesstraßen als neue Kennzahl berücksichtigt, weil die in der entfallenen Kennzahl enthaltenen Bestandteile mit Bezug zum Autobahnnetz entfallen sind.

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 004 Planung und Bau von Straßen Bauwerken und Radwegen Land Bund Kreis

IPR-Nr. 412 – Straßen

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Projekte der Planung und des Baus von Straßen, Bauwerken und Radwegen der Baulastträger Bund, Land und Kreis sowie zusätzliche Baumaßnahmen des Bundes im Rahmen des SWING

Haushaltsvermerke

1. Zuweisungen des Bundes für zusätzliche Baumaßnahmen des Bundes (sogenannter Swing) dürfen bis zu 50 Mio. Euro vorfinanziert werden. Bei den nicht durch Erträge/Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehraufwendungen/Mehrausgaben handelt es sich um Vorgriffe im Sinne des § 37 Abs. 5 LHO. Zuweisungen des Bundes im Folgejahr sind nach § 35 Abs. 1 LHO unverzüglich - auch nach Abschluss der Bücher - bei den Aufwendungen/Ausgaben abzusetzen.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen des Produkts sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Voruntersuchung
2. Vorentwurf
3. Baurechtsverfahren
4. Bauentwurf
5. Fachtechnische Beiträge zu Bauleistungen
6. Zuschüsse Lärmsanierung Bund und Land
7. Bauvorbereitung/Ausschreibung
8. Vergabe
9. Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation
10. Zulassung von Prüfstellen im Straßenbau
11. Fremdüberwachungsberichte
12. Bestandserfassung und -dokumentation Bund und Land
13. Erhaltungsmanagement Bund und Land
14. Erhaltungsmaßnahmen mit eigenem Personal
15. Brückenprüfung Bund und Land
16. Prüfung Stütz-/Lärmschutzwände und Verkehrszeichenbrücken Bund und Land
17. Linienbestimmungsverfahren/Landesplanerisches Verfahren
18. Bauwerksprüfung KC Tunnel
19. Bundesstraßenprojekte – Erstattung Verwaltungskostenpauschale Land an Gemeinden

Die Aufwendungen externer Ingenieurleistungen für Planung und Bau von Kreisstraßen werden nicht im Produkt berücksichtigt, da diese direkt von den Landkreisen bezahlt werden.

Das Produkt umfasst auch die Straßenausstattung wie Markierung, Beschilderung, Schutzeinrichtungen und Lichtsignalanlagen an den Straßen aller Baulastträger. U. a. sind auch Leistungen wie Analyse des Planungsraums; Variantenuntersuchung und –bewertung; ggf. Vorbereitung u. Begleitung von Raumordnungsverfahren; Vorentwurf; Vorbereitung u. Begleitung der Baurechtsschaffung; Bauentwurf; Bauvorbereitung/Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation zur Bearbeitung von Kreisstraßen enthalten. Weiterhin sind Leistungen für Anlagen zur Verkehrsdatenerfassung und Verkehrsbeeinflussung auf den Bundesstraßen in Hessen, sowie Leistungen aller Abteilungen einschließlich der Kompetenzcenter (KC) Tunnelservice und Bauwerksprüfungen enthalten. Das Produkt beinhaltet auch Bauleistungen, die mit Personal der Straßenmeistereien ausgeführt werden. Darüber hinaus werden hier auch die Baukosten für werterhaltende Erhaltungsmaßnahmen Land ausgewiesen.

Erhaltungsmaßnahmen des Landes, die mit einer Werterhöhung für den Bilanzwert verbunden sind, werden aus dem Produkt finanziert. Die auf die Bearbeitung der werterhöhenden Baumaßnahmen Land entfallenden Erträge für zu aktivierende Eigenleistungen werden seit 2022 ebenfalls in diesem Produkt abgebildet. Weitere Erträge ergeben sich aus pauschalen Erstattungen für Verwaltungskosten seitens des Bundes. Die reinen Baukosten der Bundesprojekte werden unmittelbar aus dem Bundeshaushalt finanziert. Zusätzliche Baumaßnahmen des Bundes dürfen mit sogenannten Swing-Mitteln des Landes abgedeckt werden. Hierbei handelt es sich um eine kurzzeitige Vor- bzw. Zwischenfinanzierung durch das Land.

Für bis zu zehn Bundesstraßenprojekte aus dem Bundesverkehrswegeplan können die jeweiligen betroffenen Städte und Gemeinden Planungen aufnehmen. Hierbei handelt es sich vor allem um Ortsumgehungen oder den vier streifigen Ausbau von kurzen Strecken hoch belasteter Bundesstraßen. Um als Stadt/Gemeinde die Planung dringlicher Bundesstraßenprojekte selbst durchführen zu können, muss zwischen den betroffenen Städten/Gemeinden und Hessen Mobil eine Verwaltungsvereinbarung über die Planung abgeschlossen werden. Diese beinhaltet die vollständige Übernahme der Planungskosten durch das Land und eine enge Begleitung des Projekts durch Hessen Mobil.

Darüber hinaus wird über dieses Produkt das Sonderprogramm "Stadt und Land" für Investitionen in den Radverkehr des Bundes für Maßnahmen in der Baulast des Landes abgewickelt. Das Sonderprogramm ist vorerst bis zum Ablauf des Jahres 2023 befristet. Die Mittel für die Förderung von Maßnahmen in der Baulast der Kommunen und kommunalen Zweckverbände über das Sonderprogramm sind im Kap. 07 15 Produkt 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln im Rad- und Fußverkehr) veranschlagt.

Hier werden die Mauteinnahmen für LKW über 7,5 t auf Bundesstraßen, deren Baulast bei den Kommunen liegt, als durchlaufender Posten an Kommunen dargestellt.

Im Produkt sind 100.000 Euro für die Umsetzung von Maßnahmen des "Integrierten Klimaschutzplans Hessen 2025" geplant.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	16.371.700	23.371.700
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	17.870.000	11.169.000
6	Sonstige Erträge	997.400	997.400
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**35.239.100**	**35.538.100**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	70.671.600	62.671.600
9	Personalaufwand	69.786.600	66.197.300
10	Abschreibungen	4.372.400	4.407.200
13	Sonstige Aufwendungen	5.300	5.300
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.166.900	2.166.900
14	**Summe Aufwendungen**	**147.002.800**	**135.448.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–111.763.700**	**–99.910.200**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.200	73.400
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–73.200**	**–73.400**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–111.836.900**	**–99.983.600**
24	Steuern	1.400	1.400
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–111.838.300**	**–99.985.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.166.900	2.166.900

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis (Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter)	**154.700.000**	**136.700.000**
1	Anlagen im Bau (072076100)	128.800.000	114.800.000
2	Anlagen im Bau (072076200)	1.000.000	1.000.000
3	Anlagen im Bau (072076300)	500.000	500.000
4	Anlagen im Bau (072076400)	500.000	500.000
5	Anlagen im Bau (072076500)	500.000	500.000
6	Anlagen im Bau (072076600)	17.000.000	13.000.000
7	Anlagen im Bau (072076700)	4.000.000	4.000.000
8	Anlagen im Bau (072082300)	2.400.000	2.400.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	17.264.900	24.264.900
Ausgaben	297.194.900	267.594.900
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–279.930.000**	**–243.330.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen	10.500.000	6.000.000	3.000.000	1.000.000	500.000
Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen	1.500.000	1.000.000	500.000	-	-
Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung an Landesstraßen	123.000.000	70.000.000	30.000.000	15.000.000	8.000.000
Sonstige Dienstleistungen Dritter	21.000.000	12.000.000	7.000.000	1.500.000	500.000
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und ortsgerechter Umbau im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	700.000	500.000	200.000	-	-
Summe	156.700.000	89.500.000	40.700.000	17.500.000	9.000.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen	10.500.000	6.000.000	3.000.000	1.000.000	500.000
Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen	1.500.000	1.000.000	500.000	-	-
Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung an Landesstraßen	123.000.000	70.000.000	30.000.000	15.000.000	8.000.000
Sonstige Dienstleistungen Dritter	21.000.000	12.000.000	7.000.000	1.500.000	500.000
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und ortsgerechter Umbau im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	700.000	500.000	200.000	-	-
Summe	156.700.000	89.500.000	40.700.000	17.500.000	9.000.000

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Straßen-Kilometer in Bearbeitung (Planung und Bau) Kreis (neu)	Kilometer	**Soll**	448	442	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Radwege in Bearbeitung (Planung und Bau) Kreis (neu)	Kilometer	**Soll**	2	8	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Straßen der Bauprojekte in Bearbeitung (werterhaltend) Land (neu)	Kilometer	**Soll**	16	15	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Straßen der Bauprojekte in Bearbeitung Bund (neu)	Kilometer	**Soll**	522	581	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Radwege in Bearbeitung Bund (neu)	Kilometer	**Soll**	119	129	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Planungs- und Bauvolumen umsetzen								
Planungs- und Bauvolumen Ist / Planungs- und Bauvolumen Plan (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	120	74	103
Bauwerke im Bau (Land)	Anzahl	**Soll**	40	35	26	50	24	33
		Ist	-	-	-	28	30	24
Straßen und Radwege (Land)	Kilometer	**Soll**	16	15	14	7	31	12
		Ist	-	-	-	21	25	8
Planungs-/ Bauvolumen Ist / Planungs-/ Bauvolumen Plan (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	85	102	106
Bauwerke im Bau (Bund)	Anzahl	**Soll**	60	60	62	66	134	130
		Ist	-	-	-	41	47	65
Straßen und Radwege (Bund)	Kilometer	**Soll**	400	400	340	380	1.280	650
		Ist	-	-	-	458	292	957
Bundesstraßenprojekte - Städte und Gemeinden	Anzahl	**Soll**	-	-	-	10	-	-
		Ist	-	-	-	7	-	-
Bundesstraßenprojekte - Städte und Gemeinden - Planungsvereinbarungen	Anzahl	**Soll**	10	10	10	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
2.2 Produkt kostendeckend erstellen								
Eigene Erlöse / Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	-	-	35	41	26	43
		Ist	-	-	-	46	36	47

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Aufgrund der neuen Produktstruktur werden ab 2023 die Mengenkennzahlen nach Baulastträgern, die „Kilometer in Bearbeitung“ ohne Radwege und „Radwege“ separat dargestellt.

Werterhaltende Maßnahmen im Sinne von kleinflächigen Sanierungen an „Radwegen Land“ sind für die Jahre 2023 und 2024 nicht geplant.

Werterhöhende Maßnahmen werden hier nicht abgebildet.

Zu 2.1: Die Kennzahl „Bundesstraßenprojekte – Städte und Gemeinden“ ist weggefallen.

Zu 2.2: Die Kennzahl ist weggefallen, da sie aufgrund der Zusammenlegung der Produkte nicht mehr ermittelbar ist.

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 005 Betrieb von Straßen Bauwerken und Radwegen Land Bund Kreis

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Wartung und betriebliche Unterhaltung von Bundes-, Landes und Kreisstraßen, Verkehrsbedeutungseinteilung öffentlicher Straßen, Festlegung der Baulastträgerschaft, Genehmigung von Vorhaben an Straßen und auf Straßengelände, Sicherstellung straßenrechtlicher Belange in der Landes-, Regional- und Bauleitplanung sowie Gewährleistung der Einhaltung des Bausicherheitsgebotes

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bauliche Unterhaltung der Fahrbahnen, unbefestigten Flächen, Ingenieurbauwerke und Entwässerung Bund, Land und Kreis
2. Mähen und Gehölzarbeiten Bund, Land und Kreis
3. Wartung und Instandhaltung Straßenausstattung inkl. elektrotechnische Anlagen Bund, Land und Kreis
4. Reinigung und Abfallbeseitigung Bund, Land und Kreis
5. Winterdienst Bund, Land und Kreis
6. Weitere Betriebsleistungen (u.a. Beseitigung Unfallschäden) Bund, Land und Kreis
7. Arbeiten für Dritte (Kommunen)
8. Ablöse Land
9. Straßenverwaltung Bund, Land und Kreis
10. Bestandspflege Straßeninformationsbank (Netz)
11. Karten und Auswertungen Straßeninformationsbank (Netz)
12. Erlöse Bund Gemeinschaftsaufwand
13. Erlöse Bund Direktaufwand Betrieb
14. Betriebliche Unterhaltung von Tunneln

Zu den Leistungen des Produktes zählen, entsprechend dem Leistungsheft für den Straßenbetrieb auf Bundesfernstraßen, Ausgabe 2021: Sofortmaßnahmen am Straßenkörper zur unmittelbaren Wiederherstellung der Verkehrssicherheit; Pflege der Grasflächen, Gehölze, Bäume an Straßen vor allem unter dem Gesichtspunkt der Verkehrssicherheit; Wartung und Instandhaltung der Straßenausstattung; Reinigung von Verkehrsflächen, Entwässerungseinrichtungen, Bauwerken sowie Abfallbeseitigung; Vermeidung oder Beseitigung winterlicher Glätte durch Räumen und Streuen.

Die Auftragswahrnehmung für den Bund durch Hessen Mobil ist grundgesetzlich geregelt. Aufgrund der bestehenden rechtlichen Grundlagen sind alle Aufwendungen für die Verwaltung im Bereich der Bundesstraßen vom Land zu tragen.

Den Sachaufwand, den die Landkreise ausschließlich für den Betrieb der Straßen in ihrer Baulast aufwenden und unmittelbar an die Rechnungssteller bezahlen, werden in diesem Produkt nicht ausgewiesen.

Mit dem Betrieb von Kreisstraßen durch Hessen Mobil ergeben sich in Verbindung mit der Betreuung des gesamten überörtlichen Straßennetzes der Landes- und Bundesstraßen erhebliche Synergien.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	50.229.600	50.229.600
6	Sonstige Erträge	2.530.700	2.530.700
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**52.760.300**	**52.760.300**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	51.847.900	53.871.700
9	Personalaufwand	81.547.200	78.058.700
10	Abschreibungen	11.272.300	12.128.700
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	55.100	55.100
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.729.500	1.929.500
14	**Summe Aufwendungen**	**146.452.000**	**146.043.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–93.691.700**	**–93.283.400**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.900	79.100
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–78.900**	**–79.100**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–93.770.600**	**–93.362.500**
24	Steuern	12.300	12.300
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–93.782.900**	**–93.374.800**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Der Aufwand für den Winterdienst ist witterungsbedingt sehr starken Schwankungen unterworfen. Bei den Sachaufwendungen sind hierfür Mittel in Höhe von 6,5 Mio. € geplant.

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	-	200.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.729.500	1.729.500

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis (Technische Anlagen und Maschinen)	**10.916.600**	**10.916.600**
1	Fuhrpark	7.473.000	7.473.000
2	Sonstige Anlagen	3.367.600	3.367.600
3	Sonstige Betriebsausstattung	76.000	76.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	55.060.200	55.060.200
Ausgaben	145.960.900	144.684.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–90.900.700**	**–89.624.500**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
Erwerb von Fahrzeugen	3.000.000	3.000.000	-	-	-
Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.000.000	3.000.000	-	-	-
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	400.000	400.000	-	-	-
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.900.000	1.500.000	1.000.000	400.000	-
Summe	9.300.000	7.900.000	1.000.000	400.000	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
Erwerb von Fahrzeugen	3.000.000	3.000.000	-	-	-
Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.000.000	3.000.000	-	-	-
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	400.000	400.000	-	-	-
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.900.000	1.500.000	1.000.000	400.000	-
Summe	9.300.000	7.900.000	1.000.000	400.000	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Länge des Straßennetzes (Kreis)	Kilometer	**Soll**	4.326	4.326	4.332	4.336	4.342	4.342
		Ist	-	-	-	4.336	4.332	4.336
Länge des Straßennetzes (Land)	Kilometer	**Soll**	7.000	7.000	7.005	7.005	6.994	6.989
		Ist	-	-	-	7.005	7.005	7.005
Länge des Straßennetzes (Bund, inkl. Bundesautobahnen) (weggefallen)	Kilometer	**Soll**	-	-	-	-	5.101	5.085
		Ist	-	-	-	-	5.111	5.103
Länge des Straßennetzes (Bund, ohne Bundesautobahnen)	Kilometer	**Soll**	3.302	3.302	3.304	3.296	-	-
		Ist	-	-	-	3.296	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Erfüllung der Gesamtleistung Straßenbetrieb								
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Land)	Anzahl	**Soll**	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
		Ist	-	-	-	75.799	71.437	88.671
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Land)	Kilometer	**Soll**	670	670	670	670	632	670
		Ist	-	-	-	698	755	685
Mäharbeiten (Land)	Quadratkilometer	**Soll**	75	75	75	75	70	75
		Ist	-	-	-	74	71	73
Gehölzarbeiten (Land)	Kilometer	**Soll**	900	900	900	900	900	900
		Ist	-	-	-	1.442	1.469	1.324

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
Reinigung (Land)	Kilometer	**Soll**	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
		Ist	-	-	-	3.866	3.734	2.840
Abfallbeseitigung (Land)	Tonnen	**Soll**	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
		Ist	-	-	-	824	962	763
Winterdienst (Land)	Einsatz-km	**Soll**	614.000	614.000	614.000	614.000	614.000	614.000
		Ist	-	-	-1.554.125	832.492	909.249	
Beseitigung von Unfallschäden (Land)	Anzahl	**Soll**	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
		Ist	-	-	-	2.587	2.534	2.805
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Bund)	Anzahl	**Soll**	19.400	19.400	19.400	19.400	28.200	28.200
		Ist	-	-	-	17.511	11.827	10.717
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Bund)	Kilometer	**Soll**	99	99	99	99	131	131
		Ist	-	-	-	151	244	134
Mäharbeiten (Bund)	Quadratkilometer	**Soll**	39	39	39	39	66	66
		Ist	-	-	-	34	66	64
Gehölzarbeiten (Bund)	Kilometer	**Soll**	1.100	1.100	1.100	1.100	3.100	3.100
		Ist	-	-	-	940	3.801	3.829
Reinigung (Bund)	Kilometer	**Soll**	3.920	3.920	3.920	3.920	12.500	12.500
		Ist	-	-	-	3.119	13.102	12.034
Abfallbeseitigung (Bund)	Tonnen	**Soll**	2.500	2.500	2.500	2.500	8.500	8.500
		Ist	-	-	-	1.266	7.090	7.984
Winterdienst (Bund)	Einsatz-km	**Soll**	764.000	764.000	764.000	764.000	1.710.000	1.710.000
		Ist	-	-	-	895.036	976.738	1.050.989
Beseitigung von Unfallschäden (Bund)	Anzahl	**Soll**	4.000	4.000	4.000	4.000	8.900	8.900
		Ist	-	-	-	2.831	6.549	7.439
2.2 Erfüllung der Gesamtleistung Straßenbetrieb (Erfüllungsgrad)								
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	95	89	111
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	104	119	102
Mäharbeiten (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	99	119	102

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
Gehölzarbeiten (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	160	101	97
Reinigung (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	68	163	147
Abfallbeseitigung (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	31	66	50
Winterdienst (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	253	136	148
Beseitigung von Unfallschäden (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	62	60	67
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	90	42	38
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	153	186	102
Mäharbeiten (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	87	100	97
Gehölzarbeiten (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	85	123	124
Reinigung (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	80	105	96
Abfallbeseitigung (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	51	83	94
Winterdienst (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	117	57	61
Beseitigung von Unfallschäden (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	71	74	84
2.3 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen (weggefallen)								
Kosten je Mengeneinheit (Stückkosten) Land	Euro	**Soll**	-	-	8.993	8.532	8.475	8.351
		Ist	-	-	-	9.808	8.586	8.182
Stückkosten Ist / Stückkosten Plan (Land)	Prozent	**Soll**	-	-	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	115	101	98
2.4 Produkt kostendeckend erstellen (weggefallen)								
Eigene Erlöse / Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	-	-	50	54	69	68
		Ist	-	-	-	75	73	79
Reinigung (Land)	Kilometer	**Soll**	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
		Ist	-	-	-	3.866	3.734	2.840
Abfallbeseitigung (Land)	Tonnen	**Soll**	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
		Ist	-	-	-	824	962	763

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
Winterdienst (Land)	Einsatz-km	**Soll**	614.000	614.000	614.000	614.000	614.000	614.000
		Ist	-	-	-1.554.125	832.492	909.249	
Beseitigung von Unfallschäden (Land)	Anzahl	**Soll**	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
		Ist	-	-	-	2.587	2.534	2.805
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Bund)	Anzahl	**Soll**	19.400	19.400	19.400	19.400	28.200	28.200
		Ist	-	-	-	17.511	11.827	10.717
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Bund)	Kilometer	**Soll**	99	99	99	99	131	131
		Ist	-	-	-	151	244	134
Mäharbeiten (Bund)	Quadratkilometer	**Soll**	39	39	39	39	66	66
		Ist	-	-	-	34	66	64
Gehölzarbeiten (Bund)	Kilometer	**Soll**	1.100	1.100	1.100	1.100	3.100	3.100
		Ist	-	-	-	940	3.801	3.829
Reinigung (Bund)	Kilometer	**Soll**	3.920	3.920	3.920	3.920	12.500	12.500
		Ist	-	-	-	3.119	13.102	12.034
Abfallbeseitigung (Bund)	Tonnen	**Soll**	2.500	2.500	2.500	2.500	8.500	8.500
		Ist	-	-	-	1.266	7.090	7.984
Winterdienst (Bund)	Einsatz-km	**Soll**	764.000	764.000	764.000	764.000	1.710.000	1.710.000
		Ist	-	-	-	895.036	976.738	1.050.989
Beseitigung von Unfallschäden (Bund)	Anzahl	**Soll**	4.000	4.000	4.000	4.000	8.900	8.900
		Ist	-	-	-	2.831	6.549	7.439

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.3 und 2.4: Die Kennzahlen sind weggefallen, da sie aufgrund der Zusammenlegung der Produkte nicht mehr ermittelbar sind.

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 006 Gutachten und Arbeiten für Dritte

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Überprüfung des Zustandes von Straßen und Bauwerken einschließlich des Unterbaus und des Untergrundes, Analysieren und Bewerten der Zustandsdaten als Grundlage für die Erarbeitung von Erhaltungsstrategien sowie Zertifizierung von Straßenbauprodukten

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Prüfung und Ermittlung von Betondruckfestigkeiten
2. Prüfung und Ermittlung von Chloridgehalt
3. Prüfung und Ermittlung der Verdichtung des Baugrundes

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	100.000	100.000
7	**Summe Erträge**	**100.000**	**100.000**
9	Personalaufwand	100.000	100.000
14	**Summe Aufwendungen**	**100.000**	**100.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	100.000	100.000
Ausgaben	100.000	100.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Mitarbeiterstunden	Anzahl	**Soll**	100	100	200	300	200	200
		Ist	-	-	-	128	74	353

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 007 Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit straßenbegleitender Wälder an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen

Haushaltsvermerk

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Baumbeobachtung straßenbegleitender Wälder (ohne Waldränder) hinsichtlich der Erkennung und Beseitigung von Gefahren für den Straßenraum
2. Freihalten des Lichtraumes innerhalb des Straßenraumes
3. Freihalten der Sichtflächen in Knotenpunktbereichen und an Verkehrszeichen bzw. -einrichtungen aus Gründen der Verkehrssicherheit
4. Verkehrsbeschränkende Maßnahmen zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen

   Vorbereitung, Organisation und Durchführung von verkehrsbeschränkenden Maßnahmen für die Absicherung von Maßnahmen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit innerhalb des Sicherheitsstreifens im Rahmen der Arbeiten zu Leistungen 1, 2 und 3. Darüber hinaus gehende Arbeiten werden gesondert berechnet.
5. Gefahrenabwehr und Vorbeugung zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen

   Vorbereitung, Organisation und Durchführung von gefahrenabwehrenden und vorbeugenden Maßnahmen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit innerhalb des Sicherheitsstreifens. Die Maßnahmen beschränken sich auf das Entfernen verkehrsgefährdender Äste und Kronenteile und das Absägen und Liegenlassen verkehrsgefährdender einzelner bis truppenweise (max. 10) stehender Bäume. Darüber hinaus gehende Arbeiten werden gesondert in Rechnung gestellt.

Der Landesbetrieb Hessen Forst überträgt Hessen Mobil sämtliche für den Landesbetrieb als Grundeigentümer für den Staatswald und als Dienstleister für die Betreuung des Körperschafts- und Privat-waldes bestehenden Verpflichtungen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit straßenbegleitender Wälder an Bundesfernstraßen, Landesstraßen und Kreisstraßen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.800.000	1.800.000
6	Sonstige Erträge	-	-
7	**Summe Erträge**	**1.800.000**	**1.800.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	100.000	100.000
9	Personalaufwand	1.700.000	1.700.000
14	**Summe Aufwendungen**	**1.800.000**	**1.800.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	1.800.000	1.800.000
Ausgaben	1.800.000	1.800.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Länge des Waldrandes	Kilometer	**Soll**	3.700	3.700	3.720	4.506	4.506	4.500
		Ist	-	-	-	3.720	4.543	4.670

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Die Kilometer sind rückläufig aufgrund Beendigung der Bundesauftragsverwaltung für die Autobahnen.

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 008 Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bauliche Unterhaltung
2. Grünpflege
3. Wartung und Instandhaltung der Straßenausstattung
4. Reinigung
5. Winterdienst
6. Weitere Leistungen
7. Verwaltungsdienste

Die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten überträgt Hessen Mobil sämtliche Unterhaltungs- und Betriebsaufgaben (analog Leistungsheft für den Straßenbetrieb auf Bundesfernstraßen, Ausgabe 2021) einschl. Verwaltungsdienste an Zufahrten zu Burgen und Schlösser. Die Betreuung der Liegenschaften erfolgt durch den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	42.100	42.100
6	Sonstige Erträge	-	-
7	**Summe Erträge**	**42.100**	**42.100**
9	Personalaufwand	42.100	42.100
14	**Summe Aufwendungen**	**42.100**	**42.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	42.100	42.100
Ausgaben	42.100	42.100
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Betreute Zufahrten	Kilometer	**Soll**	14	14	14	14	14	14
		Ist	-	-	-	14	14	14
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Erfüllung der Gesamtleistung Straßenbetrieb Zufahrten								
Reinigung (neu)	Kilometer	**Soll**	14	14	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Winterdienst (neu)	Einsatz-km	**Soll**	793	793	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2: Beseitigung von Verunreinigungen (Reinigung) und Reduzierung der winterlichen Einflüsse (Winterdienst) zur Gewährleistung der Funktionsfähigkeit und Verkehrssicherheit der Straßen.

Kapitel 07 20 - Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

IPR-Nr. 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. Transport und Sicherheit
9. Liegenschaften
10. Interessenvertretung
11. Ehrenamt
12. Beschaffung/Vergabe
13. Abordnung Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	462.200	462.200
6	Sonstige Erträge	865.800	865.800
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**1.328.000**	**1.328.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	35.975.400	29.630.400
9	Personalaufwand	27.853.100	27.455.600
10	Abschreibungen	4.316.400	4.464.900
13	Sonstige Aufwendungen	1.706.900	1.706.900
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.975.200	5.961.400
14	**Summe Aufwendungen**	**75.827.000**	**69.219.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–74.499.000**	**–67.891.200**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.200	3.900
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.700	16.800
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–13.500**	**–12.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–74.512.500**	**–67.904.100**
24	Steuern	29.100	29.100
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–74.541.600**	**–67.933.200**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8 und 13: Darin enthalten sind 250 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 250 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	15.674.200	11.109.000
13	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	7.751.300	7.723.800
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	1.362.500	1.362.500
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	969.200	969.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.798.800	1.798.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	324.500	324.500
13a	Unfallkasse Hessen	834.500	820.700
13a	Studienzentrum Rotenburg	685.700	685.700

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	**4.096.000**	**3.596.000**
1	Büromaschinen	870.000	890.000
2	Erworbene Software	3.226.000	2.706.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	495.100	495.100
Ausgaben	75.573.500	68.314.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–75.078.400**	**–67.819.600**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2021	2020
1. Mengen				
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Ist**	646	774
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Ist**	2.100	2.803
2. Qualitätskennzahlen				
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen				
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Ist**	32	30
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Ist**	26	27
2.2 Demographischen Wandel bewältigen				
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Ist**	9	10
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Ist**	16	16
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Ist**	26	28
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Ist**	40	38
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Ist**	9	8
2.3 Klimaneutrale Landesverwaltung erreichen				
CO2 Emission gesamt (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Ist**	2.264.199	2.264.199
CO2 Emission pro m2 (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Ist**	10	10
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten				
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Ist**	4.143.302	4.231.881

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Auf den Ausweis der Sollwerte wird für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1, 2.3 und 2.4 mit Sollwerten ausgewiesen.

Zu 1: Rückgang bei der Anzahl der Beschäftigten bedingt durch Personalübergang zur neu gegründeten Autobahn GmbH.

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	226.270
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	72.650.600	79.650.600	93.940.300	121.732.734
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	17.870.000	11.169.000	10.507.000	21.999.080
6	Sonstige Erträge	7.205.400	7.205.400	10.263.000	32.845.335
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	144.196
7	**Summe Erträge**	**97.726.000**	**98.025.000**	**114.710.300**	**176.947.616**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	161.494.900	149.173.700	141.817.900	167.694.609
9	Personalaufwand	196.239.800	188.725.000	177.957.400	165.681.563
10	Abschreibungen	260.729.500	244.275.500	238.169.300	223.783.295
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	200.000
13	Sonstige Aufwendungen	4.772.300	4.772.300	4.040.900	25.899.386
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	9.871.600	10.057.800	10.455.000	11.731.592
14	**Summe Aufwendungen**	**633.108.100**	**597.004.300**	**572.440.500**	**594.990.446**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–535.382.100**	**–498.979.300**	**–457.730.200**	**–418.042.830**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.200	3.900	3.000	4.692
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	47
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	178.600	179.000	234.700	171.399
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–175.400**	**–175.100**	**–231.700**	**–166.754**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–535.557.500**	**–499.154.400**	**–457.961.900**	**–418.209.584**
24	Steuern	42.800	42.800	112.400	25.669
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–535.600.300**	**–499.197.200**	**–458.074.300**	**–418.235.252**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 20		**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement** **E I N N A H M E N**				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	711	Gebühren, sonstige Entgelte	1.400.000	1.400.000	400.000	359.186
112	711	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	1.000	1.000	2.000	666
119	723	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.876.000	1.876.000	2.754.900	2.140.912
124	711	Mieten und Pachten	200.000	200.000	220.000	199.908
131	723	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	300.000	300.000	350.000	331.889
132	711	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	500.000	500.000	500.000	506.798
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231	723	Sonstige Zuweisungen vom Bund	36.183.300	36.183.300	33.990.000	44.851.709
232	711	Sonstige Zuweisungen von Ländern	2.600.000	2.600.000	2.750.000	5.532.543
233	711	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	23.600.000	23.600.000	23.970.300	23.709.997
235	711	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	50.000	50.000	100.000	56.608
261	711	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1.892.100	1.892.100	1.892.100	2.436.887
271	729	Erstattungen von der EU	-	-	-	849.998
281	723	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	400.000	400.000	473.000	7.716.417
282	723	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-	-	50.000	-
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331	723	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	8.949.900	15.949.900	29.488.000	48.684.570
333	724	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	455.000	455.000	455.000	868.764
341	723	Beiträge	-	-	-	291.825
389	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	80.819
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 20	**78.407.300**	**85.407.300**	**97.395.300**	**138.619.495**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Personalausgaben				
422	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	14.000.000	13.500.000	18.182.800	13.090.096
427	729	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	4.000.000	4.000.000	6.200.000	3.775.922
428	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	177.984.800	170.943.800	153.493.000	83.385.904
443	711	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	160.000	160.000	170.000	162.532
453	711	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	10.000	10.000	70.000	10.666
459	723	Sonstige personalbezogene Ausgaben	390.000	390.000	148.000	412.847
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	729	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.400.000	2.400.000	3.322.500	2.490.123
514	723	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	24.318.400	25.747.200	17.258.300	29.470.189
517	723	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.700.000	1.700.000	1.909.000	1.688.052
518	711	Mieten und Pachten	21.180.000	13.885.000	13.670.000	15.331.213
519	723	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.700.000	5.650.000	4.100.000	4.529.490
521	723	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	19.350.200	19.945.200	22.525.400	23.986.388
525	711	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	660.000	660.000	659.000	754.858
526	729	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	250.000	250.000	250.000	259.491
527	729	Dienstreisen	300.000	300.000	400.000	348.459
529	711	Verfügungsmittel	500	500	500	-
531	729	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	300.000	300.000	100.000	346.473
537	711	Beförderungsausgaben	500.000	50.000	-	55.506
538	729	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	12.400.000	13.350.000	13.011.000	13.827.602
542	711	Steuern und Abgaben	-	-	-	64.572
543	711	Versicherungen	-	-	800.000	197.462
547	729	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	729	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.844.000	2.844.000	1.344.000	2.769.494
686	711	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-	-	-	23.461
		Baumaßnahmen				
711	723	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	600.000	600.000	600.000	422.702
761	724	Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung an Landesstraßen	161.200.000	141.200.000	141.100.000	117.569.102
762	723	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und ortsgerechter Umbau im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	1.000.000	1.000.000	1.000.000	-
763	723	Anteilige Kosten für Kreuzungsmaßnahmen mit Bundesfernstraßen	500.000	500.000	500.000	9.562

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
764	723	Anteilige Kosten für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen	500.000	500.000	500.000	270.157
765	711	Anteilige Kosten für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde	500.000	500.000	500.000	3.213.132
766	723	Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen.	17.000.000	13.000.000	13.000.000	8.275.111
767	723	Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen	4.000.000	4.000.000	4.000.000	827
771	729	Infrastrukturmaßnahmen an Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen	-	-	-	4.922
772	711	Straßen- und Brückenbaumaßnahmen (fällt weg)	-	-	-	65.680.768
774	711	Straßen- und Brückenbaumaßnahmen (fällt weg)	-	-	-	3.861
775	711	Sonstige Dienstleistungen Dritter	33.000.000	31.000.000	28.000.000	35.554.753
777	711	Sachaufwand im Zusammenhang mit der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an Straßen	2.333.000	2.333.000	1.937.000	1.923.368
778	711	Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Bundesfernstraßen	2.000.000	2.000.000	2.017.000	1.978.003
779	711	Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulastträger	500.000	500.000	380.000	1.160.553
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
811	723	Erwerb von Fahrzeugen	7.473.000	7.473.000	6.460.000	10.531.463
812	729	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	8.443.600	7.443.600	8.455.600	10.431.759
823	711	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbeweglichen Sachen	2.400.000	2.400.000	2.500.000	3.350.355
893	711	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	-	-	-	141.346
		Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	9.871.600	10.057.800	6.948.300	8.755.200
989	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	3.506.700	3.025.569
		Gesamtausgaben Kapitel 07 20	**538.769.100**	**500.593.100**	**479.018.100**	**469.283.321**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	4.277.000	4.277.000	4.226.900	3.539.360
2	Übertragungseinnahmen	64.725.400	64.725.400	63.225.400	85.154.158
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	9.404.900	16.404.900	29.943.000	49.925.977
	Gesamteinnahmen	**78.407.300**	**85.407.300**	**97.395.300**	**138.619.495**
4	Personalausgaben	196.544.800	189.003.800	178.263.800	100.837.966
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	88.059.100	84.237.900	78.005.700	93.349.887
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	2.844.000	2.844.000	1.344.000	2.792.955
7	Baumaßnahmen	223.133.000	197.133.000	193.534.000	236.066.821
8	Sonstige Investitionsausgaben	18.316.600	17.316.600	17.415.600	24.454.923
9	Besondere Finanzierungsausgaben	9.871.600	10.057.800	10.455.000	11.780.769
	Gesamtausgaben	**538.769.100**	**500.593.100**	**479.018.100**	**469.283.321**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–460.361.800**	**–415.185.800**	**–381.622.800**	**–330.663.826**

Kapitel 07 21 Abrechnung Autobahn GmbH

A. Vorbemerkungen

Die Verwaltung der Bundesautobahnen ist seit dem 01.01.2021 im Rahmen der Strukturänderungen der Bundesauftragsverwaltung auf die eingerichtete Autobahn GmbH übergegangen. Das von Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement beschäftigte, aber an die Autobahn GmbH gestellte Personal, wird im folgendem Kap. 07 21 abgebildet.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
412	**Straße**	**10.000,0**	**10.000,0**	**-**	**-**
001	Abrechnung Autobahn GmbH	10.000,0	10.000,0	-	-
	Summe Produkte	**10.000,0**	**10.000,0**	**-**	**-**

Ansatz 2023

Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
10.000,0	**10.000,0**	**-**	**-**
10.000,0	10.000,0	-	-
10.000,0	**10.000,0**	**-**	**-**

Kapitel 07 21 - Abrechnung Autobahn GmbH

Produkt 001 Abrechnung Autobahn GmbH

IPR-Nr. 412 – Straße

Zweckbestimmung

Abrechnung des von Hessen Mobil zur Autobahn GmbH gestellte Personal

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Abrechnung Autobahn GmbH

Nach Gründung der Autobahn GmbH des Bundes hat ein Übergang von Personal von Hessen Mobil zur Autobahn GmbH stattgefunden.

Seit 01.01.2021 sind ca. 200 von diesen Personen aufgrund ihrer persönlichen Entscheidung weiterhin beim Land Hessen beschäftigt, aber an die Autobahn GmbH gestellt. Diese Personalaufwendungen werden in voller Höhe zu Lasten des Bundeshaushaltes gezahlt. Die Aufwendungen und Erstattungen für Personal werden hier abgebildet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.000.000	10.000.000
7	**Summe Erträge**	**10.000.000**	**10.000.000**
9	Personalaufwand	10.000.000	10.000.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-
14	**Summe Aufwendungen**	**10.000.000**	**10.000.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 13a: Im Kap. 07 21 werden nur die reinen Personalaufwendungen und zugehörigen Erträge dargestellt. Aus diesem Grund sind die Beiträge zur Versorgungskasse im Kap. 07 20 bei den Produkten 004 (Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen der Baulastträger Bund, Land und Kreis sowie zusätzliche Baumaßnahmen des Bundes im Rahmen des SWING), 005 (Betrieb von Straßen Bauwerken und Radwegen Land, Bund, Kreis) und 999 (Allgemeine Verwaltung) enthalten.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	10.000.000	10.000.000
Ausgaben	10.000.000	10.000.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Vertrag	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	-	-

Kapitel 07 21 Abrechnung Autobahn GmbH

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.000.000	10.000.000	10.099.000	9.783.718
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	-
7	**Summe Erträge**	**10.000.000**	**10.000.000**	**10.099.000**	**9.783.718**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-
9	Personalaufwand	10.000.000	10.000.000	10.000.000	9.641.102
10	Abschreibungen	-	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	99.000	340
14	**Summe Aufwendungen**	**10.000.000**	**10.000.000**	**10.099.000**	**9.641.442**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**142.276**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**142.276**
24	Steuern	-	-	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**142.276**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 21		**Abrechnung Autobahn GmbH**				
		E I N N A H M E N				
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
281	723	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	10.000.000	10.000.000	10.099.000	9.641.102
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 21	**10.000.000**	**10.000.000**	**10.099.000**	**9.641.102**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Personalausgaben				
422	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	600.000	600.000	600.000	203.319
427	729	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	-	-	-	17.492
428	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.400.000	9.400.000	9.400.000	9.420.291
		Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	-	-	99.000	-
		Gesamtausgaben Kapitel 07 21	**10.000.000**	**10.000.000**	**10.099.000**	**9.641.102**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	-	-	-	-
2	Übertragungseinnahmen	10.000.000	10.000.000	10.099.000	9.641.102
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	-	-
	Gesamteinnahmen	**10.000.000**	**10.000.000**	**10.099.000**	**9.641.102**
4	Personalausgaben	10.000.000	10.000.000	10.000.000	9.641.102
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	-
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	-	-	-	-
7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	-	-	-	-
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	99.000	-
	Gesamtausgaben	**10.000.000**	**10.000.000**	**10.099.000**	**9.641.102**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**-**

Kapitel 07 25 Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

A. Vorbemerkungen

Im Kap. 07 25 sind Maßnahmen zur Förderung in den Bereichen Wohnungsbau, Städtebau und Wohngeld veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
2. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
3. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.
4. Erträge und Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Produkte eingesetzt werden.
5. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Produkt erfolgen.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**48.645,0**	**98.354,3**	**-49.709,3**	**-31.410,3**
	091	Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	-	1.064,3	-1.064,3	-924,3
	092	Programme zur Städtebauförderung	48.645,0	97.290,0	-48.645,0	-30.486,0
	093	Sonstige Städtebauförderprogramme	-	-	-	-
	094	Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen	-	-	-	-
422		**Förderung des Wohnungsbaus**	**230.601,1**	**340.604,7**	**-110.003,6**	**-107.431,9**
	083	Institut für Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)	-	1.500,0	-1.500,0	-1.500,0
	085	Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum	-	17.000,0	-17.000,0	-16.000,0
	086	Soziale Wohnraumförderung	223.512,7	307.750,7	-84.238,0	-84.238,0
	087	Förderung behindertengerechter Umbau	-	3.000,0	-3.000,0	-3.000,0
	088	Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel	-	1.430,0	-1.430,0	-1.750,0
	095	Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land	5.507,8	9.924,0	-4.416,2	-2.524,5
	099	Sammler	1.580,6	-	1.580,6	1.580,6
511		**Soziale Hilfen**	**57.100,0**	**114.200,0**	**-57.100,0**	**-57.100,0**
	084	Wohngeld	57.100,0	114.200,0	-57.100,0	-57.100,0
		Summe Produkte	**336.346,1**	**553.159,0**	**-216.812,9**	**-195.942,2**

Ansatz 2023				Ansatz 2022		Ist 2021	
Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität	Ergebnis	Liquidität
48.644,0	**98.674,9**	**-50.030,9**	**-45.892,0**	**-60.221,7**	**-55.300,1**	**-47.022,4**	**-25.893,9**
-	1.386,9	-1.386,9	-15.406,0	-11.576,7	-24.537,1	-314,9	-875,6
48.644,0	97.288,0	-48.644,0	-30.486,0	-48.645,0	-30.763,0	-46.346,0	-25.094,9
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-361,5	76,6
193.415,6	**313.859,2**	**-120.443,6**	**-106.355,3**	**-158.608,2**	**-93.714,1**	**-51.073,4**	**-62.186,0**
-	1.500,0	-1.500,0	-1.500,0	-1.500,0	-1.500,0	-1.500,0	-1.500,0
-	17.000,0	-17.000,0	-15.000,0	-16.532,0	-14.000,0	-16.173,3	-9.221,8
186.327,2	280.765,2	-94.438,0	-84.238,0	-92.838,0	-70.638,0	-25.360,4	-46.911,0
-	3.000,0	-3.000,0	-3.000,0	-3.000,0	-3.000,0	-3.321,3	-3.000,0
-	1.670,0	-1.670,0	-1.750,0	-2.150,0	-1.750,0	481,5	-156,8
5.507,8	9.924,0	-4.416,2	-2.447,9	-4.416,2	-4.406,7	-2.455,3	-2.234,3
1.580,6	-	1.580,6	1.580,6	-38.172,0	1.580,6	-2.744,5	837,9
55.500,0	**111.000,0**	**-55.500,0**	**-55.500,0**	**-52.650,0**	**-52.650,0**	**-52.366,7**	**-49.181,5**
55.500,0	111.000,0	-55.500,0	-55.500,0	-52.650,0	-52.650,0	-52.366,7	-49.181,5
297.559,6	**523.534,1**	**-225.974,5**	**-207.747,3**	**-271.479,9**	**-201.664,2**	**-150.462,5**	**-137.261,5**

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 083 Institut Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Institutionelle Förderung des Instituts für Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Zuschuss zur Sicherung der Grundfinanzierung des Instituts Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

Rechtsgrundlagen:

- Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 15.03.2019 zwischen Land Hessen und Stadt Darmstadt
- Konsortialvertrag vom 23.07.1971 zwischen Land Hessen und Stadt Darmstadt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
14	**Summe Aufwendungen**	**1.500.000**	**1.500.000**	**1.500.000**	**1.500.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**	**–1.500.000**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	1.500.000	1.500.000
Gesamt	**1.500.000**	**1.500.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
geförderte Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	-	-
		Ist	-	-	-	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Die sich aus dem Gesellschaftsvertrag ergebenden Aufgaben des Instituts umfassend abdecken								
Arbeitsbereiche	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	-	-
		Ist	-	-	-	3	3	3
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	100	100	100

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 084 Wohngeld

IPR-Nr. 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Bewirtschaftung im Bereich Wohngeld - Bundes- und Landesanteil sowie sonstige Unterstützung an Wohngeldempfänger

Haushaltsvermerke

1. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.
2. Aus dem Produkt können auch wirtschaftliche Schäden im Rahmen von Billigkeitsleistungen nach § 53 LHO ausgeglichen werden. Näheres regelt das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zahlung von Wohngeld
2. Sonstige Unterstützungsleistungen an Wohngeldempfänger (neu)
3. Ausgleich wirtschaftlicher Schäden im Rahmen von Billigkeitsleistungen (neu)

Bei den Leistungen handelt es sich um Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum zur wirtschaftlichen Sicherung von angemessenem und familiengerechten Wohnen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Wohngeldgesetz
- Wohngeldstärkungsgesetz
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	57.100.000	55.500.000	52.650.000	60.235.540
7	**Summe Erträge**	**57.100.000**	**55.500.000**	**52.650.000**	**60.235.540**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	295
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	114.200.000	111.000.000	105.300.000	112.601.621
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	282
14	**Summe Aufwendungen**	**114.200.000**	**111.000.000**	**105.300.000**	**112.602.199**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–57.100.000**	**–55.500.000**	**–52.650.000**	**–52.366.659**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–57.100.000**	**–55.500.000**	**–52.650.000**	**–52.366.659**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–57.100.000**	**–55.500.000**	**–52.650.000**	**–52.366.659**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 3: Finanzierungsbeteiligung des Bundes am Wohngeld.

Zu Pos.14: Höhere Aufwendungen aufgrund Bedarfsprognosen des Bundes unter Berücksichtigung der Dynamisierung des Wohngeldanspruchs.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	57.100.000	55.500.000	52.650.000	60.235.540
Ausgaben	114.200.000	111.000.000	105.300.000	109.417.026
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–57.100.000**	**–55.500.000**	**–52.650.000**	**–49.181.486**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	57.100.000	55.500.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Bundesmittel (Neubewilligung)	57.100.000	55.500.000
Gesamt	**114.200.000**	**111.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Wohngeldempfängerhaushalte in Hessen	Anzahl	**Soll**	39.500	38.000	41.000	45.600	-	-
		Ist	-	-	-	34.937	33.336	29.785
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Förderung der anspruchsberechtigten Haushalte sichern								
Wohngeldempfängerhaushalte im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	77	85	93
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	120	135	94

Erläuterungen zu Kennzahlen

Zu 1: Der ab dem Haushaltsjahr 2020 aufgrund der Wohngeldreform 2020 prognostizierte Anstieg der berechtigten Haushalte ist nicht in dem erwarteten Umfang eingetreten. Die Planmenge für Wohngeldempfängerhaushalte wird entsprechend angepasst.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 085 Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum durch Verlängerung oder Neubegründung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Erwerb von Belegungsrechten

   Mit dem Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum soll der angespannten Lage am Wohnungsmarkt entgegengewirkt und die Wohnraumversorgung in Hessen für private Haushalte, die sich am Markt nicht mit angemessenem Wohnraum versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind, nachhaltig verbessert werden.

   Es werden Belegungsrechte an bestehenden Wohnungen verlängert oder neu begründet.

2. Fonds soziale Wohnraumförderung

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Wohnraumfördergesetz (HWoFG)
- Richtlinie für den Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum in Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	6.912
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**6.912**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.000.000	17.000.000	16.532.000	16.180.201
14	**Summe Aufwendungen**	**17.000.000**	**17.000.000**	**16.532.000**	**16.180.201**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–17.000.000**	**–17.000.000**	**–16.532.000**	**–16.173.289**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–17.000.000**	**–17.000.000**	**–16.532.000**	**–16.173.289**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–17.000.000**	**–17.000.000**	**–16.532.000**	**–16.173.289**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	6.912
Ausgaben	16.000.000	15.000.000	14.000.000	9.228.741
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–16.000.000**	**–15.000.000**	**–14.000.000**	**–9.221.829**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	10.000.000	9.000.000
Landesmittel (Neubewilligung)	6.000.000	6.000.000
Gesamt	**16.000.000**	**15.000.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	11.000.000	7.000.000	4.000.000	-	-
Summe	11.000.000	7.000.000	4.000.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	11.000.000	7.000.000	4.000.000	-	-
Summe	11.000.000	7.000.000	4.000.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Geschaffene Belegungsrechte	Anzahl	**Soll**	700	700	700	870	-	-
		Ist	-	-	-	820	929	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Verlängerte oder neu begründete Belegungsrechte								
Geschaffene Belegungsrechte im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	94	216	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	116	57	-

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Die Ist-Werte zu den Mengen- und Qualitätskennzahlen bis zum Jahr 2019 sind im Ausweis unter Produkt 086 (Soziale Wohnraumförderung) enthalten.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 086 Soziale Wohnraumförderung

IPR-Nr. 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur Umsetzung von Programmen der Wohnraumförderung (Land und Bund)

Haushaltsvermerke

1. Zur Verwendung zusätzlicher vom Bund für die soziale Wohnraumförderung bereit gestellter Mittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für das laufende Haushaltsjahr und die darauffolgenden vier Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen werden. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.
2. Zusätzliche Bundesmittel erhöhen die Aufwands- und Ausgabenermächtigung.
3. Erträge und Einnahmen aus der Erhebung des Fehlbelegungsabgabe-Gesetzes und aus der Freistellung der Belegungsbindung nach dem Hessischen Wohnbindungsgesetz (HWoBindG) i.V.m. dem Hessischen Wohnraumfördergesetz (HWoFG) sowie aus der der Rücklage Fehlbelegungsabgabe dürfen im Rahmen ihrer einzelgesetzlichen Regelungen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zur Verstärkung der Produkte 085, 086, 087, 088 und 089 des Kap. 07 25 eingesetzt werden.
4. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Finanzierung der Darlehensprogramme des Landes
2. Zuschussförderung (Finanzierungszuschuss / Zinszuschuss)
3. Förderprogramm Büros zu Wohnraum
4. Fehlbelegungsabgabe und Ausgleichszahlungen aufgrund der Freistellung von Belegungsbindungen sowie Geldleistungen bei Verstößen gegen die Vorschriften des HWoFG
5. Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm
6. Fonds soziale Wohnraumförderung

Die Programme dienen dazu, der angespannten Lage am Wohnungsmarkt entgegenzuwirken und die Wohnraumversorgung in Hessen für private Haushalte und Studenten, die sich am Markt nicht mit angemessenem Wohnraum versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind, nachhaltig zu verbessern.

Neben dem Neubau von Wohnungen wird auch die Modernisierung von bereits bestehenden Wohnungen durch bauliche Maßnahmen gefördert. Für energetische Maßnahmen, die die KfW im Rahmen ihrer Programme mit zinsverbilligten Darlehen fördert, werden keine Fördermittel gewährt.

Daneben werden für die Bildung von selbstgenutzten Wohneigentum und für die Förderung von gemeinschaftlichem Wohnen zinsgünstige Darlehen bereitgestellt.

Darüber hinaus wird das in 2020 aufgelegte Landesprogramm zur sozialen Wohnraumförderung mit einem Bewilligungsvolumen in Höhe von 87,5 Mio. € im Jahr 2023 und 77,3 Mio. € in 2024 fortgeführt. Es dient auch der Kofinanzierung der seit 2020 vom Bund auf der Grundlage von Artikel 104d GG nach Maßgabe des Bundeshaushalts zusätzlich bereitgestellten Finanzhilfen an vom Land geförderten Investitionen im Bereich des sozialen Wohnungsbaus.

Außerdem ist vorgesehen, den Umbau leerstehender bzw. nicht mehr benötigter Büroflächen zu Wohnraum insbesondere im Rhein-Main-Gebiet zu fördern. Das Ziel besteht darin, Wohnflächenpotenziale im Bestand zu heben sowie zu einer Reduzierung von Leerständen und des Flächenverbrauchs beizutragen. Eine Verzahnung mit der sozialen Wohnraumförderung des Landes ist geplant, um durch das Programm zusätzliche Wohnungen auch für Haushalte mit geringen und mittleren Einkommen zu schaffen.

Das Land gibt im Rahmen des Wohnrauminvestitionsprogrammgesetzes (WIPG) Zuschüsse in Form von Zinsverbilligungen für Investitionen zur Schaffung, Herrichtung, Modernisierung von dauerhaft bezahlbarem Wohnraum und von Unterkünften zur Unterbringung von Flüchtlingen in den hessischen Gemeinden und Landkreisen (Kommunen).

Die Aufkommen aus dem Fehlbelegungsabgabe-Gesetz, der Freistellung Belegungsbindungen nach § 7 Abs. 1 HWoBindG, § 20 HWoFG und von Verstößen gegen die Vorgaben des HWoBindG nach § 25 Abs.1 HWoBindG und dem HWoFG nach § 23 Abs. 1 HWoFG werden im Produkt erhoben und entsprechend ihrer gesetzlichen Vorschrift für die Wohnraumförderung eingesetzt.

Das Land Hessen führt die Mittel aus diesem Produkt ab dem Jahr 2024 dem Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen zu, dessen Zweck u. a. die Finanzierung und Verstetigung der Wohnraumförderung des Landes Hessen nach dem HWoFG sowie aus dem WIPG sind. Darüber hinaus werden dem Sondervermögen die durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen auf Grundlage der am 4. März 2015 geschlossenen Ergänzungsvereinbarungen zum Treuhand- und Verwaltungsvertrag vom 24./31. März 1980, zuletzt geändert am 22. Februar/4. März 2002, auf dem Treuhandkonto des Landes verwalteten Mittel (Kompensationsmittel des Bundes von 2014 bis 2019) über dieses Produkt zugeführt. Die auf das Programm behindertengerechter Umbau entfallenden Mittel des Treuhandkontos werden über das Produkt 087 dem Fonds zugeführt.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Wohnraumfördergesetz
- Fehlbelegungsabgabe-Gesetz
- Hessisches Wohnungsbindungsgesetz
- Wohnrauminvestitionsprogrammgesetz
- Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen“
- Richtlinie des Landes Hessen zur sozialen Mietwohnraumförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung des Wohneigentums und gemeinschaftlichen Wohnens
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Umwandlung von Büros zu Wohnraum (Entwurf)
- Verwaltungsvereinbarung über den sozialen Wohnungsbau (Artikel 104d GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	223.112.700	185.927.200	148.868.800	75.786.086
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	400.000	423.543
6	Sonstige Erträge	400.000	400.000	-	-
7	**Summe Erträge**	**223.512.700**	**186.327.200**	**149.268.800**	**76.209.629**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	307.750.700	280.765.200	242.106.800	101.570.045
14	**Summe Aufwendungen**	**307.750.700**	**280.765.200**	**242.106.800**	**101.570.045**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–84.238.000**	**–94.438.000**	**–92.838.000**	**–25.360.416**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–84.238.000**	**–94.438.000**	**–92.838.000**	**–25.360.416**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–84.238.000**	**–94.438.000**	**–92.838.000**	**–25.360.416**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 3: Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen handelt es sich um die Finanzierungsbeteiligung des Bundes an der Sozialen Wohnraumförderung.

Zu Pos. 6: Bei den sonstigen Erträgen handelt es sich um eine Entnahme aus der Rücklage Fehlbelegungsabgabe.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	140.276.200	95.279.900	56.225.700	31.557.279
Ausgaben	224.514.200	179.517.900	126.863.700	78.468.279
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–84.238.000**	**–84.238.000**	**–70.638.000**	**–46.911.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen handelt es sich in Höhe von 400 Tsd. € um eine Entnahme aus der kameralen Rücklage „Fehlbelegungsabgabe“.

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	57.000.000	46.800.000
Landesmittel (Neubewilligung)	27.638.000	37.838.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	106.409.500	66.991.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	33.466.700	27.888.900
Gesamt	**224.514.200**	**179.517.900**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	215.038.300	64.481.800	55.185.500	49.185.500	46.185.500
Summe	215.038.300	64.481.800	55.185.500	49.185.500	46.185.500

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	246.646.000	73.778.200	62.622.600	56.622.600	53.622.600
Summe	246.646.000	73.778.200	62.622.600	56.622.600	53.622.600

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Neue oder modernisierte Wohneinheiten	Anzahl	**Soll**	1.000	1.000	1.000	1.000	-	-
		Ist	-	-	-	2.033	2.204	1.074
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wohnraumversorgung für private Haushalte und Studenten nachhaltig verbessern								
geförderte Wohneinheiten im Verhältnis zur geplanten Anzahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	203	184	43
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	69	100	99

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 087 Förderung behindertengerechter Umbau

IPR-Nr. 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Förderung von behindertengerechten Umbaumaßnahmen

Haushaltsvermerke

Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung des behindertengerechten Umbaus

   Der Wohnraum soll baulich so gestaltet werden, dass Menschen mit Behinderung selbstständig und unabhängig leben können. Wohngebäude und Wohnungen sollen barrierefrei erreichbar sein. Für diese Zwecke stellt das Land Zuschüsse bereit.

2. Fonds soziale Wohnraumförderung

   Aus diesem Produkt werden die auf das Programm behindertengerechter Umbau entfallenden Mittel des Treuhandkontos dem Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen zugeführt; vgl. Produkt 086.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Wohnraumfördergesetz (HWoFG)
- Richtlinie für die Förderung des behindertengerechten Umbaus von selbstgenutzten Wohneigentum in Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.321.347
14	**Summe Aufwendungen**	**3.000.000**	**3.000.000**	**3.000.000**	**3.321.347**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.321.347**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.321.347**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.321.347**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.000.000**	**–3.000.000**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Landesmittel (Neubewilligung)	3.000.000	3.000.000
Gesamt	**3.000.000**	**3.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Umgebaute Wohneinheiten	Anzahl	**Soll**	800	800	800	800	-	-
		Ist	-	-	-	897	877	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Behindertengerechte Wohnraumversorgung nachhaltig verbessern								
Geförderte Wohneinheiten im Verhältnis zur geplanten Zahl der Wohneinheiten	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	112	110	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	111	100	-

Erläuterung zu Kennzahlen

Die Ist-Werte zu den Mengen- und Qualitätskennzahlen bis zum Jahr 2019 sind im Ausweis unter Produkt 086 (Soziale Wohnraumförderung) enthalten.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 088 Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel

IPR-Nr. 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Förderungen von und Maßnahmen zu Modellprojekten und Wettbewerben im Wohnungsbau sowie der Entwicklung von Bauland und Erstellung qualifizierter Mietspiegel.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Unterstützung von Modellprojekten und Wettbewerben

   Mit dieser Leistung sollen Projekte und Wettbewerbe zu kreativen Ideen für neue Wege im Wohnungsbau und dem Mehrgenerationen- Wohnen mit Zuschüssen gefördert werden.

2. Zuschüsse an die Bauland-Offensive Hessen GmbH

   Das Programm beinhaltet Zuschüsse an die Bauland-Offensive Hessen GmbH zur Erstellung von Vorprüfungen und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen bei der Baulandentwicklung.

3. Förderung zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel

   Qualifizierte Mietspiegel geben eine wissenschaftlich fundierte Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete. Daher werden aus dem Produkt auch Mittel für die Förderung zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel bereitgestellt.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Richtlinie des Landes Hessen zur sozialen Mietwohnraumförderung
- Richtlinie des Landes Hessen für die Förderung der Erstellung qualifizierter Mietspiegel

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	–481.505
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.430.000	1.670.000	2.150.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**1.430.000**	**1.670.000**	**2.150.000**	**–481.505**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.430.000**	**–1.670.000**	**–2.150.000**	**481.505**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.430.000**	**–1.670.000**	**–2.150.000**	**481.505**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.430.000**	**–1.670.000**	**–2.150.000**	**481.505**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	-
Ausgaben	1.750.000	1.750.000	1.750.000	156.817
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–1.750.000**	**–1.750.000**	**–1.750.000**	**–156.817**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.220.000	980.000
Landesmittel (Neubewilligung)	630.000	770.000
Gesamt	**1.750.000**	**1.750.000**

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	900.000	600.000	300.000	-	-
Summe	900.000	600.000	300.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	900.000	600.000	300.000	-	-
Summe	900.000	600.000	300.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Geförderte Modellprojekte/Wettbewerbe	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Geförderte Wirtschaftlichkeitsberechnungen	Anzahl	**Soll**	13	13	19	19	-	-
		Ist	-	-	-	1	15	-
Geförderte Mietspiegel	Anzahl	**Soll**	15	15	10	10	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Wohnraumversorgung für private Haushalte und Studenten nachhaltig verbessern								
Geförderte Modellvorhaben/Wettbewerbe im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
Geförderte Wirtschaftlichkeitsberechnungen im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	5	78	-
Geförderte Mietspiegel im Verhältnis zu der geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu Kennzahlen

Die Ist-Werte zu den Mengen- und Qualitätskennzahlen bis zum Jahr 2019 sind im Ausweis unter Produkt 086 (Soziale Wohnraumförderung) enthalten.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 091 Initiativen im Wohnungs- und Städtebau

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen von Programmen der Stadt- und Innenstadtentwicklung

Haushaltsvermerke

1. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
2. Rückflüsse dürfen wiedereingesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen

   Das Förderprogramm befindet sich in der Abfinanzierung und wird ab 2023 bei Kap. 07 01 Produkt 002 (Landesentwicklung und Energie Wohnungswesen und Städtebau) in Form von Preisgeldern fortgeführt.

2. Baukultur in Hessen

   Die Initiative "Baukultur in Hessen" in öffentlicher und privater Partnerschaft fördert innovative Konzepte und Strategien für eine Stärkung und Weiterentwicklung der Baukultur in Hessen oder zeichnet diese im Rahmen von Landeswettbewerben mit Preisgeldern aus. Im Rahmen der "Initiative Baukultur" sollen für eine zukunftsweisende und nachhaltige Entwicklung neuer Wohnquartiere in Hessen beispielhafte Strategien aufgezeigt werden. In einem modellhaften Projekt sollen Lösungen der Quartiersentwicklung kreativ und nachhaltig vereint werden. Dazu sollen auch innovative Verfahren wie Konzeptvergaben oder Architekturwettbewerbe angestoßen werden.

3. Nachhaltiges Wohnumfeld

   Zur Stärkung des nachhaltigen Wohnumfelds in Hessen werden inhaltliche Konzepte und Baulanddialoge für die nachhaltige, ökologische und soziale Entwicklung und für den bedarfsgerechten Städtebau bei neuen Wohnbauflächen gefördert. Ziel ist es, für Kommunen, die ein Wohnraumdefizit aufweisen und absehbar durch reine Innenentwicklung nicht genügend Wohnbauland zur Verfügung stellen können, Anreize für eine nachhaltige Planung von Neubauflächen und der dafür notwendigen Infrastruktur zur schaffen.

4. Attraktive und nachhaltige Innenstädte

   Das Programm befindet sich in der Abfinanzierung.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Förderrichtlinie Landeswettbewerb „Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen“
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung eines nachhaltigen Wohnumfelds in neuen Wohnquartieren – Konzepte und Baulanddialoge
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Attraktivität und Nachhaltigkeit der Innenstädte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	27.523.190
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**27.523.190**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	30.000	60.809
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.064.300	1.386.900	11.546.700	27.777.316
14	**Summe Aufwendungen**	**1.064.300**	**1.386.900**	**11.576.700**	**27.838.125**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.064.300**	**–1.386.900**	**–11.576.700**	**–314.935**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.064.300**	**–1.386.900**	**–11.576.700**	**–314.935**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.064.300**	**–1.386.900**	**–11.576.700**	**–314.935**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	-	-	55.000
Ausgaben	924.300	15.406.000	24.537.100	930.645
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–924.300**	**–15.406.000**	**–24.537.100**	**–875.645**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	560.000	14.917.100
Landesmittel (Neubewilligung)	364.300	686.900
Gesamt	**924.300**	**15.406.000**

Ein Betrag i.H.v. 200 Tsd. € wurde ab 2023 dauerhaft nach Kap. 07 01 Produkt 002 (Landesentwiclung und Energie Wohnungswesen und Städtebau umgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	700.000	500.000	200.000	-	-
Summe	700.000	500.000	200.000	-	-

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	700.000	500.000	200.000	-	-
Summe	700.000	500.000	200.000	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Initiativen	Anzahl	**Soll**	3	3	4	3	-	-
		Ist	-	-	-	3	3	1
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Entwicklung der Innenstädte fördern								
Anzahl der geförderten Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	3	3	38	28	-	-
		Ist	-	-	-	136	19	16
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	2.062	92	105

Erläuterung zu Einzelposition 2.

Das Ist-Ergebnis 2021 beinhaltet die Zahlungen des Programms „Attraktive und Nachhaltige Innenstädte, das aus Mitteln des Sondervermögens „Hessens gute Zukunft sichern“ bewilligt wurde.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 092 Programme zur Städtebauförderung

IPR-Nr. 421- Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Umsetzung von Bund/Länder-Programmen zur Städtebauförderung

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 092 (Programme zur Städtebauförderung) ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts 094 (Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen).
2. Die Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Aufwandsermächtigung der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) darf in ihrer Gesamtsumme nicht überschritten werden.
4. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden. Zinserträge sind in Höhe von 50 % an den Bund abzuführen.
5. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
6. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
7. Für Mehrbedarfe bis zur Höhe der erforderlichen Mittel zur Kofinanzierung zusätzlicher Bundesmittel bei der Städtebauförderung können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für das laufende Haushaltsjahr und die auf das laufende Haushaltsjahr darauffolgenden vier Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen und die Aufwandsermächtigung überschritten werden.
8. Für die Abfinanzierung eingegangener Verpflichtungen aus Vorjahren, die über die im Produkt bereitgestellte Liquidität hinausgehen, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage bis zu einer Höhe von 3 Mio. Euro bei Kap. 17 01 getätigt werden; siehe Haushaltsvermerk bei Kap. 17 01 – Produkt 012 (Rücklagen und Globalpositionen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Stadtsanierung
2. Soziale Stadt
3. Stadtumbau in Hessen
4. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (Aktive Kernbereiche)
5. Städtebaulicher Denkmalschutz
6. Zukunft Stadtgrün

7. Lebendige Zentren - Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne

   Die Mittel im Bereich des Programms "Lebendige Zentren" werden für städtebauliche Gesamtmaßnahmen zur Anpassung, Stärkung, Revitalisierung und zum Erhalt von Stadt- und Ortskernen, historischen Altstädten, Stadtteilzentren und Zentren in Ortsteilen, zur Profilierung und Standortaufwertung sowie zum Erhalt und zur Förderung der Nutzungsvielfalt eingesetzt. Ziel ist ihre Entwicklung zu attraktiven und identitätsstiftenden Standorten für Wohnen, Arbeiten, Wirtschaft und Kultur.

8. Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten

   Im Programm „Sozialer Zusammenhalt" werden Investitionen in städtebauliche Gesamtmaßnahmen zur Stabilisierung und Aufwertung von Stadt- und Ortsteilen gefördert, die auf Grund der Zusammensetzung und wirtschaftlichen Situation der darin lebenden und arbeitenden Menschen erheblich benachteiligt sind (vgl. § 171e BauGB). Damit soll ein Beitrag zur Erhöhung der Wohn- und Lebensqualität und Nutzungsvielfalt, zur Integration aller Bevölkerungsgruppen und zur Stärkung des Zusammenhaltes in der Nachbarschaft geleistet werden.

9. Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Lebenswerte Quartiere gestalten

   In dem Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" liegt ein Schwerpunkt auf städtebaulichen Gesamtmaßnahmen, die Städte und Gemeinden bei der Bewältigung des wirtschaftlichen und demographischen Wandels in Gebieten, die von erheblichen städtebaulichen Funktionsverlusten und Strukturveränderungen betroffen sind, zu unterstützen. Die Städte und Gemeinden sollen frühzeitig in die Lage versetzt werden, sich auf Strukturveränderungen und auf die damit verbundenen städtebaulichen Auswirkungen einzustellen.

   Ziel ist das Wachstum und die nachhaltige Erneuerung dieser Gebiete zu lebenswerten Quartieren zu befördern.

Die Bewilligungen der Leistungen 1-6 bis zum Programmjahr 2019 befinden sich in der Abfinanzierung.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Baugesetzbuch
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung
- Verwaltungsvereinbarung Städtebau (Art.104b GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	48.645.000	48.644.000	48.645.000	26.051.568
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	22.402.014
6	Sonstige Erträge	-	-	-	111.440
7	**Summe Erträge**	**48.645.000**	**48.644.000**	**48.645.000**	**48.565.022**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	97.290.000	97.288.000	97.290.000	96.123.753
14	**Summe Aufwendungen**	**97.290.000**	**97.288.000**	**97.290.000**	**96.123.753**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–48.645.000**	**–48.644.000**	**–48.645.000**	**–47.558.731**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	1.212.761
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**1.212.761**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–48.645.000**	**–48.644.000**	**–48.645.000**	**–46.345.969**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–48.645.000**	**–48.644.000**	**–48.645.000**	**–46.345.969**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	30.486.000	30.486.000	30.763.000	27.545.329
Ausgaben	60.972.000	60.972.000	61.526.000	52.640.234
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–30.486.000**	**–30.486.000**	**–30.763.000**	**–25.094.905**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	28.053.000	28.053.000
Landesmittel (Neubewilligung)	2.433.000	2.433.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	28.053.000	28.053.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	2.433.000	-2.433.000
Gesamt	**60.972.000**	**60.972.000**

Aufgrund eingegangener Verpflichtungen aus Vorjahren bestehen weitere Auszahlungsverpflichtungen in Höhe von ca. 172 Mio. €, von denen 86 Mio. € durch Mittel des Bundes finanziert werden.

Die Fälligkeit dieser Verpflichtungen steht in Abhängigkeit zum Maßnahmenfortschritt.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	92.422.000	24.321.600	29.186.000	24.321.400	14.593.000
Summe	92.422.000	24.321.600	29.186.000	24.321.400	14.593.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	92.424.000	24.323.000	29.185.000	24.323.000	14.593.000
Summe	92.424.000	24.323.000	29.185.000	24.323.000	14.593.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Gesamtmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	117	117	117	121	-	-
		Ist	-	-	-	122	128	123
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern								
Geförderte im Verhältnis zu der beantragten Gesamtmaßnahmenförderung	Prozent	**Soll**	60	60	60	75	-	-
		Ist	-	-	-	60	60	70
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	102	250	103

Erläuterung zu Kennzahlen

Die Ist-Werte bis zum Jahr 2019 enthalten auch die Mengen und Qualitätskennzahlen der Leistungen, die seit 2020 in andere Produkte umgesetzt wurden.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 093 Sonstige Städtebauförderprogramme

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Umsetzung von sonstige Städtebauförderprogrammen des Bundes und Forschungsvorhaben im Bereich Städtebau

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwandsermächtigung der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) darf in ihrer Gesamtsumme nicht überschritten werden
2. Die Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 95 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Sonstige Städtebauförderprogramme
2. Forschungsvorhaben

Die Programme werden für die Abwicklung von kurzfristig unterjährig aufgelegten Programmen im Bereich Städtebau vom Bund benötigt.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 094 Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Programmen der Städtebauförderung und der Investitionspakte zur Städtebauförderung.

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse dürfen für Neubewilligungen in den Städtebauförderprogrammen und den Investitionspakten wiederverwendet werden.
2. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden zwei Haushaltsjahre können Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Erträge und Einnahmen zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
3. Das Produkt 094 (Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen) ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung) und 095 (Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Wiedereinsatz von Rückflüssen nach Abrechnung von Alt-Sanierungsverfahren sowie allgemeiner städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen nach Abschluss der Maßnahmen
2. Wiedereinsatz von Rückflüssen nach Abrechnung aus Investitionspakten zur Städtebauförderung

Die Kommunen sind vom Land Hessen aufgefordert worden, die Altsanierungsverfahren und übrige städtebauliche Maßnahmen zügig endabzurechnen. Rückflüsse aus Überschüssen der Endabrechnung von städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen (überwiegend Sanierungsmaßnahmen) sowie den Investitionspakten zur Städtebauförderung sollen zur Finanzierung laufender städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen in den Städtebauförderprogrammen und Investitionspakten zur Städtebauförderung innerhalb bestehender Sanierungsgebiete wieder zweckgebunden eingesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	508.238
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	586.874
7	**Summe Erträge**	**-**	**-**	**-**	**1.095.112**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	1.429.109
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	27.511
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**	**1.456.619**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**–361.507**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**–361.507**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**–361.507**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	-	359.000	243.300	622.391
Ausgaben	-	359.000	243.300	545.783
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**	**-**	**76.609**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	-	359.000
Landesmittel (Neubewilligung)	-	-
Bundesmittel (Abfinanzierung)	-	-
Bundesmittel (Neubewilligung)	-	-
Gesamt	**-**	**359.000**

Der Betrag in Höhe von 359 Tsd. € ist für die Abfinanzierung einer Verpflichtungsermächtigung aus dem Wiedereinsatz von Rückflüssen im Städtebau vorgesehen. Der Betrag wird finanziert aus der kameralen Rücklage „Städtebau".

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 095 Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Umsetzung der Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwandsermächtigung der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) darf in ihrer Gesamtsumme nicht überschritten werden
2. Die Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt soziale Integration im Quartier) sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Rückflüsse dürfen wiederverwendet werden. Zinserträge sind in Höhe der Finanzierungsbeteiligung des Bundes an der Maßnahme an den Bund abzuführen.
4. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
5. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigung dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
6. Für Mehrbedarfe bis zur Höhe der erforderlichen Mittel zur Kofinanzierung zusätzlicher Bundesmittel bei den Investitionspakten können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für das laufende Jahr sowie für die auf das laufende Haushaltsjahr darauffolgenden vier Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen und die Aufwandsermächtigung überschritten werden

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

   Die Bewilligungen des Investitionspaktes befinden sich in der Abfinanzierung.

2. Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten

   Der Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten zwischen Bund und Ländern ergänzt die Städtebauförderung und unterstützt Städte und Gemeinden bei einer zukunftsfähigen, nachhaltigen und modernen Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung des Umwelt- und Klimaschutzes.

   Aus städtebaulicher Sicht sind kommunale Sportstätten besonders häufig von Sanierungsstau betroffen. Sportstätten sind sowohl Orte der gesundheitlichen Förderung als auch der Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und der sozialen Integration aller Bevölkerungsgruppen.

   Der Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten zielt durch Zuschüsse auf die Sanierung und den Ausbau von Sportstätten im Rahmen einer integrieren städtebaulichen Entwicklungsplanung ab. Die Förderung von Ersatzneubauten ist möglich, wenn eine Sanierung wirtschaftlich nicht rentabel ist. Die Förderung von Neubauten ist im Einzelfall möglich, wenn es in wachsenden Kommunen oder verdichteten Räumen an Sportstätten fehlt.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Baugesetzbuch
- Richtlinie des Landes zur Förderung der sozialen Integration im Quartier
- Verwaltungsvereinbarung zur Förderung von Sportstätten (Art. 104b GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	5.507.800	5.507.800	5.507.800	9.136.853
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	–1.668.187
7	**Summe Erträge**	**5.507.800**	**5.507.800**	**5.507.800**	**7.468.666**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	9.924.000	9.924.000	9.924.000	9.924.000
14	**Summe Aufwendungen**	**9.924.000**	**9.924.000**	**9.924.000**	**9.924.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–4.416.200**	**–4.416.200**	**–4.416.200**	**–2.455.334**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–4.416.200**	**–4.416.200**	**–4.416.200**	**–2.455.334**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–4.416.200**	**–4.416.200**	**–4.416.200**	**–2.455.334**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	9.027.700	8.181.100	13.007.800	9.695.019
Ausgaben	11.552.200	10.629.000	17.414.500	11.929.351
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–2.524.500**	**–2.447.900**	**–4.406.700**	**–2.234.332**

Erläuterungen zur Liquidität

	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Landesmittel (Abfinanzierung)	2.307.300	2.230.700
Landesmittel (Neubewilligung)	217.200	217.200
Bundesmittel (Abfinanzierung)	8.756.900	7.910.300
Bundesmittel (Neubewilligung)	270.800	270.800
Gesamt	**11.552.200**	**10.629.000**

Aufgrund eingegangener Verpflichtungen aus Vorjahren bestehen weitere Auszahlungsverpflichtungen in Höhe von ca. 43 Mio. €, von denen 36 Mio. € durch Mittel des Bundes finanziert werden.

Die Fälligkeit dieser Verpflichtungen steht in Abhängigkeit zum Maßnahmenfortschritt.

Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
-	9.436.000	2.470.000	2.979.000	2.492.000	1.495.000
Summe	9.436.000	2.470.000	2.979.000	2.492.000	1.495.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
-	9.436.000	2.470.000	2.979.000	2.492.000	1.495.000
Summe	9.436.000	2.470.000	2.979.000	2.492.000	1.495.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	10	-	-
		Ist	-	-	-	6	16	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern								
Geförderte Maßnahmen im Verhältnis zu beantragten Projekten	Prozent	**Soll**	20	20	20	20	-	-
		Ist	-	-	-	20	25	-
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen								
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	-	-
		Ist	-	-	-	55	100	-

Erläuterung zu Kennzahlen

Weniger entsprechend des geringeren Gesamtbewilligungsvolumens für das Programmjahr 2022. Die Ist-Werte zu den Mengen- und Qualitätskennzahlen bis zum Jahr 2019 sind im Ausweis unter Produkt 92 enthalten.

Kapitel 07 25 - Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 099 Sammler

IPR-Nr. 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 25 Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge führen nicht zu einer Reduzierung bei anderen Produkten.
2. Mehrerträge dürfen nicht zur Verstärkung anderer Produkte verwendet werden.
3. Rückzahlungen dürfen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Abwicklung nicht produktbezogener Erträge/Einnahmen und Aufwendungen/Ausgaben im Bereich Städte- und Wohnungsbau.

Hier werden u. a. Tilgungen und Zinsen aus Darlehen für den Städte- und Wohnungsbau sowie sonstige Zinserträge und Zahlungen wie z. B.

- Erträge aus überhöhten Mieten (§8 WiStG),
- Rückflüsse und Zinserträge aus dem Globaldarlehen abgewickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	980.600	980.600	-	-
7	**Summe Erträge**	**980.600**	**980.600**	**-**	**-**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	-	332.450
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	38.772.000	3.250.000
14	**Summe Aufwendungen**	**-**	**-**	**38.772.000**	**3.582.450**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**980.600**	**980.600**	**–38.772.000**	**–3.582.450**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600.000	600.000	600.000	837.950
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**600.000**	**600.000**	**600.000**	**837.950**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**1.580.600**	**1.580.600**	**–38.172.000**	**–2.744.501**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**1.580.600**	**1.580.600**	**–38.172.000**	**–2.744.501**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
Einnahmen	1.580.600	1.580.600	40.352.600	4.087.950
Ausgaben	-	-	38.772.000	3.250.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.580.600**	**1.580.600**	**1.580.600**	**837.950**

Kapitel 07 25 Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	335.346.100	296.559.600	255.671.600	199.248.387
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	400.000	21.744.244
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	400.000	400.000	-	111.440
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	-
7	**Summe Erträge**	**335.746.100**	**296.959.600**	**256.071.600**	**221.104.071**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-	-	30.000	–87.951
9	Personalaufwand	-	-	-	-
10	Abschreibungen	-	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	553.159.000	523.534.100	489.349.500	370.427.392
13	Sonstige Aufwendungen	-	-	-	27.793
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	-	-	38.772.000	3.250.000
14	**Summe Aufwendungen**	**553.159.000**	**523.534.100**	**528.151.500**	**373.617.234**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–217.412.900**	**–226.574.500**	**–272.079.900**	**–152.513.162**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600.000	600.000	600.000	2.050.711
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**600.000**	**600.000**	**600.000**	**2.050.711**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–216.812.900**	**–225.974.500**	**–271.479.900**	**–150.462.452**
24	Steuern	-	-	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–216.812.900**	**–225.974.500**	**–271.479.900**	**–150.462.452**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 25		**Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen**				
		E I N N A H M E N				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	423	Gebühren, sonstige Entgelte	-	-	400.000	411.995
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.380.600	1.380.600	980.600	5.885.254
154	411	Zinseinnahmen von Sondervermögen	600.000	600.000	600.000	837.950
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	57.100.000	55.500.000	52.650.000	56.542.197
282	423	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-	-	-	5.000
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331	div.	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	179.389.900	133.547.000	99.596.500	66.308.871
334	423	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	-	-	-	50.000
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	-	359.000	39.015.300	-
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 25	**238.470.500**	**191.386.600**	**193.242.400**	**130.041.267**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
531	423	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-	60.809
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	500.000	500.000	530.000	156.817
547	233	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	282
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	423	Sonstige Zuweisungen an Bund	-	-	-	508.196
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.174.300	2.200.900	2.412.100	869.836
681	233	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	114.200.000	111.000.000	105.300.000	109.416.744
682	411	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
683	411	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	16.000.000	15.000.000	14.000.000	9.228.741
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
863	411	Darlehen an Sonstige im Inland	4.290.000	5.856.000	-	8.882.870
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	72.524.200	86.415.100	108.255.800	63.319.272
884	411	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	223.224.200	123.944.100	124.136.700	-
893	411	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	-	52.717.800	-	72.173.414
		Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	-	-	-	1.699.895
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	-	-	38.772.000	3.250.000
		Gesamtausgaben Kapitel 07 25	**434.412.700**	**399.133.900**	**394.906.600**	**271.066.876**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	1.980.600	1.980.600	1.980.600	7.135.199
2	Übertragungseinnahmen	57.100.000	55.500.000	52.650.000	56.547.197
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	179.389.900	133.906.000	138.611.800	66.358.871
	Gesamteinnahmen	**238.470.500**	**191.386.600**	**193.242.400**	**130.041.267**
4	Personalausgaben	-	-	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	500.000	500.000	530.000	217.908
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	133.874.300	129.700.900	123.212.100	121.523.516
7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	300.038.400	268.933.000	232.392.500	144.375.556
9	Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	38.772.000	3.250.000
	Gesamtausgaben	**434.412.700**	**399.133.900**	**394.906.600**	**269.366.981**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–195.942.200**	**–207.747.300**	**–201.664.200**	**–139.325.713**

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation ist Teil der staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes und zur Sicherung des Eigentums am Grund und Boden. Mit ihren Daten und Dienstleistungen stellt sie infrastrukturelle Grundfunktionen für die ökonomische, ökologische, soziale und kulturelle Gestaltung des Landes Hessen bereit.

Ihre Aufgaben sind,

- das amtliche Raumbezugssystem einzurichten und zu unterhalten,
- Landschaftsobjekte durch die amtliche Geotopographie zu erfassen und abzubilden,
- die Flurstücke und Gebäude durch Liegenschaftsvermessungen zu erfassen und im Liegenschaftskataster nachzuweisen,
- die dabei gewonnenen Daten zu Geobasisinformationen aufzubereiten, in digitalen Datenbanken zu speichern und für die Nutzung bereitzustellen,
- Bodenrichtwerte und Grundstücksmarktberichte zu veröffentlichen,
- durch ressortübergreifende institutionelle, organisatorische und technische Maßnahmen den Nutzen der Geoinformationen für Staat und Gesellschaft zu verbessern,
- Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz und Bodenordnungsverfahren nach anderen gesetzlichen Grundlagen durchzuführen,
- integrierte ländliche Entwicklungskonzepte mit räumlichen und thematischen Schwerpunkten sowie
- dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen zu fördern.

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG) umfasst das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation in Wiesbaden sowie sieben Ämter für Bodenmanagement (AfB) in Büdingen, Fulda, Heppenheim, Homberg (Efze), Korbach, Limburg und Marburg.

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation ist die obere Landesvermessungs-, obere Kataster- und Vermessungsbehörde sowie die obere Flurbereinigungsbehörde. Als Mittelbehörde übt sie die Dienst- und Fachaufsicht über die Ämter für Bodenmanagement aus, die die unteren Kataster- und Vermessungsbehörden und Flurbereinigungsbehörden sind.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produkte, die inhaltlich eng zusammenhängen, wurden zu einem neuen Produkt zusammengefasst. Darüber hinaus wird erstmalig ein neues Serviceprodukt Geoinformation ausgeprägt. Die darin zusammengefassten Aufwendungen und Erträge dienen als Basisdienstleistungen für alle Fachprodukte im Bereich der Geoinformation.

Die Veränderungen in der Produktstruktur stellen sich wie folgt dar:

Nr. bis 2023	Produktbezeichnung bis 2023	Nr. ab 2023	Produktbezeichnung ab 2023
1	Landesvermessung	001	Landesvermessung
2	Liegenschaftsvermessung	002	Liegenschaftskataster
3	Liegenschaftsdaten		
4	Flurneuordnung	003	Bodenmanagement
5	Bodenordnung		
6	Grundstückswertermittlung	004	Grundstückswertermittlung
8	Ausbildung	005	Ausbildung
7	Geodateninfrastruktur	006	Service Geoinformation
		999	Allgemeine Verwaltung

Verbunden mit der neuen Produktstruktur ist ab 2023 auch eine Neukonzeption der Kennzahlen für das Kap. 07 30 einhergegangen. Eine Darstellung und Vergleichbarkeit der Kennzahlen 2023/2024 mit denen der Vorjahre (2019 bis 2022) ist daher nicht mehr in allen Fällen gegeben.

C. Bewirtschaftungsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können je Produkt bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kap. 07 30 sichergestellt werden kann.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**1.943,9**	**26.749,3**	**–24.805,4**	**–24.422,3**
	003	Bodenmanagement	1.943,9	26.749,3	–24.805,4	–24.422,3
423		**Geoinformation**	**9.815,9**	**70.887,1**	**–61.071,2**	**–57.711,1**
	001	Landesvermessung	301,5	13.907,1	–13.605,6	–13.730,5
	002	Liegenschaftskataster	7.872,4	30.127,1	–22.254,7	–21.306,2
	004	Grundstückswertermittlung	1.059,1	6.392,1	–5.333,0	–5.158,9
	005	Ausbildung	27,8	6.817,4	–6.789,6	–6.741,5
	006	Service Geoinformation	555,1	13.643,4	–13.088,3	–10.774,0
999		**Allgemeine Verwaltung**	**317,9**	**39.558,8**	**–39.240,9**	**–39.827,1**
	999	Allgemeine Verwaltung	317,9	39.558,8	–39.240,9	–39.827,1
		Summe Produkte	**12.077,7**	**137.195,2**	**–125.117,5**	**–121.960,5**

Ansatz 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.994,8	**26.089,6**	**–24.094,8**	**–23.750,5**
1.994,8	26.089,6	–24.094,8	–23.750,5
9.765,6	**69.503,1**	**–59.737,5**	**–57.899,6**
400,4	13.544,1	–13.143,7	–13.368,7
7.723,1	29.337,9	–21.614,8	–20.696,8
1.058,6	6.327,3	–5.268,7	–5.089,7
28,1	6.763,8	–6.735,7	–6.687,2
555,4	13.530,0	–12.974,6	–12.057,2
317,3	**38.720,6**	**–38.403,3**	**–38.431,4**
317,3	38.720,6	–38.403,3	–38.431,4
12.077,7	**134.313,3**	**–122.235,6**	**–120.081,5**

Kapitel 07 30 - Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 001 Landesvermessung

IPR-Nr. 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Einrichtung und Unterhaltung des amtlichen Raumbezugssystems;

Erfassung und Abbildung der Landschaftsobjekte sowie Bereitstellung der digitalen Datenbanken des Raumbezugs und der Geotopographie.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination der Landesvermessung
2. Bereitstellung des amtlichen geodätischen Raumbezugs mit dem Satellitenpositionierungsdienst der deutschen Landesvermessung (SAPOS) und Führung des Amtlichen Festpunktinformationssystems (AFIS)
3. Bereitstellung der amtlichen Geotopographie und Führung des Amtlichen Topographischen Informationssystems (ATKIS)
4. Bereitstellung, Aktualisierung und Vertrieb der ATKIS-Produkte Digitale Orthophotos (ATKIS DOP), Digitale Höhenmodelle (ATKIS DGM, ATKIS DOM), Digitale Landschaftsmodelle (ATKIS DLM), Digitale Topographische Karten (ATKIS DTK) und weiterer Produkte (WebAtlasDE, Präsentationsgrafiken, Luftbildprodukte)
5. Topographische Aktualisierung des ATKIS Basis-DLM
6. Errichtung und Pflege der Festpunktfelder

Einrichtung, Realisierung und Bereitstellung des amtlichen geodätischen Raumbezugssystems durch einen satellitengestützten Positionierungsdienst (SAPOS) sowie durch dauerhaft vermarkte Lage-, Höhen-, Raum- und Schwerefestpunkte.

Fachneutrale Erfassung der Form und Bedeckung der Erdoberfläche für das gesamte Landesgebiet und Registrierung der Ergebnisse in digitalen geotopographischen Datenbanken. Ableitung und Aufbereitung von analogen und digitalen Karten- und Luftbildprodukten.

Bereitstellung der digitalen Datenbanken des Raumbezugs und der Geotopographie einschließlich der daraus abgeleiteten Produkte durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikationsmittel allen Nutzern aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, öffentliche Sicherheit, Landesverteidigung, Umwelt- und Naturschutz sowie Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den digitalen Datenbanken eröffnen.

Koordinierung großräumiger Fernerkundungsvorhaben innerhalb der Landesverwaltung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	218.500	318.500
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-
6	Sonstige Erträge	73.000	72.900
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.000	9.000
7	**Summe Erträge**	**301.500**	**400.400**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.941.700	1.975.800
9	Personalaufwand	10.611.900	10.301.400
10	Abschreibungen	398.400	295.400
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	128.000	143.000
13	Sonstige Aufwendungen	38.500	43.400
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	773.800	770.400
14	**Summe Aufwendungen**	**13.892.300**	**13.529.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–13.590.800**	**–13.129.000**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.800	14.700
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–14.800**	**–14.700**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–13.605.600**	**–13.143.700**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–13.605.600**	**–13.143.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	773.800	770.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	301.500	400.400
Ausgaben	14.032.000	13.769.100
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–13.730.500**	**–13.368.700**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	547.000	545.000
2	Hardware	30.000	30.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten (neu)	Personentage	**Soll**	36.940	36.701	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Bereitstellung der aktuellen Daten der Landesvermessung für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung								
Flächendaten (gewichtet)	Quadratkilometer	**Soll**	8.514	7.298	7.298	7.298	-	-
		Ist	-	-	-	7.495	7.436	6.861
2.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen								
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	368	358	2.792	2.913	-	-
		Ist	-	-	-	2.516	2.601	2.898
2.3 Kostendeckungsgrad erhöhen								
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	2	3	4	3	-	-
		Ist	-	-	-	8	6	6

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Eine Verkürzung der Aktualisierungszyklen bezogen auf die zu aktualisierende Landesfläche zieht ab 2024 eine größere jährlich zu bearbeitende Landesfläche nach sich und führt zu einer Erhöhung der Kennzahl „Flächendaten (gewichtet)“.

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 002 Liegenschaftskataster

IPR-Nr. 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Erfassung der Flurstücke und Gebäude durch Liegenschaftsvermessungen sowie Nachweis und Bereitstellung der Liegenschaften in digitalen Datenbanken;

Führung des Liegenschaftskatasters.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination und Aufsicht des Liegenschaftskatasters
2. Verfahrensentwicklung, -steuerung und Betrieb der Erhebungs- und Qualifizierungskomponente ALKIS (Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem)
3. Arbeiten im Zusammenhang mit Bodenschätzungsmaßnahmen
4. Zerlegung inkl. langgestreckter Anlagen
5. Grenzfeststellung
6. Gebäudeeinmessung
7. Grenzanzeige
8. Kundenservice
9. Vermessungsunterlagen
10. Übernahme eigener und beigebrachter Liegenschaftsvermessungen
11. Übernahme eigener und beigebrachter Bodenordnungsmaßnahmen
12. Übernahme von Flurbereinigungsverfahren

Einrichtung, Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters, in dem die Liegenschaften für das gesamte Landesgebiet flächendeckend und vollständig nachgewiesen sind. Liegenschaften sind alle Flurstücke sowie die Gebäude, die liegenschaftsrechtlich bedeutsam sind.

Nachweis der Liegenschaften mit ihrem Raumbezug und geometrischen Begrenzungen sowie ihren Ordnungsmerkmalen, Bezeichnungen, Flächengrößen und weiteren Attributen in digitalen Datenbanken. Führung der Eigentumsangaben der zu den Flurstücken gehörigen Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte in Übereinstimmung mit dem Grundbuch. Führung von Angaben zur tatsächlichen Nutzung an der Erdoberfläche, der Bodenschätzungsergebnisse und von Hinweisen auf öffentlich-rechtliche Verfahren.

Bereitstellung der digitalen Datenbanken des Liegenschaftskatasters durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikationsmittel allen Nutzern aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, öffentliche Sicherheit, Landesverteidigung, Umwelt- und Naturschutz sowie Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den digitalen Datenbanken des Liegenschaftskatasters eröffnen.

Ermittlung des Raumbezugs, der geometrischen Begrenzungen und der beschreibenden Sachdaten der im Liegenschaftskataster nachzuweisenden Flurstücke und Gebäude durch eine örtliche Vermessung oder eine andere geeignete Methode. Übertragung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Örtlichkeit.

Dienst- und Fachaufsicht über die in Hessen zugelassenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure (Beliehene) und die Ämter für Bodenmanagement.

Fachaufsicht über die behördlichen Vermessungsstellen der Landes- und Kommunalbehörden, soweit diese Liegenschaftsvermessungen und öffentliche Urkunden aufstellen, die der Fortführung des Liegenschaftskatasters dienen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.769.900	7.622.400
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-
6	Sonstige Erträge	63.800	63.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	38.700	37.200
7	**Summe Erträge**	**7.872.400**	**7.723.100**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.108.900	1.106.600
9	Personalaufwand	24.776.500	24.106.600
10	Abschreibungen	301.900	275.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	30.100	30.100
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.840.500	3.752.100
14	**Summe Aufwendungen**	**30.057.900**	**29.270.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–22.185.500**	**–21.547.300**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	69.200	67.500
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–69.200**	**–67.500**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–22.254.700**	**–21.614.800**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–22.254.700**	**–21.614.800**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.840.500	3.752.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	8.265.400	8.116.100
Ausgaben	29.571.600	28.812.900
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–21.306.200**	**–20.696.800**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten (neu)	Personentage	**Soll**	99.654	98.995	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1. Aktualisierung von Geobasisdaten sicherstellen								
Anzahl abgeschlossene Anträge (neu)	Anzahl	**Soll**	37.000	37.000	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Vermessungstechnische Unterstützung der Eigentumssicherung und des Grundstücksverkehrs								
Erledigte Vermessungen	Anzahl	**Soll**	7.996	7.979	9.186	9.402	-	-
		Ist	-	-	-	9.013	8.784	8.576
2.3 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen								
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	223	218	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.4 Kostendeckungsgrad erhöhen								
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	26	26	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 003 Bodenmanagement

IPR-Nr. 421 Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Durchführung von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz und Bodenordnungsverfahren nach anderen gesetzlichen Grundlagen;

Verwaltungsdienstleistungen bei der Förderung von integrierten ländlichen Entwicklungskonzepten sowie dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen.

Haushaltsvermerke

In sinngemäßer Anwendung der § 63 Abs. 3 und § 53 LHO wird zugelassen, dass Leistungen des Landes an die Teilnehmergemeinschaften nach § 16 des Flurbereinigungsgesetzes zur Durchführung der Aufgaben nach § 18 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes unentgeltlich gewährt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination FNO und Bodenordnung
2. Gesetzliche Aufgaben bei FNO-Verfahren sowie für Vorhaben der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) außerhalb von FNO-Verfahren
3. Erledigung aller Aufgaben der OFB im Zusammenhang mit Fördermitteln in der Flurneuordnung
4. Fördermittelbewirtschaftung inkl. Zentrale Bewilligungsstelle
5. Verfahrensentwicklung, -steuerung und Betrieb der Anwendungskomponenten für die Flurneuordnung und Bodenordnung
6. Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG), Baugesetzbuch (BauGB) und Grenzbereinigungsgesetz (GrBerG)
7. Flurbereinigung Außendienst
8. Vorbereitung und Durchführung freiwilliger Landtausch
9. Vorbereitung und Einleitung von Verfahren nach dem FlurbG und sonstiger Vorhaben der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE)
10. Evaluierung und Koordinierung
11. Regionalmanagement und Träger öffentlicher Belange (TÖB)
12. Vorbereitung und Durchführung Baulandumlegung, vereinfachte Umlegung und Grenzbereinigung

Das Produkt Bodenmanagement umfasst die Bereiche Flurneuordnung und Bodenordnung.

Die Flurneuordnung (FNO) beinhaltet die Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (Integralflurbereinigung, vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren, Flurbereinigungsverfahren zur Bereitstellung von Land in großem Umfange für Unternehmen, beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren sowie freiwilliger Landtausch), die dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen, den freiwilligen Nutzungstausch, Integrierte ländliche Entwicklungskonzeptionen mit räumlichen und thematischen Schwerpunkten (SILEK).

Die Flurbereinigung umfasst alle vermittelnden, koordinierenden und steuernden Aktivitäten in der Vorbereitung und Durchführung von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) mit dem Ziel, eine raumordnerisch gewollte, regionaltypische, ökonomisch sinnvolle und umweltverträgliche Nutzung des Grunds und Bodens (Landnutzung) auf der Grundlage konzeptioneller Vorgaben auf sozialverträgliche Weise zu ermöglichen und nachhaltig zu sichern.

Die Arbeitsschritte eines Flurbereinigungsverfahrens sind der Anordnungsbeschluss, die Planfeststellung des Wege- und Gewässerplans mit landschaftspflegerischem Begleitplan, die vorläufige Besitzeinweisung, der Eintritt des neuen Rechtszustands und die Schlussfeststellung.

Die Bodenordnung nach dem Baugesetzbuch beinhaltet die Neuordnung von Grundstücksgrenzen und Eigentumsverhältnissen, so dass zweckmäßig gestaltete Baugrundstücke entstehen und die zu deren Erschließung erforderlichen Flächen bereitgestellt werden (Umlegung).

Das hessische Grenzbereinigungsgesetz umfasst die Neuordnung von Grundstücksgrenzen und Eigentumsverhältnissen in Folge von Straßenbaumaßnahmen (Grenzbereinigung).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.888.000	1.939.500
6	Sonstige Erträge	19.000	18.900
6a	Erträge aus Verrechnungen	36.900	36.400
7	**Summe Erträge**	**1.943.900**	**1.994.800**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	803.200	749.900
9	Personalaufwand	21.733.200	21.163.600
10	Abschreibungen	45.000	40.700
13	Sonstige Aufwendungen	28.000	24.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.065.700	4.037.700
14	**Summe Aufwendungen**	**26.675.100**	**26.015.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–24.731.200**	**–24.021.100**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74.200	73.700
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–74.200**	**–73.700**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–24.805.400**	**–24.094.800**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–24.805.400**	**–24.094.800**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	4.065.700	4.037.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	2.009.700	2.060.600
Ausgaben	26.432.000	25.811.100
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–24.422.300**	**–23.750.500**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	35.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten (neu)	Personentage	**Soll**	81.333	81.012	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Integrierte ländliche Entwicklung unterstützen								
Anzahl der FNO-Verfahren	Anzahl	**Soll**	183	188	189	204	-	-
		Ist	-	-	-	177	181	176
2.2 Verwaltungskosten im Verhältnis zur Anzahl der Fördermaßnahmen								
Aufwendungen je Fördermaßnahme (neu)	Euro	**Soll**	4.554	4.351	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.3 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen								
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	301	294	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.4 Wirtschaftskraft der Kommunen unterstützen und stärken								
Anzahl der Verfahren nach BauGB und GrBerG	Anzahl	**Soll**	393	397	338	325	-	-
		Ist	-	-	-	341	315	315

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 004 Grundstückswertermittlung

IPR-Nr. 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Veröffentlichung von Bodenrichtwerten und Grundstücksmarktberichten

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination Wertermittlung
2. Zentrale Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte Hessen (ZGGH)
3. Verfahrensentwicklung, - steuerung und Betrieb des Bodenrichtwertinformationssystems (BORIS)
4. Führung Kaufpreissammlung
5. Daten des Immobilienmarktes
6. Bodenrichtwerte
7. Immobilienmarktbericht
8. Gutachten
9. Wertberechnungen

Auswertung sämtlicher Grundstückskaufverträge und Registrierung der Ergebnisse in einer digital geführten Datenbank (Kaufpreissammlung).

Mitwirkung bei der Erstellung von Gutachten über den Verkehrswert von Grundstücken. Ermittlung von Bodenrichtwerten und weiterer wertrelevanter Daten auf Grundlage der Kaufpreissammlung.

Aufbereitung der Informationen in Form von analogen und digitalen Kartenausgaben, Bodenwertübersichten sowie in Form von Immobilienmarktberichten.

Bereitstellung der Informationen durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben zur Gewährleistung von Transparenz auf dem Grundstücks- und Immobilienmarkt. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikations-mittel Recht, Verwaltung und Wirtschaft sowie den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den digitalen Datenbanken eröffnen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.047.400	1.047.400
6	Sonstige Erträge	4.500	4.600
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.200	6.600
7	**Summe Erträge**	**1.059.100**	**1.058.600**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	319.400	370.700
9	Personalaufwand	5.312.500	5.182.300
10	Abschreibungen	10.900	14.400
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	13.100	13.100
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	723.100	733.500
14	**Summe Aufwendungen**	**6.379.000**	**6.314.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–5.319.900**	**–5.255.400**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.100	13.300
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–13.100**	**–13.300**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–5.333.000**	**–5.268.700**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–5.333.000**	**–5.268.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	723.100	733.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	1.174.200	1.173.700
Ausgaben	6.333.100	6.263.400
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–5.158.900**	**–5.089.700**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten (neu)	Personentage	**Soll**	21.024	20.940	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Transparenz auf dem Immobilienmarkt herstellen								
Erstellte Gutachten, ausgewertete Kaufverträge und durchgeführte Wertberechnungen	Anzahl	**Soll**	81.194	81.694	83.037	83.984	-	-
		Ist	-	-	-	82.432	83.007	82.138
2.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen								
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	254	252	104	100	-	-
		Ist	-	-	-	60	105	92
2.3 Kostendeckungsgrad erhöhen								
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	17	17	10	12	-	-
		Ist	-	-	-	22	14	14

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 005 Ausbildung

IPR-Nr. 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Koordinierung und Durchführung der Ausbildung für Geomatiker/-innen sowie Beamtenanwärter/-innen im technischen Dienst der Fachrichtung Geodäsie und Geoinformation

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordinierung der Ausbildung (Allgemein)
2. Zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz
3. Koordinierung und Durchführung der Ausbildung der Geomatiker/-innen
4. Koordinierung und Durchführung der Beamtenanwärterausbildung/-anwärterinnenausbildung

Berufsausbildung zur Geomatikerin und zum Geomatiker.

Ausbildung für die Laufbahn des höheren, gehobenen und mittleren technischen Dienstes in der Ausbildungsrichtung Geodäsie und Geoinformation. In diesem Bereich besteht für die Laufbahn des höheren Dienstes ein Ausbildungsmonopol.

Altersbedingt werden bis zum Jahr 2026 ca. 190 Bedienstete ausscheiden. Vor diesem Hintergrund wird mit Blick auf den Personalbedarf die Anzahl der Auszubildenden im Ausbildungsberuf Geomatikerin / Geomatiker erhöht.

Mit der Erhöhung der Ausbildungskapazitäten wird auch der gestiegenen Nachfrage nach den Laufbahnausbildungen für den gehobenen und höheren technischen Dienst Rechnung getragen. Gemeinsam mit der Frankfurt University of Applied Sciences hat die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation einen dualen Studiengang eingerichtet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	24.400	24.400
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-
6	Sonstige Erträge	2.500	2.600
6a	Erträge aus Verrechnungen	900	1.100
7	**Summe Erträge**	**27.800**	**28.100**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	27.400	26.900
9	Personalaufwand	5.415.300	5.358.800
10	Abschreibungen	1.400	1.300
13	Sonstige Aufwendungen	239.000	239.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.121.600	1.125.000
14	**Summe Aufwendungen**	**6.804.700**	**6.751.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–6.776.900**	**–6.722.900**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.700	12.800
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–12.700**	**–12.800**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–6.789.600**	**–6.735.700**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–6.789.600**	**–6.735.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.121.600	1.125.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	27.800	28.100
Ausgaben	6.769.300	6.715.300
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–6.741.500**	**–6.687.200**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Personen in Ausbildung	Anzahl	**Soll**	137	136	135	121	-	-
		Ist	-	-	-	119	97	85
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Qualität der Ausbildung in internen und externen Ausbildungsstellen sicherstellen								
Anteil der Abschlussprüfungen mit dem Ergebnis "befriedigend" und besser	Prozent	**Soll**	75	75	75	75	-	-
		Ist	-	-	-	98	98	98
2.2 Genderbezogene Informationen								
Anteil weiblicher Auszubildenden	Prozent	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	48	47	46
2.2 Genderbezogene Informationen								
Anteil männlicher Auszubildenden	Prozent	**Soll**	-	-	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	52	53	54
2.3 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen								
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	49.559	49.527	66.110	69.050	-	-
		Ist	-	-	-	72.065	71.898	69.056
2.4 Den Ressourceneinsatz zur Effizienzsteigerung der Ausbildung optimieren								
Entwicklung des Leistungsaufwands pro Auszubildender/ Auszubildendem	Stunden	**Soll**	241	255	214	226	-	-
		Ist	-	-	-	211	242	241

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 006 Service Geoinformation

IPR-Nr. 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Bereitstellung der Geobasis- und Geofachdaten, IT-Verfahrenbetrieb Geodaten online und Führung der zentralen Kompetenzstelle für Geoinformation in Hessen sowie Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Verfahrensentwicklung, -steuerung und Betrieb des Verfahrens Geodaten Online
2. Vertrieb der Geobasisdaten
3. Führung der Geschäfte der Kompetenzstelle Geoinformation
4. Betrieb, Administration und Weiterentwicklung des Geoportal Hessen
5. GDI-Dienstleistungen und GIS Management
6. Druckerei sowie Reprovervielfältigungen / Buchbindearbeiten
7. Fuhrpark Außendienst
8. Geodatenservice
9. Datenvertrieb
10. Aktualisierung von Datenmodellen (GeoInfoDok)

Zentrale Bereitstellung der Geobasisdaten und Geofachdaten sowie IT-Verfahrensbetrieb der zugehörigen Fachanwendungen der HVBG und der GDI-Hessen mit Sicherstellung der Verfügbarkeit der Geobasisdaten und Geofachdaten in bedarfsgerechter Form für die externe und interne Nutzung unter der Berücksichtigung von Standards. Dabei werden die Unterstützungskompetenz und die Bereitstellungsmethodik laufend an geänderten normativen Rahmenbedingungen und technologischen Entwicklungen angepasst.

IT-Verfahrensbetrieb Geodaten online mit Betreuung und Weiterentwicklung der Komponenten des Gesamtverfahrens Geodaten online, bestehend aus dem Shop, Downloadcenter, Geowebdiensten sowie der zentralen Datenhaltung und der Auskunftssysteme.

Fachliche Beratung und Unterstützung der Nutzerinnen und Nutzer zu den Geobasisdaten der HVBG sowie den Daten der Grundstückswertermittlung und deren Bereitstellung.

Führung der zentralen Kompetenzstelle für Geoinformation der Geodateninfrastruktur in Hessen (GDI HE) mit Beratung und Unterstützung der Stellen nach § 32 HVGG, die Unterstützung der nationalen Anlaufstelle nach Art. 19 Abs. 2 Satz 1 der Richtlinie 2007/2/EG bei der Erfüllung ihrer Aufgaben, sowie der Betrieb und die Weiterentwicklung des Geoportals Hessen.

Koordinierung der Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie in der HVBG durch die Kopfstelle und Bereitstellung von INSPIRE-konformen Geowebdiensten sowie Durchführung des Fachnetzwerkes GDI-Regional.

IT-Verfahrensbetreuung und Weiterentwicklung der GIS-Anwendungen und der GIS-Auskunft der HVBG einschließlich zugehöriger Datenhaltung.

Erbringen von Dienstleistungen durch die Druckerei in den Bereichen der Reprovervielfältigungen und Buchbindearbeiten.

Zuordnung des Fuhrparks für den vermessungstechnischen Außendienst im Bereich des HLBG und der Ämter für Bodenmanagement.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	507.900	507.900
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-
6	Sonstige Erträge	2.400	2.600
6a	Erträge aus Verrechnungen	44.800	44.900
7	**Summe Erträge**	**555.100**	**555.400**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.317.100	5.204.800
9	Personalaufwand	4.814.100	4.985.800
10	Abschreibungen	2.621.600	2.389.600
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	140.000	135.000
13	Sonstige Aufwendungen	51.700	51.700
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	657.100	720.000
14	**Summe Aufwendungen**	**13.601.600**	**13.486.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–13.046.500**	**–12.931.500**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.600	12.900
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–11.600**	**–12.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–13.058.100**	**–12.944.400**
24	Steuern	30.200	30.200
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–13.088.300**	**–12.974.600**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	626.800	689.700
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	30.300	30.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	555.100	555.400
Ausgaben	11.329.100	12.612.600
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–10.774.000**	**–12.057.200**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	350.000	1.520.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Beratungseinheiten (neu)	Personentage	**Soll**	14.335	15.397	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen								
Ergebnis je Menge (neu)	Euro	**Soll**	913	843	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

IPR-Nr. 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Personalwirtschaft
2. Management und Führung
3. Finanzen
4. Organisation und Recht
5. Kommunikation und Information (ohne IT)
6. IT-Service Standard
7. IT-Ausweis SAP Verfahren
8. Transport und Sicherheit
9. Liegenschaften
10. Ehrenamt
11. Beschaffung/Vergabe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	44.000	44.000
6	Sonstige Erträge	212.400	212.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	11.500	10.800
7	**Summe Erträge**	**267.900**	**267.300**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	16.339.700	16.108.800
9	Personalaufwand	15.760.200	15.335.600
10	Abschreibungen	1.511.400	1.297.300
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	279.400	271.500
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.598.600	5.637.200
14	**Summe Aufwendungen**	**39.489.300**	**38.650.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–39.221.400**	**–38.383.100**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.000	50.000
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54.400	55.100
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–4.400**	**–5.100**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–39.225.800**	**–38.388.200**
24	Steuern	15.100	15.100
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–39.240.900**	**–38.403.300**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	1.663.300	1.663.300
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	683.600	683.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.972.500	3.015.600
13a	Unfallkasse Hessen	268.200	263.700
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	11.000	11.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	530.800	317.300
Ausgaben	40.357.900	38.748.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–39.827.100**	**–38.431.400**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen des Jahres 2024 ist eine Entnahme aus der kameralen Investitionsrücklage in Höhe von 212.900 € enthalten.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.000	58.000
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	416.000	241.000
3	Hardware	1.404.000	599.500
4	Technische Anlagen und Maschinen	1.200	1.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2021	2020
1. Mengen				
Weibliche Beschäftigte (neu)	VzÄ	**Ist**	594	587
Männliche Beschäftigte (neu)	VzÄ	**Ist**	715	722
2. Qualitätskennzahlen				
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen				
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst (neu)	Prozent	**Ist**	28	29
Anteil weiblicher Führungskräfte (neu)	Prozent	**Ist**	19	19
2.2 Demographischen Wandel bewältigen				
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre (neu)	Prozent	**Ist**	12	12
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre (neu)	Prozent	**Ist**	18	16
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre (neu)	Prozent	**Ist**	20	19
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre (neu)	Prozent	**Ist**	35	36
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre (neu)	Prozent	**Ist**	14	16
2.3 Klimaneutrale Landesverwaltung erreichen				
CO2 Emission gesamt (witterungsbedingt) (neu)	Kilogramm	**Ist**	-	632.886
CO2 Emission pro m2 (witterungsbedingt) (neu)	Kilogramm	**Ist**	-	16
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten				
Bestand des Anlagevermögens (neu)	TEuro	**Ist**	10.967	8.749

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Auf den Ausweis der Sollwerte wird für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1, 2.3 und 2.4 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	1.331
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	11.500.100	11.504.100	12.154.900	21.075.963
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	3.042
6	Sonstige Erträge	377.600	377.600	250.900	261.492
6a	Erträge aus Verrechnungen	150.000	146.000	245.800	822.444
7	**Summe Erträge**	**12.027.700**	**12.027.700**	**12.651.600**	**22.164.271**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	25.857.400	25.543.500	25.859.300	23.947.024
9	Personalaufwand	88.423.700	86.434.100	83.555.200	81.253.973
10	Abschreibungen	4.890.600	4.313.700	3.542.700	2.929.950
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	268.000	278.000	236.200	355.761
13	Sonstige Aufwendungen	679.800	672.800	875.200	757.024
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	16.780.400	16.775.900	17.110.600	17.082.953
14	**Summe Aufwendungen**	**136.899.900**	**134.018.000**	**131.179.200**	**126.326.685**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–124.872.200**	**–121.990.300**	**–118.527.600**	**–104.162.414**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.000	50.000	50.000	60.553
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	250.000	250.000	251.400	284.056
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–200.000**	**–200.000**	**–201.400**	**–223.504**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–125.072.200**	**–122.190.300**	**–118.729.000**	**–104.385.918**
24	Steuern	45.300	45.300	54.300	70.005
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–125.117.500**	**–122.235.600**	**–118.783.300**	**–104.455.923**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 30		**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**				
		E I N N A H M E N				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	421	Gebühren, sonstige Entgelte	10.058.900	10.029.100	10.717.300	20.134.139
112	421	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	10.000	10.000	10.000	5.000
119	421	Sonstige Verwaltungseinnahmen	974.900	974.900	374.400	532.322
125	421	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	24.000	24.000	24.000	23.196
132	421	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	100.000	100.000	80.000	54.641
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
235	411	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	20.000	20.000	30.000	-
237	421	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	-	-	-	1.331
261	421	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1.200.000	1.200.000	1.673.400	1.533.353
281	421	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	113.800	147.600	176.700	85.489
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	212.900	-	212.900	-
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	150.000	146.000	115.800	152.800
389	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	130.000	110.295
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 30	**12.864.500**	**12.651.600**	**13.544.500**	**22.632.566**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Personalausgaben				
412	422	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	5.000	5.000	5.000	4.101
422	421	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	33.784.000	32.565.200	32.231.600	31.102.233
427	421	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	120.000	120.000	120.000	51.683
428	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	53.852.900	53.072.700	50.740.800	48.082.843
429	421	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	-	-	5.000	13
443	421	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	50.000	50.000	50.000	69.903
453	421	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	50.000	50.000	50.000	35.062
459	421	Sonstige personalbezogene Ausgaben	100.000	100.000	100.000	99.753
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.963.100	1.931.600	3.118.400	2.159.070
514	421	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	557.500	551.700	551.800	576.914
517	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	6.600	6.600	13.900	3.111
518	421	Mieten und Pachten	11.671.600	12.071.400	11.271.400	11.256.516
519	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000	3.500	195.000	4.866
525	421	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	483.800	476.800	671.000	496.646
526	421	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	192.600	214.000	253.000	489.398
527	421	Dienstreisen	373.900	373.400	421.300	399.482
529	421	Verfügungsmittel	500	500	500	169
531	421	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	115.700	109.800	131.400	90.895
533	421	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-	-	-	30
537	421	Beförderungsausgaben	-	-	10.000	3.596
538	421	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10.974.900	10.369.000	11.083.200	11.156.383
542	421	Steuern und Abgaben	630.000	630.000	630.000	966.746
547	421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	500	500	500	899
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632	421	Sonstige Zuweisungen an Länder	268.000	278.000	236.200	165.700
681	421	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	-	-	-	1.758
685	421	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	37.000	37.000	35.400	31.101
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
811	421	Erwerb von Fahrzeugen	-	-	90.000	557.738
812	421	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2.802.000	2.940.500	2.959.500	2.000.993

		Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	16.780.400	16.775.900	14.967.100	15.121.500
989	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	2.143.500	1.932.708
		Gesamtausgaben Kapitel 07 30	**134.825.000**	**132.733.100**	**132.085.500**	**126.861.809**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	11.167.800	11.138.000	11.205.700	20.749.298
2	Übertragungseinnahmen	1.333.800	1.367.600	1.880.100	1.620.173
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	362.900	146.000	458.700	263.095
	Gesamteinnahmen	**12.864.500**	**12.651.600**	**13.544.500**	**22.632.566**
4	Personalausgaben	87.961.900	85.962.900	83.302.400	79.445.590
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	26.975.700	26.738.800	28.351.400	27.604.721
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	305.000	315.000	271.600	198.559
7	Baumaßnahmen	-	-	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	2.802.000	2.940.500	3.049.500	2.558.731
9	Besondere Finanzierungsausgaben	16.780.400	16.775.900	17.110.600	17.054.208
	Gesamtausgaben	**134.825.000**	**132.733.100**	**132.085.500**	**126.861.809**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–121.960.500**	**–120.081.500**	**–118.541.000**	**–104.229.243**

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Eichverwaltung ist für den Vollzug von Bundes- und Europarecht zuständig. Die Aufgaben sind vorwiegend dem Verbraucherschutz, dem Umweltschutz (Energieeinsparung), dem Schutz des lauteren Wettbewerbs und der Förderung der hessischen Wirtschaft zuzuordnen.

Die Aufgaben werden durch die Hessische Eichverwaltung mit ihrem Hauptsitz in Darmstadt und in sechs Außenstellen an fünf weiteren Standorten in Hessen wahrgenommen.

Die Aufgaben der Hessischen Eichverwaltung sind im Einzelnen:

Aufgaben nach dem Mess- und Eichgesetz (MessEG)

Das Mess- und Eichgesetz schützt die Verbraucherinnen und Verbraucher beim Erwerb messbarer Güter und Dienstleistungen. Auch im Interesse eines lauteren Handelsverkehrs sind die Voraussetzungen für richtiges Messen im geschäftlichen Verkehr zu schaffen bzw. sicherzustellen. Neben der regelmäßigen Prüfung der Messrichtigkeit der Messgeräte (Eichung) wird die Verwendung der Messgeräte und der Messwerte sowie das Inverkehrbringen neuer Messgeräte überwacht (Marktüberwachung).

Zusätzlich unterstützt die Konformitätsbewertungsstelle der Hessischen Eichdirektion Hersteller beim Inverkehrbringen von europäisch und national geregelten Messgeräten, indem sie Konformitätsbewertungstätigkeiten nach den Modul A2, F und F1 anbietet.

Aufgaben nach dem Einheiten- und Zeitgesetz

Nach dem Einheiten- und Zeitgesetz dürfen in Deutschland (wie in ganz Europa) im geschäftlichen und amtlichen Verkehr nur gesetzlich festgelegte Einheiten verwendet werden.

Aufgaben nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz (EVPG)

Mit dem EVPG wurde die Ökodesign-Richtlinie (2009/125/EG) umgesetzt. Anforderungen an energieverbrauchsrelevante Produkte werden durch delegierte Rechtsakte der EU festgelegt. Es geht hierbei vor allem um die Festlegung von Verbrauchshöchstwerten (Effizienz) sowie umfangreiche Informations- und Dokumentationspflichten, die von den Marktteilnehmende zu erfüllen sind. Mit gezielter aktiver und reaktiver Marktüberwachung wird das korrekte Inverkehrbringen energieverbrauchsrelevanter Produkte überwacht.

Aufgaben nach dem Energieverbrauchs-Kennzeichnungs-Gesetz (EnVKG)

Das EnVKG dient der Umsetzung der Label-Richtlinie (2010/30/EU). Anforderungen an zu kennzeichnende Produkte werden in delegierten Rechtsakten der EU festgelegt. Durch das Energielabel soll die Verbraucherin bzw. der Verbraucher über die Effizienz der Produkte aufgeklärt und die Kaufentscheidung beeinflusst werden. Es bestehen entsprechende Verpflichtungen für alle Marktteilnehmenden, insbesondere auch für den Handel. Die Überwachung schließt die Umsetzung der PKW- und der Reifenkennzeichnungsverordnung ein.

Aufgaben nach dem Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren

Nach dem Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren kann die Angabe eines falschen Feingehaltes mit Bußgeld und Freiheitsstrafe geahndet werden. Für die Überprüfung des Feingehaltes und die Durchführung der Bußgeldverfahren ist die Hessische Eichverwaltung zuständig.

Aufgaben nach dem Textilkennzeichnungsgesetz

Nach dem Textilkennzeichnungsgesetz dürfen Textilerzeugnisse inkl. Bezüge und Futterstoffe nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie mit einer ordnungsgemäßen Angabe über Art und Gewichtsanteil der Rohstoffe versehen sind. Die Marktüberwachung ist Aufgabe der Hessischen Eichdirektion. Fehlende oder unrichtige Angaben können durch die Hessische Eichverwaltung im Rahmen eines Bußgeldverfahrens geahndet werden.

Aufgaben nach dem Kristallglaskennzeichnungsgesetz

Werden Glaswaren (insbesondere z. B. Essgeschirr) als Bleikristall bezeichnet, muss dieses bestimmte Qualitätsanforderungen einhalten. Wer diese Vorschriften missachtet, handelt ordnungswidrig, was durch die Hessische Eichverwaltung im Rahmen eines Bußgeldverfahrens verfolgt werden kann.

In Abstimmung mit der Physikalisch-Technischen-Bundesanstalt (PTB) werden die Mess- und Eichverfahren weiterentwickelt.

Im Zusammenhang mit tiefgreifenden Veränderungen im Bereich Strategie Industrie 4.0, die auch in besonderem Maße die Messgeräteindustrie betreffen, stehen die Eichbehörden vor großen Herausforderungen.

Durch die Digitalisierung verändert sich in den kommenden Jahren die gesamte Infrastruktur sowie die Abläufe durch die fortschreitenden Anforderungen hinsichtlich des Aufbaus von digitalen Strukturen und Systemen. Zusammen mit der PTB wird seitens der Landeseichbehörden im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Mess- und Eichwesen (AGME) ein umfassendes Digitalisierungskonzept erarbeitet. Mit einstimmigen Beschluss aller Landeseichbehörden wurde in der Sitzung der AGME am 26.03.2019 die Projektgruppe „Digitalisierung der Eichbehörden“ eingerichtet. Die Zusammenarbeit in diesem Bereich erfordert seitens der Eichbehörden die Fähigkeit, die neuen Strukturen zu verstehen, mit ihnen umzugehen und sie aktiv mit weiterzuentwickeln.

Im Bereich des EVPG und des EnVKG erfolgt die Zusammenarbeit und Koordinierung länderübergreifender Arbeiten mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Nr. bis 2023	Produktbezeichnung bis 2023	Nr. ab 2023	Produktbezeichnung bis 2023
Produkt 2	Gesetzliches Messwesen	Produkt 001	Hoheitliche Aufgaben
Produkt 1	Marktüberwachung		
Produkt 3	Industrielles Messwesen	Produkt 002	Gewerbliche Tätigkeiten
		Produkt 999	Allgemeine Verwaltung

Es wird landeseinheitlich das Produkt Allgemeine Verwaltung ausgeprägt.

C. Bewirtschaftungsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können je Produkt bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kap. 07 41 sichergestellt werden kann.

Produktübersicht in Tsd. Euro

IPR / Produkt Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2024 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
821		**Wirtschaftsordnung**	**7.537,5**	**8.899,0**	**–1.361,5**	**–1.133,8**
	001	Hoheitliche Tätigkeiten	7.087,5	8.432,2	–1.344,7	–1.133,8
	002	Gewerbliche Tätigkeiten	450,0	466,8	–16,8	-
999		**Allgemeine Verwaltung**	**37,0**	**4.108,3**	**–4.071,3**	**–4.150,0**
	999	Allgemeine Verwaltung	37,0	4.108,3	–4.071,3	–4.150,0
		Summe Produkte	**7.574,5**	**13.007,3**	**–5.432,8**	**–5.283,8**

Ansatz 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
7.537,5	**8.941,0**	**–1.403,5**	**–1.134,4**
7.087,5	8.475,2	–1.387,7	–1.134,4
450,0	465,8	–15,8	-
37,0	**4.043,7**	**–4.006,7**	**–3.937,4**
37,0	4.043,7	–4.006,7	–3.937,4
7.574,5	**12.984,7**	**–5.410,2**	**–5.071,8**

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Produkt 001 Hoheitliche Aufgaben

IPR-Nr. 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Vollzug hoheitlicher Aufgaben nach dem Mess- und Eichgesetz, dem Einheiten- und Zeitgesetz, dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz, dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz, dem Textilkennzeichnungsgesetz, dem Kristallglaskennzeichnungsgesetz sowie dem Gesetz über den Feingehalt von Gold- und Silberwaren

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Eichung von Messgeräten:

   Messgeräte, die im geschäftlichen oder amtlichen Verkehr verwendet werden, müssen aufgrund des Mess- und Eichgesetzes (MessEG) in regelmäßigen, festgelegten Abständen geeicht werden.

2. Befundprüfung von Messgeräten:

   Verwender und Betroffene können bei begründeten Zweifeln an der korrekten Funktion von Messgeräten bei der Hessischen Eichdirektion (HED) aufgrund des MessEG einen Antrag auf Überprüfung (Befundprüfung) stellen.

3. Marktüberwachung von Messgeräten:

   Die HED ist gemäß MessEG verpflichtet, das korrekte Inverkehrbringen von Messgeräten zu überwachen.

4. Marktüberwachung von Fertigpackungen aufgrund der Fertigpackungsverordnung in Verbindung mit dem MessEG

5. Überwachung der korrekten Verwendung von Messgeräten (Verwendungsüberwachung) aufgrund des MessEG

6. Marktüberwachung energieverbrauchsrelevanter Produkte (Ökodesign):

   Die HED ist aufgrund des Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetzes in Verbindung mit derzeit 51 direkt wirksamen EU-Verordnungen verpflichtet, das korrekte Inverkehrbringen der darin geregelten Produkte zu überwachen.

7. Überwachung der korrekten Kennzeichnung (Label) energieverbrauchsrelevanter Produkte nach dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz

8. Überprüfung der korrekten Kennzeichnung von Textilien, Kristallglas und Gold- und Silberwaren aufgrund des Textilkennzeichnungsgesetzes, des Kristallglaskennzeichnungsgesetzes und des Gesetzes über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren in Verbindung mit dem Marktüberwachungsgesetz

9. Überwachung der Verwendung von gesetzlichen Einheiten (Einheiten- und Zeitgesetz)

10. Überwachung der von der HED auf Grundlage des MessEG staatlich anerkannten Prüfstellen (beliehene Unternehmen)

Das Produkt dient dem Verbraucherschutz, dem Schutz vor unlauterem Wettbewerb, der Messsicherheit im amtlichen Verkehr (Beispiel: Geschwindigkeitsmessgeräte) und dem Umweltschutz (Beispiel: Ökodesign und Energieverbrauchskennzeichnung).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.009.000	7.009.000
6	Sonstige Erträge	59.500	59.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**7.068.500**	**7.068.500**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	529.500	545.300
9	Personalaufwand	5.723.400	5.577.200
10	Abschreibungen	467.200	640.600
13	Sonstige Aufwendungen	10.900	10.900
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.661.900	1.661.900
14	**Summe Aufwendungen**	**8.392.900**	**8.435.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–1.324.400**	**–1.367.400**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19.000	19.000
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.300	39.300
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–20.300**	**–20.300**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–1.344.700**	**–1.387.700**
24	Steuern	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–1.344.700**	**–1.387.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.661.900	1.661.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	7.087.500	7.087.500
Ausgaben	8.221.300	8.221.900
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–1.133.800**	**–1.134.400**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Fuhrpark	150.000	150.000
2	Technische Anlagen und Maschinen	206.500	336.500
3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.800	90.800

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Einheiten hoheitliche Aufgaben	Personentage	**Soll**	19.000	19.000	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Verbraucherschutz gewährleisten								
Durchgeführte/geplante Einheiten	Prozent	**Soll**	100	100	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen								
Mitteleinsatz je Menge	Euro	**Soll**	71	73	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-
2.3 Kostendeckungsgrad erhöhen								
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-	-

Erläuterung zu Kennzahlen

Die Kennzahlen sind im Zuge der Haushaltssystematik zum Haushalt 2023/2024 neu eingerichtet worden.

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Produkt 002 Gewerbliche Tätigkeiten

IPR-Nr. 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Durchführung von Konformitätsbewertungen, Erstellung gewerblicher Gutachten, Verleih von Gewichtsstücken, Kalibrierung und Prüfung von Messgeräten einschließlich Validierung von Kalibrier- und Prüfverfahren

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Betrieb gewerblicher Art 1.1 - Gewerbliche Gutachten
   - Gutachten als Fachexperte für die Konformitätsbewertungsstelle der PTB
   - Sachkundeprüfung von Instandsetzerpersonal
2. Betrieb gewerblicher Art 1.2 - Konformitätsbewertung

   Die Tätigkeiten der Konformitätsbewertungsstelle dienen der Förderung der hessischen Wirtschaft.

   Zum Nachweis, dass ein Messgerät die wesentlichen Anforderungen nach den gesetzlichen Anforderungen erfüllt, muss eine Konformitätsbewertung durchgeführt worden sein und eine Konformitätserklärung vorliegen.
3. Betrieb gewerblicher Art 2.1 - Verleih von Gewichtstücken

   Die HED stellt Gewichte mit definierter Masse dem Handel, der Industrie und dem Handwerk zur Verfügung.
4. Betrieb gewerblicher Art 2.2 - Kalibrierung
   - Kalibrierung und Prüfung von Messgeräten
   - Validierung von Kalibrier- und Prüfverfahren

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	450.000	450.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-
7	**Summe Erträge**	**450.000**	**450.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	111.700	116.500
9	Personalaufwand	250.800	245.900
10	Abschreibungen	37.600	36.700
13	Sonstige Aufwendungen	400	400
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	64.800	64.800
14	**Summe Aufwendungen**	**465.300**	**464.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–15.300**	**–14.300**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.500	1.500
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–1.500**	**–1.500**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–16.800**	**–15.800**
24	Steuern	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–16.800**	**–15.800**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	64.800	64.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	535.500	535.500
Ausgaben	535.500	535.500
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-**	**-**

Erläuterungen zur Liquidität

Für das Produkt „Gewerbliche Tätigkeiten“ wird seitens des Landes Hessen kein Zuschuss gewährt, da es sich um gewerbliche Tätigkeiten handelt. Die Einnahmen des Produktes sollen die Ausgaben vollständig decken.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Technische Anlagen und Maschinen	20.500	20.500
2	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.700	7.700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
Einheiten gewerbliche Tätigkeiten	Personentage	**Soll**	788	788	770	780	890	1.000
		Ist	-	-	-	776	752	808
2. Qualitätskennzahlen								
2.1 Auftragserfüllung								
Durchgeführte/geplante Einheiten	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	100	85	81
2.2 Kostendeckungsgrad erhöhen								
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100	100
		Ist	-	-	-	98	106	97

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

IPR-Nr. 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. Transport und Sicherheit
9. Liegenschaften
10. Interessenvertretung
11. Ehrenamt
12. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
6	Sonstige Erträge	37.000	37.000
7	**Summe Erträge**	**37.000**	**37.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.107.400	2.107.000
9	Personalaufwand	1.209.800	1.128.100
10	Abschreibungen	160.200	177.900
13	Sonstige Aufwendungen	109.200	109.200
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	503.500	503.300
14	**Summe Aufwendungen**	**4.090.100**	**4.025.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–4.053.100**	**–3.988.500**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.200	3.200
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–3.200**	**–3.200**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–4.056.300**	**–3.991.700**
24	Steuern	15.000	15.000
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–4.071.300**	**–4.006.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	938.800	931.800
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	366.200	365.800
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	309.400	309.400
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	24.300	24.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	138.100	138.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	18.700	18.700
13a	Beiträge zur Unfallkasse	13.000	12.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
Einnahmen	37.000	37.000
Ausgaben	4.187.000	3.974.400
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–4.150.000**	**–3.937.400**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023
1	Technische Anlagen und Maschinen	3.000	3.000
2	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	241.500	111.500
3	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.000	10.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2021	2020
1. Mengen				
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Ist**	24	22
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Ist**	95	99
2. Qualitätskennzahlen				
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen				
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Ist**	-	-
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Ist**	10	10
2.2 Demographischen Wandel bewältigen				
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Ist**	6	9
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Ist**	30	32
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Ist**	24	22
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Ist**	33	33
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Ist**	7	5
2.3 Klimaneutrale Landesverwaltung erreichen				
CO2 Emission gesamt (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Ist**	-	92.831
CO2 Emission pro m2 (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Ist**	-	13
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten				
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Ist**	2.239	2.564

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Auf den Ausweis der Sollwerte wird für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1, 2.3 und 2.4 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.459.000	7.459.000	7.519.000	7.578.544
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	96.500	96.500	35.000	164.070
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	18.384
7	**Summe Erträge**	**7.555.500**	**7.555.500**	**7.554.000**	**7.760.998**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.748.600	2.768.800	2.416.400	2.040.023
9	Personalaufwand	7.184.000	6.951.200	6.557.400	6.477.706
10	Abschreibungen	665.000	855.200	643.000	554.331
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	-
13	Sonstige Aufwendungen	120.500	120.500	130.500	69.428
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.230.200	2.230.000	2.160.700	2.090.684
14	**Summe Aufwendungen**	**12.948.300**	**12.925.700**	**11.908.000**	**11.232.172**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–5.392.800**	**–5.370.200**	**–4.354.000**	**–3.471.174**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19.000	19.000	13.800	19.594
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44.000	44.000	39.700	44.426
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–25.000**	**–25.000**	**–25.900**	**–24.831**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–5.417.800**	**–5.395.200**	**–4.379.900**	**–3.496.006**
24	Steuern	15.000	15.000	12.500	13.288
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–5.432.800**	**–5.410.200**	**–4.392.400**	**–3.509.293**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
07 41		**Eichverwaltung**				
		E I N N A H M E N				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
111	610	Gebühren, sonstige Entgelte	6.977.000	6.977.000	7.014.000	7.335.291
112	610	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	45.000	45.000	30.000	42.782
119	610	Sonstige Verwaltungseinnahmen	183.000	183.000	126.000	142.011
125	610	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	450.000	450.000	485.000	540.226
132	610	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5.000	5.000	5.000	16.614
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 41	**7.660.000**	**7.660.000**	**7.660.000**	**8.076.924**

Kapitel Titel	Funktions-kennziffer	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
		A U S G A B E N				
		Personalausgaben				
422	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.344.000	4.252.000	4.135.000	3.945.662
428	610	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.670.000	2.530.000	2.280.000	2.274.025
443	610	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	25.000	25.000	25.000	8.392
453	610	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	20.000	20.000	20.000	3.275
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	531.100	546.700	631.000	395.594
514	610	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	252.400	257.000	225.000	237.823
517	610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	981
518	610	Mieten und Pachten	1.106.500	1.106.500	995.000	968.731
519	610	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000	5.000	50.000	-
525	610	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	82.500	82.500	82.500	34.952
526	610	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	10.000	10.000	10.000	37.698
527	610	Dienstreisen	130.000	130.000	130.000	79.437
531	610	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	23.600	23.600	23.600	12.585
538	610	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	665.700	665.700	310.000	282.720
542	610	Steuern und Abgaben	85.500	85.500	92.200	72.816
547	610	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.300	2.300	2.300	389
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632	610	Sonstige Zuweisungen an Länder	73.000	73.000	73.000	39.792
681	610	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	3.000	3.000	3.000	301
686	610	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	3.000	3.000	3.000	1.309
		Baumaßnahmen				
711	610	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	100.000	100.000	125.000	-
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
811	610	Erwerb von Fahrzeugen	150.000	150.000	252.000	109.414
812	610	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	430.000	430.000	123.000	92.454
		Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	-	-	-	347.000
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.230.200	2.230.000	1.836.300	1.757.100
989	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	324.400	311.152
		Gesamtausgaben Kapitel 07 41	**12.943.800**	**12.731.800**	**11.752.300**	**11.013.601**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-	-	-
1	Eigene Einnahmen	7.660.000	7.660.000	7.660.000	8.076.924
2	Übertragungseinnahmen	-	-	-	-
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	-	-
	Gesamteinnahmen	**7.660.000**	**7.660.000**	**7.660.000**	**8.076.924**
4	Personalausgaben	7.059.000	6.827.000	6.460.000	6.231.354
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.895.600	2.915.800	2.552.600	2.123.724
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-	-	-
6	Übertragungsausgaben	79.000	79.000	79.000	41.402
7	Baumaßnahmen	100.000	100.000	125.000	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	580.000	580.000	375.000	201.868
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.230.200	2.230.000	2.160.700	2.415.252
	Gesamtausgaben	**12.943.800**	**12.731.800**	**11.752.300**	**11.013.601**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–5.283.800**	**–5.071.800**	**–4.092.300**	**–2.936.677**

Abschluss für den Einzelplan 07 für das Haushaltsjahr 2023

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 07 01	Kapitel 07 02	Kapitel 07 05	Kapitel 07 10
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	87.005.100	2.130.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.100.000	-	-	2.150.000
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.779.800	-	500.000	-
7	**Summe Erträge**	**10.879.800**	**-**	**87.505.100**	**4.280.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	59.359.700	-	65.192.700	0
9	Personalaufwand	42.999.500	-	-	-
10	Abschreibungen	215.600	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	691.000	-	130.482.100	41.591.900
13	Sonstige Aufwendungen	471.600	-	-	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	38.091.100	-	5.849.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**141.828.500**	**-**	**201.523.800**	**41.591.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–130.948.700**	**-**	**–114.018.700**	**–37.311.900**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	600.000	50.000
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	174.500	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–174.500**	**-**	**600.000**	**50.000**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–131.123.200**	**-**	**–113.418.700**	**–37.261.900**
24	Steuern	2.000	-	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–131.125.200**	**-**	**–113.418.700**	**–37.261.900**

Kapitel 07 15	Kapitel 07 20	Kapitel 07 21	Kapitel 07 25	Kapitel 07 30	Kapitel 07 41	Summe
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
899.796.200	-	-	296.559.600	-	-	1.285.490.900
-	79.650.600	10.000.000	-	11.504.100	7.459.000	114.863.700
-	11.169.000	-	-	-	-	11.169.000
-	7.205.400	-	400.000	377.600	96.500	8.079.500
6.482.000	-	-	-	146.000	-	13.907.800
906.278.200	**98.025.000**	**10.000.000**	**296.959.600**	**12.027.700**	**7.555.500**	**1.433.510.900**
31.909.700	149.173.700	-	-	25.543.500	2.768.800	333.948.100
-	188.725.000	10.000.000	-	86.434.100	6.951.200	335.109.800
-	244.275.500	-	-	4.313.700	855.200	249.660.000
-	-	-	-	-	-	-
1.133.322.900	-	-	523.534.100	278.000	-	1.829.900.000
-	4.772.300	-	-	672.800	120.500	6.037.200
-	10.057.800	-	-	16.775.900	2.230.000	73.003.800
1.165.232.600	**597.004.300**	**10.000.000**	**523.534.100**	**134.018.000**	**12.925.700**	**2.827.658.900**
–258.954.400	**–498.979.300**	**-**	**–226.574.500**	**–121.990.300**	**–5.370.200**	**–1.394.148.000**
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	3.900	-	600.000	50.000	19.000	1.322.900
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	179.000	-	-	250.000	44.000	647.500
-	**–175.100**	**-**	**600.000**	**–200.000**	**–25.000**	**675.400**
–258.954.400	**–499.154.400**	**-**	**–225.974.500**	**–122.190.300**	**–5.395.200**	**–1.393.472.600**
-	42.800	-	-	45.300	15.000	105.100
–258.954.400	**–499.197.200**	**-**	**–225.974.500**	**–122.235.600**	**–5.410.200**	**–1.393.577.700**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2023

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
07 05	**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**	**90.028.500**	**49.193.500**	**29.705.000**	**9.130.000**	**2.000.000**
004	Hessen Trade & Invest GmbH	18.000.000	9.000.000	9.000.000	-	-
005	LandesEnergieAgentur	3.700.000	3.700.000	-	-	-
009	Förderung innovativer Unternehmensgründungen (Start-ups und Scale-ups)	1.200.000	1.200.000	-	-	-
011	Wirtschaftsordnung	100.000	100.000	-	-	-
014	Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing	36.000	36.000	-	-	-
015	Messeförderung	120.000	80.000	40.000	-	-
018	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	-
021	Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)	800.000	800.000	-	-	-
022	Digitales Hessen	8.000.000	6.000.000	2.000.000	-	-
023	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2021 bis 2027	18.000.000	8.000.000	5.000.000	3.000.000	2.000.000
024	Erneuerbare Energien und Energietechnologien	4.650.000	2.500.000	1.600.000	550.000	-
025	Energieeffizienz und Energieberatung	5.850.000	3.050.000	2.300.000	500.000	-
027	Flurneuordnung	4.000.000	2.750.000	950.000	300.000	-
028	FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region (FRM	130.000	130.000	-	-	-
033	Gründungs- und Mittelstandförderung	200.000	200.000	-	-	-
034	Kultur- und Kreativwirtschaft	500.000	350.000	150.000	-	-
035	Technologie- und Innovationsförderung	5.475.000	3.125.000	2.200.000	150.000	-
037	Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung	2.615.000	1.145.000	970.000	500.000	-
038	Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)	1.350.000	1.350.000	-	-	-
039	Entwicklungszusammenarbeit	302.500	207.500	95.000	-	-
07 10	**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**	**18.480.000**	**12.470.000**	**4.910.000**	**1.100.000**	**-**
047	Überbetriebliche Berufsbildungsstätten	2.450.000	1.500.000	950.000	-	-
049	Programme zur Erstausbildung	4.850.000	3.950.000	900.000	-	-
051	Förderung der beruflichen Bildung	9.630.000	5.920.000	2.610.000	1.100.000	-
052	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027	1.550.000	1.100.000	450.000	-	-

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2024	VE 2025	VE 2026	VE 2027ff
07 15	**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**	**152.150.000**	**40.600.000**	**43.500.000**	**37.450.000**	**30.600.000**
066	Schienengüterverkehr	150.000	100.000	50.000	-	-
068	Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz	112.000.000	29.500.000	35.500.000	32.000.000	15.000.000
071	House of Logistics and Mobility (HOLM)	1.400.000	1.000.000	400.000	-	-
073	Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität	6.000.000	4.000.000	2.000.000	-	-
074	Innovative Mobilität	28.900.000	3.900.000	4.700.000	4.700.000	15.600.000
075	Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten	1.200.000	600.000	350.000	250.000	-
077	Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs	2.500.000	1.500.000	500.000	500.000	-
07 20	**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**	**166.000.000**	**97.400.000**	**41.700.000**	**17.900.000**	**9.000.000**
004	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	156.700.000	89.500.000	40.700.000	17.500.000	9.000.000
005	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	9.300.000	7.900.000	1.000.000	400.000	-
07 25	**Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen**	**329.496.300**	**99.373.400**	**91.850.500**	**75.998.900**	**62.273.500**
085	Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum	11.000.000	7.000.000	4.000.000	-	-
086	Soziale Wohnraumförderung	215.038.300	64.481.800	55.185.500	49.185.500	46.185.500
088	Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel	900.000	600.000	300.000	-	-
091	Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	700.000	500.000	200.000	-	-
092	Programme zur Städtebauförderung	92.422.000	24.321.600	29.186.000	24.321.400	14.593.000
095	Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land	9.436.000	2.470.000	2.979.000	2.492.000	1.495.000
	Insgesamt	**756.154.800**	**299.036.900**	**211.665.500**	**141.578.900**	**103.873.500**

Abschluss für den Einzelplan 07 für das Haushaltsjahr 2024

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 07 01	Kapitel 07 02	Kapitel 07 05	Kapitel 07 10
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	69.542.100	2.130.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.981.600	-	-	5.300.000
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	-	-	-	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.706.500	-	1.250.000	-
7	**Summe Erträge**	**5.688.100**	**-**	**70.792.100**	**7.430.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	54.200.100	-	56.817.700	0
9	Personalaufwand	44.302.600	-	-	-
10	Abschreibungen	203.000	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	693.000	-	126.891.700	59.601.600
13	Sonstige Aufwendungen	479.700	-	-	-
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	38.144.600	-	1.500.000	-
14	**Summe Aufwendungen**	**138.023.000**	**-**	**185.209.400**	**59.601.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-132.334.900**	**-**	**-114.417.300**	**-52.171.600**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	600.000	50.000
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	184.000	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-184.000**	**-**	**600.000**	**50.000**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-132.518.900**	**-**	**-113.817.300**	**-52.121.600**
24	Steuern	2.000	-	-	-
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-132.520.900**	**-**	**-113.817.300**	**-52.121.600**

Kapitel 07 15	Kapitel 07 20	Kapitel 07 21	Kapitel 07 25	Kapitel 07 30	Kapitel 07 41	Summe
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
961.248.300	-	-	335.346.100	-	-	1.368.266.500
-	72.650.600	10.000.000	-	11.500.100	7.459.000	110.891.300
-	17.870.000	-	-	-	-	17.870.000
-	7.205.400	-	400.000	377.600	96.500	8.079.500
5.593.000	-	-	-	150.000	-	8.699.500
966.841.300	**97.726.000**	**10.000.000**	**335.746.100**	**12.027.700**	**7.555.500**	**1.513.806.800**
1.209.200	161.494.900	-	-	25.857.400	2.748.600	302.327.900
-	196.239.800	10.000.000	-	88.423.700	7.184.000	346.150.100
-	260.729.500	-	-	4.890.600	665.000	266.488.100
-	-	-	-	-	-	-
1.208.258.100	-	-	553.159.000	268.000	-	1.948.871.400
-	4.772.300	-	-	679.800	120.500	6.052.300
-	9.871.600	-	-	16.780.400	2.230.200	68.526.800
1.209.467.300	**633.108.100**	**10.000.000**	**553.159.000**	**136.899.900**	**12.948.300**	**2.938.416.600**
-242.626.000	**-535.382.100**	**-**	**-217.412.900**	**-124.872.200**	**-5.392.800**	**-1.424.609.800**
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	3.200	-	600.000	50.000	19.000	1.322.200
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	178.600	-	-	250.000	44.000	656.600
-	**-175.400**	**-**	**600.000**	**-200.000**	**-25.000**	**665.600**
-242.626.000	**-535.557.500**	**-**	**-216.812.900**	**-125.072.200**	**-5.417.800**	**-1.423.944.200**
-	42.800	-	-	45.300	15.000	105.100
-242.626.000	**-535.600.300**	**-**	**-216.812.900**	**-125.117.500**	**-5.432.800**	**-1.424.049.300**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2024

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
07 05	**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**	**97.928.500**	**47.818.500**	**36.455.000**	**10.655.000**	**3.000.000**
005	LandesEnergieAgentur	27.100.000	13.550.000	13.550.000	-	-
009	Förderung innovativer Unternehmensgründungen (Start-ups und Scale-ups)	1.200.000	1.200.000	-	-	-
011	Wirtschaftsordnung	100.000	100.000	-	-	-
014	Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing	36.000	36.000	-	-	-
015	Messeförderung	120.000	80.000	40.000	-	-
018	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	-
021	Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)	1.600.000	800.000	800.000	-	-
022	Digitales Hessen	4.500.000	2.500.000	2.000.000	-	-
023	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2021 bis 2027	18.000.000	8.000.000	5.000.000	3.000.000	2.000.000
024	Erneuerbare Energien und Energietechnologien	4.200.000	2.300.000	1.400.000	500.000	-
025	Energieeffizienz und Energieberatung	4.825.000	2.600.000	1.800.000	425.000	-
026	neu Anreizwirkung Hessisches Energiegesetz	8.500.000	3.200.000	2.700.000	1.600.000	1.000.000
027	Flurneuordnung	4.000.000	2.750.000	950.000	300.000	-
028	FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region (FRM	130.000	130.000	-	-	-
033	Gründungs- und Mittelstandförderung	200.000	200.000	-	-	-
034	Kultur- und Kreativwirtschaft	400.000	250.000	150.000	-	-
035	Technologie- und Innovationsförderung	4.000.000	2.200.000	1.600.000	200.000	-
037	Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung	2.615.000	1.145.000	970.000	500.000	-
038	Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)	1.100.000	1.100.000	-	-	-
039	Entwicklungszusammenarbeit	302.500	207.500	95.000	-	-
07 10	**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**	**38.230.000**	**20.550.000**	**15.580.000**	**2.100.000**	**-**
047	Überbetriebliche Berufsbildungsstätten	18.450.000	7.100.000	10.350.000	1.000.000	-
049	Programme zur Erstausbildung	4.850.000	3.950.000	900.000	-	-
051	Förderung der beruflichen Bildung	10.880.000	6.700.000	3.080.000	1.100.000	-
052	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027	4.050.000	2.800.000	1.250.000	-	-

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2025	VE 2026	VE 2027	VE 2028ff
07 15	**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**	**112.100.000**	**35.750.000**	**35.850.000**	**25.250.000**	**15.250.000**
066	Schienengüterverkehr	150.000	100.000	50.000	-	-
068	Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz	103.000.000	30.000.000	33.000.000	25.000.000	15.000.000
071	House of Logistics and Mobility (HOLM)	1.400.000	1.000.000	400.000	-	-
073	Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität	5.800.000	3.900.000	1.900.000	-	-
074	Innovative Mobilität	1.000.000	250.000	250.000	250.000	250.000
077	Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs	750.000	500.000	250.000	-	-
07 20	**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**	**166.000.000**	**97.400.000**	**41.700.000**	**17.900.000**	**9.000.000**
004	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	156.700.000	89.500.000	40.700.000	17.500.000	9.000.000
005	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	9.300.000	7.900.000	1.000.000	400.000	-
07 25	**Förderung im Bereich Städebau und Wohnungswesen**	**361.106.000**	**108.671.200**	**99.286.600**	**83.437.600**	**69.710.600**
085	Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum	11.000.000	7.000.000	4.000.000	-	-
086	Soziale Wohnraumförderung	246.646.000	73.778.200	62.622.600	56.622.600	53.622.600
088	Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel	900.000	600.000	300.000	-	-
091	Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	700.000	500.000	200.000	-	-
092	Programme zur Städtebauförderung	92.424.000	24.323.000	29.185.000	24.323.000	14.593.000
095	Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land	9.436.000	2.470.000	2.979.000	2.492.000	1.495.000
	Insgesamt	**775.364.500**	**310.189.700**	**228.871.600**	**139.342.600**	**96.960.600**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 07 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter				
B 9	(001)	Staatssekretär/in	2	2		Enthält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro.
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	8	8		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	10	10		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	23	23		
		Aufsteigende Gehälter				
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	51	51	(45)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	82,5	82,5	(63,5)	2 ku nach A 13 h.D. nach dem 31.12.2025
A 15	(003)	Baudirektor/in	13	13		
A 15	(012)	Vermessungsdirektor/in	2	2		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	33	33	(36)	2 Planstellen können mit Richtern/Richterinnen bzw. Staatsanwälten/Staatsanwältinnen der Bes.Gr. R1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	8	8		
A 14	(012)	Gartenbauoberrat/rätin	1	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	12	12	(14)	
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	59	59	(50)	5 ku nach A 11
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	5	5		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	36	36		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	6	6		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	20	20		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2	2		
			374,5	374,5	(345,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2023

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haushaltsvermerken		neue / weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2023
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(001)	45,0										6,0						51,0
A 15	(001)	63,5								19,0								82,5
A 14	(001)	36,0											3,0					33,0
A 13 h.D.	(001)	14,0	1,0										3,0					12,0
A 13 g.D.	(001)	50,0								9,0								59,0
Versch.		137,0																137,0
Zusammen		345,5	1,0							28,0		6,0	6,0					374,5

Zu Spalte 4: Umsetzung von 1,0 Planstelle BesGr. A 14 (009) von Kap. 07 02 – 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 Planstelle BesGr. A 13 (001) h. D.

Zu Spalte 8: Schaffung von 28,0 Planstellen, davon:

- 15,0 Planstellen für den Klimaschutz (10,0 Planstellen der BesGr. A 15 (001), 5,0 Planstellen der BesGr. A 13 g. D. (001)
- 5,0 Planstellen für Umsetzung OZG (3,0 Planstellen der BesGr. A 15 (001), 2,0 Planstellen der BesGr. A 13 g. D. (001)
- 8,0 Planstellen für weitere Bereiche (6,0 Planstelle der BesGr. A 15 (001), 2,0 Planstellen der BesGr. A 13 g. D. (001)

Zu Spalte 9: 3,0 Hebungen von BesGr. A 14 nach BesGr. A 16,

3,0 Hebungen von BesGr. A 13 h. D. nach BesGr. A 16

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Erläuterung
					Feste Gehälter
B 3	(974)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 2	(974)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
					Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(973)	1	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 g.D.	(991)	1	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		9	9	(9)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	5	5		
			5	5	(5)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)	1	1		
Höherer Dienst	(001)	30	30		Davon 3 kw frühestens nach dem 31.12.2025.
Gehobener Dienst	(001)	71,5	71,5		
Mittlerer Dienst	(001)	67	67	(68)	
Auszubildende	(001)	-	1	(3)	
		169,5	170,5	(173,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2023
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Mittlerer Dienst	(001)	68,0													1,0			67,0
Auszubildende	(001)	3,0													2,0			1,0
Versch.		102,5																102,5
Zusammen		173,5													3,0			170,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von 1,0 Stelle des mittleren Dienstes (E 5 TV-H) nach Kap. 03 01 – 428 00 im Rahmen des neuen Telefonanlagenverbundes HMdIS, HMULKV und HMWEVW

Umsetzung von 2,0 Stellen für Auszubildende nach Kap. 07 20 – 428 00

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2024

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2024

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2023	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2024
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Auszubildende	(001)	1,0													1,0			
Versch.		169,5																169,5
Zusammen		170,5													1,0			169,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von 1,0 Stelle Auszubildende (001) nach Kap. 07 20 – 428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Erläuterung
Gehobener Dienst	(975)	2	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	2	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		4	4	(4)	

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter				
B 2	(004)	Direktor/in der Staatlichen Technischen Überwachung Hessen	1	1		
		Aufsteigende Gehälter				
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	1	1		1 ku nach Bes.Gr. A 14
A 14	(009)	Gewerbeoberrat/rätin	-	-	(1)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1	1		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1	1		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	1	1		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1	1		1 ku nach Bes.Gr. A 7
			6	6	(7)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2023

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2023
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(009)	1,0													1,0			
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		7,0													1,0			6,0

Zu Spalte 4: Umsetzung von 1,0 Planstelle BesGr. A 14 (009) nach Kap. 07 01 – 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 Planstelle BesGr. A 13 (001) h. D.

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	(004)				1	1
A 15	(001)				1	1
A 14	(009)			-		-
Zusammen				**-**	**2**	**2**
Vorjahr				**1**	**2**	**3**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(001)				1	1
A 12	(001)				1	1
A 11	(002)			1		1
Zusammen				**1**	**2**	**3**
Vorjahr				**1**	**2**	**3**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 8	(001)				1	1
Zusammen					**1**	**1**
Vorjahr					**1**	**1**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen			Haushaltsvermerk
		2024	2023	(2022)	
Höherer Dienst	(001)	11	11	(12)	
Gehobener Dienst	(001)	26	27	(40)	
Mittlerer Dienst	(001)	-	-	(2)	
		37	38	(54)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2023
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Höherer Dienst	(001)	12,0									1,0							11,0
Gehobener Dienst	(001)	40,0									13,0							27,0
Mittlerer Dienst	(001)	2,0									2,0							
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		54,0									16,0							38,0

Zu Spalte 8: Wegfall von 16,0 Stellen infolge von Aufgabenverlagerung zum TÜV Hessen bzw. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2024

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2024

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2023	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2024
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Gehobener Dienst	(001)	27,0									1,0							26,0
Versch.		11,0																11,0
Zusammen		38,0									1,0							37,0

Zu Spalte 8: Wegfall von 1,0 Stelle infolge von Aufgabenverlagerung zum TÜV Hessen bzw. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter				
B 6	(004)	Präsident der Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	1	1		
B 3	(005)	Vizepräsident der Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	1	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	4	4		
		Aufsteigende Gehälter				
A 16 AZ	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	2	2		1 ku nach Bes.Gr. A 14
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1	1		1 ku nach Bes.Gr. A 14
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	11	11		4 ku nach Bes.Gr. A 14
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	4	4		
A 15	(003)	Baudirektor/in	32	32		1 ku nach Bes.Gr. A 14
A 15	(017)	Gartenbaudirektor/in	1	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	5	5		
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	33	33		
A 14	(011)	Vermessungsoberrat/rätin	2	2		
A 14	(012)	Gartenbauoberrat/rätin	1	1		
A 14	(017)	Forstoberrat/rätin	1	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	4	4		
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	16	16		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	6	6	(7)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	7	7		2 ku nach Bes.Gr. A 10
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	23	23		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	19	19		4 ku nach Bes.Gr. A 10
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	65	65		2 ku nach Bes.Gr. A 10
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	30	30		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	79	79		2 Dienstwohnungen für Straßenmeister/in
A 10	(001)	Oberinspektor/in	33	33		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	5	5	(4)	1 Dienstwohnung für Straßenmeister/in
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	9	9		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	3	3		2 ku nach Bes.Gr. A 7
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	11	11		4 ku nach Bes.Gr. A 7

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
A 7	(001)	Obersekretär/in	4	4		
			413	413	(413)	

Zu den ausgebrachten ku-Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2023

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2023
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13 AZ	(010)	7,0							1,0									6,0
A 10	(002)	4,0						1,0										5,0
Versch.		402,0																402,0
Zusammen		413,0						1,0	1,0									413,0

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von 1 ku Vermerk von Bes.Gr. A13 AZ (010) nach Bes.Gr. A 10 (002)

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	(001)			4	-	4
A 16 AZ	(002)			2	-	2
A 16	(004)			11	-	11
A 16	(003)			-	1	1
A 16	(058)			-	-	-
A 16	(001)			-	4	4
A 15	(082)			-	-	-
A 15	(003)			32	-	32
A 15	(017)			1	-	1
A 15	(001)			-	5	5
A 14	(002)			33	-	33
A 14	(011)			2	-	2
A 14	(012)			1	-	1
A 14	(017)			1	-	1
A 14	(001)			-	4	4
A 13	(002)			16	-	16
A 13	(009)			-	-	-
A 13	(017)			-	-	-
A 13	(018)			-	-	-
Zusammen				**103**	**14**	**117**
Vorjahr				**103**	**14**	**117**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(001)			-	7	7
A 13 AZ	(010)			6	-	6
A 13	(002)			23	-	23
A 12	(001)			-	19	19
A 12	(002)			65	-	65
A 11	(001)			-	30	30
A 11	(002)			79	-	79
A 10	(001)			-	33	33
A 10	(002)			5	-	5
A 9	(001)			-	9	9
Zusammen				**178**	**98**	**276**
Vorjahr				**178**	**98**	**276**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(001)			-	3	3
A 8	(001)			-	11	11
A 7	(001)			-	4	4
A 6	(001)			-	-	-
Zusammen				**-**	**18**	**18**
Vorjahr				**-**	**18**	**18**

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Erläuterung
					Aufsteigende Gehälter
A 12	(973)	1	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(975)	1	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(973)	1	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3	3	(3)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(401)	Baureferendar/in	8	8		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	10	10		
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	4	4		
A 6	(403)	Sekretäranwärter/in	2	2		
			24	24	(24)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	264	264		
Gehobener Dienst	(001)	689	689		Davon 5 kw bis 31.12.2025. 4 Dienstwohnungen für Straßenmeister/innen / technische Mitarbeiter/innen bei Straßenmeistereien
Mittlerer Dienst	(001)	1436,5	1436,5		3 Dienstwohnungen für Straßenmeister/innen / technische Mitarbeiter/innen
Auszubildende	(001)	182	181	(179)	
		2571,5	2570,5	(2568,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen anderen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge,

Kaufkraftausgleich, sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haushaltsvermerken		neue / weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2023
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Auszubildende	(001)	179,0												2,0				181,0
Versch.		2.389,5																2.389,5
Zusammen		2.568,5												2,0				2.570,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von 2,0 Stellen Auszubildende (001) von Kap. 07 01 nach Kap. 07 20

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2024

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2024

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2023	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haushaltsvermerken		neue / weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2024
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Auszubildende	(001)	181,0												1,0				182,0
Versch.		2.389,5																2.389,5
Zusammen		2.570,5												1,0				2.571,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von 1,0 Stelle Auszubildende (001) von Kap. 07 01 nach Kap. 07 20

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen			Erläuterung
		2024	2023	(2022)	
Gehobener Dienst	(972)	2	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(972)	2	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	23	23	(20)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		27	27	(26)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2023

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haushaltsvermerken		neue / weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2023
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Gehobener Dienst	(972)	3,0							1,0									2,0
Mittlerer Dienst	(972)	3,0							1,0									2,0
Mittlerer Dienst	(993)	20,0			8,0				5,0									23,0
Versch.		0																0
Zusammen		26,0			8,0				7,0									27,0

Zu Spalte 5: Schaffung von Leerstellen

Zu Spalte 7: Wegfall von Leerstellen

Kapitel 07 21 - Abrechnung Autobahn GmbH

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter				
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	2	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1	1		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	1	1		
			4	4	(4)	

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 14	(011)			2		2
Zusammen				**2**		**2**
Vorjahr				**2**		**2**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 12	(001)				1	1
A 10	(002)			1		1
Zusammen				**1**	**1**	**2**
Vorjahr				**1**	**1**	**2**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen			Haushaltsvermerk
		2024	2023	(2022)	
Höherer Dienst	(001)	4	4		
Gehobener Dienst	(001)	23,5	23,5		
Mittlerer Dienst	(001)	33	33		
		60,5	60,5	(60,5)	

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter				
B 5	(006)	Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation	1	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1	1		
		Aufsteigende Gehälter				
A 16	(008)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in	2	2		
A 16	(016)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in (Behördenleiter/in)	7	7		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	3	3		1 ku nach Bes. Gr. A 14
A 15	(003)	Baudirektor/in	1	1		
A 15	(012)	Vermessungsdirektor/in	29	29		
A 15	(017)	Gartenbaudirektor/in	1	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1	1		
A 14	(011)	Vermessungsoberrat/rätin	36	36		
A 13 h.D.	(009)	Vermessungsrat/rätin	9	9		5 ku nach Auszubildendenstellen nach dem 31.12.2025
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	10	10		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	5	5		2 ku nach Bes. Gr. A 10
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	42	42		1 ku nach Bes. Gr. A 11
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	13	13		5 ku nach Bes. Gr. A 10
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	125	125		1 ku nach Bes. Gr. A 11
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	11	11		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	125,5	125,5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	9	9		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	39	39		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2	2		
A 9 AZ	(011)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	13	13		
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	34	34		3 ku nach Bes. Gr. A 7
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1	1	(2)	
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	141	141		
A 7	(001)	Obersekretär/in	3	3	(2)	
A 7	(002)	Technischer/sche Obersekretär/in	107	107	(127)	
A 6	(001)	Sekretär/in	1	1		
			772,5	772,5	(792,5)	

Zu den ausgebrachten ku—Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2023

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haushaltsvermerken		neue / weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2023
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 8	(001)	2,0							1,0									1,0
A 7	(001)	2,0						1,0										3,0
A 7	(002)	127,0													20,0			107,0
Versch.		661,5																661,5
Zusammen		792,5						1,0	1,0						20,0			772,5

Zu Spalte 7: Vollzug eines ku-Vermerks.

Zu Spalte 10: Umsetzung von 20,0 Planstellen BesGr. A 7 (002) nach Kap. 07 30 – 428 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen des mittleren Dienstes.

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst	2023					
Bes. Gr.	**Kennung**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)**	**Restliche Stellen**	**Summe der Stellen**
B 2	(001)			1,0	-	1,0
A 16	(008)			2,0	-	2,0
A 16	(016)			7,0	-	7,0
A 15	(012)			29,0	-	29,0
A 15	(003)			1,0	-	1,0
A 15	(001)			-	3,0	3,0
A 15	(017)			1,0	-	1,0
A 14	(011)			36,0	-	36,0
A 14	(001)			-	1,0	1,0
A 13	(009)			9,0	-	9,0
Zusammen				**86,0**	**4,0**	**90,0**
Vorjahr				**86,0**	**4,0**	**90,0**

Gehobener Dienst	2023					
Bes. Gr.	**Kennung**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)**	**Restliche Stellen**	**Summe der Stellen**
A 13 AZ	(010)			10,0	-	10,0
A 13	(001)			-	5,0	5,0
A 13	(002)			42,0	-	42,0
A 12	(001)			-	13,0	13,0
A 12	(002)			125,0	-	125,0
A 11	(001)			-	11,0	11,0
A 11	(002)			125,5	-	125,5
A 10	(001)			-	9,0	9,0
A 10	(002)			39,0	-	39,0
A 9	(001)			-	2,0	2,0
Zusammen				**341,5**	**40,0**	**381,5**
Vorjahr				**341,5**	**40,0**	**381,5**

Mittlerer Dienst	2023					
Bes. Gr.	**Kennung**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)**	**Restliche Stellen**	**Summe der Stellen**
A 9 AZ	(011)			13,0	-	13,0
A 9	(002)			34,0	-	34,0
A 8	(001)			-	1,0	1,0
A 8	(002)			141,0	-	141,0
A 7	(001)			-	3,0	3,0
A 7	(002)			107,0	-	107,0
A 6	(001)			-	1,0	1,0
Zusammen				**295,0**	**5,0**	**300,0**
Vorjahr				**315,0**	**5,0**	**320,0**

Mittlerer Dienst	2024					
Bes. Gr.	**Kennung**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 5 (Beamte im technischen Dienst)**	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)**	**Restliche Stellen**	**Summe der Stellen**
A 9 AZ	(011)			13,0	-	13,0
A 9	(002)			34,0	-	34,0
A 8	(001)			-	1,0	1,0
A 8	(002)			141,0	-	141,0
A 7	(001)			-	3,0	3,0
A 7	(002)			107,0	-	107,0
A 6	(001)			-	1,0	1,0
Zusammen				**295,0**	**5,0**	**300,0**
Vorjahr				**295,0**	**5,0**	**300,0**

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(405)	Vermessungsreferendar/in	24	24		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	20	20		
A 7	(402)	Technischer/sche Obersekretäranwärter/in	10	10		
			54	54	(54)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	9	9		
Gehobener Dienst	(001)	340,5	340,5	(320,5)	
Mittlerer Dienst	(001)	351	351	(366)	davon 1 Stelle aus dem Integrationsfonds
Auszubildende	(001)	107,5	107,5		
		808	808	(803)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2023
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Gehobener Dienst	(001)	320,5										20,0						340,5
Mittlerer Dienst	(001)	366,0									15,0		20,0	20,0				351,0
Versch.		116,5																116,5
Zusammen		803,0									15,0	20,0	20,0	20,0				808,0

Zu Spalte 8: Wegfall von 15,0 Stellen des mittleren Dienstes

Zu Spalte 9: Hebung von 20,0 Stellen des mittleren Dienstes in 20 Stellen gehobener Dienst

Zu Spalte 10: Umsetzung von 20,0 Planstellen BesGr. A 7 (002) von Kap. 07 30 – 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen des mittleren Dienstes

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter				
A 16 AZ	(012)	Leitender/de Eichdirektor/in	1	1		
A 15	(026)	Eichdirektor/in	1	1		
A 14	(020)	Eichoberrat/rätin	4	4		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1	1		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	5	5		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	2	2		1 ku nach Bes.Gr. A 10 und 1 ku nach Bes.Gr. A 11
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	15	15	(14)	
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	22	22		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1	1		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	8	8		
A 9 AZ	(011)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	1	1		
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	4	4		1 ku nach Bes.Gr. A 8
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	9	9		
A 7	(002)	Technischer/sche Obersekretär/in	11	11		
			85	85	(84)	

Zu den ausgebrachten ku-Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2023

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2023

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2023
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 12	(002)	14,0								1,0								15,0
Versch.		70,0																70,0
Zusammen		84,0								1,0								85,0

Zu Spalte 8: Schaffung von 1,0 Planstelle Bes.Gr. A 12 (002)

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 8 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16 AZ	(012)	1				1
A 15	(026)	1				1
A 14	(020)	4				4
Zusammen		**6**				**6**
Vorjahr		**6**				**6**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 8 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(010)		1			1
A 13	(002)		5			5
A 12	(001)				2	2
A 12	(002)		15			15
A11	(002)		22			22
A 10	(001)				1	1
A 10	(002)		8			8
Zusammen			**51**		**3**	**54**
Vorjahr			**50**		**3**	**53**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 8 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(011)			1		1
A 9	(002)			4		4
A 8	(002)			9		9
A 7	(001)			11		11
Zusammen				**25**		**25**
Vorjahr				**25**		**25**

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	2	2		
			2	2	(2)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2024	Stellen 2023	Stellen (2022)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	8	8	(4)	
Mittlerer Dienst	(001)	33	33		
		41	41	(37)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kauf-kraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in die Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert sind.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2023

Laufbahn	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2022	Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO +	§ 50 LHO -	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue / weggefallene Stellen +	neue / weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2023
	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Gehobener Dienst	(001)	4,0								4,0								8,0
Mittlerer Dienst	(001)	33,0																33,0
Zusammen		37,0								4,0								41,0

Zu Spalte 8: Schaffung von 4,0 Stellen gehobener Dienst

LANDESBETRIEB

TÜH Staatliche technische Überwachung

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

A. Vorbemerkungen

Die TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen ist ein Landesbetrieb gemäß § 26 Hessische Landeshaushaltsordnung (LHO).

Sie bedient sich bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben seit dem 01.01.1999 des TÜV Hessen im Rahmen des zwischen dem Land Hessen, der TÜV Süddeutschland Holding AG, der TÜH und dem TÜV Hessen abgeschlossenen Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrages (GDÜV) vom 18. September 1998.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Leistungsplan in Tsd. Euro

Produkt-nummer	Bezeichnung	Ansatz 2024 Erlöse	Kosten	Ergebnis
001	Dienstleistung für TÜV Hessen	2.400,3	2.400,3	-
	Summe Produkte	**2.400,3**	**2.400,3**	**-**

Ansatz 2023			Ansatz 2022			Ist 2021		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
2.566,8	2.566,8	-	2.978,3	2.978,3	-	3.507,5	3.518,4	10,9
2.566,8	**2.566,8**	**-**	**2.978,3**	**2.978,3**	**-**	**3.507,5**	**3.518,4**	**10,9**

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

001 Dienstleistung für TÜV Hessen

IPR-Nr 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Überlassung von Dienstleistungsergebnissen

Erläuterungen

Überlassung der Ergebnisse der Dienstleistung (operative Tätigkeiten) an den TÜV Hessen im Rahmen des § 2 Abs. 1 und 2 GDÜV.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Soll 2024	Soll 2023	Soll 2022	Ist 2021
Personalkosten	2.324.900	2.491.400	2.898.100	3.442.256
Sachkosten	75.400	75.400	80.200	76.125
Kosten	**2.400.300**	**2.566.800**	**2.978.300**	**3.518.381**
Erlöse	2.400.300	2.566.800	2.978.300	3.507.461
Betriebsergebnis	**-**	**-**	**-**	**10.919**
Neutrale Aufwendungen	-	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-	-
Ergebnis	**-**	**-**	**-**	**10.919**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2024	2023	2022	2021	2020	2019
1. Mengen								
1.1 Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrag (GDÜV)	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1		
		Ist				1	1	1

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-	-
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-	-	-	-
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	-	-	-	3.507.461
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
6	Sonstige Erträge	2.400.300	2.566.800	2.978.300	-
6a	Erträge aus Verrechnungen	-	-	-	-
7	**Summe Erträge**	**2.400.300**	**2.566.800**	**2.978.300**	**3.507.461**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	75.400	75.400	80.200	75.086
9	Personalaufwand	2.324.900	2.491.400	2.898.100	3.442.256
10	Abschreibungen	-	-	-	-
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	-	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-	-	-	1.039
13	Sonstige Aufwendungen				
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen				
14	**Summe Aufwendungen**	**2.400.300**	**2.566.800**	**2.978.300**	**3.518.381**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-**	**-**	**-**	**10.919**
16	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	-	-	-	-
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-**	**-**	**-**	**-**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-**	**-**	**-**	**10.919**
24	**Steuern**	**-**	**-**	**-**	**-**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-**	**-**	**-**	**10.919**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Entgelte zentraler Dienstleister

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beiträge geplant worden:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
8	Hessische zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.300	1.300	1.000	948
8	Hessisches Competence Center (HCC)	63.600	63.600	67.300	59.196
8	Hessische Bezügestelle (HBS)	10.500	10.500	11.900	13.200
9	Beitrag an die Versorgungskasse	63.900	68.800	61.600	61.600
9	Unfallkasse Hessen (UHK)	13.300	13.100	15.500	16.700

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ist 2021
	Ergebnis lt. Erfolgsplan	-	-	-	10.919
+	Investitionen	-	-	-	-
-	Abschreibungen	-	-	-	-
-	Zuführung zu Rückstellungen	-	-	-	-
+	Auflösung von Rückstellungen	-	-	-	-
	Zuschuss / Ablieferung	-	-	-	10.919

Anlage

Straßenerhaltungs- und Bauprogramm

Radwegeprogramm

2023/2024

ist in einem

Sonderband

zum EP 07 abgedruckt

Anlage

Soziale Wohnraumförderung

Städtebau
2023/2024

Förderprogramm 2020

Bewilligungsvolumen	Land Euro	Bund Euro	Insgesamt Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	127.000.000		127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	14.000.000		14.000.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000		3.000.000
Finanzierung der Darlehensprogramme des Landesprogramms	13.311.000		13.311.000
Zuschussförderung *)	73.000.000	75.000.000	148.000.000
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm	2.503.000		2.503.000
Zuschüsse zur Erstellung qualitfizierter Mietspiegel	1.000.000		1.000.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	900.000		900.000
Summe	**234.814.000**	**75.000.000**	**309.814.000**
nachrichtlich: Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.			
07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Stadtumbau in Hessen	12.771.000	12.771.000	25.542.000
Zuschüsse im Programm Soziale Stadt	14.169.000	14.169.000	28.338.000
Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	350.000	-	350.000
Zuschüsse für Städtebaulichen Denkmalschutz	3.689.000	3.689.000	7.378.000
Zuschüsse im Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (Aktive Kernbereiche)	8.060.000	8.060.000	16.120.000
Förderung IWB-EFRE-Programm 2014-2020	-	-	4.842.500
Investitionspakt Soziale Integration im Quartier	2.999.000	14.962.100	17.961.100
Zukunft Stadtgrün	3.729.000	3.729.000	7.458.000
Kleinere Städte und Gemeinden	4.839.000	4.839.000	9.678.000
Nachhaltiges Wohnumfeld	1.000.000	-	1.000.000
Summe	**51.606.000**	**62.219.100**	**118.667.600**
Summe Förderprogramme 2020	**286.320.000**	**137.219.100**	**428.381.600**

*Nachweis erfolgt in Kap. 07 05 - FP 32.

Förderprogramm 2021

Bewilligungsvolumen	Land Euro	Bund Euro	Insgesamt Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	127.000.000	-	127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	16.000.000	-	16.000.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	-	3.000.000
Finanzierung der Darlehensprogramme des Landesprogramms	13.311.000	-	13.311.000
Zuschussförderung *)	73.000.000	74.434.400	147.434.400
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	4.727.000	-	4.727.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	1.000.000	-	1.000.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	250.000	-	250.000
Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen	150.000	-	150.000
Summe	**238.438.000**	**74.434.400**	**312.872.400**
nachrichtlich: Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.			
07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	17.945.000	17.945.000	35.890.000
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	35.890.000	35.890.000	23.929.000
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.347.500	17.347.500	34.695.000
Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	350.000	-	350.000
Förderung IWB-EFRE-Programm 2014-2020 *)	-	-	4.931.100
Investitionspakt für Sportstätten	2.999.000	14.962.100	17.961.100
Nachhaltiges Wohnumfeld – Konzepte	1.000.000	-	1.000.000
Nachhaltiges Wohnumfeld – Investitionen	15.000.000	-	15.000.000
Summe	**66.606.000**	**62.219.100**	**133.756.200**
Summe Förderprogramme 2021	**305.044.000**	**136.653.500**	**446.628.600**

*Nachweis erfolgt in Kap. 07 05 - FP 32.

Förderprogramm 2022

Bewilligungsvolumen	Land Euro	Bund Euro	Insgesamt Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	127.000.000	-	127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	16.532.000	-	16.532.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	-	3.000.000
Zuschussförderung Sozialer Wohnraum	87.511.000	148.868.800	236.379.800
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	5.727.000	-	5.727.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	1.900.000	-	1.900.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	250.000	-	250.000
Erwerb von Anteilen an Mietwohnbaugenossenschaften	100.000	-	100.000
Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen	150.000	-	150.000
Summe	**242.170.000**	**148.868.800**	**391.038.800**
nachrichtlich: Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.			
07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	18.719.500	18.719.500	37.439.000
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	12.488.000	12.488.000	24.976.000
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.437.500	17.437.500	34.875.000
Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	200.000	-	-
Attraktivität und Nachhaltigkeit der Innenstädte	10.383.500	-	-
Förderung IWB-EFRE-Programm 2014-2020 *)	-	-	2.056.000
Investitionspakt für Sportstätten	4.416.200	5.507.800	9.924.000
Nachhaltiges Wohnumfeld – Konzepte	993.200	-	993.200
Nachhaltiges Wohnumfeld – Investitionen	10.383.500	-	10.383.500
Summe	**75.021.400**	**54.152.800**	**120.846.700**
Summe Förderprogramme 2022	**317.191.400**	**203.021.600**	**511.885.500**

*Nachweis erfolgt in Kap. 07 05 - FP 32.

Förderprogramm 2023

Bewilligungsvolumen	Land Euro	Bund Euro	Insgesamt Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	127.000.000	-	127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	17.000.000	-	17.000.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	-	3.000.000
Förderung des sozialen Wohnraums aus dem EPL 07	87.511.000	185.927.200	273.438.200
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	7.327.000	-	7.327.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	1.420.000	-	1.420.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	250.000	-	250.000
Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen	150.000	-	150.000
Summe	**243.758.000**	**185.927.200**	**429.685.200**

nachrichtlich:
Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.

07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	17.669.900	17.669.900	35.339.800
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	13.116.400	13.116.400	26.232.800
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.857.700	17.857.700	35.715.400
Investitionspakt für Sportstätten	4.416.200	5.507.800	9.924.000
Nachhaltiges Wohnumfeld – Konzepte	1.386.900	-	1.386.900
Nachhaltiges Wohnumfeld – Investitionen	8.000.000	-	8.000.000
Summe	**62.447.100**	**54.151.800**	**116.598.900**
Summe Förderprogramme 2023	**306.205.100**	**240.079.000**	**546.284.100**

nachrichtlich:
Für das Programm Attraktivität und Nachhaltigkeit der Innenstädte erfolgen ab 2023 keine Neubewilligungen mehr. Für die Städtebauförderung aus dem IWB-EFRE Programm 2014-2020 sin in 2023 keine Neubewilligungen mehr vorgesehen.

Förderprogramm 2024

Bewilligungsvolumen	Land Euro	Bund Euro	Insgesamt Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	127.000.000	-	127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	17.000.000	-	17.000.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	-	3.000.000
Förderung des sozialen Wohnraums aus dem EPL 07	77.311.000	223.122.700	300.423.700
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	7.327.000	-	7.327.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	1.180.000	-	1.180.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	250.000	-	250.000
Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen	150.000	-	150.000
Summe	**233.218.000**	**223.112.700**	**456.330.700**

nachrichtlich:
Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.

07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	18.719.500	18.719.500	37.439.000
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	12.488.000	12.488.000	24.976.000
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.437.500	17.437.500	34.875.000
Investitionspakt für Sportstätten	4.416.200	5.507.800	9.924.000
Nachhaltiges Wohnumfeld – Konzepte	1.064.300	-	1.064.300
Summe	**54.125.500**	**54.152.800**	**108.278.300**
Summe Förderprogramme 2024	**287.343.500**	**277.265.500**	**564.609.000**

nachrichtlich:
Die Städtebauförderung ist kein dem IWB-EFRE Programm 2021-2027.
Für das Programm Nachhaltiges Wohnumfeld-Investitionen erfolgen ab 2024 keine Neubewilligungen mehr.

Anlage

Wirtschaftsplan

Sondervermögen
„Wohnungswesen und Zukunftsinvestition“

2023/2024

W I R T S C H A F T S P L A N

2023/2024

Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"

Einnahmen	Soll 2024 Euro	Soll 2023 Euro	Soll 2022 Euro	Ist 2021 Euro
1. Allgemein				
1.1 Zinsen aus Geldanlagen	0	0	0	0
1.2 Entnahme aus der Liquidität	0	0	0	0
2. Wohnungswesen				
2.1 Zinsen aus Darlehen	6.800.000	7.700.000	8.600.000	10.340.705
2.2 Tilgungen aus Darlehen	108.800.000	109.000.000	109.400.000	115.968.921
2.3 Einnahmen aus Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	0	0	0	64.376
2.4 Einnahmen aus der Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	0	0	0	0
2.5 Sonstige Einnahmen	30.000	30.000	0	39.058
3. Zukunftsinvestitionen				
3.1 Zinsen aus Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung	1.687.000	2.802.000	3.724.200	4.512.500
3.2 Tilgungen aus Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung	70.000.000	60.000.000	45.000.000	22.325.000
3.3 Einnahmen aus der Patentveredelung und –verwertung	0	0	0	0
Summe Einnahmen	**187.317.000**	**179.532.000**	**166.724.200**	**153.250.560**

Ausgaben				
1. Allgemein				
1.1 Zuführung zur Liquidität	79.480.000	75.932.000	82.904.000	80.434.886
1.2 Kosten für Zwischenfinanzierungen	0	0	0	0
1.3 Verzinsung/Abführungen Landesmittel (Kompensationsmittel)	1.150.000	1.097.000	976.000	837.950
2. Wohnungswesen				
2.1 Ausgaben für die Wohnraumförderung und die Modernisierung	105.900.000	101.100.000	80.900.000	69.552.224
2.2 Abführungen an den Einzelplan 17	0	0	70.000	0
2.3 Ausgaben für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	0	0	0	0
2.4 Ausgaben für Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	0	0	0	0
3. Zukunftsinvestitionen				
3.1 Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung	0	0	0	0
3.2 Zuschüsse für die Verbilligung von GuW-Darlehen	787.000	1.403.000	1.874.200	2.425.500
3.3 Zuwendungen für die Patentveredelung und -verwertung	0	0	0	0
Summe Ausgaben	**187.317.000**	**179.532.000**	**166.724.200**	**153.250.560**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2023/2024

I. Rechtsgrundlage

Durch Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Art. 2 des Haushaltsgesetzes 2006 vom 30. Januar 2006 (GVBl. I. S. 11) ist aus dem Forderungsbestand des Landes aufgrund der Förderung des sozialen Wohnungsbaus und der Wohnungsmodernisierung sowie Instandsetzung von Wohngebäuden das Sondervermögen **„Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen“** gebildet worden.

Mit Wirkung zum 31. Dezember 1998 hat das Land Hessen das Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen“ als stille Einlage nach § 10 Abs. 4 KWG bei der Landesbank Hessen-Thüringen auf Grundlage des Vertrags über eine stille Vermögenseinlage vom 23./30. Dezember 1998 (Zusatzvertrag vom 23./25. März 1999) eingebracht. Im Rahmen der Klarstellungsvereinbarung zwischen dem Land Hessen und der Landesbank Hessen-Thüringen vom 23. November 2007 zu dem am 23./30. Dezember 1998 (Zusatzvertrag vom 23./25. März 1999) abgeschlossenen Vertrag wurde der vom Land Hessen eingelegte Mehrwert vorzeitig abgerechnet.

Mit Beteiligungsvertrag vom 6. Dezember 2011 haben das Land Hessen und die Landesbank Hessen-Thüringen, die aus dem nicht rechtsfähigen Sondervermögen resultierende stille Einlage an die geänderten aufsichtsrechtlichen Anforderungen angepasst. Mit Wirkung zum 30. Dezember 2011 hat diese den Charakter einer Kapitaleinlage.

II. Allgemeines

Dem Sondervermögen fließen - auf der Einnahmenseite - im Wesentlichen die Rückflüsse der ausgeliehenen Darlehen und Kapitalanlagen zu. Die Ausgabenseite zeigt insbesondere die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen aus den Förderprogrammen. Ebenso sind auf der Ausgabenseite die durch Zinseinnahmen aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung gewährte Verbilligung von Darlehen zur Gründungs- und Wachstumsfinanzierung (GuW) unter Berücksichtigung der Verzinsung des Sondervermögens erfasst.

Im Haushaltsjahr 2023 und 2024 werden die für Förderzwecke zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von jeweils 127,0 Mio. € vollständig für Darlehen der sozialen Wohnraumförderung bereitgestellt.

III. Positionen des Wirtschaftsplans

Zu den Einnahmen des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1

Hier werden die Erträge aus der Anlage von vorübergehend nicht für Auszahlungen und nicht für die Zinsverbilligung von GuW-Darlehen benötigten Mittel des Sondervermögens ausgewiesen.

Zu 1.2

Posten für Entnahmen aus der Liquidität des Sondervermögens (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1. 2).

Zu 2.1 und 2.2

Hier werden die planmäßigen Zinsen aus ausgeliehenen Fördermitteln, Verzugszinsen und Zinsen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung von Fördermitteln sowie die planmäßigen und außerplanmäßigen Tilgungen vereinnahmt. Dies sind insbesondere:

- Zinsen und Tilgungen (planmäßige und außerplanmäßige) aus Baudarlehen, Aufwendungsdarlehen, Wohnungsfürsorgedarlehen und Modernisierungsdarlehen,
- Sonstige Zinsen und Tilgungen.

Der Umfang der außerplanmäßigen Tilgungen wird u.a. durch das Zinsniveau sowie die Marktentwicklungen bei Wohnimmobilien beeinflusst.

Zu 2.3

Die Forderungen, die dem Sondervermögen zustehen, sind weiterzuverfolgen und zu vollstrecken. Rückflüsse aus diesen Forderungen werden hier vereinnahmt.

Zu 2.4

Hier werden die Erstattung von Kosten, Mieten und Nutzungsentschädigungen und Erlöse aus dem Verkauf von angesteigerten Grundstücken ausgewiesen.

Zu 2.5

Hier werden alle Einnahmen ausgewiesen, die nicht Tilgungen aus ausgeliehenen Fördermitteln sind (z.B. Rückzahlungen von Zuschüssen aus der Förderung des Wohnungswesens).

Zu 3.1

Hier werden die Zinsen ausgewiesen, die aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung und die Verzinsung des Sondervermögens erzielt werden (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 3.1)

Zu 3.2

Hier werden die Tilgungen ausgewiesen, die aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung zurückfließen.

Zu 3.3

Posten für die Einnahmen aus dem Programm Patentveredelung und -verwertung (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 3.3)

Zu den Ausgaben des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1

Posten für Zuführungen zur Liquidität des Sondervermögens (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 1.2).

Zu 1.2

Posten für eventuelle Zinsausgaben für kurzfristige Kredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um die Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen..

Zu 1.3

Die Zinsen und Tilgungen aus dem vom Land Hessen in den Jahren 2007 bis 2013 aus den sog. Kompensationsmitteln gewährten Globaldarlehen zur Wohnraumförderung sind - nach den vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Land Hessen und der WIBank vom 19.02./03.03.2009 – ab dem Jahr 2017 an den Landeshaushalt (Einzelplan 07) abzuführen.

Zu 2.1

Posten für Auszahlungen aus dem Sondervermögen aufgrund gewährter Darlehen. Das Kontingent für die Wohnraumförderung beträgt für die Jahre 2023 und 2024 jeweils 127,0 Mio. € und führt zu einem nachgelagerten Anstieg (u.a. nach Baufortschritt) der jährlichen Ausgaben.

Zu 2.2

In diesem Posten sind die Rückzahlungen aus gewährten Zuschüssen einschließlich Zinsen, sowie dem Land zustehende Geldleistungen, insbesondere nach §§ 7 und 25 Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG), bzw. §§ 30 und 33 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG) erfasst, die sich aus dem Wirtschaftsplan zugrundeliegenden Kalenderjahr ergeben.

Zu 2.3

Hier werden u.a. folgende Ausgaben nachgewiesen: Vollstreckungskosten, Kosten für Sachverständige und Gutachten (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 2.3).

Zu 2.4

Hier werden Kosten des Grundstückerwerbs, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für angesteigerte Grundstücke, Verwaltungsentgelte und sonstige Kosten der Grundstücksverwaltung ausgewiesen (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 2.4).

Zu 3.1

Posten für die Kapitalanlagen zur Zinsverbilligung im Rahmen der Wirtschaftsförderung, die von der WIBank angelegt (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 3.1) werden.

Zu 3.2

Im Rahmen einer engen Kooperation mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) werden Darlehen im Rahmen der „Gründungs- und Wachstumsfinanzierung“ im Hausbankenverfahren ausgereicht. Diese Mittel werden in Abhängigkeit vom Verwendungszweck und dem Investitionsort unter Berücksichtigung des Zinsniveaus aus dem Sondervermögen zinsverbilligt. Die Zinsverbilligung aus dem Sondervermögen ist hier veranschlagt. Dieses betrifft die Zinsverbilligung aus dem Sondervermögen für die Darlehen der Bewilligungsjahre bis einschließlich 2014.

Zu 3.3

Im Haushaltsjahr 2007 wurde ein Fonds ohne eigenen Rechtscharakter (Programm) im Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen eingerichtet mit dem Ziel, zunächst in Pilotprojekten die Finanzierung der Veredelung und Verwertung von Patenten der hessischen Universitäten und Hochschulen anteilig zu fördern. Die Universitäten / Hochschulen müssen sich an der Finanzierung beteiligen. Aus diesem Fonds werden Zuwendungen bewilligt und ausgezahlt. Die bei Nr. 3.3 vereinnahmten Rückflüsse werden dem Fonds laufend wieder für neue Bewilligungen und Auszahlungen zur Verfügung gestellt (revolvierender Mitteleinsatz).

Anlage

Wirtschaftsplan
Sondervermögen
„Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und
Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“

2023/2024

W I R T S C H A F T S P L A N

2023/2024

Sondervermögen "Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung"

Einnahmen	Soll 2024 Euro	Soll 2023 Euro	Soll 2022 Euro	Ist 2021 Euro
1. Allgemein				
1.1 Einnahmen aus der Veräußerung des ehemaligen Polizeipräsidiums Frankfurt am Main Frankfurt am Main	0	0	0	0
1.2 Entnahme aus der Liquidität	27.420.000	38.120.000	34.820.000	332.451
2. Liegenschaftsfonds				
2.1 Einnahmen aus der Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	0	0	0	0
2.2 Sonstige Einnahmen				
2.3 Erbbauzinsen	0	0	0	0
2.4 Rückflüsse / Rückforderungen	0	0	0	0
2.5 Zuführungen aus dem Landeshaushalt	0	0	0	0
Summe Einnahmen	**27.420.000**	**38.120.000**	**34.820.000**	**322.451**
Ausgaben				
1. Allgemein				
1.1 Zuführungen zur Liquidität				
1.2 Sächliche Verwaltungsausgaben	170.000	170.000	270.000	195.000
2. Universitätsbibliothek Frankfurt am Main				
2.1 Abführung an die Johann Wolfgang Goethe- Universität Franfurt am Main	0	0	0	0
3. Liegenschaftsfonds				
3.1 Erwerb von Grundstücken	20.000.000	20.000.000	20.000.000	0
4. Städtebau und Städtebauförderung				
4.1 Investitionszuschüsse zur nachhaltigen Quartiersentwicklung	6.000.000	15.700.000	12.300.000	0
5. Wohnraumförderung				
5.1 Erwerb von Belegungsrechten	1.000.000	2.000.000	2.000.000	0
5.2 Erwerb von Anteilen an Mietwohnbaugenossenschaften	100.000	100.000	100.000	0
5.3 Beratungsstelle „Gemeinschaftliches Wohnen"	150.000	150.000	150.000	137.451
Summe Ausgaben	**27.420.000**	**38.120.000**	**34.820.000**	**322.451**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2023/2024

I. Allgemeines

Das Sondervermögen wurde aus den Erlösen aus der Veräußerung der landeseigenen Liegenschaft des ehemaligen Polizeipräsidiums in Frankfurt am Main, Friedrich-Ebert-Anlage 5-11 und 13-31 sowie Mainzer Landstraße 98-104 gegründet. Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Veräußerung entstanden sind, wurden vorab aus dem Verkaufserlös gezahlt.

Das Land kann in das Sondervermögen weitere Mittel oder Grundvermögen einbringen.

Auf der Ausgabenseite wird getrennt nach den einzelnen Zwecken die Verwendung der Mittel des Sondervermögens dargestellt.

Die Ausgaben teilen sich danach in der Summe der Abwicklung wie folgt auf:

1. bis zu 105 Mio. Euro für die Finanzierung eines Neubaus der Universitätsbibliothek der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main,

2. bis zu 60 Mio. Euro für den Erwerb von Grundstücken in der Stadt Frankfurt am Main und in den hessischen Teilen des Rhein- Main-Gebietes zur Schaffung von bezahlbarem, insbesondere gefördertem Wohnraum (Liegenschaftsfonds). Die Grundstücke oder grundstücksgleichen Rechte können hierfür Dritten auch verbilligt zur Verfügung gestellt werden,

3. bis zu 35 Mio. Euro für Zuschüsse für Investitionsprojekte in die Infrastruktur zur nachhaltigen Entwicklung von innovationsorientierten und sozialen Quartieren des Wohnumfeldes,

4. bis zu 5 Mio. Euro für den Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum,

5. bis zu 500.000 Euro für die Förderung des Erwerbs von Anteilen an Mietwohnbaugenossenschaften durch Bedürftige,

6. bis zu 750.000 Euro für die Errichtung und den Betrieb einer landesweit tätigen Beratungsstelle für „Gemeinschaftliches Wohnen".

Die einzelnen Positionen des Wirtschaftsplans sind nachfolgend erläutert.

II. Positionen des Wirtschaftsplans

Zu den Einnahmen des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1

Hier wurden in 2019 die Einnahmen aus der Veräußerung der landeseigenen Liegenschaft des ehemaligen Polizeipräsidiums in Frankfurt am Main, Friedrich-Ebert-Anlage 5-11 und 13-31 sowie Mainzer Landstraße 98-104 dem Sondervermögen zugeführt.

Zu 1.2

Entnahmen aus der Liquidität des Sondervermögens zum bedarfsgerechten Ausgleich des Wirtschaftsplans.

Zu 2.1 bis 2.3

Posten für Einnahmen aus möglichen Veräußerungen von im Sondervermögen befindlichen Grundstücken, sonstigen Einnahmen sowie für Erträge aus den als Erbbaurecht vergebenen Grundstücken.

Zu 2.4

Posten für Einnahmen u.a. aus der Rückforderung von nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln des Sondervermögens

Zu 2.5

Posten für mögliche Zuführungen des Landes in das Sondervermögen nach § 4 Abs. 1 Satz 3 des Gesetzes zum Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung".

Zu den Ausgaben des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1

Posten für den Ausgleich des Wirtschaftsplans des Sondervermögens.

Zu 1.2

Aus dem Sondervermögen sind die Ausgaben für dessen Verwaltung und die Ausgaben von Dritten, die in die Programmabwicklung eingebunden werden, zu finanzieren.

Zu 2.1

Die Mittel wurden 2019 zweckgebunden für die Finanzierung des Neubaus der Universitätsbibliothek der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main zugewiesen.

Zu 3.1

Hier werden die Ausgaben des Grundstückerwerbs, der Bewirtschaftung und Unterhaltung sowie sonstige Ausgaben für angekaufte Grundstücke nachgewiesen.

Zu 4.1

Die Mittel sind für Investitionszuschüsse zur nachhaltigen Quartiersentwicklung im Rahmen des Programms "Nachhaltiges Wohnumfeld" vorgesehen. Für das Jahr 2023 sind Bewilligungen in Höhe von 8 Mio. Euro vorgesehen, die über einen mehrjährigen Zeitraum abfließen sollen. Die für das Jahr 2022 geplanten Auszahlungen verzögern sich aufgrund der Auswirkungen der gegenwärtigen Herausforderungen (Ukraine-Konflikt, Corona-Pandemie, Fachkräftemangel etc.) und werden teilweise erst in den Jahren 2023/24 abfließen. Ab dem Haushaltsjahr 2024 befindet sich das Programm in der Abfinanzierung.

Zu 5.1

Auszahlungen aus dem Sondervermögen für den Erwerb von Belegungsrechten.

Zu 5.2

Auszahlungen aus dem Sondervermögen für die Förderung des Erwerbs von Anteilen an Genossenschaften zur Wohnraumversorgung für die Unterbringung von Bedürftigen.

Zu 5.3

Auszahlungen aus dem Sondervermögen für die Errichtung und den Betrieb einer landesweit tätigen Beratungsstelle „Gemeinschaftliches Wohnen".